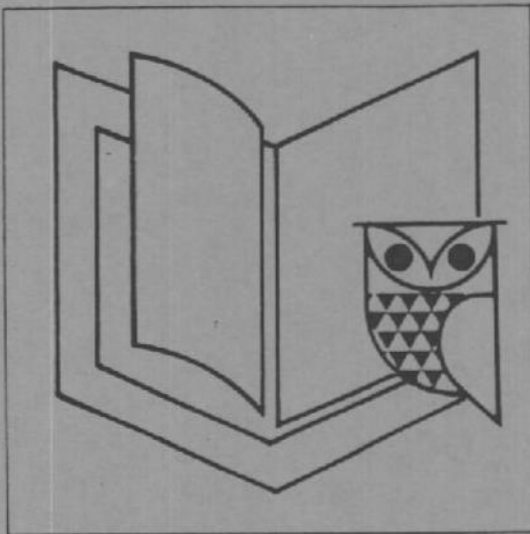


Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

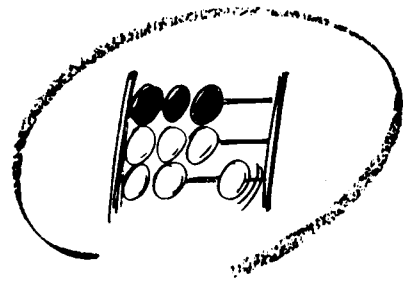
Reihe 4.2 *Mit Daten aus den*
neuen Bundesländern!

Prüfungen an Hochschulen

1991

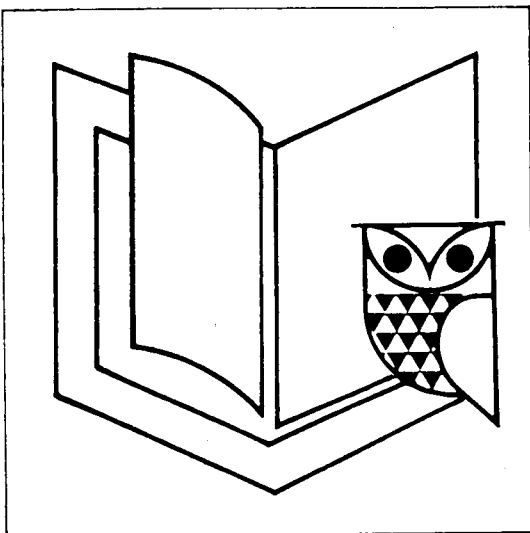
Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 4.2 *Mit Daten aus den
neuen Bundesländern!*
Prüfungen an Hochschulen

1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER —
POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 1993

Preis: DM 24,60

Bestellnummer: 2110420 - 91700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	7

T a b e l l e n t e i l

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten

1	Bestandene Prüfungen 1972 - 1991 nach Prüfungsgruppen	12
2	Bestandene Prüfungen 1982 - 1991 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen	14
3	Bestandene Prüfungen 1991 nach Ländern und Prüfungsgruppen	15
4	Bestandene Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen ..	16
5	Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
5.1	Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen	20
5.2	Doktorprüfungen	21
5.3	Lehramtsprüfungen	22
5.4	Diplom (FH)/Kurzstudiengänge	23

Tabellen in ausführlicher Gliederung

6	Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Art der Prüfung ...	24
7	Abgelegte Lehramtsprüfungen 1991 nach Fächergruppen und Studienbereichen	58

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

8	Abgelegte Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, 1. Studienfach und Prüfungsgruppen	90
9	Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen	134
10	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, Art der Prüfung und Fachsemestern	141
11	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Hochschularten, Prüfungs- und Fächergruppen, Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer	174
12	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern nach Prüfungsgruppen	240
13	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer	241
14	Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen	246

A n h a n g

Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	252
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	253
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	254
Erhebungsbogen für Hochschulen und Prüfungsämter	256
Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten	257

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990

Zeichenerklärung und Abkürzungen

.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	FH BUND	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
-	= nichts vorhanden	GH	= Gesamthochschule
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	H	= Hochschule
I	= insgesamt	LA	= 1. Staatsprüfung für das Lehramt
M	= männlich	PH	= Pädagogische Hochschule
W	= weiblich	TH	= Technische Hochschule
Abt.	= Abteilung	TU	= Technische Universität
FB	= Fachbereich	U	= Universität
FH	= Fachhochschule	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
		Zusatzpr.LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Prüfungsstatistik für das Berichtsjahr 1991 (Wintersemester 1990/91 und Sommersemester 1991). Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die seit 1975 in der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" veröffentlicht worden sind, zuletzt für 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990, Bestell-Nr. 2110420-90700).

Die Prüfungen an Hochschulen werden nach dem Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) erfaßt. Neben einer summarischen Erhebung der Abschlußprüfungen aufgrund von Verwaltungsmeldungen der Hochschulen sowie der staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter erfolgt gemäß § 9 Abs. 1 HStatG eine Individualbefragung der Prüfungskandidaten. Die summarische Erhebung (Meldungen der Prüfungsämter) wird seit dem Wintersemester 1972/73 durchgeführt. Erhebungen für die Individualstatistik der Prüfungskandidaten haben bundeseinheitlich 1975/76 begonnen; Bundesergebnisse liegen seit dem Prüfungsjahr 1977 vor.

Durch eine vom Konzept her noch an die frühere DDR-Statistik angelehnte Jahresherhebung konnten wiederum Eckzahlen der Prüfungsstatistik für die neuen Länder und Berlin-Ost gewonnen werden, die sich für die Zusammenstellung gesamtdeutscher Daten eignen. Entsprechende Ergebnisse enthalten die Übersichten 3 und 4.

Der vorliegende Bericht ist nach den weitgehend vollständigen Unterlagen der Statistischen Landesämter zusammengestellt worden. Wie auch bei anderen Statistiken ist aber eine völlig lückenlose und fehlerfreie Datenerhebung nicht überall möglich. Insbesondere bei den nicht bestandenen Prüfungen enthalten die Meldungen einzelner Prüfungsämter Lücken. Wegen der z.T. nicht vollständigen Erfassung der Prüfungskandidaten liegen die Zahlen der Individualstatistik insgesamt etwas niedriger als die der summarischen Prüfungsmeldungen.

Erläuterungen und Definitionen wichtiger Begriffe sind im Anschluß an diese Vorbemerkung zusammengestellt. Arbeitstabellen mit Prüfungsergebnissen der Verwaltungsmeldungen für einzelne Berichtsemester stehen bei Bedarf zur Verfügung, ebenso Restbestände von früher veröffentlichten Arbeitsunterlagen. Anfragen hierzu werden unmittelbar an das Statistische Bundesamt, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, erbeten.

Zusammengefaßte Zahlen über die Abschlußprüfungen an Hochschulen sind auch im Statistischen Jahrbuch und in der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen jährlichen Veröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" enthalten. Ergebnisse der Prüfungsstatistik für einzelne Bundesländer und Hochschulen enthalten die Berichte und Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter.

Begriffserläuterungen

Abschlußprüfungen

Nachweis aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen, der Fakultäten sowie der staatlichen und der kirchlichen Prüfungsämter.

Die Prüfungen werden erfaßt, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen; Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sind in den Tabellen nicht enthalten, wohl aber Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern erfragt, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen, nicht dagegen zweite Staatsprüfungen am Ende der Referendarausbildung.

Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen häufig eine andere erste Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Studienabschluß sein. Kunsthochschulstudien werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen führt zur Diplomprüfung (FH). In der Prüfungsgruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" sind auch Diplomabschlüsse in Fachhochschulstudiengängen an Universitäten und Gesamthochschulen nachgewiesen. Übersicht 1 des Anhangs (S. 252) enthält die erfaßten Prüfungsarten.

Eine Unterscheidung derjenigen Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von solchen Prüfungen, die ein weiteres Studium abschließen, ist allein durch die Art der Prüfung nicht möglich (so gibt es Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengänge auch als Zweit- oder als Aufbaustudium). Die Zahlen der folgenden Tabellen fassen im allgemeinen Erst- und Zweitabschlüsse zusammen. Getrennte Ergebnisse für Erst- und Zweitabsolventen liegen als Zusatzauswertungen der Individualstatistik vor (s. Tabelle 13).

Zu einzelnen Abschlußprüfungen:

Diplom-Kurzstudium: Wissenschaftliches Studium in integrierten Studiengängen an Gesamt-

hochschulen (Nordrhein-Westfalen und Hessen). Regelstudienzeit unter acht Semestern.

Sonstige Lehramter: In Hamburg "Lehramt für Volks- und Realschulen".

Mehrere Länder weisen auch Diplom-Lehrerprüfungen (Hochschulprüfungen) bei den staatlichen Lehramtsprüfungen nach, soweit deren Absolventen in den Schuldienst übernommen werden (z.B. im Lehramt an beruflichen Schulen).

Künstlerischer Abschluß: Studienabschluß an Kunsthochschulen (ohne Lehramtsprüfung u.ä.). Meldungen erfolgen nur, soweit eine Prüfung abgelegt wird. Erfolgreiche Absolventen in einigen Studiengängen (insbesondere der bildenden Kunst) verlassen die Hochschulen ohne Prüfung.

Sonstiger Abschluß: Im Saarland einschl. Prüfungen nach französischer Norm (Licence d'Allemagne, Licence de Lettres Modernes usw.) sowie Abschlüsse am "Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft" (DFHI) der Fachhochschule des Saarlandes. Dieser binationale Studiengang vermittelt den Absolventen das Zertifikat des DFHI, das Diplom (FH) und das "Diplome de Licence" der Universität Metz.

Studienfächer:

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist. Für Zwecke der bundeseinheitlichen Statistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt.

Die Tabellen 8 und 12 enthalten Angaben in der Gliederung nach dem 1. Studienfach. In den übrigen Tabellen sind die Ergebnisse nach dem Studienbereich bzw. der Fächergruppe des 1. Studienfachs zusammengefaßt (Ausnahme: Fallmeldungen der Lehramtsprüfungen in der summa-

rischen Prüfungsstatistik; hier sind auch 2. und weitere Fächer in den Ergebnissen enthalten).

Die Übersichten 2 und 3 im Anhang (S. 253 ff) enthalten den gültigen Studienfachschlüssel des Statistischen Bundesamtes und die für die Hochschulstatistik verwendete Systematik der Fächergruppen und Studienbereiche.

Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen für die summarische Prüfungsstatistik):

Erhebungsstellen sind die Hochschulen sowie die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter. Die Hochschulprüfungen werden, je nach der Organisation der Verwaltung und zum Teil nach der Art der Abschlußprüfung unterschiedlich, von den zentralen Prüfungsämtern oder von Prüfungsausschüssen innerhalb der Fakultäten, Fachbereiche usw. gemeldet. Erfasst werden:

- Universitäten (einschl. der technischen Universitäten, technischen Hochschulen und anderer wissenschaftlicher Hochschulen mit Universitätsrang)
- Gesamthochschulen
- Pädagogische Hochschulen
- Theologische und kirchliche Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen.

Da die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter teilweise für Studenten mehrerer Hochschulen zuständig sind, erfolgt in der summarischen Prüfungsstatistik bisher keine getrennte Nachweisung der Hochschularten.

Die Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter liefern eine Statistik der Prüfungen als F a l l z ä h l u n g, ohne nähere Angaben zur Person der geprüften Absolventen. Deshalb sind Rückschlüsse auf die Gesamtzahl der Absolventen, d.h. derjenigen Prüfungskandidaten, die im Berichtszeitraum ihr Studium abgeschlossen haben, nur eingeschränkt zulässig. Kandidaten, die mehr als eine Prüfung ablegen, werden mehrfach gezählt. Eine Unterscheidung der Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von Prüfungen, die ein Zweit- oder Aufbaustudium abschließen, ist ebenfalls nur teilweise möglich.

Die Angaben über Absolventen von Lehramtsstudiengängen sind überhöht, weil die ersten Staatsprüfungen für ein Lehramt nach dem Konzept der Fallzählung mehrmals (für jedes Fach

einzelnen) erfaßt sind. Jeder Absolvent strebt die Lehrbefähigung für zwei, in manchen Fällen auch für drei und mehr Fächer an und ist dann in den ausführlichen Tabellen 6 und 7 mehrmals enthalten. Um die Gesamtzahl der Lehramtsprüfungen mit der in den übrigen Abschlußprüfungen, die jeweils nur für ein Studienfach gemeldet werden, vergleichbar zu machen, sind in den vorangestellten Übersichten für die Lehramtsprüfungen z.T. Personenzahlen der Individualstatistik aufgenommen worden. Diese Angaben für "Personen" enthalten jedoch ebenfalls Doppelzählungen, wenn derselbe Absolvent mehrere Prüfungen im gleichen Berichtszeitraum abgelegt hat.

Prüfungskandidaten (Individualstatistik):

Der Fragebogen wird von den Prüfungskandidaten bei der Meldung zu einer Abschlußprüfung ausgefüllt (s. Anhang, S. 256 ff). Nach Abschluß des Prüfungsverfahrens vervollständigt die Hochschule oder das zuständige Prüfungsamt den Fragebogen (Datum des Abschlusses und Erfolg der Prüfung). Die vollständigen Bogen mit den Angaben über Absolventen (Kandidaten mit bestandener Abschlußprüfung) und über Kandidaten mit abgeschlossener, nicht bestandener Prüfung werden semesterweise für die Statistik ausgewertet. Die Zahl der "Absolventen" ist nicht identisch mit derjenigen der Hochschulabgänger, die nach Studienabschluß die Hochschulen verlassen. Ein Teil der Absolventen verbleibt, z.B. wegen Aufnahme eines Zweit-, Aufbau- oder Ergänzungsstudiums, weiterhin an der Hochschule. Erhebungsbogen von Kandidaten, deren Prüfungen noch nicht abgeschlossen sind oder die ihre Meldung zur Prüfung zurückziehen, werden nicht bzw. erst später (nach Abschluß, ggf. nach erneuter Meldung) ausgewertet.

Im Gegensatz zu den Prüfungsfällen der summarischen Prüfungsstatistik (Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter) liefert die Individualstatistik Angaben über Prüfungskandidaten (Personenzählung). Ein Vergleich der Ergebnisse beider Statistiken ist daher - vor allem bei den Lehramtsstudiengängen - nur eingeschränkt möglich. In der Untergliederung nach Studienfächern ergeben sich dabei weitere Unterschiede, weil für die Individualbefragung nur das angegebene 1. Studienfach der Kandidaten in den Tabellen dargestellt wird.

In der Individualstatistik liegen Angaben über die zuletzt besuchte Hochschule vor, so daß die Ergebnisse nach Hochschularten ge-

gliedert werden können (s. Tabelle 9 und 11). Einige Prüfungen werden als eigene Gruppe "Ohne Angabe" nachgewiesen, da die zuletzt besuchte Hochschule entweder nicht bekannt ist oder nicht zugeordnet werden kann (z.B. Auslandsstudium).

Die Tabelle 11 enthält Durchschnittsangaben über das Alter und die Studiendauer der Kandidaten, bezogen auf das Semester des Prüfungsabschlusses:

- Zeit zwischen Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung bzw. Erstimmatrikulation und Abschluß
- Verweildauer (Hochschulsemester) als Gesamtdauer des Studiums einschl. Studiengangwechsel, Zweitstudium usw.
- Zeiten der Studienunterbrechung oder Beurlaubung sowie Studium außerhalb des Bundesgebietes
- Studiendauer (Fachsemester) im Studiengang der jetzt abgelegten Abschlußprüfung.

Die Angaben erfolgen einheitlich in Jahren, wobei die durchschnittlichen Studienzeiten aus ganzzahligen Semesterwerten errechnet werden (s. hierzu die Verteilung nach Fachsemestern in Tabelle 10).

Berichtskreis der Hochschulen

Die Meldungen der Prüfungsstatistik erfassen denselben Berichtskreis wie die bundeseinheitliche Studentenstatistik. An neuen Hochschulen fallen erste Angaben über Prüfungen und Prüfungskandidaten in der Regel später an als die Ergebnisse über Studienanfänger und Studenten. Für das frühere Bundesgebiet wurden im Sommersemester 1991 in der Studentenstatistik insgesamt 249 Hochschulen berücksichtigt.

Universitäten	64
Gesamthochschulen	7
Pädagogische Hochschulen	8
Theologische Hochschulen	16
Kunsthochschulen	31
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	99
Verwaltungsfachhochschulen	24

Organisatorische Veränderungen bei den Hochschulen können sich auf die Meldungen und die Zuordnung der Ergebnisse auswirken. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung

Die von den Prüfungskandidaten angegebene Zahl der Fachsemester bezieht sich meist auf den Zeitraum bis zur Prüfungsmeldung. Da die Studenten aber in der Mehrzahl bis zum Abschluß der Prüfung immatrikuliert bleiben, werden die Semesterangaben grundsätzlich um diesen Zeitraum erhöht.

Wegen unterschiedlicher Einschreibungsmodalitäten der einzelnen Hochschulen sind die in den Tabellen 10 und 11 enthaltenen Angaben über die Studiendauer in Promotionsstudiengängen nur beschränkt aussagefähig. Zweitstudien von Prüfungskandidaten mit einem bereits abgeschlossenen Studium sind hier nicht gesondert ausgewertet, so daß sich die Angaben über die Studiendauer z.T. nicht nur auf den nachgewiesenen letzten Studienabschluß beziehen. Die Unterscheidung zwischen Erst- und Zweitstudium beruht auf den Angaben der Prüfungskandidaten zu Frage 14 des Erhebungsbogens. Da nur bereits abgeschlossene frühere Prüfungen anzugeben sind, können in Tabelle 13 in geringer Zahl auch Zweitabschlüsse als "1. Abschluß" erscheinen (z.B. Promotionen, wenn die vorhergehende Diplom- oder Staatsprüfung zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Doktorprüfung formal noch nicht abgeschlossen war).

einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne größere Bedeutung, da sie die Studenten- oder Absolventenzahlen kurzfristig wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in manchen Fällen (neue Zuordnung der Hochschulart) größere Verschiebungen, die auch Zeitvergleiche erschweren.

Die ab Wintersemester 1987/88 an den Hochschulen eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen enthalten die älteren Berichtsbände dieser Fachserie bzw. die der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Priv. Nordische U, Flensburg: Ab WS 1989/90 aufgelöst.

Niedersachsen

Die Hochschulen Hildesheim und Lüneburg wurden im SS 1989 in "U Hildesheim" und "U Lüneburg" umbenannt.

Bremen

H für Gestaltende Kunst und Musik: Ab WS 1988/89 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern umbenannt in "H für Künste" und den Kunsthochschulen zugeordnet.

Nordrhein-Westfalen

Robert-Schumann - H Düsseldorf: Ab WS 1987/88 selbständige Hochschule. Bis einschl. SS 1987 Abt. der H für Musik Rheinland.

Kunstakademie Münster: Ab WS 1987/88 selbständige Hochschule. Bis einschl. SS 1987 Abt. der Kunstakademie Düsseldorf.

H für Musik Rheinland: Ab WS 1987/88 umbenannt in "H für Musik Köln".

H für Musik Ruhr: Ab WS 1987/88 umbenannt in "Folkwang - H Essen".

H für Musik Westfalen-Lippe: Ab WS 1987/88 umbenannt in "H für Musik Detmold".

FH Hagen: Ab SS 1988 umbenannt in "Märkische FH".

FH Bund, FB Finanzen in Münster: Lehrbetrieb zum WS 1987/88 aufgenommen.

H für Medien Köln: Lehrbetrieb zum WS 1990/91 aufgenommen.

Hessen

European Business School - Priv. wissenschaftliche H - Oestrich-Winkel: Ab SS 1989 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern den Universitäten zugeordnet.

FH des Bundes für Öffentliche Verwaltung, FB Flugsicherung und Wetterdienst: Ab WS 1988/89 verlegt von Frankfurt a.M. nach Langen.

H für Bankwirtschaft (Priv. FH), Frankfurt a.M. Lehrbetrieb zum Sommersemester 1991 aufgenommen.

FH der Dt. Bundespost, Dieburg: Ab SS 1991 umbenannt in "FH der Dt. Bundespost Telekom", Dieburg.

Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Ab WS 1988/89 von Koblenz nach Vallendar verlegt.

Erziehungswiss. Hochschule Rheinland-Pfalz, Ab WS 1990/91 umbenannt in "Universität Koblenz Landau".

Baden-Württemberg

Berufspädagogische H Esslingen: Ab SS 1988 aufgelöst.

PH Reutlingen: Ab WS 1987/88 aufgelöst. Der FB "Sonderpädagogik" mit Sitz in Reutlingen wurde in die PH Ludwigsburg eingegliedert.

FH Sigmaringen: Ab WS 1988/89 umbenannt in "FH Albstadt-Sigmaringen" mit Abt. in Albstadt und Sigmaringen.

Priv. FH für Kunsttherapie, Nürtingen: Ab WS 1987/88 in der Studentenstatistik erfaßt.

Priv. wissenschaftliche H Bierbrunnen: Ab WS 1990/91 in der Studentenstatistik erfaßt.

"Priv. FH Merz", Stuttgart: Ab SS 1991 umbenannt in "Merz-Akademie (Priv. FH)", Stuttgart.

Bayern

Kath. U Eichstätt: Ab WS 1989/90 zusätzliche Abt. in Ingolstadt.

H für Politik München: Ab SS 1990 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH Weinhenstephan Abt. Schönbrunn: Ab WS 1990/91 aufgelöst.

Saarland

H der bildenden Künste, Saarbrücken: Lehrbetrieb zum WS 1989/90 aufgenommen.

Priv. FH für Bergbau, Saarbrücken: Ab WS 1990/91 in der Studentenstatistik erfaßt.

Berlin

Priv. Europäische Wirtschaftshochschule Berlin (E.A.P.): Ab SS 1989 in der Hochschulstatistik erfaßt.

FH der Dt. Bundespost, Berlin: Ab WS 1989/90 umbenannt in "FH Berlin der Dt. Bundespost TELEKOM".

Hochschulen von denen keine Prüfungsmeldungen vorliegen:

Bierbrönnen, Priv. wiss. H

H für jüdische Studien, Heidelberg

Köln, Kunsthochschule für Medien

H für bildende Künste Frankfurt

(nur Studiengänge ohne Abschlußprüfung)

Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv. FH)

(in der Studentenstatistik ab 1984 erfaßt)

Priv. FH für das öffentl. Bibliothekswesen, Bonn

FH für Archivwesen Marburg

H für Bankwirtschaft (Priv. FH), Frankfurt a.M.

Staatl. FH für Forstwirtschaft, Rottenburg

Staatl. FH für Polizei, Villingen-Schwenningen

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter
(Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
1 Bestandene Prüfungen 1972 bis 1991 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt	Diplom (U) und ent- sprechende Abschluß- prüfungen 1)	Davon			Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
			zusammen	Doktorprüfungen			
				davon			
				Abschlußprüf. (ohne voraus- gesetzten 1. Abschluß)	Promotionen nach voraus- gesetztem 1. Abschluß		
Deutsche und Ausländer							
insgesamt							
1972	63 285	27 460	9 820	.	.	26 005	.
1973	101 569	32 332	10 086	1 343	8 743	29 936	29 215
1974	107 547	33 557	10 706	1 479	9 227	33 190	30 094
1975	117 301	33 669	11 418	1 476	9 942	40 349	31 865
1976	119 771	36 538	11 531	1 463	10 068	42 444	29 258
1977	124 891	37 545	11 386	1 505	9 881	42 645	33 315
1978	123 031	39 829	11 755	1 357	10 398	40 666	30 781
1979	123 816	42 790	11 939	1 199	10 740	35 010	34 077
1980	123 680	46 331	12 222	1 040	11 182	30 452	34 675
1981	121 949	46 879	12 283	933	11 350	27 362	35 425
1982	131 126	50 642	12 963	982	11 981	27 796	39 725
1983	137 664	54 766	13 637	1 055	12 582	27 368	41 893
1984	141 546	57 153	14 133	824	13 309	25 611	44 649
1985	146 920	61 083	14 951	699	14 252	22 883	48 003
1986	150 112	63 866	15 530	586	14 944	20 354	50 362
1987	155 019	69 449	16 064	645	15 419	16 753	52 753
1988	159 132	74 458	17 321	701	16 620	13 692	53 661
1989	162 988	79 150	17 901	588	17 313	11 306	54 631
1990	166 101	81 524	18 494	623	17 871	10 231	55 852
1991	171 941	83 007	19 022	641	18 381	11 057	58 855
männlich							
1972	42 918	22 664	8 373	.	.	11 881	.
1973	73 944	26 425	8 459	1 040	7 419	13 664	25 396
1974	76 906	27 735	9 155	1 160	7 995	15 046	24 970
1975	79 745	27 444	9 619	1 135	8 484	17 596	25 086
1976	80 373	29 030	9 751	1 114	8 637	19 198	22 394
1977	83 297	29 083	9 596	1 142	8 454	19 573	25 045
1978	81 024	30 038	9 845	1 020	8 825	17 655	23 486
1979	81 223	31 407	9 726	893	8 833	14 801	25 289
1980	81 562	33 219	9 830	748	9 082	13 070	25 443
1981	80 089	33 571	9 792	650	9 142	11 832	24 894
1982	84 299	35 423	10 251	673	9 578	11 597	27 028
1983	87 198	37 588	10 589	695	9 894	11 022	27 999
1984	89 004	38 442	10 855	552	10 303	9 832	29 875
1985	92 904	41 005	11 353	459	10 894	8 440	32 106
1986	94 107	41 669	11 610	387	11 223	7 317	33 511
1987	97 972	44 436	11 836	412	11 424	5 791	35 909
1988	100 860	46 956	12 774	455	12 319	4 682	36 448
1989	104 332	50 097	13 146	354	12 792	3 787	37 302
1990	105 554	51 114	13 357	377	12 980	3 289	37 794
1991	108 137	51 623	13 649	391	13 258	3 400	39 465
weiblich							
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.
1973	27 625	5 907	1 627	303	1 324	16 272	3 819
1974	30 641	5 822	1 551	319	1 232	18 144	5 124
1975	37 556	6 225	1 799	341	1 458	22 753	6 779
1976	39 398	7 508	1 780	349	1 431	23 246	6 864
1977	41 594	8 462	1 790	363	1 427	23 072	8 270
1978	42 007	9 791	1 910	337	1 573	23 011	7 295
1979	42 593	11 383	2 213	306	1 907	20 209	8 788
1980	42 118	13 112	2 392	292	2 100	17 382	9 232
1981	41 860	13 308	2 491	283	2 208	15 530	10 531
1982	46 827	15 219	2 712	309	2 403	16 199	12 697
1983	50 466	17 178	3 048	360	2 688	16 346	13 894
1984	52 542	18 711	3 278	272	3 006	15 779	14 774
1985	54 016	20 078	3 598	240	3 358	14 443	15 897
1986	56 005	22 197	3 920	199	3 721	13 037	16 851
1987	57 047	25 013	4 228	233	3 995	10 962	16 844
1988	58 272	27 502	4 547	246	4 301	9 010	17 213
1989	58 656	29 053	4 755	234	4 521	7 519	17 329
1990	60 547	30 410	5 137	246	4 891	6 942	18 058
1991	63 804	31 384	5 373	250	5 123	7 657	19 390

*) Personenzählung: Die in den Jahren 1973 - 1981 gemeldeten Fallzahlen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt wurden in Personenzahlen umgerechnet. In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer. Ab Prüfungsjahr 1982 wurden die Fallzahlen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).
2) Für das Prüfungsjahr 1972 liegen nur unvollständige Angaben vor.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
1 Bestandene Prüfungen 1972 bis 1991 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt	Diplom (U) und ent- sprechende Abschluß- prüfungen 1)	Davon			Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
			zusammen	Doktorprüfungen davon			
				Abschlußprüf. (ohne voraus- gesetzten 1. Abschluß)	Promotionen nach voraus- gesetztem 1. Abschluß		
Deutsche insgesamt							
1972	60 726	25 763	9 064	.	.	25 899	.
1973	97 870	30 349	9 342	1 259	8 083	29 861	28 318
1974	103 764	31 692	9 887	1 360	8 527	33 111	29 074
1975	113 006	31 802	10 497	1 354	9 143	40 132	30 575
1976	115 472	34 446	10 634	1 349	9 285	42 267	28 125
1977	120 322	35 489	10 521	1 384	9 137	42 378	31 934
1978	118 299	37 498	10 805	1 235	9 570	40 423	29 573
1979	119 177	40 436	11 033	1 073	9 960	34 866	32 842
1980	118 864	43 828	11 341	929	10 412	30 222	33 473
1981	117 448	44 637	11 340	841	10 499	27 211	34 260
1982	126 235	48 125	12 042	870	11 172	27 628	38 440
1983	132 594	52 164	12 585	949	11 636	27 213	40 632
1984	136 503	54 514	13 137	734	12 403	25 453	43 399
1985	141 391	58 158	13 954	614	13 340	22 736	46 543
1986	144 517	60 902	14 535	520	14 015	20 223	48 857
1987	149 482	66 538	15 073	571	14 502	16 637	51 234
1988	153 051	71 184	16 266	629	15 637	13 585	52 016
1989	156 607	75 726	16 685	534	16 151	11 219	52 977
1990	159 458	77 920	17 280	565	16 715	10 161	54 097
1991	165 181	79 360	17 764	579	17 185	10 991	57 066
weiblich							
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.
1973	27 133	5 594	1 554	290	1 264	16 234	3 751
1974	30 075	5 493	1 465	293	1 172	18 094	5 023
1975	36 769	5 849	1 677	328	1 349	22 613	6 630
1976	38 610	7 057	1 676	325	1 351	23 136	6 741
1977	40 702	8 012	1 664	336	1 328	22 920	8 106
1978	40 987	9 200	1 769	303	1 466	22 877	7 141
1979	41 616	10 782	2 064	285	1 779	20 118	8 652
1980	40 992	12 413	2 245	259	1 986	17 235	9 099
1981	40 819	12 641	2 335	258	2 077	15 441	10 402
1982	45 579	14 441	2 545	276	2 269	16 092	12 501
1983	49 211	16 408	2 853	329	2 524	16 253	13 697
1984	51 188	17 874	3 086	252	2 834	15 675	14 553
1985	52 622	19 221	3 397	212	3 185	14 360	15 644
1986	54 412	21 211	3 713	180	3 533	12 956	16 532
1987	55 507	24 064	4 018	211	3 807	10 885	16 540
1988	56 508	26 398	4 344	227	4 117	8 934	16 832
1989	56 864	27 931	4 517	217	4 300	7 464	16 952
1990	58 565	29 166	4 857	226	4 631	6 892	17 650
1991	61 758	30 120	5 072	233	4 839	7 607	18 959
Ausländer							
1972	2 559	1 697	756	.	.	106	.
1973	3 699	1 983	744	84	660	75	897
1974	3 783	1 865	819	119	700	79	1 020
1975	4 295	1 867	921	122	799	217	1 290
1976	4 299	2 092	897	114	783	177	1 133
1977	4 569	2 056	865	121	744	267	1 381
1978	4 732	2 331	950	122	828	243	1 208
1979	4 639	2 354	906	126	780	144	1 235
1980	4 816	2 503	881	111	770	230	1 202
1981	4 501	2 242	943	92	851	151	1 165
1982	4 891	2 517	921	112	809	168	1 285
1983	5 070	2 602	1 052	106	946	155	1 261
1984	5 043	2 639	996	90	906	158	1 250
1985	5 529	2 925	997	85	912	147	1 460
1986	5 595	2 964	995	66	929	131	1 505
1987	5 537	2 911	991	74	917	116	1 519
1988	6 081	3 274	1 055	72	983	107	1 645
1989	6 381	3 424	1 216	54	1 162	87	1 654
1990	6 643	3 604	1 214	58	1 156	70	1 755
1991	6 760	3 647	1 258	62	1 196	66	1 789

Fußnoten siehe S. 12.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
2 Bestandene Prüfungen 1982 bis 1991 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Prüfungsjahr		Insgesamt			Davon											
					Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen ¹⁾			Doktorprüfungen			Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) 2)			Diplom (FH) / Kurzstudiengänge		
		insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1982	36 296	14 324	21 972	7 412	3 762	3 650	1 265	869	396	26 794	9 495	17 299	825	198	627
	1983	37 557	14 159	23 398	8 293	4 068	4 225	1 299	908	391	27 100	8 968	18 132	865	215	650
	1984	38 825	14 059	24 766	9 052	4 170	4 882	1 141	809	332	27 727	8 899	18 828	905	181	724
	1985	36 680	13 250	23 430	9 738	4 511	5 227	1 253	847	406	24 717	7 719	16 998	972	173	799
	1986	34 179	12 090	22 089	9 770	4 286	5 484	1 299	886	413	22 087	6 698	15 389	1 023	220	803
	1987	32 641	11 441	21 200	11 132	4 787	6 345	1 384	945	439	19 084	5 511	13 573	1 041	198	843
	1988	29 904	10 553	19 351	11 724	4 794	6 930	1 420	926	494	15 517	4 567	10 950	1 243	266	977
	1989	27 752	9 936	17 816	12 320	4 991	7 329	1 670	1 086	584	12 530	3 588	8 942	1 232	271	961
	1990	27 084	9 365	17 719	12 350	4 896	7 454	1 690	1 086	604	11 861	3 148	8 713	1 183	235	948
	1991	27 828	9 257	18 571	12 476	4 846	7 630	1 830	1 149	681	12 507	3 070	9 437	1 015	192	823
Sport	1982	4 205	2 331	1 874	334	222	112	10	8	2	3 861	2 101	1 760	-	-	-
	1983	4 440	2 477	1 963	407	277	130	6	6	-	4 027	2 194	1 833	-	-	-
	1984	4 118	2 196	1 922	452	297	155	10	8	2	3 656	1 891	1 765	-	-	-
	1985	3 740	2 047	1 693	471	305	166	13	9	4	3 256	1 733	1 523	-	-	-
	1986	3 440	1 830	1 610	484	303	181	21	16	5	2 935	1 511	1 424	-	-	-
	1987	3 028	1 569	1 459	603	361	242	32	28	4	2 393	1 180	1 213	-	-	-
	1988	2 565	1 349	1 216	635	372	263	27	18	9	1 903	959	944	-	-	-
	1989	2 176	1 212	964	655	406	249	31	25	6	1 490	781	709	-	-	-
	1990	2 048	1 008	1 040	757	402	355	36	29	7	1 255	577	678	-	-	-
	1991	2 091	1 013	1 078	732	394	338	38	29	9	1 321	590	731	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	1982	39 122	24 212	14 910	14 690	10 708	3 982	1 285	1 127	158	3 391	1 855	1 536	19 756	10 522	9 234
	1983	41 272	25 146	16 126	14 741	10 514	4 227	1 264	1 077	187	3 332	1 733	1 599	21 935	11 822	10 113
	1984	42 907	26 160	16 747	15 306	10 933	4 373	1 352	1 171	181	3 323	1 785	1 538	22 926	12 271	10 655
	1985	43 886	26 707	17 179	15 869	11 317	4 552	1 324	1 150	174	2 603	1 290	1 313	24 090	12 950	11 140
	1986	45 124	26 973	18 151	17 617	12 112	5 505	1 497	1 289	208	2 215	1 143	1 072	23 795	12 429	11 366
	1987	45 994	27 607	18 387	18 882	12 708	6 174	1 445	1 234	211	1 670	827	843	23 997	12 838	11 159
	1988	47 197	27 818	19 379	20 568	13 480	7 088	1 599	1 349	250	1 385	652	733	23 645	12 337	11 308
	1989	48 744	28 773	19 971	21 971	14 278	7 693	1 704	1 425	279	948	464	484	24 121	12 606	11 515
	1990	50 601	29 854	20 747	22 891	14 916	7 975	1 886	1 571	315	867	393	474	24 957	12 974	11 983
	1991	52 256	30 274	21 982	22 724	14 577	8 147	2 035	1 663	372	1 006	435	571	26 491	13 599	12 892
Mathematik, Naturwissen- schaften	1982	23 314	14 507	8 807	8 146	5 703	2 443	2 627	2 275	352	11 515	5 735	5 780	1 026	794	232
	1983	23 843	14 859	8 984	8 932	6 236	2 696	2 736	2 320	416	11 058	5 455	5 603	1 117	848	269
	1984	22 852	14 248	8 604	9 429	6 468	2 961	3 033	2 527	506	9 062	4 208	4 854	1 328	1 045	283
	1985	23 330	14 457	8 873	10 190	7 058	3 132	3 318	2 750	568	8 264	3 441	4 823	1 558	1 208	350
	1986	23 237	14 500	8 737	10 766	7 310	3 456	3 527	2 826	701	7 176	3 009	4 167	1 768	1 355	413
	1987	23 138	14 749	8 389	11 778	7 927	3 851	3 820	3 040	780	5 605	2 271	3 334	1 935	1 511	424
	1988	24 161	15 713	8 448	13 393	8 881	4 512	4 275	3 418	857	4 341	1 783	2 558	2 152	1 631	521
	1989	25 059	16 895	8 164	14 959	10 135	4 824	4 575	3 600	975	3 233	1 312	1 921	2 292	1 848	444
	1990	26 834	18 101	8 733	16 204	10 928	5 276	5 177	4 051	1 126	2 927	1 115	1 812	2 526	2 007	519
	1991	28 939	19 007	9 932	17 239	11 535	5 704	5 183	4 000	1 183	3 653	1 255	2 398	2 864	2 217	647
Human- und Veterinärmedizin	1982	15 408	10 929	4 479	9 182	6 326	2 856	6 226	4 603	1 623	-	-	-	-	-	-
	1983	17 348	12 041	5 307	10 627	7 136	3 491	6 721	4 905	1 816	-	-	-	-	-	-
	1984	17 006	11 386	5 620	10 212	6 641	3 571	6 794	4 745	2 049	-	-	-	-	-	-
	1985	18 970	12 536	6 434	11 659	7 438	4 221	7 311	5 098	2 213	-	-	-	-	-	-
	1986	19 206	12 274	6 932	11 812	7 250	4 562	7 394	5 024	2 370	-	-	-	-	-	-
	1987	20 391	12 773	7 618	13 051	7 937	5 114	7 340	4 836	2 504	-	-	-	-	-	-
	1988	20 288	12 586	7 702	12 319	7 283	5 036	7 969	5 303	2 666	-	-	-	-	-	-
	1989	19 485	12 067	7 418	11 741	6 933	4 808	7 744	5 134	2 610	-	-	-	-	-	-
	1990	18 405	10 842	7 563	10 885	6 099	4 786	7 520	4 743	2 777	-	-	-	-	-	-
	1991	19 303	11 507	7 796	11 847	6 793	5 054	7 456	4 714	2 742	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften ...	1982	4 440	2 561	1 879	1 867	1 128	739	361	262	99	558	71	487	1 654	1 100	554
	1983	4 709	2 679	2 030	2 056	1 229	827	361	248	113	632	104	528	1 660	1 098	562
	1984	4 896	2 852	2 044	2 238	1 340	898	411	311	100	538	82	456	1 709	1 119	590
	1985	4 851	2 839	2 012	2 204	1 317	887	414	314	100	436	55	381	1 797	1 153	644
	1986	5 172	2 953	2 219	2 341	1 375	966	406	304	102	445	79	366	1 980	1 195	785
	1987	5 079	2 918	2 161	2 382	1 343	1 039	468	344	124	312	55	257	1 917	1 176	741
	1988	4 995	2 843	2 152	2 244	1 252	992	450	334	116	305	37	268	1 996	1 220	776
	1989	5 389	3 120	2 269	2 550	1 417	1 133	518	383	135	240	40	200	2 081	1 280	801
	1990	5 494	3 231	2 263	2 614	1 498	1 116	549	410	139	249	43	206	2 082	1 280	802
	1991	5 515	3 216	2 299	2 517	1 428	1 089	533	367	166	235	51	184	2 230	1 370	860
Ingenieurwissenschaften	1982	24 463	22 484	1 979	7 130	6 672	458	1 042	1 026	16	1 137	982	155	15 154	13 804	1 350
	1983	24 638	22 422	2 216	7 698	7 149	549	1 025	999	26	1 055	883	172	14 860	13 391	1 459
	1984	26 479	23 976	2 503	8 068	7 445	623	1 206	1 184	22	833	673	160	16 372	14 674	1 698
	1985	28 446														

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
3 Bestandene Prüfungen 1991 nach Ländern und Prüfungsgruppen

Land	Insgesamt	Davon							
		Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen	Kirchliche Prüfungen	Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)	Doktorprüfungen	Lehramtsprüfungen ²⁾	Künstlerische Abschlüsse	Diplom(FH)/Kurzstudien-gänge	Sonstige Abschlußprüfungen
Insgesamt									
Deutschland	196 318	73 242	1 271	21 734	22 462	16 591	1 640	58 855	523
Baden-Württemberg ..	27 960	8 985	246	3 110	3 480	1 515	144	10 446	34
Bayern	28 813	9 817	114	4 272	3 198	1 750	192	9 399	71
Berlin	13 441	6 193	34	1 485	1 506	1 386	188	2 602	47
Brandenburg	727	351	-	-	34	342	-	-	-
Bremen	1 619	437	-	137	111	134	35	765	-
Hamburg	6 772	2 447	39	1 234	750	337	28	1 937	-
Hessen	17 886	5 985	178	2 261	1 980	1 017	57	6 267	141
Mecklenburg-Vorpommern	2 781	1 529	-	-	527	725	-	-	-
Niedersachsen	16 592	6 604	167	1 731	1 833	1 193	13	4 976	75
Nordrhein-Westfalen ..	46 999	15 338	392	5 409	4 784	3 837	849	16 372	18
Rheinland-Pfalz	8 511	2 498	50	949	860	514	25	3 564	51
Saarland	2 347	852	-	412	264	96	79	564	80
Sachsen	10 787	7 553	-	-	1 507	1 727	-	-	-
Sachsen-Anhalt	3 718	2 154	-	-	592	972	-	-	-
Schleswig-Holstein ..	4 675	1 044	51	734	512	335	30	1 963	6
Thüringen	2 690	1 455	-	-	524	711	-	-	-
nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	171 941	57 839	1 271	21 734	19 022	11 057	1 640	58 855	523
dar. Berlin-West ...	9 767	3 832	34	1 485	1 250	329	188	2 602	47
Neue Länder und Berlin-Ost	24 377	15 403	-	-	3 440	5 534	-	-	-
dar. Berlin-Ost	3 674	2 361	-	-	256	1 057	-	-	-
Männlich									
Deutschland	120 663	46 910	790	11 946	15 817	4 690	778	39 465	267
Baden-Württemberg ..	18 409	6 127	157	1 824	2 512	472	75	7 218	24
Bayern	18 179	6 427	71	2 336	2 255	419	100	6 536	35
Berlin	7 315	3 565	21	801	1 030	250	86	1 538	24
Brandenburg	372	242	-	-	28	102	-	-	-
Bremen	1 064	249	-	77	87	63	12	576	-
Hamburg	4 197	1 563	25	669	547	94	17	1 282	-
Hessen	11 071	3 750	117	1 155	1 398	300	33	4 245	73
Mecklenburg-Vorpommern	1 427	930	-	-	304	193	-	-	-
Niedersachsen	10 524	4 410	96	942	1 336	303	10	3 386	41
Nordrhein-Westfalen ..	29 282	10 363	236	2 998	3 433	1 386	382	10 475	9
Rheinland-Pfalz	5 114	1 446	36	523	627	118	14	2 329	21
Saarland	1 446	500	-	226	195	38	39	409	39
Sachsen	6 071	4 669	-	-	1 035	367	-	-	-
Sachsen-Anhalt	1 755	1 141	-	-	362	252	-	-	-
Schleswig-Holstein ..	3 006	626	31	395	364	108	10	1 471	1
Thüringen	1 431	902	-	-	304	225	-	-	-
nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	108 137	37 842	790	11 946	13 649	3 400	778	39 465	267
dar. Berlin-West ...	5 845	2 381	21	801	895	99	86	1 538	24
Neue Länder und Berlin-Ost	12 526	9 068	-	-	2 168	1 290	-	-	-
dar. Berlin-Ost	1 470	1 184	-	-	135	151	-	-	-
Weiblich									
Deutschland	75 655	26 332	481	9 788	6 645	11 901	862	19 390	256
Baden-Württemberg ..	9 551	2 858	89	1 286	968	1 043	69	3 228	10
Bayern	10 634	3 390	43	1 936	943	1 331	92	2 863	36
Berlin	6 126	2 628	13	684	476	1 136	102	1 064	23
Brandenburg	355	109	-	-	6	240	-	-	-
Bremen	555	188	-	60	24	71	23	189	-
Hamburg	2 575	884	14	565	203	243	11	655	-
Hessen	6 815	2 235	61	1 106	582	717	24	2 022	68
Mecklenburg-Vorpommern	1 354	599	-	-	223	532	-	-	-
Niedersachsen	6 068	2 194	71	789	497	890	3	1 590	34
Nordrhein-Westfalen ..	17 717	4 975	156	2 411	1 351	2 451	467	5 897	9
Rheinland-Pfalz	3 397	1 052	14	426	233	396	11	1 235	30
Saarland	901	352	-	186	69	58	40	155	41
Sachsen	4 716	2 884	-	-	472	1 360	-	-	-
Sachsen-Anhalt	1 963	1 013	-	-	230	720	-	-	-
Schleswig-Holstein ..	1 669	418	20	339	148	227	20	492	5
Thüringen	1 259	553	-	-	220	486	-	-	-
nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	63 804	19 997	481	9 788	5 373	7 657	862	19 390	256
dar. Berlin-West ...	3 922	1 451	13	684	355	230	102	1 064	23
Neue Länder und Berlin-Ost	11 851	6 335	-	-	1 272	4 244	-	-	-
dar. Berlin-Ost	2 204	1 177	-	-	121	906	-	-	-

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen im früheren Bundesgebiet wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.
1) In den neuen Bundesländern alle Abschlüsse in den Hauptstudienformen ohne Diplomlehrerabschluß und ohne Doktorprüfungen.

2) Für die neuen Bundesländer enthalten die Lehramtsprüfungen Angaben über Abschlüsse als Diplomlehrer für Oberschulen, Sonderschulen und Berufsschulen.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen) *)
4 Bestandene Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe	Insgesamt	Davon			
Studienbereich		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Deutschland					
Insgesamt	196 318	98 410	22 462	16 591	58 855
Männlich	120 663	60 691	15 817	4 690	39 465
Weiblich	75 655	37 719	6 645	11 901	19 390
Davon:					
Früheres Bundesgebiet					
Insgesamt					
Sprach- und Kulturwissenschaften	21 412	12 476	1 830	6 091	1 015
Ev. Theologie, - Religionslehre	1 957	1 241	106	493	117
Kath. Theologie, - Religionslehre	1 570	771	72	543	184
Philosophie	526	338	141	47	-
Geschichte	2 114	1 233	397	484	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	1 112	615	29	-	468
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	515	438	77	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	253	15	39	199	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	4 057	1 820	320	1 917	-
Anglistik, Amerikanistik	1 761	827	85	689	160
Romanistik	1 239	708	88	362	81
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	195	157	15	18	5
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	524	444	79	1	-
Psychologie	2 385	2 173	192	20	-
Erziehungswissenschaften	3 204	1 696	190	1 318	-
Sport	1 582	732	38	812	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	51 853	22 724	2 035	603	26 491
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	151	-	-	151	-
Politik- und Sozialwissenschaften	2 584	1 881	375	279	49
Sozialwesen	6 653	429	5	9	6 210
Rechtswissenschaft	9 482	8 000	949	1	532
Verwaltungswissenschaft	9 381	211	5	-	9 165
Wirtschaftswissenschaften	21 351	11 456	686	163	9 046
Wirtschaftsingenieurwesen	2 251	747	15	-	1 489
Mathematik, Naturwissenschaften	27 175	17 239	5 183	1 889	2 864
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	100	-	-	100	-
Mathematik	2 546	1 617	246	540	143
Informatik	4 600	2 202	172	183	2 043
Physik, Astronomie	4 009	2 873	914	95	127
Chemie	5 513	2 999	1 876	124	514
Pharmazie	2 066	1 826	240	-	-
Biologie	5 495	3 618	1 303	537	37
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 383	1 053	330	-	-
Geographie	1 463	1 051	102	310	-
Humanmedizin	18 040	11 088	6 952	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	15 167	9 439	5 728	-	-
Zahnmedizin	2 873	1 649	1 224	-	-
Veterinärmedizin	1 263	759	504	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	5 486	2 517	533	206	2 230
Agrarwissenschaften	2 619	1 416	359	25	819
Gartenbau, Landespflege	1 127	432	41	5	649
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	694	279	56	-	359
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 046	390	77	176	403
Ingenieurwissenschaften	38 195	11 786	1 666	239	24 504
Ingenieurwissenschaften allgemein	83	-	-	83	-
Bergbau, Hüttenwesen	651	377	117	-	157
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	17 214	4 807	929	91	11 387
Elektrotechnik	10 181	3 082	365	13	6 721
Nautik, Schiffstechnik	284	38	4	1	241
Architektur, Innenarchitektur	4 866	1 703	39	-	3 124
Raumplanung	293	250	19	-	24
Bauingenieurwesen	3 931	1 357	178	51	2 345
Vermessungswesen	692	172	15	-	505
Kunst, Kunstwissenschaft	6 935	3 686	281	1 217	1 751
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 311	698	198	415	-
Bildende Kunst	276	191	-	54	31
Gestaltung	2 176	362	2	92	1 720
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	307	294	11	2	-
Musik, Musikwissenschaft	2 865	2 141	70	654	-
Insgesamt ...	171 941	83 007	19 022	11 057	58 855

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen im früheren Bundesgebiet wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Früheres Bundesgebiet					
Männlich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	7 727	4 846	1 149	1 540	192
Ev. Theologie, - Religionslehre	995	727	89	138	41
Kath. Theologie, - Religionslehre	857	600	54	143	60
Philosophie	394	250	109	35	-
Geschichte	1 115	598	273	244	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	396	302	18	-	76
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	146	98	48	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	121	5	21	95	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 109	547	180	382	-
Anglistik, Amerikanistik	376	163	43	160	10
Romanistik	211	110	35	61	5
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	43	32	5	6	-
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	177	135	42	-	-
Psychologie	909	777	127	5	-
Erziehungswissenschaften	878	502	105	271	-
Sport	780	394	29	357	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	30 069	14 577	1 663	230	13 599
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein Politik- und Sozialwissenschaften	21 1 500	- 1 076	- 278	21 129	- 17
Sozialwesen	1 846	109	4	5	1 728
Rechtswissenschaft	5 603	4 644	774	-	185
Verwaltungswissenschaft	5 101	131	4	-	4 966
Wirtschaftswissenschaften	13 949	7 914	588	75	5 372
Wirtschaftsingenieurwesen	2 049	703	15	-	1 331
Mathematik, Naturwissenschaften	18 495	11 535	4 000	743	2 217
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein Mathematik	10 1 651	- 1 180	- 206	10 177	- 88
Informatik	3 903	1 878	156	161	1 708
Physik, Astronomie	3 682	2 639	868	73	102
Chemie	4 056	2 228	1 481	53	294
Pharmazie	661	500	161	-	-
Biologie	2 729	1 768	778	158	25
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 047	775	272	-	-
Geographie	756	567	78	111	-
Humanmedizin	10 934	6 467	4 467	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	8 935	5 349	3 586	-	-
Zahnmedizin	1 999	1 118	881	-	-
Veterinärmedizin	573	326	247	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	3 199	1 428	367	34	1 370
Agrarwissenschaften	1 842	943	268	10	621
Gartenbau, Landespflege	597	208	24	4	361
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	621	243	47	-	331
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften ...	139	34	28	20	57
Ingenieurwissenschaften	33 621	10 486	1 589	153	21 393
Ingenieurwissenschaften allgemein	56	-	-	56	-
Bergbau, Hüttenwesen	609	351	106	-	152
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	15 663	4 544	883	41	10 195
Elektrotechnik	9 864	3 007	361	13	6 483
Nautik, Schiffstechnik	268	38	4	1	225
Architektur, Innenarchitektur	2 879	1 050	34	-	1 795
Raumplanung	197	164	15	-	18
Bauingenieurwesen	3 531	1 199	171	42	2 119
Vermessungswesen	554	133	15	-	406
Kunst, Kunstwissenschaft	2 739	1 564	138	343	694
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	316	146	75	95	-
Bildende Kunst	128	104	-	9	15
Gestaltung	895	192	2	22	679
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	116	107	7	2	-
Musik, Musikwissenschaft	1 284	1 015	54	215	-
Insgesamt ...	108 137	51 623	13 649	3 400	39 465

Fußnoten siehe Seite 16.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluss- prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Früheres Bundesgebiet					
Weiblich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	13 685	7 630	681	4 551	823
Ev. Theologie, - Religionslehre	962	514	17	355	76
Kath. Theologie, - Religionslehre	713	171	18	400	124
Philosophie	132	88	32	12	-
Geschichte	999	635	124	240	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	716	313	11	-	392
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	369	340	29	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	132	10	18	104	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 948	1 273	140	1 535	-
Anglistik, Amerikanistik	1 385	664	42	529	150
Romanistik	1 028	598	53	301	76
Slawistik, Baltistik, Finnougristik	152	125	10	12	5
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	347	309	37	1	-
Psychologie	1 476	1 396	65	15	-
Erziehungswissenschaften	2 326	1 194	85	1 047	-
Sport	802	338	9	455	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	21 784	8 147	372	373	12 892
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	130	-	-	130	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 084	805	97	150	32
Sozialwesen	4 807	320	1	4	4 482
Rechtswissenschaft	3 879	3 356	175	1	347
Verwaltungswissenschaft	4 280	80	1	-	4 199
Wirtschaftswissenschaften	7 402	3 542	98	88	3 674
Wirtschaftsingenieurwesen	202	44	-	-	158
Mathematik, Naturwissenschaften	8 680	5 704	1 183	1 146	647
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	90	-	-	90	-
Mathematik	895	437	40	363	55
Informatik	697	324	16	22	335
Physik, Astronomie	327	234	46	22	25
Chemie	1 457	771	395	71	220
Pharmazie	1 405	1 326	79	-	-
Biologie	2 766	1 850	525	379	12
Geowissenschaften (ohne Geographie)	336	278	58	-	-
Geographie	707	484	24	199	-
Humanmedizin	7 106	4 621	2 485	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	6 232	4 090	2 142	-	-
Zahnmedizin	874	531	343	-	-
Veterinärmedizin	690	433	257	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2 287	1 089	166	172	860
Agrarwissenschaften	777	473	91	15	198
Gartenbau, Landespflanze	530	224	17	1	288
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	73	36	9	-	28
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	907	356	49	156	346
Ingenieurwissenschaften	4 574	1 300	77	86	3 111
Ingenieurwissenschaften allgemein	27	-	-	27	-
Bergbau, Hüttenwesen	42	26	11	-	5
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 551	263	46	50	1 192
Elektrotechnik	317	75	4	-	238
Nautik, Schiffstechnik	16	-	-	-	16
Architektur, Innenarchitektur	1 987	653	5	-	1 329
Raumplanung	96	86	4	-	6
Bauingenieurwesen	400	158	7	9	226
Vermessungswesen	138	39	-	-	99
Kunst, Kunstwissenschaft	4 196	2 122	143	874	1 057
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	995	552	123	320	-
Bildende Kunst	148	87	-	45	16
Gestaltung	1 281	170	-	70	1 041
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	191	187	4	-	-
Musik, Musikwissenschaft	1 581	1 127	16	439	-
Insgesamt ...	63 804	31 384	5 373	7 657	19 390

Fußnoten siehe Seite 16.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
4 Bestandene Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Wissenschaftszweig ¹⁾	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschlußprüfungen ²⁾	Doktorprüfungen	Lehramtsprüfungen ³⁾	Diplom (FH)/ Kurzstudiengänge

Neue Länder und Berlin-Ost

Insgesamt

Mathematik/Naturwissenschaften	3 182	1 102	663	1 417	-
Technische Wissenschaften	8 666	7 267	921	478	-
Medizin	3 331	2 131	1 145	55	-
Agrarwissenschaften	1 202	965	176	61	-
Wirtschaftswissenschaften	1 588	1 455	108	25	-
Philosophisch-historische Wissenschaften, Staats- und Rechtswissenschaften	1 192	904	157	131	-
Kultur-, Kunst- und Sportwissenschaften	1 178	495	86	597	-
Literatur- und Sprachwissenschaften	1 795	207	125	1 463	-
Kunst	611	555	-	56	-
Pädagogik	380	322	58	-	-
Dipl.-Lehrer für Sonderschulen u. Primarstufe	1 252	-	1	1 251	-
Insgesamt ...	24 377	15 403	3 440	5 534	-

Männlich

Mathematik/Naturwissenschaften	1 423	575	444	404	-
Technische Wissenschaften	6 346	5 271	812	263	-
Medizin	1 518	962	553	3	-
Agrarwissenschaften	630	503	112	15	-
Wirtschaftswissenschaften	457	411	44	2	-
Philosophisch-historische Wissenschaften, Staats- und Rechtswissenschaften	666	540	91	35	-
Kultur-, Kunst- und Sportwissenschaften	600	304	58	238	-
Literatur- und Sprachwissenschaften	298	84	29	185	-
Kunst	325	314	-	11	-
Pädagogik	129	104	25	-	-
Dipl.-Lehrer für Sonderschulen u. Primarstufe	134	-	-	134	-
Insgesamt ...	12 526	9 068	2 168	1 290	-

Weiblich

Mathematik/Naturwissenschaften	1 759	527	219	1 013	-
Technische Wissenschaften	2 320	1 996	109	215	-
Medizin	1 813	1 169	592	52	-
Agrarwissenschaften	572	462	64	46	-
Wirtschaftswissenschaften	1 131	1 044	64	23	-
Philosophisch-historische Wissenschaften, Staats- und Rechtswissenschaften	526	364	66	96	-
Kultur-, Kunst- und Sportwissenschaften	578	191	28	359	-
Literatur- und Sprachwissenschaften	1 497	123	96	1 278	-
Kunst	286	241	-	45	-
Pädagogik	251	218	33	-	-
Dipl.-Lehrer für Sonderschulen u. Primarstufe	1 118	-	1	1 117	-
Insgesamt ...	11 851	6 335	1 272	4 244	-

¹⁾ Für die neuen Länder einschl. Berlin-Ost sind als Fächergruppen die "Wissenschaftszweige" entsprechend der Systematik in der früheren DDR-Hochschulstatistik nachgewiesen.

²⁾ Alle Abschlüsse in den Hauptstudienformen ohne Doktorprüfungen und ohne Diplomlehrerabschluß.

³⁾ Diplomabschluß für Oberschul-, Sonderschul- und Berufsschullehrer.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.1 Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	12 364	4 801	7 563	718	11 797	4 543	7 254	679
Ev. Theologie, - Religionslehre	1 438	838	600	13	1 229	718	511	12
Kath. Theologie, - Religionslehre	764	593	171	46	727	560	167	44
Philosophie	312	229	83	42	298	216	82	40
Geschichte	1 223	595	628	39	1 195	578	617	38
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	590	295	295	37	578	289	289	37
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	441	97	344	21	417	91	326	21
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	16	6	10	1	14	5	9	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 640	480	1 160	229	1 603	471	1 132	217
Anglistik, Amerikanistik	838	156	682	39	794	152	642	33
Romanistik	702	105	597	45	672	101	571	36
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	152	31	121	8	149	31	118	8
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	434	128	306	28	418	125	293	26
Psychologie	2 146	765	1 381	104	2 071	734	1 337	102
Erziehungswissenschaften	1 668	483	1 185	66	1 632	472	1 160	64
Sport	689	365	324	47	687	365	322	45
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	26 376	16 771	9 605	901	21 995	14 071	7 924	729
Politik- und Sozialwissenschaften	1 866	1 057	809	123	1 767	997	770	114
Sozialwesen	432	109	323	5	424	107	317	5
Rechtswissenschaft	10 113	5 763	4 350	179	7 858	4 564	3 294	142
Verwaltungswissenschaft	215	136	79	13	198	122	76	13
Wirtschaftswissenschaften	13 018	9 017	4 001	559	11 022	7 598	3 424	434
Wirtschaftsingenieurwesen	732	689	43	22	726	683	43	21
Mathematik, Naturwissenschaften	17 284	11 532	5 752	607	16 670	11 121	5 549	569
Mathematik	1 646	1 200	446	47	1 573	1 148	425	44
Informatik	2 280	1 956	324	98	2 113	1 804	309	89
Physik, Astronomie	2 872	2 637	235	74	2 803	2 574	229	70
Chemie	2 949	2 183	766	129	2 874	2 134	740	125
Pharmazie	1 889	493	1 396	79	1 761	463	1 298	65
Biologie	3 565	1 747	1 818	109	3 512	1 714	1 798	106
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 010	736	274	57	997	725	272	56
Geographie	1 073	580	493	14	1 037	559	478	14
Humanmedizin	10 821	6 299	4 522	438	10 667	6 204	4 463	421
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	9 175	5 187	3 988	372	9 081	5 126	3 955	358
Zahnmedizin	1 646	1 112	534	66	1 586	1 078	508	63
Veterinärmedizin	731	314	417	29	730	314	416	29
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	2 695	1 502	1 193	97	2 433	1 364	1 069	84
Agrarwissenschaften	1 540	1 011	529	78	1 351	891	460	65
Gartenbau, Landespflege	432	202	230	11	421	201	220	11
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	287	250	37	4	275	239	36	4
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	436	39	397	4	386	33	353	4
Ingenieurwissenschaften	11 317	10 064	1 253	822	11 052	9 834	1 218	734
Bergbau, Hüttenwesen	349	326	23	30	349	326	23	28
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	4 656	4 400	256	256	4 587	4 335	252	220
Elektrotechnik	2 943	2 875	68	238	2 870	2 805	65	212
Nautik, Schiffstechnik	26	26	-	12	26	26	-	12
Architektur, Innenarchitektur	1 672	1 039	633	126	1 598	983	615	105
Raumplanung	232	148	84	25	226	144	82	24
Bauingenieurwesen	1 237	1 093	144	134	1 225	1 083	142	132
Vermessungswesen	202	157	45	1	171	132	39	1
Kunst, Kunstwissenschaft	3 389	1 454	1 935	366	3 329	1 424	1 905	357
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	704	149	555	20	681	142	539	17
Bildende Kunst	176	97	79	19	172	94	78	19
Gestaltung	350	182	168	14	348	180	168	14
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	269	97	172	38	260	93	167	34
Musik, Musikwissenschaft	1 890	929	961	275	1 868	915	953	273
Insgesamt ...	85 666	53 102	32 564	4 025	79 360	49 240	30 120	3 647

*) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.2 Doktorprüfungen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 644	1 018	626	195	1 635	1 014	621	195
Ev. Theologie, - Religionslehre	92	76	16	15	91	75	16	15
Kath. Theologie, - Religionslehre	66	49	17	6	66	49	17	6
Philosophie	111	85	26	30	111	85	26	30
Geschichte	376	262	114	23	374	260	114	23
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	27	16	11	3	26	16	10	3
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	58	34	24	19	58	34	24	19
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	39	21	18	-	39	21	18	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	276	150	126	45	275	150	125	45
Anglistik, Amerikanistik	82	41	41	4	81	41	40	4
Romanistik	82	33	49	6	82	33	49	6
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	14	4	10	1	14	4	10	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	64	31	33	15	64	31	33	15
Psychologie	182	122	60	12	180	121	59	12
Erziehungswissenschaften	175	94	81	16	174	94	80	16
Sport	31	22	9	7	31	22	9	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	1 900	1 550	350	137	1 898	1 549	349	137
Politik- und Sozialwissenschaften	330	241	89	46	329	240	89	46
Sozialwesen	5	4	1	-	5	4	1	-
Rechtswissenschaft	902	736	166	48	901	736	165	48
Verwaltungswissenschaft	3	3	-	2	3	3	-	2
Wirtschaftswissenschaften	647	553	94	39	647	553	94	39
Wirtschaftsingenieurwesen	13	13	-	2	13	13	-	2
Mathematik, Naturwissenschaften	4 880	3 782	1 098	328	4 855	3 757	1 098	328
Mathematik	224	191	33	22	224	191	33	22
Informatik	158	142	16	14	158	142	16	14
Physik, Astronomie	864	828	36	50	864	828	36	50
Chemie	1 775	1 408	367	101	1 775	1 408	367	101
Pharmazie	234	163	71	14	226	155	71	14
Biologie	1 237	737	500	82	1 221	721	500	82
Geowissenschaften (ohne Geographie)	292	240	52	38	292	240	52	38
Geographie	96	73	23	7	95	72	23	7
Humanmedizin	6 696	4 294	2 402	264	6 690	4 290	2 400	262
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	5 520	3 443	2 077	214	5 516	3 441	2 075	212
Zahnmedizin	1 176	851	325	50	1 174	849	325	50
Veterinärmedizin	475	226	249	29	475	226	249	29
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	465	312	153	68	465	312	153	68
Agrarwissenschaften	308	225	83	51	308	225	83	51
Gartenbau, Landespflege	36	22	14	5	36	22	14	5
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	47	39	8	9	47	39	8	9
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	74	26	48	3	74	26	48	3
Ingenieurwissenschaften	1 451	1 393	58	216	1 451	1 393	58	215
Bergbau, Hüttenwesen	89	82	7	28	89	82	7	28
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	812	779	33	117	812	779	33	117
Elektrotechnik	330	326	4	35	330	326	4	35
Nautik, Schiffstechnik	4	4	-	-	4	4	-	-
Architektur, Innenarchitektur	33	29	4	6	33	29	4	6
Raumplanung	12	9	3	8	12	9	3	7
Bauingenieurwesen	156	149	7	22	156	149	7	22
Vermessungswesen	15	15	-	-	15	15	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	264	129	135	17	264	129	135	17
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	187	72	115	11	187	72	115	11
Gestaltung	1	1	-	1	1	1	-	1
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	10	6	4	1	10	6	4	1
Musik, Musikwissenschaft	66	50	16	4	66	50	16	4
Insgesamt ...	17 806	12 726	5 080	1 261	17 764	12 692	5 072	1 258

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.3 Lehramtsprüfungen (Fallzahlen)*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	13 227	3 307	9 920	87	12 430	3 060	9 370	77
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein ..	274	120	154	-	256	113	143	-
Ev. Theologie, - Religionslehre	847	225	622	2	810	211	599	2
Kath. Theologie, - Religionslehre	856	251	605	-	800	237	563	-
Philosophie	130	74	56	2	128	73	55	2
Geschichte	990	467	523	6	916	434	482	6
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	460	218	242	1	417	202	215	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 641	728	2 913	31	3 461	680	2 781	29
Anglistik, Amerikanistik	1 167	301	866	15	1 080	272	808	14
Romanistik	768	140	628	12	704	130	574	10
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	42	15	27	2	39	13	26	2
Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissen- schaften	1	-	1	-	1	-	1	-
Psychologie	30	7	23	-	26	6	20	-
Erziehungswissenschaften	4 021	761	3 260	16	3 792	689	3 103	12
Sport	1 406	635	771	8	1 315	588	727	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	1 076	470	606	6	1 001	433	568	5
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	217	39	178	-	207	38	169	-
Politik- und Sozialwissenschaften	585	287	298	6	541	263	278	5
Sozialwesen	10	6	4	-	7	5	2	-
Rechtswissenschaft	6	-	6	-	5	-	5	-
Wirtschaftswissenschaften	258	138	120	-	241	127	114	-
Mathematik, Naturwissenschaften	3 971	1 408	2 563	8	3 645	1 252	2 393	8
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein ..	142	15	127	-	137	14	123	-
Mathematik	1 583	379	1 204	-	1 444	322	1 122	-
Informatik	175	155	20	-	160	142	18	-
Physik, Astronomie	267	192	75	-	240	170	70	-
Chemie	275	112	163	-	245	98	147	-
Biologie	903	280	623	3	849	261	588	3
Geographie	626	275	351	5	570	245	325	5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	259	56	203	-	235	51	184	-
Agrarwissenschaften	23	11	12	-	21	10	11	-
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1	1	-	-	1	1	-	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	235	44	191	-	213	40	173	-
Ingenieurwissenschaften	378	225	153	-	354	208	146	-
Ingenieurwissenschaften allgemein	126	73	53	-	118	66	52	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	151	72	79	-	138	65	73	-
Elektrotechnik	26	25	1	-	25	24	1	-
Nautik, Schiffstechnik	1	1	-	-	1	1	-	-
Bauingenieurwesen	74	54	20	-	72	52	20	-
Kunst, Kunstwissenschaft	1 735	450	1 285	5	1 674	429	1 245	2
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	606	132	474	1	586	128	458	1
Bildende Kunst	68	8	60	-	67	8	59	-
Gestaltung	235	20	215	1	226	18	208	1
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	5	2	3	-	5	2	3	-
Musik, Musikwissenschaft	821	288	533	3	790	273	517	-
Insgesamt ...	22 052	6 551	15 501	114	20 654	6 021	14 633	98

*) In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer, die getrennt gemeldet werden.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1991 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.4 Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 035	202	833	16	1 000	190	810	15
Ev. Theologie, - Religionslehre	116	40	76	1	116	40	76	1
Kath. Theologie, - Religionslehre	184	60	124	-	184	60	124	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	494	88	406	6	463	76	387	5
Anglistik, Amerikanistik	158	9	149	5	155	9	146	5
Romanistik	78	5	73	4	77	5	72	4
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	5	-	5	-	5	-	5	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	27 208	14 099	13 109	586	25 942	13 283	12 659	549
Politik- und Sozialwissenschaften	47	16	31	2	47	16	31	2
Sozialwesen	6 146	1 682	4 464	129	6 082	1 660	4 422	128
Rechtswissenschaft	542	193	349	-	532	185	347	-
Verwaltungswissenschaft	9 719	5 310	4 409	1	9 164	4 966	4 198	1
Wirtschaftswissenschaften	9 242	5 545	3 697	393	8 679	5 172	3 507	367
Wirtschaftsingenieurwesen	1 512	1 353	159	61	1 438	1 284	154	51
Mathematik, Naturwissenschaften	2 741	2 126	615	150	2 717	2 105	612	147
Mathematik	141	87	54	2	141	87	54	2
Informatik	1 950	1 635	315	120	1 926	1 614	312	117
Physik, Astronomie	119	96	23	8	119	96	23	8
Chemie	496	284	212	18	496	284	212	18
Biologie	35	24	11	2	35	24	11	2
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	2 321	1 411	910	44	2 191	1 343	848	39
Agrarwissenschaften	833	635	198	25	796	606	190	23
Gartenbau, Landespflege	722	390	332	7	645	357	288	4
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	362	333	29	2	357	329	28	2
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	404	53	351	10	393	51	342	10
Ingenieurwissenschaften	23 913	20 863	3 050	1 005	23 527	20 514	3 013	977
Bergbau, Hüttenwesen	150	144	6	13	144	139	5	13
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	11 117	9 962	1 155	414	10 985	9 833	1 152	402
Elektrotechnik	6 525	6 296	229	332	6 398	6 171	227	323
Nautik, Schiffstechnik	227	211	16	15	226	210	16	15
Architektur, Innenarchitektur	3 066	1 749	1 317	128	3 000	1 705	1 295	124
Raumplanung	24	18	6	1	24	18	6	-
Bauingenieurwesen	2 295	2 073	222	98	2 249	2 034	215	96
Vermessungswesen	509	410	99	4	501	404	97	4
Kunst, Kunstwissenschaft	1 711	682	1 029	62	1 689	672	1 017	62
Bildende Kunst	29	15	14	2	29	15	14	2
Gestaltung	1 682	667	1 015	60	1 660	657	1 003	60
Insgesamt ...	58 929	39 383	19 546	1 863	57 066	38 107	18 959	1 789

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
SPRACH- UND KULTURWISSENS- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	109	104	104	-	5	5	-
		W	138	128	128	-	10	10	-
		I	247	232	232	-	15	15	-
	LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	2	-	-	-	2	2	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	24	23	23	-	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	120	113	113	-	7	7	-	
	W	154	143	143	-	11	11	-	
	I	274	256	256	-	18	18	-	
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	MAGISTER	M	24	23	19	4	1	1	-
		W	19	15	14	1	4	4	-
		I	43	38	33	5	5	5	-
	FAKULTÄTS- PRÜEFUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	7	4	4	-	3	3	-
		I	9	6	6	-	3	3	-
	DIPLOM (U)	M	22	21	20	1	1	1	-
		W	16	14	14	-	2	2	-
		I	38	35	34	1	3	3	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	62	61	51	10	1	1	-
		W	11	11	10	1	-	-	-
		I	73	72	61	11	1	1	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	28	28	24	4	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	34	34	30	4	-	-	-
	KIRCHLICHE PRÜEFUNG	M	799	681	677	4	118	118	-
		W	562	481	479	2	81	80	1
		I	1361	1162	1156	6	199	198	1
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	13	13	-	2	2	-
		W	130	124	123	1	6	6	-
		I	145	137	136	1	8	8	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	35	34	34	-	1	1	-
		I	40	39	39	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	72	71	71	-	1	1	-
		I	76	75	75	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	36	33	33	-	3	3	-
		I	48	44	44	-	4	4	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	18	18	18	-	-	-	-	
	W	34	32	31	1	2	2	-	
	I	52	50	49	1	2	2	-	
LA GYMNASIEN	M	36	33	33	-	3	3	-	
	W	72	66	66	-	6	6	-	
	I	108	99	99	-	9	9	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	33	27	27	-	6	6	-	
	W	60	58	58	-	2	2	-	
	I	93	85	85	-	8	8	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-	
	W	29	29	29	-	-	-	-	
	I	33	33	33	-	-	-	-	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	13	12	12	-	1	1	-	
	W	7	7	7	-	-	-	-	
	I	20	19	19	-	1	1	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	27	27	27	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	55	55	55	-	-	-	-
		W	39	37	37	-	2	2	-
		I	94	92	92	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)	M	41	41	40	1	-	-	-
		W	76	76	76	-	-	-	-
		I	117	117	116	1	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1203	1068	1044	24	135	135	-
		W	1321	1208	1202	6	113	112	1
		I	2524	2276	2246	30	248	247	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	MAGISTER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LIZENTIAT	M	22	22	11	11	-	-	-
		W	6	6	5	1	-	-	-
		I	28	28	16	12	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	496	464	448	16	32	30	2
		W	167	163	160	3	4	4	-
		I	663	627	608	19	36	34	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	51	51	46	5	-	-	-
		W	15	15	14	1	-	-	-
		I	66	66	60	6	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	KIRCHLICHE PRÜFUNG	M	112	109	99	10	3	3	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	112	109	99	10	3	3	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	64	62	62	-	2	2	-
		I	73	70	70	-	3	3	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	115	106	106	-	9	9	-
		I	120	110	110	-	10	10	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	13	12	12	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	87	82	82	-	5	5	-
		I	94	89	89	-	5	5	-
	LA REALSCHULEN	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	22	20	20	-	2	2	-
		I	32	29	29	-	3	3	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	21	21	21	-	-	-	-
		W	33	31	31	-	2	2	-
		I	54	52	52	-	2	2	-
	LA GYMNASIEN	M	46	42	42	-	4	4	-
		W	64	56	56	-	8	8	-
		I	110	98	98	-	12	12	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	73	70	70	-	3	3	-
		W	91	86	86	-	5	5	-
		I	164	156	156	-	8	8	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	10	6	6	-	4	4	-
		I	25	20	20	-	5	5	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	35	32	32	-	3	3	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	37	36	36	-	1	1	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	60	60	60	-	-	-	-
		W	124	124	124	-	-	-	-
		I	184	184	184	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	4	4	1	3	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	1	3	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1000	951	906	45	49	47	2
		W	922	876	871	5	46	46	-
		I	1922	1827	1777	50	95	93	2
PHILOSOPHIE	MAGISTER	M	263	250	216	34	13	13	-
		W	91	88	82	6	3	1	2
		I	354	338	298	40	16	14	2

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
GESCHICHTE	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	87 30 117	87 30 117	68 24 92	19 6 25	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	22 2 24	22 2 24	17 2 19	5 - 5	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	17 22 39	17 21 38	17 20 37	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	33 25 58	33 25 58	33 24 57	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	8 4 12	8 4 12	8 4 12	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	14 5 19	14 5 19	14 5 19	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	446 181 627	432 177 609	374 163 537	58 14 72	14 4 18	14 2 16	- 2 2
	MAGISTER	M W I	615 644 1259	597 633 1230	577 615 1192	20 18 38	18 11 29	17 11 28	1 - 1
	DIPLOM (U)	M W I	1 2 3	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	187 79 266	186 79 265	178 73 251	8 6 14	1 - 1	1 - 1	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	88 45 133	87 45 132	82 41 123	5 4 9	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	11 17 28	10 17 27	10 17 27	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	3 45 48	2 42 44	2 42 44	- - -	1 3 4	1 3 4	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	11 9 20	10 7 17	10 7 17	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	2 2 4	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	10 23 33	9 22 31	9 22 31	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	2 3 5	2 3 5	1 3 4	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	38 43 81	36 42 78	36 42 78	- - -	2 1 3	2 1 3	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	173 164 337	157 144 301	155 143 298	2 1 3	16 20 36	16 20 36	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	187 170 357	178 157 335	178 156 334	- 1 1	9 13 22	9 13 22	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA SONDER- SCHULEN	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	20	20	19	1	-	-	-
		I	29	28	27	1	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1361	1308	1272	36	53	52	1
		W	1296	1244	1213	31	52	52	-
		I	2657	2552	2485	67	105	104	1
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	MAGISTER	M	148	143	138	5	5	5	-
		W	169	163	150	13	6	6	-
		I	317	306	288	18	11	11	-
	DIPLOM (U)	M	117	116	114	2	1	1	-
		W	111	111	105	6	-	-	-
		I	228	227	219	8	1	1	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	26	26	21	5	-	-	-
		W	22	22	19	3	-	-	-
		I	48	48	40	8	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	12	12	11	1	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	15	15	14	1	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	6	6	5	1	-	-	-
		W	9	8	7	1	1	1	-
		I	15	14	12	2	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	57	56	56	-	1	1	-
		W	292	291	286	5	1	-	1
		I	349	347	342	5	2	1	1
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	31	20	20	-	11	11	-
		W	120	101	101	-	19	19	-
		I	151	121	121	-	30	30	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	11	11	10	1	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	20	20	19	1	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	8	8	6	2	-	-	-
		I	14	14	12	2	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	414	396	381	15	18	18	-
		W	743	716	686	30	27	26	1
		I	1157	1112	1067	45	45	44	1
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	MAGISTER	M	71	71	64	7	-	-	-
		W	171	169	155	14	2	2	-
		I	242	240	219	21	2	2	-
	DIPLOM (U)	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	37	37	37	-	-	-	-
		I	42	42	42	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	18	14	14	-	4	4	-
		I	26	22	22	-	4	4	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	18	12	12	-	6	6	-
		W	132	120	120	-	12	12	-
		I	150	132	132	-	18	18	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	41	41	29	12	-	-	-
		W	25	25	22	3	-	-	-
		I	66	66	51	15	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	7	7	5	2	-	-	-
		W	4	4	2	2	-	-	-
		I	11	11	7	4	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	152	146	125	21	6	6	-
		W	387	369	350	19	18	18	-
		I	539	515	475	40	24	24	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	MAGISTER	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	11	10	9	1	1	1	-
		I	17	15	14	1	2	2	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	29	29	29	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	121	113	113	-	8	8	-
		W	143	122	122	-	21	21	-
		I	264	235	235	-	29	29	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	85	77	77	-	8	8	-
		W	84	77	77	-	7	6	1
		I	169	154	154	-	15	14	1
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	245	228	228	-	17	17	-
		W	272	243	242	1	29	28	1
		I	517	471	470	1	46	45	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	MAGISTER	M	525	515	457	58	10	8	2
		W	1229	1199	1095	104	30	23	7
		I	1754	1714	1552	162	40	31	9
	DIPLOM (U)	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	25	23	23	-	2	2	-
		I	33	30	30	-	3	3	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	1	1	-	-	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	10	10	1	9	-	-	-
		W	31	28	1	27	3	1	2
		I	41	38	2	36	3	1	2
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	2	2	-	2	-	-	-
		W	5	4	1	3	1	-	1
		I	7	6	1	5	1	-	1
	MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	PROMOTION	M	121	121	104	17	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	98	98	87	11	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	219	219	191	28	-	-	-
	PROMOTION OHNE	M	59	59	46	13	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	43	42	38	4	1	1	-
	ABSCHLUSSPR.	I	102	101	84	17	1	1	-
	LA GRUND- UND	M	45	43	43	-	2	2	-
	HAUPTSCHULEN	W	366	360	355	5	6	6	-
		I	411	403	398	5	8	8	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	232	222	222	-	10	10	-
		I	240	230	230	-	10	10	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	7	6	6	-	1	1	-
		W	20	19	19	-	1	1	-
		I	27	25	25	-	2	2	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	62	61	61	-	1	1	-
		W	735	711	711	-	24	24	-
		I	797	772	772	-	25	25	-
	LA REALSCHULEN	M	29	26	26	-	3	3	-
		W	134	124	124	-	10	10	-
		I	163	150	150	-	13	13	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	9	9	8	1	-	-	-
		I	13	13	12	1	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	49	46	46	-	3	3	-
		W	152	138	134	4	14	14	-
		I	201	184	180	4	17	17	-
	LA GYMNASIEN	M	221	198	197	1	23	23	-
		W	531	496	487	9	35	34	1
		I	752	694	684	10	58	57	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	189	177	176	1	12	12	-
		W	388	369	361	8	19	19	-
		I	577	546	537	9	31	31	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	36	36	36	-	-	-	-
		W	190	185	185	-	5	4	1
		I	226	221	221	-	5	4	1
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	43	40	40	-	3	3	-
		I	54	49	49	-	5	5	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	17	14	14	-	3	3	-
		I	25	22	22	-	3	3	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	16	15	15	-	1	1	-
		I	17	16	16	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	20	20	20	-	-	-	-
		W	53	53	53	-	-	-	-
		I	73	73	73	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	14	13	13	-	1	1	-
		I	31	30	30	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	7	6	6	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	12	11	11	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	8	8	8	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	13	13	13	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	21	21	21	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	2	2	2	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	5	5	2	3	-	-	-
		W	11	9	7	2	2	2	-
		I	16	14	9	5	2	2	-
	ERGÄNZUNGS-/	M	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRÜFUNG	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/	M	2	2	2	-	-	-	-
	WEITERBILDUNG	W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	SONSTIGER	M	3	3	-	3	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	6	6	1	5	-	-	-
		I	9	9	1	8	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1468	1409	1301	108	59	57	2
		W	4394	4221	4038	183	173	161	12
		I	5862	5630	5339	291	232	218	14
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	MAGISTER	M	125	124	116	8	1	-	1
		W	461	446	428	18	15	13	2
		I	586	570	544	26	16	13	3
	DIPLOM (U)	M	16	16	15	1	-	-	-
		W	92	82	82	-	10	10	-
		I	108	98	97	1	10	10	-
	DIPLOM (U)-	M	2	2	2	-	-	-	-
	DOLMETSCHER	W	12	10	10	-	2	2	-
		I	14	12	12	-	2	2	-
	DIPLOM (U)-	M	22	18	17	1	4	4	-
	UEBERSETZER	W	123	108	104	4	15	13	2
		I	145	126	121	5	19	17	2
	DIPLOM- KURZ-	M	1	1	1	-	-	-	-
	STUDIUM	W	13	11	11	-	2	1	1
		I	14	12	12	-	2	1	1
	PROMOTION	M	26	26	25	1	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	31	30	29	1	1	1	-
	VORAUSGESETZT)	I	57	56	54	2	1	1	-
	PROMOTION OHNE	M	17	17	16	1	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	12	12	11	1	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	29	29	27	2	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	4	4	4	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	W	27	27	27	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	51	49	49	-	2	2	-
		I	52	50	50	-	2	2	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/	M	-	-	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	W	5	4	4	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	62	56	56	-	6	6	-
		I	79	73	73	-	6	6	-
	LA HAUPT.- UND	M	5	5	5	-	-	-	-
	REALSCH./UNT.-U	W	10	10	10	-	-	-	-
	MITTELST. GYM.	I	15	15	15	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/	M	25	21	21	-	4	4	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	53	49	48	1	4	4	-
		I	78	70	69	1	8	8	-
	LA GYMNASIEN	M	143	126	126	-	17	16	1
		W	341	315	313	2	26	26	-
		I	484	441	439	2	43	42	1
	LA OBERSTUFE/	M	80	72	69	3	8	8	-
	SEKUNDARST. II,	W	248	233	225	8	15	15	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	328	305	294	11	23	23	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
STUDIENBEREICH	LA SONDER- SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	18	17	17	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	2	2	-	2	2	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	9	9	8	1	-	-	-
		W	153	150	146	4	3	3	-
		I	162	159	154	5	3	3	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	2	2	1	1	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	10	9	8	1	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	526	491	474	17	35	33	2
		W	1782	1675	1636	39	107	102	5
		I	2308	2166	2110	56	142	135	7
ROMANISTIK	MAGISTER	M	92	91	82	9	1	1	-
		W	409	396	377	19	13	9	4
		I	501	487	459	28	14	10	4
	DIPLOM (U)	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	42	36	36	-	6	6	-
		I	45	39	39	-	6	6	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	13	11	11	-	2	2	-
		I	15	13	13	-	2	2	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	11	9	9	-	2	2	-
		W	154	141	134	7	13	8	5
		I	165	150	143	7	15	10	5
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	27	27	27	-	-	-	-
		W	34	34	31	3	-	-	-
		I	61	61	58	3	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	8	8	6	2	-	-	-
		W	19	19	18	1	-	-	-
		I	27	27	24	3	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	20	16	16	-	4	4	-
		I	24	20	20	-	4	4	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	23	19	19	-	4	4	-
		I	29	25	25	-	4	4	-
	LA GYMNASIEN	M	56	53	53	-	3	3	-
		W	312	282	276	6	30	28	2
		I	368	335	329	6	33	31	2
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	41	36	36	-	5	5	-
		W	209	195	191	4	14	14	-
		I	250	231	227	4	19	19	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	17	17	17	-	-	-	-
		I	22	22	22	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	23	21	21	-	2	2	-
		W	35	33	33	-	2	2	-
		I	58	54	54	-	4	4	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	64	64	61	3	-	-	-
		I	68	68	65	3	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	294	280	269	11	14	14	-
		W	1403	1311	1266	45	92	81	11
		I	1697	1591	1535	56	106	95	11
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	MAGISTER	M	29	29	28	1	-	-	-
		W	104	102	95	7	2	2	-
		I	133	131	123	8	2	2	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
AUSSEEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	23	22	22	-	1	1	-
		I	25	24	24	-	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	3	3	2	1	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	1	-	1	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	18	18	17	1	-	-	-
		I	27	25	24	1	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	16	15	15	-	1	1	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	52	50	48	2	2	2	-
		W	172	168	159	9	4	4	-
		I	224	218	207	11	6	6	-
PSYCHOLOGIE	MAGISTER	M	131	129	120	9	2	2	-
		W	259	252	237	15	7	6	1
		I	390	381	357	24	9	8	1
	DIPLOM (U)	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	7	6	5	1	1	1	-
		W	62	54	53	1	8	7	1
		I	69	60	58	2	9	8	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	24	24	16	8	-	-	-
		W	18	18	17	1	-	-	-
		I	42	42	33	9	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	18	18	15	3	-	-	-
		W	19	19	16	3	-	-	-
		I	37	37	31	6	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	180	177	156	21	3	3	-
		W	362	347	327	20	15	13	2
		I	542	524	483	41	18	16	2
PSYCHOLOGIE	MAGISTER	M	4	4	2	2	-	-	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	9	9	6	3	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	806	773	732	41	33	31	2
		W	1435	1391	1333	58	44	44	-
		I	2241	2164	2065	99	77	75	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	121	120	114	6	1	1	-
		W	54	53	47	6	1	1	-
		I	175	173	161	12	2	2	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	14	13	13	-	1	1	-
		I	17	15	15	-	2	2	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	945	910	861	49	35	33	2
		W	1529	1481	1416	65	48	48	-
		I	2474	2391	2277	114	83	81	2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	77	73	57	16	4	2	2
		W	167	163	152	11	4	4	-
		I	244	236	209	27	8	6	2
	DIPLOM (U)	M	411	402	388	14	9	9	-
		W	1024	1003	981	22	21	21	-
		I	1435	1405	1369	36	30	30	-
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	26	26	26	-	-	-	-
		W	24	24	23	1	-	-	-
		I	50	50	49	1	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	95	95	84	11	-	-	-
		W	86	85	80	5	1	1	-
		I	181	180	164	16	1	1	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	108	97	96	1	11	11	-
		W	769	736	735	1	33	33	-
		I	877	833	831	2	44	44	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	54	46	46	-	8	8	-
		W	719	679	679	-	40	40	-
		I	773	725	725	-	48	48	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	56	48	48	-	8	8	-
		I	61	53	53	-	8	8	-
	LA REALSCHULEN	M	85	72	72	-	13	13	-
		W	113	96	96	-	17	17	-
		I	198	168	168	-	30	30	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	17	16	16	-	1	1	-
	LA GYMNASIEN	M	31	24	24	-	7	7	-
		W	70	53	53	-	17	16	1
		I	101	77	77	-	24	23	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	49	40	40	-	9	9	-
		W	81	74	71	3	7	7	-
		I	130	114	111	3	16	16	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	283	268	267	1	15	15	-
		W	1153	1129	1123	6	24	21	3
		I	1436	1397	1390	7	39	36	3
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	22	17	17	-	5	5	-
		W	51	49	49	-	2	2	-
		I	73	66	66	-	7	7	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	21	19	19	-	2	2	-
		W	47	37	37	-	10	10	-
		I	68	56	56	-	12	12	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	38	38	38	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	39	39	39	-	-	-	-
		W	115	115	115	-	-	-	-
		I	154	154	154	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	21	21	21	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1383	1298	1255	43	85	83	2
		W	4579	4392	4343	49	187	183	4
		I	5962	5690	5598	92	272	266	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	9789	9257	8807	450	532	521	11
		W	19497	18571	18055	516	926	887	39
		I	29286	27828	26862	966	1458	1408	50
SPORT									
SPORT	MAGISTER	M	48	46	36	10	2	-	2
		W	36	34	32	2	2	2	-
		I	84	80	68	12	4	2	2
	DIPLOM (U)	M	337	337	318	19	-	-	-
		W	281	281	268	13	-	-	-
		I	618	618	586	32	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	29	29	22	7	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	38	38	31	7	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	26	25	25	-	1	1	-
		W	97	94	93	1	3	3	-
		I	123	119	118	1	4	4	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	38	37	37	-	1	1	-
		I	46	44	44	-	2	2	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	14	11	11	-	3	3	-
		I	25	22	22	-	3	3	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	13	12	12	-	1	1	-
		W	125	124	124	-	1	1	-
		I	138	136	136	-	2	2	-
	LA REALSCHULEN	M	33	32	32	-	1	1	-
		W	37	35	35	-	2	2	-
		I	70	67	67	-	3	3	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	61	55	55	-	6	6	-
		W	64	60	60	-	4	4	-
		I	125	115	115	-	10	10	-
	LA GYMNASIEN	M	202	176	176	-	26	24	2
		W	147	128	127	1	19	19	-
		I	349	304	303	1	45	43	2
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	180	170	168	2	10	10	-
		W	141	135	134	1	6	6	-
		I	321	305	302	3	16	16	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	25	25	25	-	-	-	-
		W	30	30	29	1	-	-	-
		I	55	55	54	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	30	28	28	-	2	2	-
		W	24	24	24	-	-	-	-
		I	54	52	52	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	20	19	19	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	33	32	32	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	10	6	6	-	4	4	-
		I	15	11	11	-	4	4	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	23	23	22	1	-	-	-
		I	34	34	33	1	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1064	1013	975	38	51	47	4
		W	1124	1078	1058	20	46	46	-
		I	2188	2091	2033	58	97	93	4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1064	1013	975	38	51	47	4
		W	1124	1078	1058	20	46	46	-
		I	2188	2091	2033	58	97	93	4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	16	15	15	-	1	1	-
		W	161	153	153	-	8	8	-
		I	177	168	168	-	9	9	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
		M	39	38	38	-	1	1	-
		W	178	169	169	-	9	9	-
		I	217	207	207	-	10	10	-
		M	530	498	465	33	32	26	6
		W	388	374	353	21	14	14	-
		I	918	872	818	54	46	40	6
	DIPLOM (U)	M	610	573	529	44	37	34	3
		W	448	423	409	14	25	25	-
		I	1058	996	938	58	62	59	3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN									

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	5	5	3	2	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	13	13	11	2	-	-	-
	PROMOTION	M	246	245	212	33	1	1	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	86	86	78	8	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	332	331	290	41	1	1	-
	PROMOTION OHNE	M	33	33	28	5	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	11	11	11	-	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	44	44	39	5	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	2	1	1	-	1	1	-
	HAUPTSCHULEN	W	8	5	5	-	3	3	-
		I	10	6	6	-	4	4	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	59	56	56	-	3	3	-
		I	66	63	63	-	3	3	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	21	19	19	-	2	2	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	12	10	10	-	2	2	-
		W	7	5	5	-	2	2	-
		I	19	15	15	-	4	4	-
	LA HAUPT.- UND	M	8	8	7	1	-	-	-
	REALSCH./UNT.-U	W	2	2	2	-	-	-	-
	MITTELST. GYM.	I	10	10	9	1	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	22	21	21	-	1	1	-
		W	25	22	21	1	3	2	1
		I	47	43	42	1	4	3	1
	LA GYMNASIEN	M	62	55	55	-	7	7	-
		W	62	57	56	1	5	5	-
		I	124	112	111	1	12	12	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	80	74	73	1	6	6	-
		W	54	53	52	1	1	1	-
		I	134	127	125	2	7	7	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	23	22	22	-	1	1	-
		W	24	21	21	-	3	3	-
		I	47	43	43	-	4	4	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH	ZUSATZPR. LA	M	20	19	19	-	1	1	-
	OBERST./SEK. II,	W	13	13	13	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	33	32	32	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	17	17	16	1	-	-	-
		W	32	32	31	1	-	-	-
		I	49	49	47	2	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	1730	1636	1516	120	94	85	9
		W	1275	1215	1168	47	60	59	1
		I	3005	2851	2684	167	154	144	10
	DIPLOM (U)	M	56	54	54	-	2	2	-
SOZIALWESSEN		W	202	198	196	2	4	4	-
		I	258	252	250	2	6	6	-
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	31	31	30	1	-	-	-
		W	77	75	74	1	2	2	-
		I	108	106	104	2	2	2	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	4	2	2	-	2	2	-
		I	6	3	3	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	DIPLOM (FH)	M	1751	1728	1660	68	23	22	1
		W	4524	4482	4422	60	42	42	-
		I	6275	6210	6082	128	65	64	1
	AUFBAUSTUDIUM	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	26	26	26	-	-	-	-
		I	39	39	39	-	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	3	3	2	1	-	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	5	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	1872	1846	1776	70	26	25	1
		W	4855	4805	4742	63	50	50	-
		I	6727	6651	6518	133	76	75	1
	MAGISTER	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	2	2	-	2	-	-	-
		I	3	3	-	3	-	-	-
	LIZENTIAT	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT		I	12	12	12	-	-	-	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	22	22	6	16	-	-	-
		W	15	15	3	12	-	-	-
		I	37	37	9	28	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	774	774	736	38	-	-	-
		W	176	175	165	10	1	1	-
		I	950	949	901	48	1	1	-
RECHTSWISSENSCHAFT	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	5673	4464	4429	35	1209	1188	21
		W	4260	3197	3174	23	1063	1049	14
		I	9933	7661	7603	58	2272	2237	35
	STAATSEXAMEN (EINFHASIGE AUSBILDUNG)	M	119	107	103	4	12	11	1
		W	104	97	96	1	7	7	-
		I	223	204	199	5	19	18	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	DIPLOM (FH)	M	51	50	50	-	1	1	-
		W	69	68	68	-	1	1	-
		I	120	118	118	-	2	2	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	142	135	135	-	7	7	-
		W	280	279	279	-	1	1	-
		I	422	414	414	-	8	8	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	33	33	17	16	-	-	-
		W	26	26	8	18	-	-	-
		I	59	59	25	34	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	9	8	-	8	1	-	1
		W	6	6	-	6	-	-	-
		I	15	14	-	14	1	-	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	6833	5603	5485	118	1230	1207	23
		W	4957	3883	3811	72	1074	1060	14
		I	11790	9486	9296	190	2304	2267	37
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U)	M	113	100	98	2	13	13	-
		W	73	70	67	3	3	3	-
		I	186	170	165	5	16	16	-
	MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	32	31	24	7	1	1	-
		W	10	10	9	1	-	-	-
		I	42	41	33	8	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	4	4	3	1	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	5	5	3	2	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	1172	1085	1085	-	87	87	-
		W	787	743	743	-	44	44	-
		I	1959	1828	1828	-	131	131	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	4138	3881	3881	-	257	257	-
		W	3623	3456	3456	1	167	167	-
		I	7761	7337	7336	1	424	424	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	5459	5101	5091	10	358	358	-
		W	4494	4280	4274	6	214	214	-
		I	9953	9381	9365	16	572	572	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	MAGISTER	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	LIZENTIAT	M	9	9	6	3	-	-	-
		W	10	9	7	2	1	-	1
		I	19	18	13	5	1	-	1
	DIPLOM (U)	M	8975	7496	7191	305	1479	1392	87
		W	3874	3280	3172	108	594	561	33
		I	12849	10776	10363	413	2073	1953	120
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	326	302	296	6	24	22	2
		W	151	139	135	4	12	11	1
		I	477	441	431	10	36	33	3
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM-LEHRER- PRÜFUNG	M	80	76	75	1	4	4	-
		W	84	78	78	-	6	5	1
		I	164	154	153	1	10	9	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	588	588	553	35	-	-	-
		W	98	98	94	4	-	-	-
		I	686	686	647	39	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	12	9	9	-	3	3	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	18	14	14	-	4	4	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GYMNASIEN	M	21	17	17	-	4	4	-
		W	16	13	13	-	3	3	-
		I	37	30	30	-	7	7	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	16	16	16	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	30	30	30	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	49	47	47	-	2	2	-
		W	38	36	36	-	2	2	-
		I	87	83	83	-	4	4	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	24	22	22	-	2	2	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	42	40	40	-	2	2	-
	DIPLOM (FH)	M	5269	4916	4724	192	353	335	18
		W	3432	3265	3112	153	167	159	8
		I	8701	8181	7836	345	520	494	26
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	442	404	404	-	38	38	-
		W	403	372	372	-	31	31	-
		I	845	776	776	-	69	69	-
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	42	42	39	3	-	-	-
		W	13	13	11	2	-	-	-
		I	55	55	50	5	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	10	10	5	5	-	-	-
		W	24	24	12	12	-	-	-
		I	34	34	17	17	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	23	23	22	1	-	-	-
		W	28	28	24	4	-	-	-
		I	51	51	46	5	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	15911	14001	13450	551	1910	1803	107
		W	8245	7428	7139	289	817	773	44
		I	24156	21429	20589	840	2727	2576	151
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	DIPLOM (U)	M	603	597	582	15	6	6	-
		W	42	42	41	1	-	-	-
		I	645	639	623	16	6	6	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	81	80	75	5	1	-	1
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	82	81	76	5	1	-	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	15	15	13	2	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	15	15	13	2	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	804	757	739	18	47	41	6
		W	120	116	112	4	4	4	-
		I	924	873	851	22	51	45	6
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	606	574	545	29	32	28	4
		W	43	42	42	-	1	1	-
		I	649	616	587	29	33	29	4
	AUFBAUSTUDIUM	M	18	18	18	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2135	2049	1980	69	86	75	11
W		207	202	197	5	5	5	-	
I		2342	2251	2177	74	91	80	11	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39979	30274	29336	938	3705	3554	151	
	W	24211	21982	21500	482	2229	2170	59	
	I	58190	52256	50836	1420	5934	5724	210	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	15	14	14	-	1	1	-
		W	127	123	123	-	4	4	-
		I	142	137	137	-	5	5	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	15	14	14	-	1	1	-	
	W	127	123	123	-	4	4	-	
	I	142	137	137	-	5	5	-	
MATHEMATIK	DIPLOM (U)	M	1216	1161	1137	24	55	52	3
		W	451	430	421	9	21	21	-
		I	1667	1591	1558	33	76	73	3
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	5	5	-	5	-	-	-
		W	2	2	-	2	-	-	-
		I	7	7	-	7	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	206	206	191	15	-	-	-
		W	40	40	33	7	-	-	-
		I	246	246	224	22	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	14	13	13	-	1	1	-
		W	122	115	115	-	7	7	-
		I	136	128	128	-	8	8	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	39	38	38	-	1	1	-
		I	42	40	40	-	2	2	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	59	55	55	-	4	4	-
		W	721	678	678	-	43	43	-
		I	780	733	733	-	47	47	-
	LA REALSCHULEN	M	16	11	11	-	5	5	-
		W	22	21	21	-	1	1	-
		I	38	32	32	-	6	6	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	40	34	34	-	6	6	-
		W	42	37	37	-	5	5	-
		I	82	71	71	-	11	11	-
	LA GYMNASIEN	M	127	104	104	-	23	23	-
		W	90	80	80	-	10	10	-
		I	217	184	184	-	33	33	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	64	56	56	-	8	8	-
		W	72	64	64	-	8	8	-
		I	136	120	120	-	16	16	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	35	33	33	-	2	2	-
		I	45	42	42	-	3	3	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	10	8	8	-	2	2	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	8	6	6	-	2	2	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	10	8	8	-	2	2	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	3	3	3	-	-	-	-
	GRUNDSCHULEN	W	24	24	24	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	4	3	3	-	1	1	-
	GYMNASIEN	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	SONDERSCHULEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	13	9	9	-	4	4	-
	OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	W	7	4	4	-	3	3	-
		I	20	13	13	-	7	7	-
	ZUSATZPR. LA	M	3	3	3	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	88	88	87	1	-	-	-
		W	55	55	54	1	-	-	-
		I	143	143	141	2	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	4	4	1	3	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	5	5	1	4	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1908	1796	1748	48	112	109	3
		W	1757	1654	1634	20	103	103	-
		I	3665	3450	3382	68	215	212	3
INFORMATIK	DIPLOM (U)	M	2010	1850	1777	73	160	152	8
		W	333	317	303	14	16	15	1
		I	2343	2167	2080	87	176	167	9
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	18	18	17	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	19	19	18	1	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	156	156	142	14	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	172	172	158	14	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	10	9	9	-	1	1	-
	GYMNASIEN	W	5	4	4	-	1	1	-
		I	15	13	13	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA	M	141	130	130	-	11	11	-
	OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	W	11	11	11	-	-	-	-
		I	152	141	141	-	11	11	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	1	1	-	1	1	-
	OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	1684	1661	1577	84	23	21	2
		W	334	330	309	21	4	3	1
		I	2018	1991	1886	105	27	24	3
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	40	40	36	4	-	-	-
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	44	44	39	5	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	7	7	1	6	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	8	8	1	7	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	10	10	9	1	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	4080	3884	3702	182	196	186	10
		W	715	693	655	38	22	20	2
		I	4795	4577	4357	220	218	206	12
PHYSIK, ASTRONOMIE	DIPLOM (U)	M	2637	2571	2511	60	66	62	4
		W	233	227	222	5	6	6	-
		I	2870	2798	2733	65	72	68	4
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	65	64	59	5	1	1	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	71	70	65	5	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	858	858	818	40	-	-	-
		W	46	46	36	10	-	-	-
		I	904	904	854	50	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	7	5	5	-	2	2	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	18	14	14	-	4	4	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	21	21	21	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	26	26	26	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	92	76	76	-	16	16	-
		W	36	34	34	-	2	2	-
		I	128	110	110	-	18	18	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	35	33	33	-	2	2	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	50	47	47	-	3	3	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	7	7	7	-	-	-	-
	OBERST./SEK. II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	7	7	7	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	102	102	96	6	-	-	-
		W	25	25	23	2	-	-	-
		I	127	127	119	8	-	-	-
	SONSTIGER	M	4	4	4	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	3868	3779	3668	111	89	85	4
CHEMIE		W	386	375	358	17	11	11	-
		I	4254	4154	4026	128	100	96	4
	LIZENTIAT	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	2144	2092	2003	89	52	49	3
		W	640	618	591	27	22	21	1
		I	2784	2710	2594	116	74	70	4
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	47	47	46	1	-	-	-
		W	35	35	34	1	-	-	-
		I	82	82	80	2	-	-	-
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1481	1481	1408	73	-	-	-
		W	395	395	367	28	-	-	-
		I	1876	1876	1775	101	-	-	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	82	82	78	4	-	-	-
		W	123	118	115	3	5	5	-
		I	205	200	193	7	5	5	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	13	12	12	-	1	1	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	22	20	20	-	2	2	-
	LA GYMNASIEN	M	43	36	36	-	7	7	-
		W	72	63	63	-	9	9	-
		I	115	99	99	-	16	16	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	24	22	22	-	2	2	-
		W	39	37	37	-	2	2	-
		I	63	59	59	-	4	4	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	6	2	2	-	4	4	-
		W	6	4	4	-	2	2	-
		I	12	6	6	-	6	6	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	GRUND- UND	W	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GRUNDSCHULEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	REALSCHULEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU-	M	3	3	3	-	-	-	-
	SATZPR. LA	W	1	-	-	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	MITTELSTUFE/	W	3	3	3	-	-	-	-
	SEKUNDARST. I	I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	294	294	284	10	-	-	-
		W	220	220	212	8	-	-	-
		I	514	514	496	18	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	4167	4101	3924	177	66	63	3
		W	1576	1533	1466	67	43	42	1
		I	5743	5634	5390	244	109	105	4
PHARMAZIE	PROMOTION	M	169	161	155	6	8	8	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	79	79	71	8	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	248	240	226	14	8	8	-
	STAATSEXAMEN/	M	537	500	463	37	37	30	7
	1. STAATSPRUE-	W	1431	1326	1298	28	105	98	7
	FUNG	I	1968	1826	1761	65	142	128	14
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	706	661	618	43	45	38	7
		W	1510	1405	1369	36	105	98	7
		I	2216	2066	1987	79	150	136	14
BIOLOGIE	MAGISTER	M	35	35	35	-	-	-	-
		W	32	32	31	1	-	-	-
		I	67	67	66	1	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	1768	1733	1679	54	35	33	2
		W	1839	1818	1767	51	21	20	1
		I	3607	3551	3446	105	56	53	3
	PROMOTION	M	794	778	721	57	16	16	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	525	525	500	25	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	1319	1303	1221	82	16	16	-
	LA GRUND- UND	M	5	5	5	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	W	48	47	46	1	1	1	-
		I	53	52	51	1	1	1	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	68	67	67	-	1	1	-
		I	81	80	80	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/	M	-	-	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	16	16	16	-	-	-	-
		W	37	33	33	-	4	4	-
		I	53	49	49	-	4	4	-
	LA HAUPT.- UND	M	3	3	3	-	-	-	-
	REALSCH./UNT.-U	W	7	7	7	-	-	-	-
	MITTELST. GYM.	I	10	10	10	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/	M	27	25	25	-	2	2	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	77	71	71	-	6	6	-
		I	104	96	96	-	8	8	-
	LA GYMNASIEN	M	93	83	83	-	10	10	-
		W	151	137	137	-	14	14	-
		I	244	220	220	-	24	24	-
	LA OBERSTUFE/	M	73	68	67	1	5	5	-
	SEKUNDARST. II,	W	106	103	102	1	3	3	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	179	171	169	2	8	8	-
	LA SONDER-	M	6	6	6	-	-	-	-
	SCHULEN	W	23	23	23	-	-	-	-
		I	29	29	29	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
	LA BERUFLICHE SCHOEN	M	8	6	6	-	2	2	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	29	27	27	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDAST. II, BERUFL. SCHOEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	26	26	26	-	-	-	-
	SONST. STAATS-PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	19	19	19	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU-SATZPR. LA	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDAST. I	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	13	12	12	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHOEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	25	25	24	1	-	-	-
		W	12	12	11	1	-	-	-
		I	37	37	35	2	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2903	2833	2720	113	70	68	2
		W	3033	2977	2897	80	56	55	1
		I	5936	5810	5617	193	126	123	3
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	DIPLOM (U)	M	787	775	725	50	12	11	1
		W	280	278	272	6	2	2	-
		I	1067	1053	997	56	14	13	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	272	272	240	32	-	-	-
		W	58	58	52	6	-	-	-
		I	330	330	292	38	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1059	1047	965	82	12	11	1
		W	338	336	324	12	2	2	-
		I	1397	1383	1289	94	14	13	1
GEOGRAPHIE	MAGISTER	M	45	45	41	4	-	-	-
		W	49	49	49	-	-	-	-
		I	94	94	90	4	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	540	519	517	2	21	21	-
		W	444	429	427	2	15	15	-
		I	984	948	944	4	36	36	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	69	68	62	6	1	1	-
		W	21	21	20	1	-	-	-
		I	90	89	82	7	1	1	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	12	9	9	-	3	3	-
		W	19	19	19	-	-	-	-
		I	31	28	28	-	3	3	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	10	8	8	-	2	2	-
		W	92	88	88	-	4	4	-
		I	102	96	96	-	6	6	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	18	18	18	-	-	-	-
		W	9	8	8	-	1	1	-
		I	27	26	26	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 5 5	- 5 5	- 5 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	16 15 31	14 15 29	14 15 29	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	2 4 6	2 3 5	2 3 5	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	44 44 88	38 44 82	38 44 82	- - -	6 - 6	6 - 6	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	75 76 151	66 63 129	65 61 126	1 2 3	9 13 22	9 13 22	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	76 67 143	71 61 132	71 60 131	- 1 1	5 6 11	5 6 11	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	12 11 23	9 11 20	9 11 20	- - -	3 - 3	3 - 3	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	2 2 4	2 1 3	2 1 3	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	2 3 5	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	2 2 4	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 2 5	3 2 5	2 2 4	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	3 6 9	3 6 9	1 2 3	2 4 6	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	944 877 1821	892 836 1728	876 826 1702	16 10 26	52 41 93	52 41 93	- - -
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	19650 10319 29969	19007 9932 28939	18235 9652 27887	772 280 1052	643 387 1030	613 376 989	30 11 41
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3590 2144 5734	3586 2142 5728	3441 2075 5516	145 67 212	4 2 6	2 2 4	2 - 2
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	5420 4127 9547	5349 4090 9439	5126 3955 9081	223 135 358	71 37 108	61 33 94	10 4 14
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	9010 6271 15281	8935 6232 15167	8567 6030 14597	368 202 570	75 39 114	63 35 98	12 4 16
ZAHNMEDIZIN	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	883 343 1226	881 343 1224	849 325 1174	32 18 50	2 - 2	2 - 2	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	
STUDIENBEREICH	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	1155	1118	1078	40	37	34	3	
		W	557	531	508	23	26	26	-	
		I	1712	1649	1586	63	63	60	3	
	ZUSAMMEN	M	2038	1999	1927	72	39	36	3	
		W	900	874	833	41	26	26	-	
		I	2938	2873	2760	113	65	62	3	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	11048	10934	10494	440	114	99	15	
		W	7171	7106	6863	243	65	61	4	
		I	18219	18040	17357	683	179	160	19	
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	247	247	226	21	-	-	-	
		W	257	257	249	8	-	-	-	
		I	504	504	475	29	-	-	-	
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	326	326	314	12	-	-	-	
		W	430	429	412	17	1	1	-	
		I	756	755	726	29	1	1	-	
	AUFBAUSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	4	4	4	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	573	573	540	33	-	-	-
			W	691	690	665	25	1	1	-
			I	1264	1263	1205	58	1	1	-
	FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	573	573	540	33	-	-	-
			W	691	690	665	25	1	1	-
			I	1264	1263	1205	58	1	1	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U)	M	932	802	765	37	130	120	10	
		W	484	412	406	6	72	69	3	
		I	1416	1214	1171	43	202	189	13	
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	128	128	116	12	-	-	-	
		W	50	50	48	2	-	-	-	
		I	178	178	164	14	-	-	-	
	MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	5	5	2	3	-	-	-	
		W	9	9	4	5	-	-	-	
		I	14	14	6	8	-	-	-	
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	268	268	225	43	-	-	-	
		W	91	91	83	8	-	-	-	
		I	359	359	308	51	-	-	-	
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	11	10	10	-	1	1	-	
		W	12	11	11	-	1	1	-	
		I	23	21	21	-	2	2	-	
	DIPLOM (FH)	M	558	542	531	11	16	14	2	
		W	202	194	187	7	8	8	-	
		I	760	736	718	18	24	22	2	
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	94	79	75	4	15	15	-	
		W	4	4	3	1	-	-	-	
		I	98	83	78	5	15	15	-	
	AUFBAUSTUDIUM	M	8	8	8	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	10	10	10	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2004	1842	1732	110	162	150	12	
		W	854	773	744	29	81	78	3	
		I	2858	2615	2476	139	243	228	15	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	DIPLOM (U)	M	209	208	201	7	1	1	-	
		W	234	224	220	4	10	10	-	
		I	443	432	421	11	11	11	-	
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	24	24	22	2	-	-	-	
		W	17	17	14	3	-	-	-	
		I	41	41	36	5	-	-	-	
	DIPLOM (FH)	M	396	361	357	4	35	33	2	
		W	333	288	288	-	45	44	1	
		I	729	649	645	4	80	77	3	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	629	593	580	13	36	34	2	
		W	584	529	522	7	55	54	1	
		I	1213	1122	1102	20	91	88	3	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U)	M	254	243	239	4	11	11	-
		W	37	36	36	-	1	1	-
		I	291	279	275	4	12	12	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	47	47	39	8	-	-	-
		W	9	9	8	1	-	-	-
		I	56	56	47	9	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	209	209	207	2	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	224	224	222	2	-	-	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	126	122	122	-	4	4	-
		W	14	13	13	-	1	1	-
		I	140	135	135	-	5	5	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	637	622	608	14	15	15	-
		W	75	73	72	1	2	2	-
		I	712	695	680	15	17	17	-
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U)	M	40	34	33	1	6	6	-
		W	400	356	353	3	44	44	-
		I	440	390	386	4	50	50	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	28	28	26	2	-	-	-
		W	49	49	48	1	-	-	-
		I	77	77	74	3	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	12	11	11	-	1	1	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	14	10	10	-	4	4	-
		I	15	11	11	-	4	4	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	26	23	23	-	3	3	-
		I	34	30	30	-	4	4	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	26	24	24	-	2	2	-
		W	79	71	71	-	8	8	-
		I	105	95	95	-	10	10	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	59	57	51	6	2	2	-
		W	355	346	342	4	9	9	-
		I	414	403	393	10	11	11	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	171 995 1166	159 924 1083	150 916 1066	9 8 17	12 71 83	12 71 83	- - -
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	3441 2508 5943	3216 2299 5515	3070 2254 5324	146 45 191	225 209 434	211 205 416	14 4 18
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	4	1	1	-	3	3	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	8	5	5	-	3	3	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	22	20	20	-	2	2	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	34	32	32	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	31	30	30	-	1	1	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	49	48	48	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	73 53 126	66 52 118	66 52 118	- - -	7 8 8	7 8 8	- - -
BERGBAU, HUETTENWESEN	DIPLOM (U)	M	352	351	326	25	1	-	1
		W	27	26	23	3	1	-	1
		I	379	377	349	28	2	-	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	106	106	82	24	-	-	-
		W	11	11	7	4	-	-	-
		I	117	117	89	28	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	157	152	139	13	5	5	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	163	157	144	13	6	6	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	615 44 659	609 42 651	547 35 582	62 7 69	6 2 8	5 1 6	1 1 2
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	DIPLOM (U)	M	4378	4281	4080	201	97	64	33
		W	240	233	223	10	7	4	3
		I	4618	4514	4303	211	104	68	36
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	228	228	223	5	-	-	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	235	235	229	6	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	883	883	779	104	-	-	-
		W	46	46	33	13	-	-	-
		I	929	929	812	117	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	52	46	46	-	6	6	-
		W	64	59	59	-	5	5	-
		I	116	105	105	-	11	11	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
ELEKTROTECHNIK	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	20 8 28	19 8 27	19 8 27	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	10314 1196 11510	10174 1192 11366	9818 1152 10970	356 40 396	140 4 144	129 3 132	11 1 12
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M W I	6 - 6	6 - 6	6 - 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M W I	15 - 15	15 - 15	9 - 9	6 - 6	- - -	- - -	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	17 11 28	17 11 28	14 11 25	3 - 3	- - -	- - -	- - -
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	15 - 15	14 - 14	14 - 14	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	4 9 13	4 9 13	4 9 13	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	15932 1591 17523	15687 1574 17261	15012 1510 16522	675 64 739	245 17 262	201 13 214	44 4 48
	DIPLOM (U)	M W I	2852 74 2926	2763 71 2834	2582 61 2643	181 10 191	89 3 92	63 3 66	26 - 26
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	250 4 254	243 4 247	222 4 226	21 - 21	7 - 7	7 - 7	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	361 4 365	361 4 365	326 4 330	35 - 35	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	10 1 11	9 1 10	9 1 10	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	15 - 15	15 - 15	15 - 15	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	6602 240 6842	6468 238 6706	6162 227 6389	306 11 317	134 2 136	125 2 127	9 - 9
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M W I	15 - 15	15 - 15	9 - 9	6 - 6	- - -	- - -	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	10106 323 10429	9875 318 10193	9326 297 9623	549 21 570	231 5 236	196 5 201	35 - 35
	NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M W I	38 - 38	38 - 38	26 - 26	12 - 12	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	4 - 4	4 - 4	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	226 16 242	225 16 241	210 16 226	15 - 15	1 - 1	1 - 1	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	269 16 285	268 16 284	241 16 257	27 - 27	1 - 1	1 - 1	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	DIPLOM (U)	M	1037	975	910	65	62	49	13
		W	616	591	557	34	25	18	7
		I	1653	1566	1467	99	87	67	20
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	58	54	52	2	4	4	-
		W	36	36	33	3	-	-	-
		I	94	90	85	5	4	4	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	34	34	29	5	-	-	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	39	39	33	6	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	1842	1795	1705	90	47	44	3
		W	1352	1329	1295	34	23	22	1
		I	3194	3124	3000	124	70	66	4
	AUFBAUSTUDIUM	M	22	19	19	-	3	3	-
		W	23	22	21	1	1	-	1
		I	45	41	40	1	4	3	1
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2995	2879	2717	162	116	100	16
		W	2036	1987	1914	73	49	40	9
		I	5031	4866	4631	235	165	140	25
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U)	M	162	157	137	20	5	4	1
		W	85	83	79	4	2	2	-
		I	247	240	216	24	7	6	1
	DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	16	15	9	6	1	-	1
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	20	19	12	7	1	-	1
	DIPLOM (FH)	M	19	18	18	-	1	-	1
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	25	24	24	-	1	-	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	204	197	171	26	7	4	3
		W	98	96	91	5	2	2	-
		I	302	293	262	31	9	6	3
BAUINGENIEURWESEN	DIPLOM (U)	M	1094	1084	984	100	10	9	1
		W	146	144	130	14	2	2	-
		I	1240	1228	1114	114	12	11	1
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	106	104	96	8	2	1	1
		W	10	10	9	1	-	-	-
		I	116	114	105	9	2	1	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	171	171	149	22	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	178	178	156	22	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	44	42	42	-	2	2	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	60	58	58	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	2153	2112	2029	83	41	39	2
		W	232	225	215	10	7	7	-
		I	2385	2337	2244	93	48	46	2
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	7	7	5	2	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	8	8	5	3	-	-	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	11	11	3	8	-	-	-
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	15	15	6	9	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	3596	3541	3318	223	55	51	4
		W	420	411	384	27	9	9	-
		I	4016	3952	3702	250	64	60	4
VERMESSUNGSWESEN	DIPLOM (U)	M	158	133	132	1	25	25	-
		W	45	39	39	-	6	6	-
		I	203	172	171	1	31	31	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	15	15	15	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	412	406	404	2	6	6	-
		W	101	99	97	2	2	2	-
		I	513	505	501	4	8	8	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	585 146 731	554 138 692	551 136 687	3 2 5	31 8 39	31 8 39	- - -
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	34375 4727 39102	33676 4634 38310	31949 4435 36384	1727 199 1926	699 93 792	596 79 675	103 14 117
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	MAGISTER	M	154	146	142	4	8	7	1
		W	570	552	539	13	18	16	2
		I	724	698	681	17	26	23	3
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	45	45	44	1	-	-	-
		W	71	71	64	7	-	-	-
		I	116	116	108	8	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	30	30	28	2	-	-	-
		W	52	52	51	1	-	-	-
		I	82	82	79	3	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	48	46	45	1	2	2	-
		I	54	52	51	1	2	2	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	51	50	50	-	1	1	-
		I	56	55	55	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	29	28	28	-	1	1	-
		I	31	30	30	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	46	42	42	-	4	4	-
		I	54	49	49	-	5	5	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	74	72	72	-	2	2	-
		I	91	89	89	-	2	2	-
	LA GYMNASIEN	M	35	34	34	-	1	1	-
		W	63	61	61	-	2	2	-
		I	98	95	95	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	36	34	34	-	2	2	-
		W	66	65	65	-	1	1	-
		I	102	99	99	-	3	3	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	48	46	46	-	2	2	-
		I	55	53	53	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	361 1168 1529	349 1134 1483	342 1112 1454	7 22 29	12 34 46	11 32 43	1 2 3

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
BILDENDE KUNST	MAGISTER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	65	62	56	6	3	3	-
		W	48	47	47	-	1	1	-
		I	113	109	103	6	4	4	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	41	40	40	-	1	1	-
		I	43	42	42	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	22	22	22	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	15	15	15	-	-	-	-
		W	16	16	14	2	-	-	-
		I	31	31	29	2	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	41	41	37	4	-	-	-
		W	40	40	31	9	-	-	-
		I	81	81	68	13	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	130	127	117	10	3	3	-
		W	164	162	151	11	2	2	-
		I	294	289	268	21	5	5	-
GESTALTUNG	DIPLOM (U)	M	178	176	165	11	2	2	-
		W	145	145	143	2	-	-	-
		I	323	321	308	13	2	2	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	2	2	1	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	1	1	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	8	6	6	-	2	2	-
		W	39	37	36	1	2	2	-
		I	47	43	42	1	4	4	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	68	67	67	-	1	1	-
		I	68	67	67	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	31	28	28	-	3	3	-
		I	31	28	28	-	3	3	-
	LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	55	55	55	-	-	-	-
		I	57	57	57	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	DIPLOM (FH)	M	689	679	657	22	10	10	-
		W	1053	1041	1003	38	12	12	-
		I	1742	1720	1660	60	22	22	-
	SONST. KUNST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	16	16	15	1	-	-	-
		W	25	25	25	-	-	-	-
		I	41	41	40	1	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	905	891	856	35	14	14	-
		W	1439	1420	1379	41	19	19	-
		I	2344	2311	2235	76	33	33	-
	MAGISTER	M	60	56	52	4	4	4	-
		W	119	110	108	2	9	5	4
		I	179	166	160	6	13	9	4
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	DIPLOM (U)	M	12	12	11	1	-	-	-
		W	16	16	15	1	-	-	-
		I	28	28	26	2	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	5	5	4	1	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	9	9	8	1	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	32	32	23	9	-	-	-
		W	53	53	40	13	-	-	-
		I	85	85	63	22	-	-	-
	SONST. KUNST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	6	6	2	4	-	-	-
		I	11	11	7	4	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	120	116	101	15	4	4	-
		W	203	194	174	20	9	5	4
		I	323	310	275	35	13	9	4
	MAGISTER	M	77	75	70	5	2	2	-
		W	92	90	84	6	2	1	1
		I	169	165	154	11	4	3	1
	DIPLOM (U)	M	254	254	235	19	-	-	-
		W	292	292	268	24	-	-	-
		I	546	546	503	43	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	30	30	27	3	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	39	39	36	3	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	24	24	23	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	31	31	30	1	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	20	18	18	-	2	2	-
		W	99	94	94	-	5	5	-
		I	119	112	112	-	7	7	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	7	6	6	-	1	1	-
		W	40	38	38	-	2	2	-
		I	47	44	44	-	3	3	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	63	63	63	-	-	-	-
		I	68	68	68	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	16	15	15	-	1	1	-
		W	36	34	34	-	2	2	-
		I	52	49	49	-	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
	LA HAUPT.- UND	M	7	7	7	-	-	-	-
	REALSCH./UNT.-U	W	4	4	4	-	-	-	-
	MITTELST. GYM.	I	11	11	11	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/	M	65	61	61	-	4	4	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	67	65	65	-	2	2	-
		I	132	126	126	-	6	6	-
	LA GYMNASIEN	M	98	93	93	-	5	5	-
		W	109	102	102	-	7	4	3
		I	207	195	195	-	12	9	3
	LA OBERSTUFE/	M	48	46	46	-	2	2	-
	SEKUNDARST. II,	W	69	69	69	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	117	115	115	-	2	2	-
	LA SONDER-	M	6	6	6	-	-	-	-
	SCHULEN	W	24	24	24	-	-	-	-
		I	30	30	30	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE	M	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/	M	1	1	1	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	1	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	2	2	2	-	-	-	-
	SONST. STAATS-	M	1	1	1	-	-	-	-
	PRÜFUNGEN NACH	W	2	2	2	-	-	-	-
	SCHULARTEN	I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	GRUND- UND	W	1	1	1	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GRUNDSCHULEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	REALSCHULEN	W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GYMNASIEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	MITTELSTUFE/	W	7	7	7	-	-	-	-
	SEKUNDARST. I	I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	7	7	7	-	-	-	-
	OBERST./SEK. II,	W	6	6	6	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	13	13	13	-	-	-	-
	BUEHNENREIFE-/	M	264	261	221	40	3	2	1
	KONZERTREIFE-	W	231	231	162	69	-	-	-
	PRUEFUNG	I	495	492	383	109	3	2	1
	PRIVATMUSIK-	M	164	154	150	4	10	10	-
	LEHRERPRUEFUNG	W	315	308	300	8	7	7	-
		I	479	462	450	12	17	17	-
	KIRCHENMUSIK-	M	51	51	51	-	-	-	-
	PRUEFUNG A	W	13	13	12	1	-	-	-
		I	64	64	63	1	-	-	-
	KIRCHENMUSIK-	M	26	26	26	-	-	-	-
	PRUEFUNG B	W	10	10	10	-	-	-	-
		I	36	36	36	-	-	-	-
	SOLISTEN-	M	130	130	107	23	-	-	-
	PRUEFUNG	W	121	121	79	42	-	-	-
		I	251	251	186	65	-	-	-
	SONST. KUENST-	M	62	62	53	9	-	-	-
	LERISCHER AB-	W	55	55	32	23	-	-	-
	SCHLUSS	I	117	117	85	32	-	-	-
	ERGAENZUNGS-/	M	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPRUEFUNG	W	6	6	6	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1372	1342	1238	104	30	29	1
		W	1687	1659	1486	173	28	24	4
		I	3059	3001	2724	277	58	53	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2888	2825	2654	171	63	61	2
		W	4661	4569	4302	267	92	82	10
		I	7549	7394	6956	438	155	143	12
INSGESAMT		M	116807	110775	106060	4715	6032	5702	330
		W	74909	70861	68784	2077	4048	3907	141
		I	191716	181636	174844	6792	10080	9609	471

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	15	13	13	-	2	2	-
		W	130	124	123	1	6	6	-
		I	145	137	136	1	8	8	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	64	62	62	-	2	2	-
		I	73	70	70	-	3	3	-
	GESCHICHTE	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	17	17	17	-	-	-	-
		I	28	27	27	-	1	1	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	45	43	43	-	2	2	-
		W	366	360	355	5	6	6	-
		I	411	403	398	5	8	8	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	27	27	27	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	108	97	96	1	11	11	-
		W	769	736	735	1	33	33	-
		I	877	833	831	2	44	44	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	193	176	175	1	17	17	-
		W	1374	1327	1320	7	47	47	-
		I	1567	1503	1495	8	64	64	-
	SPORT								
	SPORT	M	26	25	25	-	1	1	-
		W	97	94	93	1	3	3	-
		I	123	119	118	1	4	4	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26	25	25	-	1	1	-
		W	97	94	93	1	3	3	-
		I	123	119	118	1	4	4	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	8	5	5	-	3	3	-
		I	10	6	6	-	4	4	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	14	11	11	-	3	3	-
		I	19	15	15	-	4	4	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	14	13	13	-	1	1	-
		W	122	115	115	-	7	7	-
		I	136	128	128	-	8	8	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
	CHEMIE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	48	47	46	1	1	1	-
		I	53	52	51	1	1	1	-
	GEOGRAPHIE	M	12	9	9	-	3	3	-
		W	19	19	19	-	-	-	-
		I	31	28	28	-	3	3	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	40	40	-	4	4	-
		W	192	184	183	1	8	8	-
		I	236	224	223	1	12	12	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNÄHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	6	6	-	-	-	-	-
	I	6	6	6	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	6	6	-	-	-	-	-
	I	6	6	6	-	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	12	12	12	-	-	-	-	-
	I	12	12	12	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
	W	12	12	12	-	-	-	-	-
	I	12	12	12	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	6	6	6	-	-	-	-	-
	W	48	46	45	1	2	2	-	-
	I	54	52	51	1	2	2	-	-
BILDENDE KUNST	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	41	40	40	-	1	1	-	-
	I	43	42	42	-	1	1	-	-
GESTALTUNG	M	8	6	6	-	2	2	-	-
	W	39	37	36	1	2	2	-	-
	I	47	43	42	1	4	4	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	20	18	18	-	2	2	-	-
	W	99	94	94	-	5	5	-	-
	I	119	112	112	-	7	7	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	36	32	32	-	4	4	-
	W	227	217	215	2	10	10	-	-
	I	263	249	247	2	14	14	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	304	277	276	1	27	27	-
	W	1922	1851	1840	11	71	71	-	-
	I	2226	2128	2116	12	98	98	-	-
LA GRUNDSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	5	5	-	-	-	-	-
	W	35	34	34	-	1	1	-	-
	I	40	39	39	-	1	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	4	4	-	1	1	-	-
	W	115	106	106	-	9	9	-	-
	I	120	110	110	-	10	10	-	-
GESCHICHTE	M	3	2	2	-	1	1	-	-
	W	45	42	42	-	3	3	-	-
	I	48	44	44	-	4	4	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	8	8	8	-	-	-	-	-
	W	232	222	222	-	10	10	-	-
	I	240	230	230	-	10	10	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	51	49	49	-	2	2	-	-
	I	52	50	50	-	2	2	-	-
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE	M	3	2	2	-	1	1	-	-
	W	14	13	13	-	1	1	-	-
	I	17	15	15	-	2	2	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	54	46	46	-	8	8	-	-
	W	719	679	679	-	40	40	-	-
	I	773	725	725	-	48	48	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	79	68	68	-	11	11	-
	W	1212	1146	1146	-	66	66	-	-
	I	1291	1214	1214	-	77	77	-	-
SPORT									
SPORT	M	8	7	7	-	1	1	-	-
	W	38	37	37	-	1	1	-	-
	I	46	44	44	-	2	2	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	8 38 46	7 37 44	7 37 44	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	7 59 66	7 56 63	7 56 63	- - -	- 3 3	- 3 3	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7 59 66	7 56 63	7 56 63	- - -	- 3 3	- 3 3	- - -
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M W I	3 39 42	2 38 40	2 38 40	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	CHEMIE	M W I	- 8 8	- 8 8	- 8 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	BIOLOGIE	M W I	13 68 81	13 67 80	13 67 80	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	GEOGRAPHIE	M W I	10 92 102	8 88 96	8 88 96	- - -	2 4 6	2 4 6	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	26 208 234	23 202 225	23 202 225	- - -	3 6 9	3 6 9	- - -
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 12 12	- 11 11	- 11 11	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 12 12	- 11 11	- 11 11	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M W I	5 51 56	5 50 55	5 50 55	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M W I	7 40 47	6 38 44	6 38 44	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	12 91 103	11 88 99	11 88 99	- - -	1 3 4	1 3 4	- - -
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M W I	132 1620 1752	116 1540 1656	116 1540 1656	- - -	16 80 96	16 80 96	- - -
LA HAUPTSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M W I	109 138 247	104 128 232	104 128 232	- - -	5 10 15	5 10 15	- - -
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	7 6 13	7 5 12	7 5 12	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	GESCHICHTE	M W I	11 9 20	10 7 17	10 7 17	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	7 20 27	6 19 25	6 19 25	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	143	136	136	-	7	7	-
		W	195	181	181	-	14	14	-
		I	338	317	317	-	21	21	-
SPORT									
SPORT		M	11	11	11	-	-	-	-
		W	14	11	11	-	3	3	-
		I	25	22	22	-	3	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	11	11	11	-	-	-	-
		W	14	11	11	-	3	3	-
		I	25	22	22	-	3	3	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	21	19	19	-	2	2	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	21	19	19	-	2	2	-
		W	20	19	19	-	1	1	-
		I	41	38	38	-	3	3	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	3	2	2	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
CHEMIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	9	9	9	-	-	-	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
GEOGRAPHIE		M	18	18	18	-	-	-	-
		W	9	8	8	-	1	1	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	35	34	34	-	1	1	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	64	61	61	-	3	3	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	8	8	8	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	22	22	22	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	218	208	208	-	10	10	-
		W	276	256	256	-	20	20	-
		I	494	464	464	-	30	30	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	4 72 76	4 71 75	4 71 75	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	7 87 94	7 82 89	7 82 89	- - -	- 5 5	- 5 5	- - -	
	GESCHICHTE	M W I	2 2 4	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -	
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	62 735 797	61 711 772	61 711 772	- - -	1 24 25	1 24 25	- - -	
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	- 5 5	- 4 4	- 4 4	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	
	ROMANISTIK	M W I	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	5 56 61	5 48 53	5 48 53	- - -	- 8 8	- 8 8	- - -	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	80 959 1039	79 919 998	79 919 998	- - -	1 40 41	1 40 41	- - -	
	SPORT									
	SPORT	M W I	13 125 138	12 124 136	12 124 136	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	13 125 138	12 124 136	12 124 136	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -	
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	16 161 177	15 153 168	15 153 168	- - -	1 8 9	1 8 9	- - -	
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	17 162 179	16 154 170	16 154 170	- - -	1 8 9	1 8 9	- - -	
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M W I	15 127 142	14 123 137	14 123 137	- - -	1 4 5	1 4 5	- - -	
	MATHEMATIK	M W I	59 721 780	55 678 733	55 678 733	- - -	4 43 47	4 43 47	- - -	
	BIOLOGIE	M W I	- 6 6	- 5 5	- 5 5	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	
	GEOGRAPHIE	M W I	- 5 5	- 5 5	- 5 5	- - -	- - -	- - -	- - -	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	74 859 933	69 811 880	69 811 880	- - -	5 48 53	5 48 53	- - -	
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
	ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	-	-	-	-	-	-
			W	1	-	-	1	1	-
			I	1	-	-	1	1	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN			M	-	-	-	-	-	-
			W	3	3	-	-	-	-
			I	3	3	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	-	-	-	-	-	-
			W	3	3	-	-	-	-
			I	3	3	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN			M	2	2	2	-	-	-
			W	29	28	28	-	1	1
			I	31	30	30	-	1	1
GESTALTUNG			M	-	-	-	-	-	-
			W	68	67	67	-	1	1
			I	68	67	67	-	1	1
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT			M	5	5	5	-	-	-
			W	63	63	63	-	-	-
			I	68	68	68	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	7	7	7	-	-	-
			W	160	158	158	-	2	2
			I	167	165	165	-	2	2
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	191	183	183	-	8	8	-
		W	2269	2169	2169	-	100	100	-
		I	2460	2352	2352	-	108	108	-
LA REALSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN								
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE			M	12	11	11	-	1	1
			W	36	33	33	-	3	3
			I	48	44	44	-	4	4
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE			M	10	9	9	-	1	1
			W	22	20	20	-	2	2
			I	32	29	29	-	3	3
GESCHICHTE			M	10	9	9	-	1	1
			W	23	22	22	-	1	1
			I	33	31	31	-	2	2
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH			M	2	2	2	-	-	-
			W	5	5	5	-	-	-
			I	7	7	7	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)			M	29	26	26	-	3	3
			W	134	124	124	-	10	10
			I	163	150	150	-	13	13
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK			M	17	17	17	-	-	-
			W	62	56	56	-	6	6
			I	79	73	73	-	6	6
ROMANISTIK			M	4	4	4	-	-	-
			W	20	16	16	-	4	4
			I	24	20	20	-	4	4
PSYCHOLOGIE			M	-	-	-	-	-	-
			W	1	-	-	-	1	1
			I	1	-	-	-	1	1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN			M	85	72	72	-	13	13
			W	113	96	96	-	17	17
			I	198	168	168	-	30	30
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	169	150	150	-	19	19
			W	416	372	372	-	44	44
			I	585	522	522	-	63	63
SPORT									
SPORT			M	33	32	32	-	1	1
			W	37	35	35	-	2	2
			I	70	67	67	-	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	33	32	32	-	1	1
			W	37	35	35	-	2	2
			I	70	67	67	-	3	3

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		12	10	10	-	2	2	-
	W		7	5	5	-	2	2	-
	I		19	15	15	-	4	4	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M		12	9	9	-	3	3	-
	W		6	5	5	-	1	1	-
	I		18	14	14	-	4	4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		24	19	19	-	5	5	-
	W		13	10	10	-	3	3	-
	I		37	29	29	-	8	8	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		16	11	11	-	5	5	-
	W		22	21	21	-	1	1	-
	I		38	32	32	-	6	6	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		7	5	5	-	2	2	-
	W		11	9	9	-	2	2	-
	I		18	14	14	-	4	4	-
CHEMIE	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		10	9	9	-	1	1	-
	I		13	12	12	-	1	1	-
BIOLOGIE	M		16	16	16	-	-	-	-
	W		37	33	33	-	4	4	-
	I		53	49	49	-	4	4	-
GEOGRAPHIE	M		16	14	14	-	2	2	-
	W		15	15	15	-	-	-	-
	I		31	29	29	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		58	49	49	-	9	9	-
	W		95	87	87	-	8	8	-
	I		153	136	136	-	17	17	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		14	10	10	-	4	4	-
	I		15	11	11	-	4	4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		14	10	10	-	4	4	-
	I		15	11	11	-	4	4	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		4	1	1	-	3	3	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		8	5	5	-	3	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		4	1	1	-	3	3	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		8	5	5	-	3	3	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		8	7	7	-	1	1	-
	W		46	42	42	-	4	4	-
	I		54	49	49	-	5	5	-
BILDENDE KUNST	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
GESTALTUNG	M		2	2	2	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		4	4	4	-	-	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M		16	15	15	-	1	1	-
	W		36	34	34	-	2	2	-
	I		52	49	49	-	3	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		26	24	24	-	2	2	-
	W		88	82	82	-	6	6	-
	I		114	106	106	-	8	8	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		315	276	276	-	39	39	-
	W		667	600	600	-	67	67	-
	I		982	876	876	-	106	106	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE. SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.									
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
GESCHICHTE		M	2	2	1	1	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	9	9	8	1	-	-	-
		I	13	13	12	1	-	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
ROMANISTIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	1	-	1	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	18	18	17	1	-	-	-
		W	31	31	29	2	-	-	-
		I	49	49	46	3	-	-	-
SPORT									
SPORT		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	8	8	7	1	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	10	10	9	1	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	12	12	11	1	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	17	17	16	1	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
CHEMIE		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
GEOGRAPHIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	17	17	17	-	-	-	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	36	35	35	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		13	13	13	-	-	-	-
	I		18	18	18	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M		7	7	7	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		11	11	11	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		12	12	12	-	-	-	-
	W		17	17	17	-	-	-	-
	I		29	29	29	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		64	64	62	2	-	-	-
	W		83	82	80	2	1	1	-
	I		147	146	142	4	1	1	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		18	18	18	-	-	-	-
	W		34	32	31	1	2	2	-
	I		52	50	49	1	2	2	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		21	21	21	-	-	-	-
	W		33	31	31	-	2	2	-
	I		54	52	52	-	2	2	-
PHILOSOPHIE	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
GESCHICHTE	M		38	36	36	-	2	2	-
	W		43	42	42	-	1	1	-
	I		81	78	78	-	3	2	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M		2	2	2	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M		49	46	46	-	3	3	-
	W		152	138	134	4	14	14	-
	I		201	184	180	4	17	17	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M		25	21	21	-	4	4	-
	W		53	49	48	1	4	4	-
	I		78	70	69	1	8	8	-
ROMANISTIK	M		6	6	6	-	-	-	-
	W		23	19	19	-	4	4	-
	I		29	25	25	-	4	4	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		9	8	8	-	1	1	-
	W		8	8	8	-	-	-	-
	I		17	16	16	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		169	159	159	-	10	10	-
	W		348	321	315	6	27	27	-
	I		517	480	474	6	37	37	-
SPORT									
SPORT	M		61	55	55	-	6	6	-
	W		64	60	60	-	4	4	-
	I		125	115	115	-	10	10	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		61	55	55	-	6	6	-
	W		64	60	60	-	4	4	-
	I		125	115	115	-	10	10	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		22	21	21	-	1	1	-
	W		25	22	21	1	3	2	1
	I		47	43	42	1	4	3	1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		8	8	8	-	-	-	-
	I		9	9	9	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		24	23	23	-	1	1	-
	W		33	30	29	1	3	2	1
	I		57	53	52	1	4	3	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		40	34	34	-	6	6	-
	W		42	37	37	-	5	5	-
	I		82	71	71	-	11	11	-
INFORMATIK	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	1	-
	I		1	-	-	-	1	1	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		21	21	21	-	-	-	-
	W		5	5	5	-	-	-	-
	I		26	26	26	-	-	-	-
CHEMIE	M		12	11	11	-	1	1	-
	W		10	9	9	-	1	1	-
	I		22	20	20	-	2	2	-
BIOLOGIE	M		27	25	25	-	2	2	-
	W		77	71	71	-	6	6	-
	I		104	96	96	-	8	8	-
GEOGRAPHIE	M		44	38	38	-	6	6	-
	W		44	44	44	-	-	-	-
	I		88	82	82	-	6	6	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		144	129	129	-	15	15	-
	W		179	166	166	-	13	13	-
	I		323	295	295	-	28	28	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M		8	7	7	-	1	1	-
	W		26	23	23	-	3	3	-
	I		34	30	30	-	4	4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		8	7	7	-	1	1	-
	W		26	23	23	-	3	3	-
	I		34	30	30	-	4	4	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		22	20	20	-	2	2	-
	W		12	12	12	-	-	-	-
	I		34	32	32	-	2	2	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		6	5	5	-	1	1	-
	I		6	5	5	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		22	20	20	-	2	2	-
	W		18	17	17	-	1	1	-
	I		40	37	37	-	3	3	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		17	17	17	-	-	-	-
	W		74	72	72	-	2	2	-
	I		91	89	89	-	2	2	-
GESTALTUNG	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		31	28	28	-	3	3	-
	I		31	28	28	-	3	3	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M		65	61	61	-	4	4	-
	W		67	65	65	-	2	2	-
	I		132	126	126	-	6	6	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		82	78	78	-	4	4	-
	W		172	165	165	-	7	7	-
	I		254	243	243	-	11	11	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		510	471	471	-	39	39	-
	W		840	782	775	7	58	57	1
	I		1350	1253	1246	7	97	96	1
LA GYMNASIEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		1	-	-	-	1	1	-
	W		1	-	-	-	1	1	-
	I		2	-	-	-	2	2	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		36	33	33	-	3	3	-
	W		72	66	66	-	6	6	-
	I		108	99	99	-	9	9	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		46	42	42	-	4	4	-
	W		64	56	56	-	8	8	-
	I		110	98	98	-	12	12	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
PHILOSOPHIE		M	17	17	17	-	-	-	-
		W	22	21	20	1	1	1	-
		I	39	38	37	1	1	1	-
GESCHICHTE		M	173	157	155	2	16	16	-
		W	164	144	143	1	20	20	-
		I	337	301	298	3	36	36	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH		M	121	113	113	-	8	8	-
		W	143	122	122	-	21	21	-
		I	264	235	235	-	29	29	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	221	198	197	1	23	23	-
		W	531	496	487	9	35	34	1
		I	752	694	684	10	58	57	1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	143	126	126	-	17	16	1
		W	341	315	313	2	26	26	-
		I	484	441	439	2	43	42	1
ROMANISTIK		M	56	53	53	-	3	3	-
		W	312	282	276	6	30	28	2
		I	368	335	329	6	33	31	2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK		M	9	7	7	-	2	2	-
		W	18	18	17	1	-	-	-
		I	27	25	24	1	2	2	-
PSYCHOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	31	24	24	-	7	7	-
		W	70	53	53	-	17	16	1
		I	101	77	77	-	24	23	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	855	771	768	3	84	83	1
		W	1742	1576	1556	20	166	162	4
		I	2597	2347	2324	23	250	245	5
SPORT									
SPORT		M	202	176	176	-	26	24	2
		W	147	128	127	1	19	19	-
		I	349	304	303	1	45	43	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	202	176	176	-	26	24	2
		W	147	128	127	1	19	19	-
		I	349	304	303	1	45	43	2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	62	55	55	-	7	7	-
		W	62	57	56	1	5	5	-
		I	124	112	111	1	12	12	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	21	17	17	-	4	4	-
		W	16	13	13	-	3	3	-
		I	37	30	30	-	7	7	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	83	72	72	-	11	11	-
		W	78	70	69	1	8	8	-
		I	161	142	141	1	19	19	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	127	104	104	-	23	23	-
		W	90	80	80	-	10	10	-
		I	217	184	184	-	33	33	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	92	76	76	-	16	16	-
		W	36	34	34	-	2	2	-
		I	128	110	110	-	18	18	-
CHEMIE		M	43	36	36	-	7	7	-
		W	72	63	63	-	9	9	-
		I	115	99	99	-	16	16	-
BIOLOGIE		M	93	83	83	-	10	10	-
		W	151	137	137	-	14	14	-
		I	244	220	220	-	24	24	-
GEOGRAPHIE		M	75	66	65	1	9	9	-
		W	76	63	61	2	13	13	-
		I	151	129	126	3	22	22	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	430	365	364	1	65	65	-
		W	425	377	375	2	48	48	-
		I	855	742	739	3	113	113	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		35	34	34	-	1	1	-
	W		63	61	61	-	2	2	-
	I		98	95	95	-	3	3	-
BILDENDE KUNST	M		6	6	6	-	-	-	-
	W		16	16	16	-	-	-	-
	I		22	22	22	-	-	-	-
GESTALTUNG	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M		98	93	93	-	5	5	-
	W		109	102	102	-	7	4	3
	I		207	195	195	-	12	9	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		140	134	134	-	6	6	-
	W		189	180	180	-	9	6	3
	I		329	314	314	-	15	12	3
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		1710	1518	1514	4	192	189	3
	W		2581	2331	2307	24	250	243	7
	I		4291	3849	3821	28	442	432	10
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		33	27	27	-	6	6	-
	W		60	58	58	-	2	2	-
	I		93	85	85	-	8	8	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		73	70	70	-	3	3	-
	W		91	86	86	-	5	5	-
	I		164	156	156	-	8	8	-
PHILOSOPHIE	M		33	33	33	-	-	-	-
	W		25	25	24	1	-	-	-
	I		58	58	57	1	-	-	-
GESCHICHTE	M		187	178	178	-	9	9	-
	W		170	157	156	1	13	13	-
	I		357	335	334	1	22	22	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M		85	77	77	-	8	8	-
	W		84	77	77	-	7	6	1
	I		169	154	154	-	15	14	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M		189	177	176	1	12	12	-
	W		388	369	361	8	19	19	-
	I		577	546	537	9	31	31	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M		80	72	69	3	8	8	-
	W		248	233	225	8	15	15	-
	I		328	305	294	11	23	23	-
ROMANISTIK	M		41	36	36	-	5	5	-
	W		209	195	191	4	14	14	-
	I		250	231	227	4	19	19	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M		6	6	6	-	-	-	-
	W		10	9	9	-	1	1	-
	I		16	15	15	-	1	1	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		49	40	40	-	9	9	-
	W		81	74	71	3	7	7	-
	I		130	114	111	3	16	16	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		776	716	712	4	60	60	-
	W		1370	1287	1262	25	83	82	1
	I		2146	2003	1974	29	143	142	1
SPORT									
SPORT	M		180	170	168	2	10	10	-
	W		141	135	134	1	6	6	-
	I		321	305	302	3	16	16	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		180	170	168	2	10	10	-
	W		141	135	134	1	6	6	-
	I		321	305	302	3	16	16	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M		6	6	6	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		8	8	8	-	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		80	74	73	1	6	6	-
	W		54	53	52	1	1	1	-
	I		134	127	125	2	7	7	-
RECHTSWISSENSCHAFT	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		6	5	5	-	1	1	-
	I		6	5	5	-	1	1	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		86	80	79	1	6	6	-
	W		63	61	60	1	2	2	-
	I		149	141	139	2	8	8	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		64	56	56	-	8	8	-
	W		72	64	64	-	8	8	-
	I		136	120	120	-	16	16	-
INFORMATIK	M		2	2	2	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		35	33	33	-	2	2	-
	W		15	14	14	-	1	1	-
	I		50	47	47	-	3	3	-
CHEMIE	M		24	22	22	-	2	2	-
	W		39	37	37	-	2	2	-
	I		63	59	59	-	4	4	-
BIOLOGIE	M		73	68	67	1	5	5	-
	W		106	103	102	1	3	3	-
	I		179	171	169	2	8	8	-
GEOGRAPHIE	M		76	71	71	-	5	5	-
	W		67	61	60	1	6	6	-
	I		143	132	131	1	11	11	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		274	252	251	1	22	22	-
	W		302	282	280	2	20	20	-
	I		576	534	531	3	42	42	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		36	34	34	-	2	2	-
	W		66	65	65	-	1	1	-
	I		102	99	99	-	3	3	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M		48	46	46	-	2	2	-
	W		69	69	69	-	-	-	-
	I		117	115	115	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		84	80	80	-	4	4	-
	W		135	134	134	-	1	1	-
	I		219	214	214	-	5	5	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		1400	1298	1290	8	102	102	-
	W		2013	1901	1872	29	112	111	1
	I		3413	3199	3162	37	214	213	1
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		10	9	9	-	1	1	-
	W		14	14	14	-	-	-	-
	I		24	23	23	-	1	1	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		4	4	4	-	-	-	-
	W		29	29	29	-	-	-	-
	I		33	33	33	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	12	11	11	-	1	1	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
GESCHICHTE		M	9	8	8	-	1	1	-
		W	20	20	19	1	-	-	-
		I	29	28	27	1	1	1	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	36	36	36	-	-	-	-
		W	190	185	185	-	5	4	1
		I	226	221	221	-	5	4	1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
ROMANISTIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	283	268	267	1	15	15	-
		W	1153	1129	1123	6	24	21	3
		I	1436	1397	1390	7	39	36	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	361	343	342	1	18	18	-
		W	1431	1402	1395	7	29	25	4
		I	1792	1745	1737	8	47	43	4
SPORT									
SPORT		M	25	25	25	-	-	-	-
		W	30	30	29	1	-	-	-
		I	55	55	54	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	25	25	25	-	-	-	-
		W	30	30	29	1	-	-	-
		I	55	55	54	1	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	8	8	8	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	10	9	9	-	1	1	-
		W	35	33	33	-	2	2	-
		I	45	42	42	-	3	3	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
CHEMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	23	23	23	-	-	-	-
		I	29	29	29	-	-	-	-
GEOGRAPHIE		M	12	9	9	-	3	3	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	23	20	20	-	3	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	32	28	28	-	4	4	-
		W	73	71	71	-	2	2	-
		I	105	99	99	-	6	6	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	48	46	46	-	2	2	-
		I	55	53	53	-	2	2	-
GESTALTUNG		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	55	55	55	-	-	-	-
		I	57	57	57	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	24	24	24	-	-	-	-
		I	30	30	30	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	15	15	15	-	-	-	-
		W	127	125	125	-	2	2	-
		I	142	140	140	-	2	2	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	445	423	422	1	22	22	-
		W	1688	1654	1646	8	34	30	4
		I	2133	2077	2068	9	56	52	4
LA BERUFLICHE SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	13	12	12	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	15	14	14	-	1	1	-
		W	10	6	6	-	4	4	-
		I	25	20	20	-	5	5	-
GESCHICHTE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	11	9	9	-	2	2	-
		W	43	40	40	-	3	3	-
		I	54	49	49	-	5	5	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	22	17	17	-	5	5	-
		W	51	49	49	-	2	2	-
		I	73	66	66	-	7	7	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	67	58	58	-	9	9	-
		W	137	127	127	-	10	10	-
		I	204	185	185	-	19	19	-
SPORT									
SPORT		M	30	28	28	-	2	2	-
		W	24	24	24	-	-	-	-
		I	54	52	52	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	30	28	28	-	2	2	-
		W	24	24	24	-	-	-	-
		I	54	52	52	-	2	2	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN		M	14	14	14	-	-	-	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	23	22	22	-	1	1	-
		W	24	21	21	-	3	3	-
		I	47	43	43	-	4	4	-
SOZIALWESSEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	4	2	2	-	2	2	-
		I	6	3	3	-	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	16	16	16	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	30	30	30	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	55	53	53	-	2	2	-
		W	57	51	51	-	6	6	-
		I	112	104	104	-	8	8	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	10	8	8	-	2	2	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
CHEMIE		M	6	2	2	-	4	4	-
		W	6	4	4	-	2	2	-
		I	12	6	6	-	6	6	-
BIOLOGIE		M	8	6	6	-	2	2	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	29	27	27	-	2	2	-
GEOGRAPHIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	23	17	17	-	6	6	-
		W	38	34	34	-	4	4	-
		I	61	51	51	-	10	10	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN		M	11	10	10	-	1	1	-
		W	12	11	11	-	1	1	-
		I	23	21	21	-	2	2	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	26	24	24	-	2	2	-
		W	79	71	71	-	8	8	-
		I	105	95	95	-	10	10	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	38	35	35	-	3	3	-
		W	91	82	82	-	9	9	-
		I	129	117	117	-	12	12	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK		M	52	46	46	-	6	6	-
		W	64	59	59	-	5	5	-
		I	116	105	105	-	11	11	-
ELEKTROTECHNIK		M	10	9	9	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
BAUINGENIEURWESEN		M	44	42	42	-	2	2	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	60	58	58	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	107	98	98	-	9	9	-
		W	81	76	76	-	5	5	-
		I	188	174	174	-	14	14	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	2	2	-	2	2	-
		I	7	5	5	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M W I	323 432 755	292 396 688	292 396 688	- - -	31 36 67	31 36 67	- - -
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	PHILOSOPHIE	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	GESCHICHTE	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	8 17 25	8 14 22	8 14 22	- - -	- 3 3	- 3 3	- - -
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	3 15 18	2 15 17	2 15 17	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ROMANISTIK	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	8 16 24	8 16 24	8 16 24	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	23 54 77	21 51 72	21 51 72	- - -	2 3 5	2 3 5	- - -
	SPORT								
	SPORT	M W I	20 13 33	19 13 32	19 13 32	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	20 13 33	19 13 32	19 13 32	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	8 3 11	7 3 10	7 3 10	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	SOZIALWESEN	M W I	3 - 3	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	49 38 87	47 36 83	47 36 83	- - -	2 2 4	2 2 4	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	62 41 103	59 39 98	59 39 98	- - -	3 2 5	3 2 5	- - -
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M W I	8 2 10	6 2 8	6 2 8	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	CHEMIE	M W I	3 3 6	3 3 6	3 3 6	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
BIOLOGIE		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	26	26	26	-	-	-	-
GEOGRAPHIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	19	17	17	-	2	2	-
		W	26	26	26	-	-	-	-
		I	45	43	43	-	2	2	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	24	24	24	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK		M	20	19	19	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	28	27	27	-	1	1	-
ELEKTROTECHNIK		M	15	15	15	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
BAUINGENIEURWESEN		M	10	10	10	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	45	44	44	-	1	1	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	57	56	56	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	177	168	168	-	9	9	-
		W	179	174	174	-	5	5	-
		I	356	342	342	-	14	14	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
GESCHICHTE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	21	19	19	-	2	2	-
		W	47	37	37	-	10	10	-
		I	68	56	56	-	12	12	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	28	26	26	-	2	2	-
		W	68	54	54	-	14	14	-
		I	96	80	80	-	16	16	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
SPORT									
SPORT		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	10	6	6	-	4	4	-
		I	15	11	11	-	4	4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	10	6	6	-	4	4	-
		I	15	11	11	-	4	4	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
GEOGRAPHIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	14	12	12	-	2	2	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN									
		M	43	39	39	-	4	4	-
		W	97	77	77	-	20	20	-
		I	140	116	116	-	24	24	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	16	16	16	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	6	5	5	-	1	1	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	35	32	32	-	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	16	15	15	-	1	1	-
		I	17	16	16	-	1	1	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	11	10	10	-	1	1	-
		W	29	27	27	-	2	2	-
		I	40	37	37	-	3	3	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	19	17	17	-	2	2	-
		W	98	92	92	-	6	6	-
		I	117	109	109	-	8	8	-
SPORT									
SPORT		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
CHEMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
BILDENDE KUNST		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	26	24	24	-	2	2	-
		W	112	105	105	-	7	7	-
		I	138	129	129	-	9	9	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	1 27 28	1 27 28	1 27 28	- - -	- - -	- - -	- - -
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	GESCHICHTE	M W I	1 6 7	1 6 7	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	20 53 73	20 53 73	20 53 73	- - -	- - -	- - -	- - -
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	22 89 111	22 89 111	22 89 111	- - -	- - -	- - -	- - -
	SPORT								
	SPORT	M W I	4 4 8	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	4 4 8	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	9 11 20	9 11 20	9 11 20	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	9 11 20	9 11 20	9 11 20	- - -	- - -	- - -	- - -
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M W I	3 24 27	3 24 27	3 24 27	- - -	- - -	- - -	- - -
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	CHEMIE	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	BIOLOGIE	M W I	5 19 24	5 19 24	5 19 24	- - -	- - -	- - -	- - -
	GEOGRAPHIE	M W I	2 3 5	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10 50 60	10 50 60	10 50 60	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M W I	1 5 6	1 5 6	1 5 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 6 7	1 6 7	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M W I	46 160 206	46 160 206	46 160 206	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	23	22	22	-	1	1	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	GESCHICHTE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	38	38	38	-	-	-	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	38	38	-	1	1	-
		W	46	46	46	-	-	-	-
		I	85	84	84	-	1	1	-
	SPORT								
	SPORT	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	CHEMIE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON									
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN						
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER				
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	-	-	-	-	-	-	-				
		W	4	4	4	-	-	-					
		I	4	4	4	-	-	-					
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-					
		W	9	9	9	-	-	-					
		I	9	9	9	-	-	-					
	PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	48	46	46	-	2	2					
		W	63	63	63	-	-	-					
		I	111	109	109	-	2	2					
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-			
				W	10	10	10	-	-	-			
				I	12	12	12	-	-	-			
			KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	2	2	-	1	1			
				W	1	1	1	-	-	-			
				I	4	3	3	-	1	1			
PHILOSOPHIE			M	8	8	8	-	-	-				
			W	4	4	4	-	-	-				
			I	12	12	12	-	-	-				
GESCHICHTE			M	7	7	7	-	-	-				
			W	3	3	3	-	-	-				
			I	10	10	10	-	-	-				
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH			M	4	4	4	-	-	-				
			W	5	5	5	-	-	-				
			I	9	9	9	-	-	-				
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	17	17	17	-	-	-						
	W	14	13	13	-	1	1						
	I	31	30	30	-	1	1						
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	3	3	-	-	-						
	W	5	5	5	-	-	-						
	I	8	8	8	-	-	-						
ROMANISTIK	M	5	5	5	-	-	-						
	W	17	17	17	-	-	-						
	I	22	22	22	-	-	-						
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-						
	W	1	1	1	-	-	-						
	I	1	1	1	-	-	-						
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	4	4	4	-	-	-						
	W	3	3	3	-	-	-						
	I	7	7	7	-	-	-						
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53	52	52	-	1	1						
	W	63	62	62	-	1	1						
	I	116	114	114	-	2	2						
SPORT		SPORT	M	5	5	5	-	-	-				
			W	1	1	1	-	-	-				
			I	6	6	6	-	-	-				
		FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	5	5	-	-	-				
			W	1	1	1	-	-	-				
			I	6	6	6	-	-	-				
		RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN		POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	6	6	6	-	-	-		
					W	1	1	1	-	-	-		
					I	7	7	7	-	-	-		
				FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	6	6	-	-	-		
					W	1	1	1	-	-	-		
					I	7	7	7	-	-	-		
				MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN		MATHEMATIK	M	4	3	3	-	1	1
							W	-	-	-	-	-	-
							I	4	3	3	-	1	1
INFORMATIK	M					10	9	9	-	1	1		
	W					5	4	4	-	1	1		
	I					15	13	13	-	2	2		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE. SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	2	1	1	-	1	1	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	3	2	2	-	1	1	-	
	BIOLOGIE	M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	GEOGRAPHIE	M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	2	2	2	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	17	17	-	3	3	-	
		W	10	9	9	-	1	1	-	
		I	30	26	26	-	4	4	-	
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	2	2	-	-	-	-	
		W	1	1	1	-	-	-	-	
		I	3	3	3	-	-	-	-	
	DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
	MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	
W		1	1	1	-	-	-	-		
I		1	1	1	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	3	3	-	-	-	-		
	W	2	2	2	-	-	-	-		
	I	5	5	5	-	-	-	-		
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	87	83	83	-	4	4	-		
	W	77	75	75	-	2	2	-		
	I	164	158	158	-	6	6	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-		
	W	4	4	4	-	-	-	-		
	I	5	5	5	-	-	-	-		
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	3	3	-	-	-	-		
	W	4	4	4	-	-	-	-		
	I	7	7	7	-	-	-	-		
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	1	-	-	-	-		
	I	1	1	1	-	-	-	-		
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	39	39	39	-	-	-	-		
	W	115	115	115	-	-	-	-		
	I	154	154	154	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	43	43	-	-	-	-		
	W	124	124	124	-	-	-	-		
	I	167	167	167	-	-	-	-		
SPORT										
SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	2	-	-	-	-		
	I	2	2	2	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	2	-	-	-	-		
	I	2	2	2	-	-	-	-		
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	1	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	1	-	-	-	-		
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	1	-	-	-	-		
	I	1	1	1	-	-	-	-		
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	1	-	-	-	-		
	I	1	1	1	-	-	-	-		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	46	45	45	-	1	1	-
		W	130	130	130	-	-	-	-
		I	176	175	175	-	1	1	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SPORT								
	SPORT	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	GESCHICHTE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	
		W	17	16	16	1	1	-	
		I	22	21	21	1	1	-	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	1	-	
		I	4	3	3	1	1	-	
BIOLOGIE		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	8	6	6	2	2	-	
		I	12	10	10	2	2	-	
GEOGRAPHIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	8	8	8	-	-	-	-
		W	10	7	7	3	3	-	
		I	18	15	15	3	3	-	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	
		I	2	2	2	-	-	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	14	14	14	-	-	-	-
		W	31	27	27	-	4	4	-
		I	45	41	41	-	4	4	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	
		I	10	10	10	-	-	-	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	
		I	8	8	8	-	-	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	
		I	5	5	5	-	-	-	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	20	20	20	-	-	-	
		I	21	21	21	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	41	41	41	-	-	-	
		I	44	44	44	-	-	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
SPORT									
SPORT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	46	46	46	-	-	-	-
		I	50	50	50	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	9	9	9	-	-	-	-
		W	37	36	36	-	1	1	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
PHILOSOPHIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	7	6	6	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
ROMANISTIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	22	21	21	-	1	1	-
		W	58	57	57	-	1	1	-
		I	80	78	78	-	2	2	-
SPORT									
SPORT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
CHEMIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	13	12	12	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	16	15	15	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	31	30	30	-	1	1	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	49	48	48	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	31	30	30	-	1	1	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	49	48	48	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	62	59	59	-	3	3	-
		W	110	107	107	-	3	3	-
		I	172	166	166	-	6	6	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	55	55	55	-	-	-	-
		W	39	37	37	-	2	2	-
		I	94	92	92	-	2	2	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	19	19	19	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	28	28	28	-	-	-	-
PHILOSOPHIE		M	14	14	14	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
GESCHICHTE		M	6	5	5	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	8	8	8	-	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	21	21	21	-	-	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	2	2	-	2	2	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
ROMANISTIK		M	23	21	21	-	2	2	-
		W	35	33	33	-	2	2	-
		I	58	54	54	-	4	4	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
PSYCHOLOGIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	12	11	11	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	141	138	138	-	3	3	-
		W	120	113	113	-	7	7	-
		I	261	251	251	-	10	10	-
SPORT									
SPORT		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	20	19	19	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	33	32	32	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	20	19	19	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	33	32	32	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	13	9	9	-	4	4	-
		W	7	4	4	-	3	3	-
		I	20	13	13	-	7	7	-
INFORMATIK		M	141	130	130	-	11	11	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	152	141	141	-	11	11	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
CHEMIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
GEOGRAPHIE		M	3	3	2	1	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	172	157	156	1	15	15	-
		W	24	21	21	-	3	3	-
		I	196	178	177	1	18	18	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	12	12	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	11	10	10	-	1	1	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	11	11	11	-	-	-	-
		W	13	12	12	-	1	1	-
		I	24	23	23	-	1	1	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	360	341	340	1	19	19	-
		W	175	164	164	-	11	11	-
		I	535	505	504	1	30	30	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1991

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLANDER
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SOZIALWESEN	M	24	22	22	-	2	2	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	42	40	40	-	2	2	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	23	23	-	2	2	-
		W	18	18	18	-	-	-	-
		I	43	41	41	-	2	2	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	INFORMATIK	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	CHEMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GESTALTUNG	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	42	39	39	-	3	3	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	63	60	60	-	3	3	-
	INSGESAMT	M	6571	6038	6021	17	533	530	3
		W	15595	14714	14633	81	881	868	13
		I	22166	20752	20654	98	1414	1398	16

Befragung der Prüfungskandidaten
(Individualerhebung)

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1 WIEDERH	2 WIEDERH	1 WIEDERH	2 WIEDERH						
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE									
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	42	42	-	-	-	-	-
		W	75	75	-	-	-	-	-
		I	117	117	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	42	42	-	-	-	-	-
		W	76	76	-	-	-	-	-
		I	118	118	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	47	46	9	-	1	-	-
		W	38	31	1	-	7	2	-
		I	85	77	10	-	8	2	-
	PROMOTIONEN	M	85	84	-	-	1	-	-
		W	18	17	-	-	1	1	-
		I	103	101	-	-	2	1	-
	KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	M	756	650	45	1	106	21	2
		W	545	474	47	1	71	15	-
		I	1301	1124	92	2	177	36	2
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	16	15	-	-	1	-	-
		W	140	137	2	-	3	-	-
		I	156	152	2	-	4	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	13	11	-	-	2	-	-
		W	36	33	1	-	3	-	-
		I	49	44	1	-	5	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	38	35	-	-	3	-	1
		W	67	60	3	2	7	-	-
		I	105	95	3	2	10	-	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	72	66	-	-	6	-	1
		W	251	238	6	2	13	-	-
		I	323	304	6	2	19	-	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	73	72	-	-	1	-	-
		W	121	117	3	-	4	-	-
		I	194	189	3	-	5	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1033	918	54	1	115	21	3
		W	973	877	57	3	96	18	-
		I	2006	1795	111	4	211	39	3
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN									
		M	1075	960	54	1	115	21	3
		W	1049	953	57	3	96	18	-
		I	2124	1913	111	4	211	39	3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE									
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	59	59	3	-	-	-	-
		W	127	127	1	-	-	-	-
		I	186	186	4	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	59	59	3	-	-	-	-
		W	127	127	1	-	-	-	-
		I	186	186	4	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	497	468	15	-	29	-	1
		W	175	171	6	-	4	-	-
		I	672	639	21	-	33	-	1
	PROMOTIONEN	M	57	57	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	74	74	-	-	-	-	-
	KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	M	134	128	3	-	6	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	134	128	3	-	6	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE. SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	26	24	2	-	2	-	-
		W	193	189	1	-	4	-	-
		I	219	213	3	-	6	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	14	14	1	-	-	-	-
		W	23	21	-	-	2	-	1
		I	37	35	1	-	2	-	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	63	57	4	-	6	-	2
		W	81	76	5	-	5	1	-
		I	144	133	9	-	11	1	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	106	98	7	-	8	-	2
		W	300	289	6	-	11	1	-
		I	406	387	13	-	19	1	3
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	47	45	1	-	2	1	-
		W	113	111	-	-	2	-	-
		I	160	156	1	-	4	1	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	842	797	26	-	45	1	3
		W	605	588	12	-	17	1	1
		I	1447	1385	38	-	62	2	4
	ZUSAMMEN	M	901	856	29	-	45	1	3
		W	732	715	13	-	17	1	1
		I	1633	1571	42	-	62	2	4
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN									
PHILOSOPHIE									
PHILOSOPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	257	244	3	-	13	3	1
		W	80	77	4	-	3	-	-
		I	337	321	7	-	16	3	1
	PROMOTIONEN	M	90	90	-	-	-	-	-
		W	28	28	-	-	-	-	-
		I	118	118	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	13	13	2	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	-	-
		I	18	17	2	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	13	13	2	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	-	-
		I	18	17	2	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	22	22	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	29	29	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	382	369	5	-	13	3	1
		W	120	116	4	-	4	-	-
		I	502	485	9	-	17	3	1
RELIGIONSWISSENSCHAFT									
RELIGIONSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	18	17	-	-	1	-	-
		I	26	25	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	20	19	-	-	1	-	-
		I	33	32	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	20	19	-	-	1	-	-
		I	33	32	-	-	1	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN									
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	395	382	5	-	13	3	1
		W	140	135	4	-	5	-	-
		I	535	517	9	-	18	3	1
GESCHICHTE									
GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	399	390	2	-	9	2	-
		W	345	339	3	-	6	-	-
		I	744	729	5	-	15	2	-
	ZUSAMMEN	M	399	390	2	-	9	2	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	183	182	-	-	1	-	-
		W	64	64	-	-	-	-	-
		I	247	246	-	-	1	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	25	24	1	-	1	-	-
		W	62	60	-	-	2	1	-
		I	87	84	1	-	3	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	22	20	-	-	2	1	-
		W	33	33	3	-	-	-	-
		I	55	53	3	-	2	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	194	178	9	-	16	3	-
		W	139	128	6	-	11	2	-
		I	333	306	15	-	27	5	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	242	223	10	-	19	4	-
		W	236	223	9	-	13	3	-
		I	478	446	19	-	32	7	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	22	21	-	-	1	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	39	38	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	846	816	12	-	30	6	-
		W	662	643	12	-	19	3	-
		I	1508	1459	24	-	49	9	-
ALTE GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	4	4	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	92	90	1	-	2	-	-
		W	80	78	1	-	2	-	-
		I	172	168	2	-	4	-	-
	PROMOTIONEN	M	30	30	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	45	45	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	122	120	1	-	2	-	-
		W	95	93	1	-	2	-	-
		I	217	213	2	-	4	-	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	40	38	-	-	2	1	-
		W	35	35	-	-	-	-	-
		I	75	73	-	-	2	1	-
	PROMOTIONEN	M	27	27	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	37	37	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	67	65	-	-	2	1	-
		W	45	45	-	-	-	-	-
		I	112	110	-	-	2	1	-
ARCHAEOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	29	28	-	-	1	-	-
		W	55	54	-	-	1	-	-
		I	84	82	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	24	24	-	-	-	-	-
		I	40	40	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	45	44	-	-	1	-	-
		W	79	78	-	-	1	-	-
		I	124	122	-	-	2	-	-
BYZANTINISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH		PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
					BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
					ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
						1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5	5	-	-	-	-	-	
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	11	11	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1091	1056	13	-	35	7	-	
		W	890	868	13	-	22	3	-	
		I	1981	1924	26	-	57	10	-	
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	9	9	1	-	-	-	-	
		I	11	11	1	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	81	69	1	-	12	2	-	
		W	390	370	16	-	20	3	-	
		I	471	439	17	-	32	5	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	84	72	1	-	12	2	-	
		W	399	379	17	-	20	3	-	
		I	483	451	18	-	32	5	-	
ARCHIVWESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	8	8	-	-	-	-	-	
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	15	15	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-	
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	15	15	-	-	-	-	-	
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	5	5	-	-	-	-	-	
		I	7	7	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	4	4	-	-	-	-	-	
		W	24	24	-	-	-	-	-	
		I	28	28	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	7	7	-	-	-	-	-	
		W	29	29	-	-	-	-	-	
		I	36	36	-	-	-	-	-	
JOURNALISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	88	85	1	1	3	1	-	
		W	77	77	2	-	-	-	-	
		I	165	162	3	1	3	1	-	
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-	
		W	8	7	1	-	1	-	-	
		I	16	15	1	-	1	-	-	
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	16	16	-	-	-	-	-	
		W	17	17	-	-	-	-	-	
		I	33	33	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	112	109	1	1	3	1	-	
		W	102	101	3	-	1	-	-	
		I	214	210	4	1	4	1	-	
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS-/INFORMATION- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	186	183	-	-	3	-	-	
		W	192	186	-	-	6	-	-	
		I	378	369	-	-	9	-	-	
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	
		I	12	12	-	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	10	10	1	-	-	-	-	
		W	19	19	2	-	-	-	-	
		I	29	29	3	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	204	201	1	-	3	-	-	
		W	215	209	2	-	6	-	-	
		I	419	410	3	-	9	-	-	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	415	397	3	1	18	3	-	
		W	752	725	22	-	27	3	-	
		I	1167	1122	25	1	45	6	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH	
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	29	29	-	-	-	-	-	
		W	62	62	-	-	-	-	-	
		I	91	91	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	21	21	-	-	-	-	-	
		W	5	5	-	-	-	-	-	
		I	26	26	-	-	-	-	-	
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	52	52	-	-	-	-	-	
		W	67	67	-	-	-	-	-	
		I	119	119	-	-	-	-	-	
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	44	44	-	-	-	-	-	
		W	140	138	1	-	2	-	-	
		I	184	182	1	-	2	-	-	
	PROMOTIONEN	M	31	31	-	-	-	-	-	
		W	24	24	-	-	-	-	-	
		I	55	55	-	-	-	-	-	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	75	75	-	-	-	-	-	
		W	164	162	1	-	2	-	-	
		I	239	237	1	-	2	-	-	
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	127	127	-	-	-	-	-	
		W	231	229	1	-	2	-	-	
		I	358	356	1	-	2	-	-	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	
		I	4	4	-	-	-	-	-	
	GRIECHISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2	1	-	-	1	-	-
			W	4	4	1	-	-	-	-
			I	6	5	1	-	1	-	-
PROMOTIONEN		M	4	4	-	-	-	-	-	
		W	3	3	-	-	-	-	-	
		I	7	7	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I		M	1	1	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN		M	28	26	-	-	2	-	-	
		W	14	14	-	-	-	-	-	
		I	42	40	-	-	2	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	29	27	-	-	2	-	-		
	W	15	15	-	-	-	-	-		
	I	44	42	-	-	2	-	-		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-		
	W	6	6	-	-	-	-	-		
	I	8	8	-	-	-	-	-		
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	37	34	-	-	3	-	-		
	W	28	28	1	-	-	-	-		
	I	65	62	1	-	3	-	-		
LATEIN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	7	6	-	-	1	-	-	
		I	9	8	-	-	1	-	-	
	PROMOTIONEN	M	12	12	-	-	-	-	-	
		W	9	9	-	-	-	-	-	
		I	21	21	-	-	-	-	-	
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	1	-	-	-	-	
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	65	58	4	-	7	3	-	
		W	97	78	6	-	19	6	1	
		I	162	136	10	-	26	9	1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	66	59	5	-	7	3	-
		W	97	78	6	-	19	6	1
	ZUSAMMEN	I	163	137	11	-	26	9	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	87	80	5	-	7	3	-
		W	118	98	6	-	20	6	1
		I	205	178	11	-	27	9	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	126	116	5	-	10	3	-
		W	148	128	7	-	20	6	1
		I	274	244	12	-	30	9	1
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)								
	GERMANISTIK/DEUTSCH								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	511	502	9	-	9	-	-
		W	1218	1182	16	1	36	4	1
		I	1729	1684	25	1	45	4	1
	PROMOTIONEN	M	148	148	1	-	-	-	-
		W	115	114	-	-	1	-	-
		I	263	262	1	-	1	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	47	46	2	-	1	-	-
		W	739	712	22	1	27	1	-
		I	786	758	24	1	28	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	38	35	2	1	3	1	-
		W	167	151	8	-	16	4	-
		I	205	186	10	1	19	5	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	250	231	13	1	19	2	1
		W	535	504	25	2	31	5	1
		I	785	735	38	3	50	7	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	28	27	2	-	1	-	-
		I	33	32	2	-	1	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	3	-	-	1	-	-
		W	12	11	1	-	1	-	-
		I	16	14	1	-	2	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	1	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	344	320	17	2	24	3	1
		W	1483	1407	59	3	76	10	1
	ZUSAMMEN	I	1827	1727	76	5	100	13	2
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	55	54	1	-	1	-	-
		W	113	111	1	-	2	-	-
		I	168	165	2	-	3	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	20	18	1	-	2	-	-
		I	27	25	1	-	2	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1065	1031	28	2	34	3	1
		W	2949	2832	77	4	117	14	2
		I	4014	3863	105	6	151	17	3
	DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)								
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	13	11	-	-	2	-	-
		W	42	39	-	-	3	1	-
		I	55	50	-	-	5	1	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	6	6	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	16	14	-	-	2	-	-
		W	52	49	-	-	3	1	-
		I	68	63	-	-	5	1	-
NIEDERLAENDISCH	DIPLOM (U) UND	M	5	5	1	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	8	8	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	13	13	1	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	7	6	-	-	1	-	-
	FUNG LA	W	7	7	-	-	-	-	-
		I	14	13	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB-	M	1	1	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	1	1	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	12	1	-	1	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	30	29	1	-	1	-	-
VOLKSKUNDE	DIPLOM (U) UND	M	42	40	1	-	2	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	93	90	1	-	3	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	135	130	2	-	5	-	-
	PROMOTIONEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	32	32	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	60	58	1	-	2	-	-
		W	107	104	1	-	3	-	-
		I	167	162	2	-	5	-	-
NORDISTIK/SKANDINAVI-	DIPLOM (U) UND	M	7	7	-	-	-	-	-
STIK (NORD. PHILOLOGIE,	ENTSPR. HOCH-	W	19	19	1	-	-	-	-
EINZELSPRACHEN A.N.G.)	SCHULPRUEFUNGEN	I	26	26	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	19	19	1	-	-	-	-
		I	28	28	1	-	-	-	-
DAENISCH	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	1	1	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1163	1124	30	2	39	3	1
		W	3145	3022	79	4	123	15	2
		I	4308	4146	109	6	162	18	3
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK									
ANGLISTIK/ENGLISCH	DIPLOM (U) UND	M	135	130	6	2	5	1	1
	ENTSPR. HOCH-	W	660	616	37	4	44	5	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	795	746	43	6	49	6	1
	PROMOTIONEN	M	36	36	-	-	-	-	-
		W	35	34	-	-	1	-	-
		I	71	70	-	-	1	-	-
	LA GRUND- UND	M	11	11	1	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	95	92	2	-	3	1	-
	PRIMARSTUFE	I	106	103	3	-	3	1	-
	LA REALSCHULEN/	M	21	20	1	-	1	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	85	81	6	1	4	-	-
		I	106	101	7	1	5	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	128	116	7	1	12	2	1
	SEKUNDARST. II,	W	369	333	14	1	36	6	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	497	449	21	2	48	8	1
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	9	9	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	10	10	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	3 1 4	3 1 4	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	M W I	164 559 723	151 516 667	9 23 32	1 2 3	13 43 56	2 7 9	1 - 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	10 15 25	9 13 22	- 1 1	- - -	1 2 3	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	10 153 163	10 150 160	- 2 2	- - -	- 3 3	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	356 1425 1781	337 1332 1669	15 63 78	3 6 9	19 93 112	3 12 15	2 - 2
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	33 83 116	33 81 114	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	4 3 7	4 3 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	37 86 123	37 84 121	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	393 1511 1904	374 1416 1790	15 65 80	3 6 9	19 95 114	3 12 15	2 - 2
ROMANISTIK									
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	67 399 466	66 378 444	2 3 5	- - -	1 21 22	- 4 4	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	32 42 74	32 42 74	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 12 15	2 12 14	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	M W I	3 18 21	2 18 20	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	103 460 563	101 439 540	2 3 5	- - -	2 21 23	- 4 4	1 - 1
FRANZOESISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	15 163 178	14 156 170	1 11 12	- - -	1 7 8	- 1 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	4 3 7	4 3 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	5 22 27	5 19 24	- 1 1	- - -	- 3 3	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	24 180 204	19 161 180	1 12 13	- - -	5 19 24	1 6 7	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	29	24	1	-	5	1	-
		W	204	182	13	-	22	6	-
	ZUSAMMEN	I	233	206	14	-	27	7	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	21	19	-	-	2	-	-
		I	24	22	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	75	74	1	-	1	-	-
		I	80	79	1	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	57	51	2	-	6	1	-
		W	467	435	25	-	32	7	-
		I	524	486	27	-	38	8	-
ITALIENISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	45	41	8	1	4	1	-
		I	52	48	8	1	4	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	-	-	2	-	-
		I	5	3	-	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	-	-	2	-	-
	ZUSAMMEN	I	5	3	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	6	-	-	1	1	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	22	21	-	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	15	14	-	-	1	1	-
		W	66	60	8	1	6	1	-
		I	81	74	8	1	7	2	-
PORTUGIESISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	16	14	2	1	2	-	-
		I	17	15	2	1	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1	1	-	-	-	-	-
		W	16	14	2	1	2	-	-
		I	17	15	2	1	2	-	-
SPANISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	23	21	1	-	2	-	-
		W	88	83	9	1	5	-	-
		I	111	104	10	1	7	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	25	24	3	-	1	-	-
		I	28	27	3	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	25	24	3	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	28	27	3	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	23	22	-	-	1	-	-
		W	40	39	-	-	1	-	-
		I	63	61	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	49	46	1	-	3	-	-
		W	155	148	12	1	7	-	-
		I	204	194	13	1	10	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	225	213	5	-	12	2	1
		W	1164	1096	50	3	68	12	-
		I	1389	1309	55	3	80	14	1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK									
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	23	23	-	-	-	-	-
		W	97	95	3	-	2	-	-
		I	120	118	3	-	2	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	27	27	-	-	-	-	-
RUSSISCH		W	112	110	3	-	2	-	-
		I	139	137	3	-	2	-	-
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	40	39	6	2	1	-	-
		I	46	45	6	2	1	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	4	1	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	1	-
		I	9	8	1	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	4	4	1	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	1	-
		I	9	8	1	-	1	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	1	-	-	-	-
		I	5	5	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH	M	11	11	1	-	-	-	-
		W	50	48	7	2	2	1	-
		I	61	59	8	2	2	1	-
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
FINNO-UGRISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH		M	42	42	1	-	-	-	-
		W	165	161	10	2	4	1	-
		I	207	203	11	2	4	1	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
AFRIKANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		M	7	7	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
AEGYPTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
ARABISCH/ARABISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	7	6	-	-	1	-	1
		W	15	12	3	-	3	-	-
		I	22	18	3	-	4	-	1
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W I	- 1	- 1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	8	7	-	-	1	-	1
		W	15	12	3	-	3	-	-
		I	23	19	3	-	4	-	1
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W I	1 1	1 1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2	2	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
INDOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W I	1 1	1 1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	5	5	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
IRANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W I	- 3	- 3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	3	3	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	12	11	-	-	1	-	-
		I	24	23	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W I	8 12	8 12	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	16	16	-	-	-	-	-
		W	20	19	-	-	1	-	-
		I	36	35	-	-	1	-	-
JAPANOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	53	48	-	-	5	-	-
		I	69	64	-	-	5	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	16	16	-	-	-	-	-
		W	53	48	-	-	5	-	-
		I	69	64	-	-	5	-	-
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	8	8	1	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	21	21	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W I	5 10	5 10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	13	1	-	-	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-
		I	31	31	1	-	-	-	-
SINOLOGIE/KOREANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	32	32	-	-	-	-	-
		W	72	69	-	-	3	-	-
		I	104	101	-	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W I	6 7	6 7	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	78	75	-	-	3	-	-
		I	111	108	-	-	3	-	-
TURKOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPE. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	23	23	-	-	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	32	30	1	-	2	-	-
		W	108	105	-	-	3	-	-
		I	140	135	1	-	5	-	-
	PROMOTIONEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	41	39	1	-	2	-	-
		W	116	113	-	-	3	-	-
		I	157	152	1	-	5	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	165	162	2	-	3	-	1
		W	354	339	3	-	15	-	-
		I	519	501	5	-	18	-	1
PSYCHOLOGIE									
PSYCHOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	818	785	21	1	33	-	-
		W	1450	1401	24	2	49	3	-
		I	2268	2186	45	3	82	3	-
	PROMOTIONEN	M	125	124	-	-	1	-	-
		W	61	60	1	-	1	1	-
		I	186	184	1	-	2	1	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	948	914	21	1	34	-	-
		W	1526	1476	25	2	50	4	-
		I	2474	2390	46	3	84	4	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	948	914	21	1	34	-	-
		W	1526	1476	25	2	50	4	-
		I	2474	2390	46	3	84	4	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	397	386	14	-	11	2	-
		W	1009	987	14	-	22	2	-
		I	1406	1373	28	-	33	4	-
	PROMOTIONEN	M	99	99	-	-	-	-	-
		W	79	78	-	-	1	-	-
		I	178	177	-	-	1	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	6	5	-	-	1	-	-
		I	8	7	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	6	5	-	-	1	-	-
		I	8	7	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	24	24	-	-	-	-	-
		W	42	41	-	-	1	-	-
		I	66	65	-	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	522	511	14	-	11	2	-
		W	1136	1111	14	-	25	2	-
		I	1658	1622	28	-	36	4	-
SCHULPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	23	23	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	38	38	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	23	23	-	-	-	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-
		I	41	41	-	-	-	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	104	99	-	-	5	-	-
		I	118	113	-	-	5	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	2	1	-	-	-	-
		W	10	9	-	-	1	-	-
		I	12	11	1	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	16	16	1	-	-	-	-
		W	114	108	-	-	6	-	-
		I	130	124	1	-	6	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	16	16	1	-	-	-	-
		W	117	111	-	-	6	-	-
		I	133	127	1	-	6	-	-
SACHUNTERRICHT	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	8	7	-	-	1	-	-
		W	128	122	2	-	6	-	-
		I	136	129	2	-	7	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	9	8	-	-	1	-	-
		W	144	138	2	-	6	-	-
		I	153	146	2	-	7	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	12	-	-	1	-	-
		W	152	146	2	-	6	-	-
		I	165	158	2	-	7	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	37	36	-	-	1	-	-
		W	103	100	-	-	3	-	-
		I	140	136	-	-	4	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	39	38	-	-	1	-	-
		W	106	103	-	-	3	-	-
		I	145	141	-	-	4	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	13	12	-	-	1	-	-
		W	32	32	-	-	-	-	-
		I	45	44	-	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	4	4	1	-	-	-	-
		I	5	5	1	-	-	-	-
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	11	11	1	-	-	-	-
		W	28	27	-	-	1	1	-
		I	39	38	1	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	11	11	1	-	-	-	-
		W	28	27	-	-	1	1	-
		I	39	38	1	-	1	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH	M	11	11	1	-	-	-	-
		W	32	31	-	-	1	1	-
		I	43	42	1	-	1	1	-
	ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	2	1	-	-	1	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	16	15	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	1	-	-	1	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	16	15	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH	M	3	2	-	-	1	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	17	16	-	-	1	-	-
	GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	9	8	-	-	1	-	-
		W	41	40	-	-	1	-	-
		I	50	48	-	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	9	8	-	-	1	-	-
		W	41	40	-	-	1	-	-
		I	50	48	-	-	2	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	13	12	-	-	1	-	-
		W	42	41	-	-	1	-	-
		I	55	53	-	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	39	35	3	-	4	1	-
		W	152	148	3	-	4	1	-
		I	191	183	6	-	8	2	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH	M	43	39	3	-	4	1	-
		W	159	155	3	-	4	1	-
		I	202	194	6	-	8	2	-
	KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1 WIEDERH	2 WIEDERH	1 WIEDERH	2 WIEDERH						
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	26 71 97	25 71 96	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	26 73 99	25 73 98	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	7 15 22	7 15 22	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	33 88 121	32 88 120	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	70 185 255	69 181 250	2 1 3	- - -	1 4 5	- 1 1	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	71 186 257	70 182 252	2 1 3	- - -	1 4 5	- 1 1	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	7 15 22	7 15 22	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	78 201 279	77 197 274	2 1 3	- - -	1 4 5	- 1 1	- - -
	SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	LA SONDER- SCHULEN	M W I	14 136 150	13 132 145	1 4 5	- - -	1 4 5	- - -
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		M W I	14 136 150	13 132 145	1 4 5	- - -	1 4 5	- - -	- - -
ZUSATZPRUE- FUNG LA		M W I	7 35 42	7 35 42	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	21 171 192	20 167 187	1 5 6	- - -	1 4 5	- - -	- - -
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK		M W I	9 24 33	9 23 32	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		M W I	9 24 33	9 23 32	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
ZUSATZPRUE- FUNG LA		M W I	7 10 17	7 10 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	16 34 50	16 33 49	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	859 2323 3182	836 2268 3104	23 27 50	- - -	23 55 78	3 5 8	- - -
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7925 14130 22055	7559 13531 21090	206 376 582	8 20 28	366 599 965	49 80 129	12 4 16	
SPORT									
SPORT									
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	374 308 682	374 307 681	7 1 8	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	30 6 36	30 6 36	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	44 194 238	42 183 225	- 4 4	- - -	2 11 13	- 1 1	- 1 1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	75	66	-	-	9	-	-
		W	76	67	4	-	9	1	-
		I	151	133	4	-	18	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	256	215	20	2	41	9	2
		W	191	164	13	-	27	7	-
		I	447	379	33	2	68	16	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	6	3	1	-	3	1	-
		I	9	6	1	-	3	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	390	338	20	2	52	9	2
		W	477	427	22	-	50	10	1
		I	867	765	42	2	102	19	3
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	20	19	-	-	1	-	-
		W	29	28	2	-	1	-	-
		I	49	47	2	-	2	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	33	33	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	824	771	27	2	53	9	2
		W	843	791	25	1	52	10	1
		I	1667	1562	52	3	105	19	3
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	824	771	27	2	53	9	2
		W	843	791	25	1	52	10	1
		I	1667	1562	52	3	105	19	3
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	824	771	27	2	53	9	2
		W	843	791	25	1	52	10	1
		I	1667	1562	52	3	105	19	3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN									
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	13	11	1	-	2	-	-
		W	136	123	9	1	13	3	-
		I	149	134	10	1	15	3	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	22	20	1	-	2	-	-
		W	140	127	9	1	13	3	-
		I	162	147	10	1	15	3	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	23	21	1	-	2	-	-
		W	143	130	9	1	13	3	-
		I	166	151	10	1	15	3	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	23	21	1	-	2	-	-
		W	143	130	9	1	13	3	-
		I	166	151	10	1	15	3	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN									
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	654	624	10	-	30	4	-
		W	377	362	9	-	15	-	-
		I	1031	986	19	-	45	4	-
	PROMOTIONEN	M	115	115	-	-	-	-	-
		W	28	28	-	-	-	-	-
		I	143	143	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	11	10	1	-	1	-	-
		W	11	9	-	-	2	1	-
		I	22	19	1	-	3	1	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	13	12	2	-	1	-	-
		W	12	10	-	-	2	1	-
		I	25	22	2	-	3	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	785	754	12	-	31	4	-
		W	417	400	9	-	17	1	-
		I	1202	1154	21	-	48	5	-
	SOZIALKUNDE	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	30	28	-	-	2	-	-
		W	76	74	2	-	2	1	-
		I	106	102	2	-	4	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	25	20	2	-	5	-	-
		W	16	15	1	-	1	-	-
		I	41	35	3	-	6	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	60	53	2	-	7	-	-
		W	94	91	3	-	3	1	-
		I	154	144	5	-	10	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	70	63	2	-	7	-	-
		W	101	98	3	-	3	1	-
		I	171	161	5	-	10	1	-
	SOZIALWISSENSCHAFT	M	234	218	4	-	16	5	1
		W	227	210	2	1	17	5	1
		I	461	428	6	1	33	10	2
	PROMOTIONEN	M	44	43	-	-	1	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-
		I	62	61	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	8	1	-	-	-	-
		W	8	6	-	-	2	-	-
		I	16	14	1	-	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	19	18	1	-	1	-	-
		W	17	16	4	-	1	-	-
		I	36	34	5	-	2	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	31	30	2	-	1	-	-
		W	27	24	4	-	3	-	-
		I	58	54	6	-	4	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	22	20	-	-	2	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	35	33	-	-	2	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	331	311	6	-	20	5	1
		W	285	265	6	1	20	5	1
		I	616	576	12	1	40	10	2
	SOZIOLOGIE	M	279	259	10	-	20	2	1
		W	234	228	8	-	6	3	-
		I	513	487	18	-	26	5	1
	PROMOTIONEN	M	102	102	-	-	-	-	-
		W	37	37	-	-	-	-	-
		I	139	139	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	2 4 6	2 4 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	17 32 49	17 32 49	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	400 308 708	380 302 682	10 9 19	- - -	20 6 26	2 3 5	1 - 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1586 1111 2697	1508 1065 2573	30 27 57	- 1 1	78 46 124	11 10 21	2 1 3
SOZIALWESSEN									
SOZIALWESSEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	29 100 129	29 98 127	2 1 3	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	- 4 4	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	548 1472 2020	544 1458 2002	17 35 52	2 3 5	4 14 18	1 3 4	- 2 2
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	12 24 36	12 24 36	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	589 1600 2189	585 1584 2169	19 36 55	2 3 5	4 16 20	1 3 4	- 2 2
SOZIALARBEIT/-HILFE	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	720 1558 2278	712 1548 2260	21 19 40	- - -	8 10 18	- 1 1	- 1 1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	720 1558 2278	712 1548 2260	21 19 40	- - -	8 10 18	- 1 1	- 1 1
SOZIALPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	37 145 182	36 141 177	- 1 1	- - -	1 4 5	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	483 1612 2095	475 1600 2075	7 19 26	- - -	8 12 20	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 5 6	1 5 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	527 1766 2293	518 1750 2268	7 20 27	- - -	9 16 25	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1836 4924 6760	1815 4882 6697	47 75 122	2 3 5	21 42 63	1 4 5	- 3 3
RECHTSWISSENSCHAFT									
RECHTSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	22 22 44	22 22 44	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	710	710	-	-	-	-	-
		W	170	169	-	-	1	-	-
		I	880	879	-	-	1	-	-
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M	5545	4415	529	4	1130	264	5
		W	4132	3171	428	2	1021	269	2
		I	9737	7586	957	6	2151	533	7
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	-	-
		I	2	1	1	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENFACH		W	2	1	1	-	1	-	-
		I	2	1	1	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	33	33	1	-	-	-	-
		W	26	26	1	-	-	-	-
		I	59	59	2	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	6310	5180	530	5	1130	264	5
		W	4412	3389	430	2	1023	269	2
		I	10722	8569	960	7	2153	533	7
	RECHTSPFLEGE	M	174	170	5	-	4	2	-
		W	302	300	1	-	2	-	-
STUDIENFACH		I	476	470	6	-	6	2	-
	ZUSAMMEN	M	174	170	5	-	4	2	-
		W	302	300	1	-	2	-	-
		I	476	470	6	-	6	2	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	6484	5350	535	5	1134	266	5
		W	4714	3689	431	2	1025	269	2
		I	11198	9039	966	7	2159	535	7
	VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	144	130	12	-	14	2	-
		W	86	81	5	-	5	2	-
		I	230	211	17	-	19	4	-
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1980	1847	24	-	133	7	-
		W	1783	1681	17	-	102	9	-
		I	3763	3528	41	-	235	16	-
	ZUSAMMEN	M	2132	1985	36	-	147	9	-
		W	1869	1762	22	-	107	11	-
		I	4001	3747	58	-	254	20	-
	ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	26	23	4	-	3	-	-
STUDIENFACH		W	23	22	1	-	1	-	-
		I	49	45	5	-	4	-	-
	ZUSAMMEN	M	26	23	4	-	3	-	-
		W	23	22	1	-	1	-	-
		I	49	45	5	-	4	-	-
	ARBEITSVERWALTUNG	M	212	193	12	-	19	8	-
		W	243	236	14	-	7	-	-
		I	455	429	26	-	26	8	-
	ZUSAMMEN	M	212	193	12	-	19	8	-
		W	243	236	14	-	7	-	-
STUDIENFACH		I	455	429	26	-	26	8	-
	AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	60	60	-	-	-	-	-
		I	93	93	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	60	60	-	-	-	-	-
		I	93	93	-	-	-	-	-
	BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	124	111	1	1	13	2	-
		W	72	67	3	-	5	-	-
		I	196	178	4	1	18	2	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	124	111	1	1	13	2	-
		W	72	67	3	-	5	-	-
		I	196	178	4	1	18	2	-
	INNERE VERWALTUNG	M	831	765	20	1	66	17	-
		W	823	789	15	-	34	2	-
		I	1654	1554	35	1	100	19	-
	ZUSAMMEN	M	831	765	20	1	66	17	-
		W	823	789	15	-	34	2	-
		I	1654	1554	35	1	100	19	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	836 105 941	830 103 933	8 1 9	1 - 1	6 2 8	1 - 1	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	836 105 941	830 103 933	8 1 9	1 - 1	6 2 8	1 - 1	- - -
SOZIALVERSICHERUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	210 322 532	194 310 504	11 14 25	- - -	16 12 28	1 - 1	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	210 322 532	194 310 504	11 14 25	- - -	16 12 28	1 - 1	- - -
FINANZVERWALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	274 305 579	252 292 544	12 4 16	- - -	22 13 35	6 1 7	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	274 305 579	252 292 544	12 4 16	- - -	22 13 35	6 1 7	- - -
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	801 804 1605	746 772 1518	13 11 24	- - -	55 32 87	10 3 13	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	801 804 1605	746 772 1518	13 11 24	- - -	55 32 87	10 3 13	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	5479 4626 10105	5132 4413 9545	117 85 202	3 - 3	347 213 560	54 17 71	- - -
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	1750 696 2446	1533 616 2149	70 34 104	22 7 29	217 80 297	40 15 55	4 - 4
	PROMOTIONEN	M W I	223 35 258	223 35 258	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	5 3 8	4 2 6	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 6 9	3 6 9	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	38 34 72	34 30 64	2 3 5	- - -	4 4 8	1 1 2	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	46 43 89	41 38 79	4 3 7	- - -	5 5 10	1 1 2	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	23 17 40	22 17 39	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	1107 683 1790	1105 681 1786	13 10 23	- - -	2 2 4	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	3149 1474 4623	2924 1387 4311	88 48 136	22 7 29	225 87 312	41 16 57	4 - 4
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	PROMOTIONEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	2 6 8	2 6 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	2 14 16	2 14 16	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	4 21 25	4 21 25	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	1	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	12	12	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	12	12	1	-	-	-	-
		W	27	27	-	-	-	-	-
		I	39	39	1	-	-	-	-
BANKWESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	69	66	-	-	3	-	-
		W	52	49	-	-	3	-	-
		I	121	115	-	-	6	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	69	66	-	-	3	-	-
		W	52	49	-	-	3	-	-
		I	121	115	-	-	6	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	6670	5621	722	104	1049	189	33
		W	2877	2466	298	35	411	65	8
		I	9547	8087	1020	139	1460	254	41
	PROMOTIONEN	M	203	203	-	1	-	-	-
		W	33	33	-	-	-	-	-
		I	236	236	-	1	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	1	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	-	1	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	3777	3474	131	20	303	30	5
		W	2504	2367	66	9	137	9	1
		I	6281	5841	197	29	440	39	6
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	10655	9302	853	125	1353	219	38
		W	5422	4874	364	44	548	74	9
		I	16077	14176	1217	169	1901	293	47
POST- UND FERNMELDE- WESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	413	361	-	-	52	-	-
		W	388	358	-	1	30	-	-
		I	801	719	-	1	82	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	413	361	-	-	52	-	-
		W	388	358	-	1	30	-	-
		I	801	719	-	1	82	-	-
TOURISTIK	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	32	32	1	-	-	-	-
		W	83	83	-	-	-	-	-
		I	115	115	1	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	29	29	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	40	40	1	-	-	-	-
		W	104	104	-	-	-	-	-
		I	144	144	1	-	-	-	-
VERKEHRSWESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	320	289	4	-	31	3	-
		W	117	110	-	-	7	-	-
		I	437	399	4	-	38	3	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	320	289	4	-	31	3	-
		W	117	110	-	-	7	-	-
		I	437	399	4	-	38	3	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1138	939	121	24	199	31	8
		W	525	430	51	7	95	15	4
		I	1663	1369	172	31	294	46	12
	PROMOTIONEN	M	115	115	-	-	-	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	138	138	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	30	30	1	-	-	-	-
		W	29	28	1	-	1	-	-
		I	59	58	2	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1283	1084	122	24	199	31	8
		W	577	481	52	7	96	15	4
		I	1860	1565	174	31	295	46	12
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	103	97	7	-	6	-	-
		W	95	90	7	-	5	3	-
		I	198	187	14	-	11	3	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	14	13	-	-	1	-	-
	SCHLUSS IM	W	10	10	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	24	23	-	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	117	110	7	-	7	-	-
		W	107	102	7	-	5	3	-
		I	224	212	14	-	12	3	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	16058	14188	1076	171	1870	294	50
		W	8268	7492	471	59	776	108	13
		I	24326	21680	1547	230	2646	402	63
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	DIPLOM (U) UND	M	779	776	24	2	3	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	48	48	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	827	824	24	2	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	1383	1334	31	2	49	-	3
	KURZSTUDIEN-	W	159	156	3	-	3	1	-
	GAENGE	I	1542	1490	34	2	52	1	3
STUDIENFACH ZUSAMMEN	SONSTIGER AB-	M	29	29	3	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	1	1	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	30	30	3	-	-	-	-
		M	2211	2159	58	4	52	-	3
		W	208	205	3	-	3	1	-
		I	2419	2364	61	4	55	1	3
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2211	2159	58	4	52	-	3
		W	208	205	3	-	3	1	-
		I	2419	2364	61	4	55	1	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	33677	30173	1864	185	3504	626	60
		W	23994	21876	1101	66	2118	412	19
		I	57671	52049	2965	251	5622	1038	79
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	LA GRUND- UND	M	11	10	-	-	1	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	99	90	4	-	9	1	-
	PRIMARSTUFE	I	110	100	4	-	10	1	-
	1. STAATSPRUE-	M	11	10	-	-	1	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	99	90	4	-	9	1	-
	ZUSAMMEN	I	110	100	4	-	10	1	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	11	10	-	-	1	-	-
		W	99	90	4	-	9	1	-
		I	110	100	4	-	10	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	11	10	-	-	1	-	-
		W	99	90	4	-	9	1	-
		I	110	100	4	-	10	1	-
MATHEMATIK									
MATHEMATIK	DIPLOM (U) UND	M	1026	980	25	6	46	10	3
	ENTSPR. HOCH-	W	358	346	5	-	12	1	1
	SCHULPRÜFUNGEN	I	1384	1326	30	6	58	11	4
	PROMOTIONEN	M	188	188	-	-	-	-	-
		W	36	36	-	-	-	-	-
		I	224	224	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	25	23	3	-	2	1	-
	HAUPTSCHULEN/	W	217	205	10	1	12	1	-
	PRIMARSTUFE	I	242	228	13	1	14	2	-
	LA REALSCHULEN/	M	32	27	1	1	5	2	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	45	40	2	-	5	2	-
		I	77	67	3	1	10	4	-
	LA GYMNASIEN/	M	116	105	14	-	11	1	2
	SEKUNDARST. II,	W	91	84	13	-	7	1	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	207	189	27	-	18	2	2
	LA SONDER-	M	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	4	4	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	2	2	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	3	3	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	176	158	19	1	18	4	2
		W	360	336	25	1	24	4	-
		I	536	494	44	2	42	8	2
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	24	19	1	-	5	-	1
		W	29	27	-	-	2	-	-
		I	53	46	1	-	7	-	1
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	66	66	-	-	-	-	-
		W	42	42	-	-	-	-	-
		I	108	108	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	13	13	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1490	1421	45	7	69	14	6
		W	828	790	30	1	38	5	1
		I	2318	2211	75	8	107	19	7
	STATISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	53	52	-	1	-	1
		W	34	33	-	-	1	-	-
		I	87	85	-	-	2	-	1
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	58	57	-	-	1	-	1
		W	36	35	-	-	1	-	-
		I	94	92	-	-	2	-	1
	WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	135	131	2	4	-	-
		W	59	54	-	-	5	2	1
		I	194	185	2	-	9	2	1
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	137	133	2	-	4	-	-
		W	59	54	-	-	5	2	1
		I	196	187	2	-	9	2	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1685	1611	47	7	74	14	7
		W	923	879	30	1	44	7	2
		I	2608	2490	77	8	118	21	9
INFORMATIK									
	INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1987	1868	40	31	119	23
		W	314	303	9	4	11	4	1
		I	2301	2171	49	35	130	27	14
	PROMOTIONEN	M	157	157	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	172	172	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	174	161	-	-	13	-	-
		W	24	22	1	-	2	1	-
		I	198	183	1	-	15	1	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1033	1005	11	5	28	1	-
		W	229	227	2	-	2	1	-
		I	1262	1232	13	5	30	2	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	3356	3196	51	36	160	24	13
		W	587	572	12	4	15	6	1
		I	3943	3768	63	40	175	30	14
	MEDIZINISCHE INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	27	27	-	-	-	-
		W	25	25	1	-	-	-	-
		I	52	52	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	27	27	-	-	-	-	-
		W	25	25	1	-	-	-	-
		I	52	52	1	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTSINFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	33	33	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	41	41	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
1 WIEDERH.	2 WIEDERH.	1 WIEDERH.	2 WIEDERH.							
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	268 98 366	267 95 362	2 1 3	1 - 1	1 3 4	- - -	- - -	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	301 106 407	300 103 403	2 1 3	1 - 1	1 3 4	- - -	- - -	
		TECHNISCHE INFORMATIK	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	363 17 380	360 17 377	1 - 1	- - -	3 - 3	- - -
			SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	5 1 6	5 1 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	368 18 386	365 18 383	1 - 1	- - -	3 - 3	- - -	- - -
		STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	4052 736 4788	3888 718 4606	54 14 68	37 4 41	164 18 182	24 6 30	13 1 14
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN		M W I	2789 239 3028	2725 235 2960	68 2 70	2 - 2	64 4 68	3 - 3	1 - 1
		PROMOTIONEN	M W I	814 43 857	814 43 857	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
			LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	8 2 10	8 2 10	- - -	- - -	- - -	- - -
			LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	15 6 21	14 4 18	- 2 2	- - -	1 2 3	- - -
			LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	51 15 66	37 14 51	4 - 4	- - -	14 1 15	2 - 2
			LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
			LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
			1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	76 23 99	61 20 81	4 2 6	- - -	15 3 18	2 - 2
			ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	13 2 15	12 2 14	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1
			DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	102 25 127	102 25 127	- - -	- - -	- - -	- - -
			SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	4 1 5	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -
		STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	3798 333 4131	3718 326 4044	72 4 76	2 - 2	80 7 87	6 - 6	1 - 1
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK			PROMOTIONEN	M W I	14 3 17	14 3 17	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	14 3 17	14 3 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	3812 336 4148	3732 329 4061	72 4 76	2 - 2	80 7 87	6 - 6	1 - 1
CHEMIE										
CHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN		M W I	2056 624 2680	2004 605 2609	43 15 58	3 - 3	52 19 71	11 2 13	4 - 4
		PROMOTIONEN	M W I	1414 356 1770	1407 354 1761	- - -	- - -	7 2 9	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	7	6	-	-	1	-	-
		W	8	7	-	-	1	-	-
		I	15	13	-	-	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	31	31	5	-	-	-	-
		W	48	44	-	-	4	1	1
		I	79	75	5	-	4	1	1
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	44	43	5	-	1	-	-
		W	71	66	-	-	5	1	1
		I	115	109	5	-	6	1	1
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	11	10	-	-	1	-	-
		W	6	5	-	-	1	-	-
		I	17	15	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	321	321	-	-	-	-	-
		W	243	243	-	-	-	-	-
		I	564	564	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3846	3785	48	3	61	11	4	
	W	1300	1273	15	-	27	3	1	
	I	5146	5058	63	3	88	14	5	
BIOCHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	100	99	-	-	1	-	-
		W	36	36	-	-	-	-	-
		I	136	135	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	58	58	-	-	-	-	-
		W	30	30	-	-	-	-	-
		I	88	88	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	158	157	-	-	1	-	-	
	W	66	66	-	-	-	-	-	
	I	224	223	-	-	1	-	-	
LEBENSMITTELCHEMIE	PROMOTIONEN	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	36	36	-	-	-	-	-
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	82	82	1	-	-	-	-
		W	117	113	4	-	4	-	-
		I	199	135	5	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	101	101	1	-	-	-	-	
	W	134	130	4	-	4	-	-	
	I	235	231	5	-	4	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	4105	4043	49	3	62	11	4	
	W	1500	1469	19	-	31	3	1	
	I	5605	5512	68	3	93	14	5	
PHARMAZIE									
PHARMAZIE	PROMOTIONEN	M	173	172	-	-	1	1	-
		W	81	81	-	-	-	-	-
		I	254	253	-	-	1	1	-
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	531	501	36	8	30	3	1
		W	1395	1297	80	8	98	11	2
		I	1926	1798	116	16	128	14	3
ZUSAMMEN	M	704	673	36	8	31	4	1	
	W	1476	1378	80	8	98	11	2	
	I	2180	2051	116	16	129	15	3	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN									
		M	704	673	36	8	31	4	1
		W	1476	1378	80	8	98	11	2
		I	2180	2051	116	16	129	15	3
BIOLOGIE									
BIOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1698	1685	7	1	13	2	-
		W	1719	1701	13	-	18	4	1
		I	3417	3386	20	1	31	6	1
	PROMOTIONEN	M	723	719	1	-	4	2	-
		W	513	513	-	-	-	-	-
		I	1236	1232	1	-	4	2	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	20	19	1	-	1	-	-
		W	104	104	2	-	-	-	-
		I	124	123	3	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	24	23	1	-	1	-	-
		W	79	70	6	-	9	-	-
		I	103	93	7	-	10	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON							
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN				
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER			
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.								
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	104 168 272	93 157 250	2 7 9	1 11 1	11 11 22	4 - 4	- - -		
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 4 5	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	5 15 20	5 15 20	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -		
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	154 372 526	141 351 492	6 16 22	1 - 1	13 21 34	4 - 4	- - -		
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	17 31 48	17 28 45	- - -	- - -	- 3 3	- 1 1	- - -		
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	2592 2635 5227	2562 2593 5155	14 29 43	2 - 2	30 42 72	8 5 13	- 1 1		
	ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	PROMOTIONEN	M W I	20 12 32	20 12 32	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	22 13 35	22 13 35	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	BIOTECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	7 1 8	1 - 1	- - -	- - -	6 1 7	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	6 3 9	6 3 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	26 15 41	26 15 41	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	39 19 58	33 18 51	- - -	- - -	6 1 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2653 2667 5320	2617 2624 5241	14 29 43	2 - 2	36 43 79	8 5 13	- 1 1	- - -	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	550 175 725	539 173 712	11 3 14	3 1 4	11 2 13	1 - 1	5 - 5	- - -	
PROMOTIONEN	M W I	131 34 165	131 34 165	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	681 209 890	670 207 877	11 3 14	3 1 4	11 2 13	1 - 1	5 - 5	- - -	- - -	
GEOPHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	107 21 128	107 21 128	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
PROMOTIONEN	M W I	36 3 39	36 3 39	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M W I	143 24 167	143 24 167	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
METEOROLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	49 28 77	49 28 77	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
PROMOTIONEN	M W I	16 9 25	16 9 25	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	14	12	-	-	2	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	21	19	-	-	2	-	-	
		M	79	77	-	-	2	-	-	
MINERALOGIE		W	44	44	-	-	-	-	-	
		I	123	121	-	-	2	-	-	
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	115	115	1	-	-	-	-
		W	75	75	1	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	I	190	190	2	-	-	-	-	
		PROMOTIONEN	M	61	61	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-	
		I	74	74	-	-	-	-	-	
OZEANOGRAPHIE		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	14	14	-	-	-	-	-	
		PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	I	16	16	-	-	-	-	-	
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1089	1076	12	3	13	1	5
		W	371	369	4	1	2	-	-	
		I	1460	1445	16	4	15	1	5	
GEOGRAPHIE		PROMOTIONEN	M	74	73	-	-	1	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-	
		I	97	96	-	-	1	-	-	
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	30	29	-	-	1	-	-
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE		W	117	116	2	-	1	-	-	
		I	147	145	2	-	2	-	-	
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	25	23	3	-	2	1	-
		W	19	18	5	-	1	-	-	
		I	44	41	8	-	3	1	-	
		LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	52	47	5	-	5	-	-
		W	63	58	2	3	5	1	1	
		I	115	105	7	3	10	1	1	
		LA SONDER- SCHULEN	M	2	1	-	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	-	-	1	1	-	
		LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	110	101	8	-	9	2	-
		W	199	192	9	3	7	1	1	
		I	309	293	17	3	16	3	1	
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	10	10	1	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	17	17	1	-	-	-	-	
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	9	9	-	-	-	-	-	
		STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	771	739	22	1	32	6
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE		W	719	696	22	3	23	2	2	
		I	1490	1435	44	4	55	8	2	
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	13	13	-	-	-	-	-	
		PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	14	14	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
GEOÖKOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	22	22	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	30	30	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	801	769	22	1	32	6	-
		W	733	710	22	3	23	2	2
		I	1534	1479	44	4	55	8	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	18912	18419	306	63	493	74	31
		W	8841	8566	206	17	275	35	9
		I	27753	26985	512	80	768	109	40
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)									
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	PROMOTIONEN	M	3576	3572	6	-	4	-	-
		W	2139	2137	2	-	2	-	-
		I	5715	5709	8	-	6	-	-
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	5380	5316	45	4	64	4	-
		W	4103	4069	9	1	34	1	1
		I	9483	9385	54	5	98	5	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	8956	8888	51	4	68	4	-
		W	6242	6206	11	1	36	1	1
		I	15198	15094	62	5	104	5	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	8956	8888	51	4	68	4	-
		W	6242	6206	11	1	36	1	1
		I	15198	15094	62	5	104	5	1
ZAHNMEDIZIN									
ZAHNMEDIZIN	PROMOTIONEN	M	726	725	1	1	1	-	-
		W	257	257	-	-	-	-	-
		I	983	982	1	1	1	-	-
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	1153	1122	42	-	31	3	-
		W	529	517	16	-	12	-	-
		I	1682	1639	58	-	43	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1879	1847	43	1	32	3	-
		W	786	774	16	-	12	-	-
		I	2665	2621	59	1	44	3	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1879	1847	43	1	32	3	-
		W	786	774	16	-	12	-	-
		I	2665	2621	59	1	44	3	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	10835	10735	94	5	100	7	-
		W	7028	6980	27	1	48	1	1
		I	17863	17715	121	6	148	8	1
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN									
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	PROMOTIONEN	M	252	252	-	-	-	-	-
		W	265	265	-	-	-	-	-
		I	517	517	-	-	-	-	-
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	329	329	1	-	-	-	-
		W	452	451	-	-	1	-	-
		I	781	780	1	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	
	I	2	2	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	581	581	1	-	-	-	-
		W	719	718	-	-	1	-	-
		I	1300	1299	1	-	1	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	581	581	1	-	-	-	-
		W	719	718	-	-	1	-	-
		I	1300	1299	1	-	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	581	581	1	-	-	-	-
		W	719	718	-	-	1	-	-
		I	1300	1299	1	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2. WIEDERH		1 WIEDERH	2. WIEDERH
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	917	828	62	6	89	3	2
		W	439	386	39	2	53	5	1
		I	1356	1214	101	8	142	8	3
	PROMOTIONEN	M	208	208	-	-	-	-	-
		W	62	62	-	-	-	-	-
		I	270	270	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	10	10	1	-	-	-	-
		W	15	14	3	-	1	-	-
		I	25	24	4	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	10	10	1	-	-	-	-
		W	15	14	3	-	1	-	-
		I	25	24	4	-	1	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	400	393	8	2	7	-	-
		W	102	98	-	2	4	-	-
		I	502	491	8	4	11	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1541	1445	71	8	96	3	2
		W	619	561	42	4	58	5	1
		I	2160	2006	113	12	154	8	3
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	14	14	-	-	-	-	-	
	W	10	10	-	-	-	-	-	
	I	24	24	-	-	-	-	-	
PFLANZENPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	122	122	2	-	-	-	-
		W	55	55	-	-	-	-	-
		I	177	177	2	-	-	-	-
PROMOTIONEN	M	37	37	-	-	-	-	-	
	W	5	5	-	-	-	-	-	
	I	42	42	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	159	159	2	-	-	-	-	
	W	60	60	-	-	-	-	-	
	I	219	219	2	-	-	-	-	
TIERPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	39	39	-	-	-	-	-
		W	32	32	-	-	-	-	-
		I	71	71	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN	M	17	17	-	-	-	-	-	
	W	10	10	-	-	-	-	-	
	I	27	27	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	56	56	-	-	-	-	-	
	W	42	42	-	-	-	-	-	
	I	98	98	-	-	-	-	-	
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	64	62	4	-	2	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	73	71	4	-	2	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	10	10	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	
	I	11	11	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	74	72	4	-	2	-	-	
	W	10	10	-	-	-	-	-	
	I	84	82	4	-	2	-	-	
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	20	15	8	1	5	3	1
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	22	17	8	1	5	3	1
PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	
	I	10	10	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	97	82	13	1	15	1	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	
	I	99	84	13	1	15	1	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	
	I	3	3	1	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	126	106	22	2	20	4	1
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	134	114	22	2	20	4	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	98	73	12	3	25	2	-
		W	64	51	14	-	13	3	-
		I	162	124	26	3	38	5	-
	PROMOTIONEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	23	23	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	54	52	2	-	2	-	-
		W	64	63	6	-	1	-	-
		I	118	115	8	-	3	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	170	143	14	3	27	2	-
		W	134	120	20	-	14	3	-
		I	304	263	34	3	41	5	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2140	1995	113	13	145	9	3
		W	883	811	62	4	72	8	1
		I	3023	2806	175	17	217	17	4
GARTENBAU, LANDESPFLEGE									
GARTENBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	85	84	13	-	1	1	-
		W	113	106	11	1	7	-	-
		I	198	190	24	1	8	1	-
	PROMOTIONEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	100	100	1	1	-	-	-
		W	120	116	-	-	4	1	-
		I	220	216	1	1	4	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	196	195	14	1	1	1	-
		W	242	231	11	1	11	1	-
		I	438	426	25	2	12	2	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	120	120	14	1	-	-	-
		W	121	119	7	-	2	1	-
		I	241	239	21	1	2	1	-
	PROMOTIONEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	246	246	8	-	-	-	-
		W	158	157	1	-	1	-	-
		I	404	403	9	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	383	383	22	1	-	-	-
		W	285	282	8	-	3	1	-
		I	668	665	30	1	3	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	579	578	36	2	1	1	-
		W	527	513	19	1	14	2	-
		I	1106	1091	55	3	15	3	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT									
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	259	246	3	-	13	-	2
		W	41	40	-	-	1	-	-
		I	300	286	3	-	14	-	2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	46	46	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	56	56	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	211	211	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	15	15	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	226	226	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	516	503	4	-	13	-	2
		W	66	65	-	-	1	-	-
		I	582	568	4	-	14	-	2
	HOLZWIRTSCHAFT	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	22	22	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	6	6	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	7	7	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	26	26	1	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	29	29	1	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	542	529	5	-	13	-	2
		W	69	68	-	-	1	-	-
		I	611	597	5	-	14	-	2
	ERNAEHRUNGS- UND HAUS-								
	HALTSWISSENSCHAFTEN								
STUDIENFACH	DIPLOM (U) UND	M	36	30	2	1	6	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	356	312	27	3	44	8	1
	SCHULPRÜFUNGEN	I	392	342	29	4	50	8	1
	PROMOTIONEN	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	45	45	-	-	-	-	-
		I	59	59	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	42	36	2	-	6	-	-
	PRIMARSTUFE	I	42	36	2	-	6	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	3	3	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	18	18	1	-	-	-	-
		I	21	21	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	LA SONDER-	M	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	16	15	1	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	87	86	1	-	1	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	103	101	2	-	2	-	-
	SONST. STAATS-	M	1	-	-	-	1	1	-
	PRÜFUNGEN NACH	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULARTEN	I	2	1	-	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE-	M	20	18	1	-	2	1	-
	FUNG LEHRAMT	W	149	142	4	-	7	-	-
	ZUSAMMEN	I	169	160	5	-	9	1	-
STUDIENFACH	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	10	9	1	-	1	-	-
		I	10	9	1	-	1	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	60	58	1	-	2	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	343	334	7	-	9	-	-
	GAENGE	I	403	392	8	-	11	-	-
	ZUSAMMEN	M	130	120	4	1	10	1	-
		W	903	842	39	3	61	8	1
		I	1033	962	43	4	71	9	1
	ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT								
	DIPLOM (U) UND	M	8	8	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	68	68	1	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	76	76	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	11	11	1	-	-	-	-
		I	12	12	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	79	79	2	-	-	-	-
		I	88	88	2	-	-	-	-
	HAUSHALTSWISSENSCHAFT								
	DIPLOM (U) UND	M	3	3	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	39	39	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	42	42	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	5	5	1	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	6	6	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	5	5	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	6	6	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	44	44	1	-	-	-	-
		I	52	52	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	147	137	4	1	10	1	-
		W	1026	965	42	3	61	8	1
		I	1173	1102	46	4	71	9	1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3408	3239	158	16	169	11	5
		W	2505	2357	123	8	148	18	2
		I	5913	5596	281	24	317	29	7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH TECHNIK	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	2	2	1	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	2	2	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	2	2	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	1	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
	WERKEN (TECHNISCH)/	M	16	13	-	-	3	-	-
	TECHNOLOGIE	W	7	6	-	-	1	-	-
		I	23	19	-	-	4	-	-
	LA SONDER-	M	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	SONST. STAATS-	M	-	-	-	-	-	-	-
	PRUEFUNGEN NACH	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULARTEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	16	13	-	-	3	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	9	7	-	-	2	1	-
	ZUSAMMEN	I	25	20	-	-	5	1	-
	ZUSATZPRUE-	M	45	43	-	-	2	1	-
	FUNG LA	W	18	18	-	-	-	-	-
		I	63	61	-	-	2	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	61	56	-	-	5	1	-
		W	27	25	-	-	2	1	-
		I	88	81	-	-	7	2	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	61	56	-	-	5	1	-
		W	29	27	1	-	2	1	-
		I	90	83	1	-	7	2	-
BERGBAU, HUETTENWESEN									
BERGBAU	DIPLOM (U) UND	M	195	195	6	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	196	196	6	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	36	36	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	38	38	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	74	74	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	74	74	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	305	305	6	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	308	308	6	-	-	-	-
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	DIPLOM (U) UND	M	126	125	1	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	18	17	-	-	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	144	142	1	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	57	57	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	64	64	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1. WIEDERH	2. WIEDERH.		1. WIEDERH	2. WIEDERH.	
STUDIENFACH	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	85	80	2	-	5	-	-	
		W	7	6	-	-	1	-	-	
		I	92	86	2	-	6	-	-	
	ZUSAMMEN	M	268	262	3	-	6	-	-	
		W	32	30	-	-	2	-	-	
		I	300	292	3	-	8	-	-	
MARKSCHEIDEWESSEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	6	6	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	6	6	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	8	8	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN			M	581	575	9	-	6	-	-
			W	35	33	-	-	2	-	-
			I	616	608	9	-	8	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	3521	3512	123	13	9	1	2	
		W	128	128	4	-	-	-	-	
		I	3649	3640	127	13	9	1	2	
	PROMOTIONEN	M	590	590	-	-	-	-	-	
		W	19	19	-	-	-	-	-	
		I	609	609	-	-	-	-	-	
	LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	10	8	-	-	2	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	10	8	-	-	2	-	-	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	10	8	-	-	2	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	10	8	-	-	2	-	-	
STUDIENFACH	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	4517	4472	65	10	45	2	11	
		W	100	100	1	1	-	-	-	
		I	4617	4572	66	11	45	2	11	
	ZUSAMMEN	M	8638	8582	188	23	56	3	13	
		W	247	247	5	1	-	-	-	
		I	8885	8829	193	24	56	3	13	
FAHRZEUGTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	21	20	3	1	1	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	21	20	3	1	1	-	1	
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	451	440	15	-	11	3	3
			W	6	6	-	-	-	-	-
			I	457	446	15	-	11	3	3
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	472	460	18	1	12	3	4	
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	478	466	18	1	12	3	4	
FEINWERKTECHNIK	LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	1	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	1	-	-	-	
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	-	1	-	-	-
STUDIENFACH	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	779	768	15	3	11	1	-	
		W	58	57	-	-	1	-	-	
		I	837	825	15	3	12	1	-	
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	15	14	-	-	1	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	15	14	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	795	783	15	4	12	1	-	
		W	58	57	-	-	1	-	-	
		I	853	840	15	4	13	1	-	
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	243	237	10	1	6	-	1	
		W	6	6	-	-	-	-	-	
		I	249	243	10	1	6	-	1	
		PROMOTIONEN	M	28	28	-	-	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-
			I	28	28	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	63	63	2	2	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	63	63	2	2	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	334	328	12	3	6	-	1
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	340	334	12	3	6	-	1
VERFAHRENSTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	53	53	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	9	9	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	62	62	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	30	30	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	3	3	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	3	3	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	3	3	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	698	695	7	1	3	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	49	49	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	747	744	8	1	3	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	780	777	7	1	3	-	-
		W	63	63	1	-	-	-	-
		I	843	840	8	1	3	-	-
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	409	406	-	-	3	1	2
	ENTSPR. HOCH-	W	38	38	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	447	444	-	-	3	1	2
	PROMOTIONEN	M	84	84	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	91	91	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	4	4	2	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	5	5	2	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	4	4	2	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	5	5	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	253	249	4	-	4	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	188	188	1	1	-	-	-
	GAENGE	I	441	437	5	1	4	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	747	740	4	-	7	1	2
		W	237	237	3	1	-	-	-
		I	984	977	7	1	7	1	2
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	8	8	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	6	6	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	14	14	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	135	132	1	-	3	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	42	42	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	177	174	2	-	3	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	143	140	1	-	3	-	-
		W	49	49	1	-	-	-	-
		I	192	189	2	-	3	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	DIPLOM (U) UND	M	38	32	1	-	6	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	9	9	-	1	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	47	41	1	1	6	1	-
	PROMOTIONEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	104	104	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	3	3	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	107	107	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	175	169	1	-	6	1	-
		W	14	14	-	1	-	-	-
		I	189	183	1	1	6	1	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	149	149	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	150	150	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	59	59	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	61	61	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	1319	1318	4	1	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	45	45	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	1364	1363	4	1	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1528	1527	4	1	1	-	-
		W	49	49	-	-	-	-	-
		I	1577	1576	4	1	1	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	LA BERUFL. SCH.	M	6	3	-	-	3	1	-
	SEKUNDARST. II,	W	35	31	1	-	4	1	-
	BERUFL. SCHULEN	I	41	34	1	-	7	2	-
	1. STAATSPRUE-	M	6	3	-	-	3	1	-
	FUNG LEHRAMT	W	35	31	1	-	4	1	-
	ZUSAMMEN	I	41	34	1	-	7	2	-
	DIPLOM (FH)/	M	169	169	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	80	80	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	249	249	1	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	4	4	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	12	12	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	16	16	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	179	176	1	-	3	1	-
		W	127	123	1	-	4	1	-
		I	306	299	2	-	7	2	-
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	DIPLOM (FH)/	M	21	21	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	21	21	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	21	21	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	30	28	1	-	2	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	2	1	1	-	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	32	29	2	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	395	391	1	1	4	2	-
	KURZSTUDIEN-	W	84	83	2	-	1	1	-
	GAENGE	I	479	474	3	1	5	3	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	427	421	2	1	6	2	-
		W	86	84	3	-	2	1	-
		I	513	505	5	1	8	3	-
UMWELTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	38	38	8	3	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	14	14	1	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	52	52	9	3	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	13	13	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	16	16	-	1	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	11	11	1	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	27	27	1	1	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	64	64	8	4	-	-	-
		W	28	28	2	-	-	-	-
		I	92	92	10	4	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	DIPLOM (FH)/	M	652	640	7	1	12	2	-
	KURZSTUDIEN-	W	49	49	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	701	689	8	1	12	2	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	652	640	7	1	12	2	-
		W	49	49	1	-	-	-	-
		I	701	689	8	1	12	2	-
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U) UND	M	117	108	3	-	9	3	-
	ENTSPR. HOCH-	W	48	45	1	-	3	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	165	153	4	-	12	3	-
	PROMOTIONEN	M	69	69	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	82	82	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	156 25 181	154 25 179	8 2 10	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	
		M W I	342 86 428	331 83 414	11 3 14	2 - 2	11 3 14	3 - 3	- - -	
	GLASTECHNIK/KERAMIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	9 2 11	9 2 11	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		PROMOTIONEN	M W I	7 - 7	7 - 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	41 18 59	41 18 59	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		M W I	57 20 77	57 20 77	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUNSTSTOFFTECHNIK	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	3 1 4	2 1 3	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	3 1 4	2 1 3	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	130 10 140	130 10 140	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		M W I	133 11 144	132 11 143	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	METALLGEWERBE	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	24 - 24	23 - 23	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	24 - 24	23 - 23	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	24 - 24	23 - 23	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 7 9	2 6 8	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	2 9 11	2 8 10	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	164 336 500	164 336 500	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		M W I	166 345 511	166 344 510	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	15677 1481 17158	15537 1470 17007	280 22 302	41 3 44	140 11 151	17 2 19	20 - 20	
	ELEKTROTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	3196 87 3283	3115 84 3199	191 8 199	31 3 34	81 3 84	8 - 8	11 - 11
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	PROMOTIONEN	M W I	356 7 363	356 7 363	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	14 - 14	13 - 13	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	14 - 14	13 - 13	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/	M	4212	4150	66	16	62	8	12
	KURZSTUDIEN-	W	154	153	4	-	1	-	1
	GAENGE	I	4366	4303	70	16	63	8	13
		M	7778	7634	259	47	144	16	23
		W	248	244	12	3	4	-	1
		I	8026	7878	271	50	148	16	24
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	164	162	-	-	2	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	165	163	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/	M	1564	1557	8	1	7	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	66	65	3	-	1	-	-
	GAENGE	I	1630	1622	11	1	8	-	-
		M	1730	1721	8	1	9	-	-
		W	67	66	3	-	1	-	-
		I	1797	1787	11	1	10	-	-
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	32	29	-	-	3	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	32	29	-	-	3	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	808	802	6	-	6	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	12	12	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	820	814	6	-	6	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	840	831	6	-	9	1	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	852	843	6	-	9	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	10348	10186	273	48	162	17	23
		W	327	322	15	3	5	-	1
		I	10675	10508	288	51	167	17	24
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK									
NAUTIK/SEEFART	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/	M	101	101	-	1	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	3	3	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	104	104	1	1	-	-	-
		M	102	102	-	1	-	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
		I	105	105	1	1	-	-	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	38	38	1	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	38	38	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/	M	125	125	1	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	5	5	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	130	130	1	-	-	-	-
		M	167	167	2	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	172	172	2	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	269	269	2	1	-	-	-
		W	8	8	1	-	-	-	-
		I	277	277	3	1	-	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR									
ARCHITEKTUR	DIPLOM (U) UND	M	1006	998	45	10	8	-	1
	ENTSPR. HOCH-	W	628	623	27	4	5	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	1634	1621	72	14	13	-	1
	PROMOTIONEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	39	39	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)/	M	1653	1618	68	7	35	7	-
	KURZSTUDIEN-	W	997	980	35	5	17	-	1
	GAENGE	I	2650	2598	103	12	52	7	1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH	
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	24 27 51	21 26 47	3 3 6	- - -	3 1 4	2 - 2	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2716 1658 4374	2670 1635 4305	116 65 181	17 9 26	46 23 69	9 - 9	1 1 2	
INNENARCHITEKTUR	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	13 21 34	13 21 34	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	196 345 541	194 339 533	3 3 6	- - -	2 6 8	1 1 2	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	209 366 575	207 360 567	3 3 6	- - -	2 6 8	1 1 2	- - -	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2925 2024 4949	2877 1995 4872	119 68 187	17 9 26	48 29 77	10 1 11	1 1 2	
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	153 81 234	149 79 228	10 3 13	- - -	4 2 6	- - -	1 - 1	
	PROMOTIONEN	M W I	17 4 21	16 4 20	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	170 85 255	165 83 248	10 3 13	- - -	5 2 7	- - -	1 - 1	
UMWELTSCHUTZ	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	5 2 7	5 2 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	18 6 24	17 6 23	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	23 8 31	22 8 30	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	193 93 286	187 91 278	11 3 14	- - -	6 2 8	- - -	1 - 1	
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	1223 149 1372	1216 147 1363	87 9 96	27 2 29	7 2 9	2 1 3	4 - 4	
	PROMOTIONEN	M W I	183 5 188	183 5 188	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	42 10 52	42 9 51	1 1 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	42 10 52	42 9 51	1 1 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	2175 221 2396	2145 216 2361	57 4 61	12 2 14	30 5 35	1 2 3	3 1 4	
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	11 6 17	11 6 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	3634 391 4025	3597 383 3980	145 14 159	39 4 43	37 8 45	3 3 6	7 1 8	
STAHLBAU	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	13 - 13	13 - 13	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	13 - 13	13 - 13	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	3647 391 4038	3610 383 3993	145 14 159	39 4 43	37 8 45	3 3 6	7 1 8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2. WIEDERH		1. WIEDERH	2. WIEDERH
VERMESSUNGSWESEN									
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	159	134	22	1	25	8	-
		W	46	40	5	-	6	2	-
		I	205	174	27	1	31	10	-
	PROMOTIONEN	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	384	381	13	1	3	1	-
		W	81	80	2	-	1	-	1
		I	465	461	15	1	4	1	1
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	562	534	35	2	28	9	-
		W	127	120	7	-	7	2	1
		I	689	654	42	2	35	11	1
KARTOGRAPHIE	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	18	18	-	-	-	-	-	
	W	17	17	-	-	-	-	-	
	I	35	35	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	580	552	35	2	28	9	-	
	W	144	137	7	-	7	2	1	
	I	724	689	42	2	35	11	1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	34281	33849	874	148	432	57	52	
	W	4532	4466	131	19	66	9	4	
	I	38813	38315	1005	167	498	66	56	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN									
KUNSTERZIEHUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	18	18	1	-	-	-	-
		I	23	23	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	19	18	2	-	1	-	-
		W	141	138	5	-	3	-	-
		I	160	156	7	-	4	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	22	21	1	-	1	-	-
		W	85	78	3	-	7	-	-
		I	107	99	4	-	8	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	54	50	5	-	4	2	1
		W	82	79	3	-	3	-	-
		I	136	129	8	-	7	2	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	95	89	8	-	6	2	1
		W	313	300	11	-	13	-	-
		I	408	389	19	-	19	2	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	-	-	-	-	-	
	W	20	19	-	-	1	-	-	
	I	26	25	-	-	1	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	107	101	8	-	6	2	1	
	W	353	339	12	-	14	-	-	
	I	460	440	20	-	20	2	1	
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	150	142	-	-	8	1	-
		W	523	506	6	-	17	1	-
		I	673	648	6	-	25	2	-
	PROMOTIONEN	M	73	72	-	-	1	-	-
		W	117	117	1	-	-	-	-
		I	190	189	1	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	223	214	-	-	9	1	-
		W	641	624	7	-	17	1	-
		I	864	838	7	-	26	2	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2 WIEDERH.		1 WIEDERH.	2 WIEDERH.
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	330	315	8	-	15	3	1
		W	994	963	19	-	31	1	-
		I	1324	1278	27	-	46	4	1
BILDENDE KUNST									
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	DIPLOM (U) UND	M	50	49	-	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	32	32	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	82	81	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	15	15	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	15	15	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	10	9	-	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	26	26	2	1	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	36	35	2	1	1	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	10	9	-	-	1	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	43	43	2	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	53	52	2	1	1	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	3	3	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	7	7	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	10	10	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER	M	15	15	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	5	5	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	78	76	-	-	2	-	-
		W	90	90	2	1	-	-	-
		I	168	166	2	1	2	-	-
BILDHAUEREI/PLASTIK	DIPLOM (U) UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	4	4	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	4	4	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	1	1	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	1	1	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER	M	9	9	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	9	9	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	10	10	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	23	23	-	-	-	-	-
MALEREI	DIPLOM (U) UND	M	6	6	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	12	12	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	18	18	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	11	11	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	9	9	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	20	20	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER	M	20	20	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	20	20	-	-	-	-	-
		I	40	40	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	37	37	-	-	-	-	-
		W	41	41	-	-	-	-	-
		I	78	78	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	125	123	-	-	2	-	-
		W	144	144	2	1	-	-	-
		I	269	267	2	1	2	-	-
GESTALTUNG									
ANGEWANDTE KUNST	DIPLOM (U) UND	M	17	17	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	9	9	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	26	26	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	-	-	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	2	2	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	2	2	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH	2 WIEDERH		1 WIEDERH	2 WIEDERH
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	28	28	-	-	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	86	86	1	-	-	-	-
		W	67	67	1	-	-	-	-
		I	153	153	2	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	430	421	5	-	9	1	-
		W	683	675	7	-	8	-	-
		I	1113	1096	12	-	17	1	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	26	26	-	-	-	-	-
		W	22	22	1	-	-	-	-
		I	48	48	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	545	536	7	-	9	1	-
		W	772	764	9	-	8	-	-
		I	1317	1300	16	-	17	1	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	54	54	1	-	-	-	-
		W	40	40	-	-	-	-	-
		I	94	94	1	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	261	261	2	-	-	-	-
		W	247	245	1	-	2	-	-
		I	508	506	3	-	2	-	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	320	320	3	-	-	-	-
		W	300	298	1	-	2	-	-
		I	620	618	4	-	2	-	-
TEXTILGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	37	35	2	-	2	-	-
		I	37	35	2	-	2	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	6	6	1	-	-	-	-
		I	7	7	1	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	49	46	3	-	3	-	-
		I	50	47	3	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	24	22	1	1	2	-	-
		W	149	149	-	-	-	-	-
		I	173	171	1	1	2	-	-
	KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARUNTER					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1 WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	25	23	1	1	2	-	-
		W	224	221	3	-	3	-	-
		I	249	244	4	1	5	-	-
WERKERZIEHUNG	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	4	2	-	-	2	1	-
		I	7	5	-	-	2	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	9	7	-	-	2	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	11	9	-	-	2	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	13	11	-	-	2	-	-
		W	6	4	-	-	2	1	-
		I	19	15	-	-	4	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	18	16	-	-	2	-	-
		W	6	4	-	-	2	1	-
		I	24	20	-	-	4	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	925	912	11	1	13	1	-
		W	1313	1298	13	-	15	1	-
		I	2238	2210	24	1	28	2	-
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN									
DARSTELLENDE KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	31	31	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	53	53	-	-	-	-	-
		I	82	82	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	43	43	-	-	-	-	-
		W	76	76	-	-	-	-	-
		I	119	119	-	-	-	-	-
FILM UND FERNSEHEN	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	67	63	3	-	4	-	-
		W	131	122	2	-	9	-	-
		I	198	185	5	-	13	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	73	69	3	-	4	-	-
		W	136	127	2	-	9	-	-
		I	209	196	5	-	13	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	121	117	3	-	4	-	-
		W	217	208	2	-	9	-	-
		I	338	325	5	-	13	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT									
MUSIKERZIEHUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	67	66	-	-	1	-	-
		W	78	78	-	-	-	-	-
		I	145	144	-	-	1	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	39	36	2	-	3	-	-
		W	198	188	4	-	10	1	-
		I	237	224	6	-	13	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	71	61	5	-	10	-	-
		W	97	89	3	1	8	-	-
		I	168	150	8	1	18	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	103	98	5	-	5	-	-
		W	129	125	3	-	4	1	-
		I	232	223	8	-	9	1	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	218	200	12	-	18	-	-
		W	429	407	10	1	22	2	-
		I	647	607	22	1	40	2	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	16	14	-	-	2	-	-
		W	28	28	-	-	-	-	-
		I	44	42	-	-	2	-	-
STUDIENFACH	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	161	150	2	-	11	-	-
		W	310	304	6	-	6	2	-
		I	471	454	8	-	17	2	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	464	432	14	-	32	-	-
		W	852	824	16	1	28	4	-
		I	1316	1256	30	1	60	4	-
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	75	73	-	-	2	-	-
		W	88	86	2	-	2	1	-
		I	163	159	2	-	4	1	-
	PROMOTIONEN	M	44	44	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	60	60	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	120	118	-	-	2	-	-
		W	108	106	2	-	2	1	-
		I	228	224	2	-	4	1	-
DIRIGIEREN	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
GESANG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-
		I	27	27	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	21	21	-	-	-	-	-
		W	39	39	-	-	-	-	-
		I	60	60	-	-	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	138	138	-	-	-	-	-
		W	174	174	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	418	412	1	-	6	1	-
		W	390	388	1	-	2	-	-
		I	808	800	2	-	8	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	556	550	1	-	6	1	-
		W	564	562	1	-	2	-	-
		I	1120	1112	2	-	8	1	-
KIRCHENMUSIK	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	80	80	-	-	-	-	-
		W	24	24	-	-	-	-	-
		I	104	104	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	80	80	-	-	-	-	-
		W	24	24	-	-	-	-	-
		I	104	104	-	-	-	-	-
KOMPOSITION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	7	6	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	8	7	-	-	1	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	23	22	-	-	1	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	29	28	-	-	1	-	-
TONMEISTER	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	16	16	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1292	1251	15	-	41	1	-
		W	1596	1563	19	1	32	5	-
		I	2887	2814	34	1	73	6	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2793	2718	37	1	75	5	1
		W	4263	4176	55	2	87	7	-
		I	7056	6894	92	3	162	12	1
	INSGESAMT	M	113236	108044	3567	428	5192	838	163
		W	66855	63461	2044	134	3394	572	40
		I	180091	171505	5611	562	8586	1410	203

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
Schleswig-Holstein	2 457	964	1 802	745	526	152	129	67	-	-
Kiel	2 229	851	1 678	677	423	108	128	66	-	-
Lübeck, Medizinische U	228	113	124	68	103	44	1	1	-	-
Hamburg	4 910	1 992	3 620	1 432	726	201	332	240	232	119
Hamburg, U	4 336	1 838	3 318	1 399	685	198	332	240	1	1
Hamburg-Harburg, TU	41	3	23	3	18	-	-	-	-	-
Hamburg, U der Bundeswehr	238	3	215	-	23	3	-	-	-	-
Hamburg, H für Wirtschaft und Politik	295	148	64	30	-	-	-	-	231	118
Niedersachsen	10 810	4 276	7 965	2 779	1 683	478	1 162	870	-	-
Braunschweig, TU	1 648	411	1 347	297	194	29	107	85	-	-
Clausthal, TU	477	73	375	55	102	18	-	-	-	-
Göttingen	3 349	1 309	2 550	1 018	627	175	172	116	-	-
Hannover, U	2 637	982	2 048	658	222	47	367	277	-	-
Hannover, Medizinische H	637	237	402	158	235	79	-	-	-	-
Hannover, Tierärztliche H	393	208	195	110	198	98	-	-	-	-
Hildesheim, H	184	137	105	72	3	3	76	62	-	-
Lüneburg, H	150	94	83	44	6	-	61	50	-	-
Oldenburg	652	333	410	179	39	12	203	142	-	-
Osnabrück	683	343	450	188	57	17	176	138	-	-
Bremen	614	245	384	152	96	22	134	71	-	-
Bremen	614	245	384	152	96	22	134	71	-	-
Nordrhein-Westfalen	24 976	9 831	17 645	6 668	4 339	1 249	2 992	1 914	-	-
Aachen, TH	3 504	783	2 632	552	756	167	116	64	-	-
Bielefeld	1 053	489	643	294	166	48	244	147	-	-
Bochum	2 663	937	2 034	719	366	76	263	142	-	-
Bonn	4 179	1 826	3 063	1 385	829	262	287	179	-	-
Dortmund	1 830	635	1 125	272	196	30	509	333	-	-
Düsseldorf	1 565	667	995	450	470	168	100	49	-	-
Köln, U	4 600	1 959	3 318	1 342	651	195	631	422	-	-
Köln, Dt. Sporthochschule	467	219	419	192	10	1	38	26	-	-
Münster	5 048	2 302	3 366	1 451	878	299	804	552	-	-
Private H Witten-Herdecke	67	14	50	11	17	3	-	-	-	-
Hessen	10 055	4 102	7 353	2 939	1 842	569	847	593	13	1
Darmstadt, TH	1 893	278	1 636	236	213	26	44	16	-	-
Frankfurt a.M.	3 685	1 734	2 544	1 160	688	241	453	333	-	-
Gießen	2 453	1 224	1 742	882	477	164	234	178	-	-
Marburg	1 882	815	1 302	611	464	138	116	66	-	-
Priv. wiss. H, Oestrich-Winkel	142	51	129	50	-	-	-	-	13	1
Rheinland-Pfalz	4 720	2 087	3 428	1 489	786	208	506	390	-	-
Kaiserslautern	859	146	728	125	124	18	7	3	-	-
Koblenz-Landau	402	299	93	50	8	1	301	248	-	-
Mainz	2 748	1 341	1 993	1 050	590	177	165	114	-	-
Speyer, H für Verwaltungswiss.	46	11	42	11	4	-	-	-	-	-
Trier	610	285	524	248	53	12	33	25	-	-
Priv. wiss. H für Unternehmensführung Koblenz, Vallendar	55	5	48	5	7	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	16 314	5 174	12 483	3 965	3 185	838	646	371	-	-
Freiburg i.Br.	2 885	1 114	1 970	770	719	224	196	120	-	-
Heidelberg	2 750	1 155	1 993	900	665	201	92	54	-	-
Hohenheim	740	266	586	225	149	39	5	2	-	-
Karlsruhe, U (TH)	2 182	284	1 882	247	280	31	20	6	-	-
Konstanz	903	340	711	280	141	26	51	34	-	-
Mannheim	936	325	905	309	2	-	29	16	-	-
Stuttgart, U (TH)	2 450	364	2 058	296	328	34	64	34	-	-
Tübingen	2 636	1 047	1 847	766	604	178	185	103	-	-
Ulm	832	279	531	172	297	105	4	2	-	-

Fußnote siehe S. 140.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991
9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
Bayern	19 441	7 751	14 200	5 386	3 156	932	1 684	1 288	401	145
Augsburg	805	379	599	245	40	4	166	130	-	-
Bamberg	568	299	387	173	27	10	75	64	79	52
Bayreuth	664	241	509	179	100	22	55	40	-	-
Eichstätt, Kath. U	269	164	88	42	6	-	61	44	114	78
Erlangen - Nürnberg	3 246	1 148	2 397	802	597	153	252	193	-	-
München, U	6 093	2 929	4 501	2 194	1 191	423	401	312	-	-
München, TU	3 301	762	2 640	584	460	110	111	53	90	15
München, U der Bundeswehr	390	-	246	-	26	-	-	-	118	-
München, H für Politik	50	20	50	20	-	-	-	-	-	-
Passau	572	243	488	187	31	9	53	47	-	-
Regensburg	1 239	553	799	324	209	42	231	187	-	-
Würzburg	2 244	1 013	1 496	636	469	159	279	218	-	-
Saarland	1 691	708	1 343	579	244	63	97	59	7	7
Saarbrücken	1 691	708	1 343	579	244	63	97	59	7	7
Berlin-West	6 767	2 623	5 223	2 076	1 253	358	263	184	28	5
Berlin, FU	4 255	1 963	3 179	1 508	868	302	202	148	6	5
Berlin, TU	2 409	628	1 941	536	385	56	61	36	22	-
Berlin, Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.)	103	32	103	32	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	102 755	39 604	75 446	28 210	17 836	5 070	8 792	6 047	681	277
Gesamthochschulen										
Nordrhein-Westfalen	5 993	1 795	3 238	783	503	121	800	507	1 452	384
Duisburg, U (GH)	852	219	556	120	83	16	134	77	79	6
Essen, U (GH)	1 708	665	827	250	217	71	261	168	403	176
Hagen, Fernuniversität (GH)	255	66	198	46	25	8	32	12	-	-
Paderborn, U (GH)	1 316	308	576	113	72	9	168	116	500	70
Siegen, U (GH)	858	268	512	99	47	6	104	76	195	87
Wuppertal, U (GH)	1 004	269	569	155	59	11	101	58	275	45
Hessen	1 468	562	1 238	427	73	16	157	119	-	-
Kassel	1 468	562	1 238	427	73	16	157	119	-	-
Insgesamt ...	7 461	2 357	4 476	1 210	576	137	957	626	1 452	384
Pädagogische Hochschulen										
Schleswig-Holstein	230	178	28	21	3	-	199	157	-	-
Flensburg	60	44	7	5	2	-	51	39	-	-
Kiel	170	134	21	16	1	-	148	118	-	-
Baden-Württemberg	937	710	75	43	1	-	861	667	-	-
Freiburg i.Br.	221	162	31	17	-	-	190	145	-	-
Heidelberg	227	179	9	4	-	-	218	175	-	-
Karlsruhe	93	83	-	-	-	-	93	83	-	-
Ludwigsburg	271	204	28	18	1	-	242	186	-	-
Schwäbisch Gmünd	49	34	5	4	-	-	44	30	-	-
Weingarten	76	48	2	-	-	-	74	48	-	-
Insgesamt ...	1 167	888	103	64	4	-	1 060	824	-	-

Fußnote siehe S. 140.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Theologische Hochschulen										
Nordrhein-Westfalen	127	35	127	35	-	-	-	-	-	-
Bethel, Kirchliche H (ev)	27	9	27	9	-	-	-	-	-	-
Hennef (Sieg), Philos.-theol. H (rk) ..	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Münster, Philos.-theol. H (rk)	9	2	9	2	-	-	-	-	-	-
Paderborn, Theol. Fakultät (rk)	29	1	29	1	-	-	-	-	-	-
St. Augustin, Philos.-theol. H (rk) ..	11	1	11	1	-	-	-	-	-	-
Wuppertal, Kirchliche H (ev)	49	22	49	22	-	-	-	-	-	-
Hessen	59	9	55	9	4	-	-	-	-	-
Frankfurt a.M., Philos.-theol. H (rk)	48	8	44	8	4	-	-	-	-	-
Fulda, Theol. Fakultät (rk)	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
Oberursel, Luth.-theol. H (ev)	8	1	8	1	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	35	6	30	4	2	-	3	2	-	-
Trier, Theol. Fakultät (rk)	25	4	20	2	2	-	3	2	-	-
Vallendar, Theol. H (rk)	10	2	10	2	-	-	-	-	-	-
Bayern	79	36	52	19	-	-	-	-	27	17
Benediktbeuern, Philos.-theol. H (rk)	13	5	13	5	-	-	-	-	-	-
München, H für Philosophie (rk)	23	7	23	7	-	-	-	-	-	-
Neuendettelsau, Augustana H (ev)	43	24	16	7	-	-	-	-	27	17
Berlin-West	50	18	45	18	5	-	-	-	-	-
Berlin, Kirchliche H (ev)	50	18	45	18	5	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	350	104	309	85	11	-	3	2	27	17
Kunsthochschulen										
Schleswig-Holstein	60	39	52	35	-	-	8	4	-	-
Lübeck, Musikhochschule	60	39	52	35	-	-	8	4	-	-
Hamburg	95	40	91	38	-	-	4	2	-	-
Hamburg, H für Bildende Künste	49	20	48	20	-	-	1	-	-	-
Hamburg, H für Musik und Darstellende Kunst	46	20	43	18	-	-	3	2	-	-
Niedersachsen	213	116	186	99	-	-	27	17	-	-
Braunschweig, H für Bildende Künste ..	46	23	46	23	-	-	-	-	-	-
Hannover, H für Musik und Theater	167	93	140	76	-	-	27	17	-	-
Bremen	86	62	86	62	-	-	-	-	-	-
Bremen, H für Künste	86	62	86	62	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	906	498	860	467	-	-	46	31	-	-
Detmold, H für Musik	262	157	251	149	-	-	11	8	-	-
Düsseldorf, Kunstakademie	4	1	-	-	-	-	4	1	-	-
Düsseldorf, Robert-Schumann-H	136	61	136	61	-	-	-	-	-	-
Essen, Folkwang-H	114	66	114	66	-	-	-	-	-	-
Köln, H für Musik	377	202	359	191	-	-	18	11	-	-
Münster, Kunstakademie	13	11	-	-	-	-	13	11	-	-
Hessen	161	72	146	65	-	-	15	7	-	-
Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst	105	51	90	44	-	-	15	7	-	-
Offenbach, H für Gestaltung	56	21	56	21	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	510	266	501	261	-	-	9	5	-	-
Freiburg, H für Musik	115	54	115	54	-	-	-	-	-	-
Heidelberg-Mannheim, H für Musik	97	59	97	59	-	-	-	-	-	-
Karlsruhe, H für Musik	86	49	85	48	-	-	1	1	-	-
Stuttgart, Akademie der Bildenden Künste	96	39	88	35	-	-	8	4	-	-
Stuttgart, H für Musik und Darstellende Kunst	44	28	44	28	-	-	-	-	-	-
Trossingen, H für Musik	72	37	72	37	-	-	-	-	-	-
Bayern	270	142	204	99	-	-	66	43	-	-
München, Akademie der Bildenden Künste	33	19	8	6	-	-	25	13	-	-
München, H für Fernsehen und Film	10	5	10	5	-	-	-	-	-	-
München, H für Musik	127	64	106	49	-	-	21	15	-	-
Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste	11	9	1	1	-	-	10	8	-	-
Würzburg, H für Musik	89	45	79	38	-	-	10	7	-	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Kunsthochschulen										
Saarland	79	40	79	40	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken, H der Bildenden Künste ..	12	9	12	9	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken, Musikhochschule	67	31	67	31	-	-	-	-	-	-
Berlin-West	589	319	412	214	-	-	55	40	122	65
Berlin, H der Künste	589	319	412	214	-	-	55	40	122	65
Insgesamt ...	2 969	1 594	2 617	1 380	-	-	230	149	122	65
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Schleswig-Holstein	1 648	350	6	5	-	-	-	-	1 642	345
Flensburg	265	40	-	-	-	-	-	-	265	40
Kiel	688	197	6	5	-	-	-	-	682	192
Lübeck	305	34	-	-	-	-	-	-	305	34
Priv. FH Wedel	142	29	-	-	-	-	-	-	142	29
Priv. H für Berufstätige Rendsburg (Fern-FH)	248	50	-	-	-	-	-	-	248	50
Hamburg	1 493	420	36	2	-	-	-	-	1 457	418
Hamburg	1 455	400	36	2	-	-	-	-	1 419	398
Evang. FH Hamburg	38	20	-	-	-	-	-	-	38	20
Niedersachsen	4 252	1 228	38	12	-	-	-	-	4 214	1 216
Braunschweig-Wolfenbüttel	465	128	-	-	-	-	-	-	465	128
Hannover	717	173	-	-	-	-	-	-	717	173
Hildesheim-Holzminde	631	209	15	2	-	-	-	-	616	207
Nordostniedersachsen	384	126	13	8	-	-	-	-	371	118
Oldenburg	153	21	-	-	-	-	-	-	153	21
Osnabrück	748	170	3	2	-	-	-	-	745	168
Ostfriesland	346	109	1	-	-	-	-	-	345	109
Wilhelmshaven	480	63	6	-	-	-	-	-	474	63
Evang. FH Hannover	205	137	-	-	-	-	-	-	205	137
Kath. FH Norddeutschland	123	92	-	-	-	-	-	-	123	92
Bremen	780	218	-	-	-	-	-	-	780	218
H Bremen	643	191	-	-	-	-	-	-	643	191
H Bremerhaven	137	27	-	-	-	-	-	-	137	27
Nordrhein-Westfalen	12 054	4 226	6	4	-	-	-	-	12 048	4 222
Aachen	1 067	260	-	-	-	-	-	-	1 067	260
Bielefeld	804	252	-	-	-	-	-	-	804	252
Bochum	1 053	150	-	-	-	-	-	-	1 053	150
Dortmund	1 204	384	-	-	-	-	-	-	1 204	384
Düsseldorf	885	394	-	-	-	-	-	-	885	394
Märkische FH, Hagen	320	11	-	-	-	-	-	-	320	11
Köln	2 217	683	6	4	-	-	-	-	2 211	679
Lippe	514	149	-	-	-	-	-	-	514	149
Münster	1 426	589	-	-	-	-	-	-	1 426	589
Niederrhein	1 257	580	-	-	-	-	-	-	1 257	580
Köln, FH für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen	121	101	-	-	-	-	-	-	121	101
Priv. FH für Bergbau, Bochum	104	-	-	-	-	-	-	-	104	-
Priv. Rheinische FH, Köln	195	4	-	-	-	-	-	-	195	4
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	293	218	-	-	-	-	-	-	293	218
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	594	451	-	-	-	-	-	-	594	451
Hessen	4 733	1 397	23	1	-	-	-	-	4 710	1 396
Darmstadt	981	282	-	-	-	-	-	-	981	282
Frankfurt a.M.	1 045	340	23	1	-	-	-	-	1 022	339
Fulda	361	191	-	-	-	-	-	-	361	191
Gießen-Friedberg	953	137	-	-	-	-	-	-	953	137
Wiesbaden	1 022	308	-	-	-	-	-	-	1 022	308
FH der Dt. Bundespost Telekom, Dieburg	201	19	-	-	-	-	-	-	201	19
Priv. FH Fresenius, Wiesbaden	52	30	-	-	-	-	-	-	52	30
Evang. FH Darmstadt	118	90	-	-	-	-	-	-	118	90

Fußnote siehe S. 140.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (Ü) und entsprechende Abschluss- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Rheinland-Pfalz	2 704	954	-	-	-	-	-	-	2 704	954
FH Rheinland-Pfalz	2 481	806	-	-	-	-	-	-	2 481	806
Evang. FH für Sozialwesen, Ludwigshafen	113	61	-	-	-	-	-	-	113	61
Kath. FH Mainz	110	87	-	-	-	-	-	-	110	87
Baden-Württemberg	8 013	2 059	-	-	1	-	-	-	8 012	2 059
Aalen	407	46	-	-	-	-	-	-	407	46
Albstadt-Sigmaringen	98	75	-	-	1	-	-	-	97	75
Biberach a.d. Riß	142	27	-	-	-	-	-	-	142	27
Esslingen, FH für Sozialwesen	139	103	-	-	-	-	-	-	139	103
Esslingen, FH für Technik	776	33	-	-	-	-	-	-	776	33
Furtwangen	266	29	-	-	-	-	-	-	266	29
Heilbronn	509	106	-	-	-	-	-	-	509	106
Karlsruhe	682	78	-	-	-	-	-	-	682	78
Konstanz	399	30	-	-	-	-	-	-	399	30
Mannheim, FH für Sozialwesen	63	40	-	-	-	-	-	-	63	40
Mannheim, FH für Technik	454	63	-	-	-	-	-	-	454	63
Nürtingen	386	112	-	-	-	-	-	-	386	112
Offenburg	232	19	-	-	-	-	-	-	232	19
Pforzheim, FH für Gestaltung	107	65	-	-	-	-	-	-	107	65
Pforzheim, FH für Wirtschaft	543	218	-	-	-	-	-	-	543	218
Ravensburg-Weingarten	249	31	-	-	-	-	-	-	249	31
Reutlingen	553	195	-	-	-	-	-	-	553	195
Schwäbisch Gmünd	69	33	-	-	-	-	-	-	69	33
Stuttgart, FH für Bibliothekswesen ...	184	168	-	-	-	-	-	-	184	168
Stuttgart, FH für Druck	243	82	-	-	-	-	-	-	243	82
Stuttgart, FH für Technik	362	101	-	-	-	-	-	-	362	101
Ulm	454	15	-	-	-	-	-	-	454	15
FH Berufsförderungswerk Stiftung Rehabilitation, Heidelberg .	111	26	-	-	-	-	-	-	111	26
Priv. FH, Isny	131	65	-	-	-	-	-	-	131	65
Bodensee-Kunstschule, Konstanz (Priv. FH)	18	9	-	-	-	-	-	-	18	9
Städtische FH für Gestaltung, Mannheim	41	25	-	-	-	-	-	-	41	25
Priv. FH für Kunsttherapie, Nürtingen	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Merz-Akad., Priv. FH Stuttgart	26	18	-	-	-	-	-	-	26	18
FH der Evang. Landeskirche in Baden, Freiburg	115	76	-	-	-	-	-	-	115	76
Evang. FH Reutlingen	90	66	-	-	-	-	-	-	90	66
Kath. FH Freiburg	163	104	-	-	-	-	-	-	163	104
Bayern	7 527	2 067	-	-	-	-	-	-	7 527	2 067
Augsburg	514	115	-	-	-	-	-	-	514	115
Coburg	367	98	-	-	-	-	-	-	367	98
Kempten	232	55	-	-	-	-	-	-	232	55
Landshut	176	57	-	-	-	-	-	-	176	57
München	2 393	574	-	-	-	-	-	-	2 393	574
Nürnberg	1 130	293	-	-	-	-	-	-	1 130	293
Regensburg	706	180	-	-	-	-	-	-	706	180
Rosenheim	498	102	-	-	-	-	-	-	498	102
Weihenstephan	353	116	-	-	-	-	-	-	353	116
Würzburg-Schweinfurt	831	237	-	-	-	-	-	-	831	237
Stiftungs FH München	245	173	-	-	-	-	-	-	245	173
Stiftungs FH Nürnberg	82	67	-	-	-	-	-	-	82	67
Saarland	508	130	-	-	-	-	-	-	508	130
Saarbrücken	427	96	-	-	-	-	-	-	427	96
Priv. FH für Bergbau, Saarbrücken	37	-	-	-	-	-	-	-	37	-
Kath. FH Saarbrücken	44	34	-	-	-	-	-	-	44	34
Berlin-West	1 660	537	14	-	-	-	-	-	1 646	537
Berlin, FH für Sozialarbeit und -pädagogik	215	164	-	-	-	-	-	-	215	164
Berlin, Technische FH	889	129	14	-	-	-	-	-	875	129
Berlin, FH für Wirtschaft	276	107	-	-	-	-	-	-	276	107
FH Berlin der Dt. Bundespost Telekom .	96	6	-	-	-	-	-	-	96	6
Evang. FH Berlin	184	131	-	-	-	-	-	-	184	131
Insgesamt ...	45 372	13 586	123	24	1	-	-	-	45 248	13 562

Fußnote siehe S. 140.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Verwaltungsfachhochschulen										
Schleswig-Holstein	303	139	-	-	-	-	-	-	303	139
Altenholz, Verwaltungs FH	303	139	-	-	-	-	-	-	303	139
Hamburg	248	118	-	-	-	-	-	-	248	118
Hamburg, FH für Öffentliche Verwaltung	248	118	-	-	-	-	-	-	248	118
Niedersachsen	685	304	-	-	-	-	-	-	685	304
Niedersächsische FH für Verwaltung und Rechtspflege	685	304	-	-	-	-	-	-	685	304
Bremen	70	26	-	-	-	-	-	-	70	26
Bremen, H für Öffentliche Verwaltung ..	70	26	-	-	-	-	-	-	70	26
Nordrhein-Westfalen	2 877	1 299	-	-	-	-	-	-	2 877	1 299
FH für Öffentliche Verwaltung NW	1 732	702	-	-	-	-	-	-	1 732	702
Bad Münstereifel, FH für Rechtspflege NW	146	89	-	-	-	-	-	-	146	89
Nordkirchen, FH für Finanzen NW	638	335	-	-	-	-	-	-	638	335
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung	361	173	-	-	-	-	-	-	361	173
FB Allgem. innere Verwaltung, Köln ..	134	65	-	-	-	-	-	-	134	65
FB Auswärt. Angelegenheiten, Bonn ..	93	60	-	-	-	-	-	-	93	60
FB Öffentliche Sicherheit, Köln	119	42	-	-	-	-	-	-	119	42
FB Finanzen, Münster	15	6	-	-	-	-	-	-	15	6
Hessen	1 695	750	-	-	-	-	-	-	1 695	750
Frankfurt a.M., FH für Bibliotheks- wesen	30	23	-	-	-	-	-	-	30	23
Rotenburg, Verwaltungs FH	154	76	-	-	-	-	-	-	154	76
Wiesbaden, Verwaltungs FH	625	236	-	-	-	-	-	-	625	236
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung	886	415	-	-	-	-	-	-	886	415
FB Post- und Fernmeldewesen, Dieburg	719	358	-	-	-	-	-	-	719	358
FB Flugsicherung, Wetterdienst/Geo- physikal. Beratung, Langen	167	57	-	-	-	-	-	-	167	57
Rheinland-Pfalz	839	270	-	-	-	-	-	-	839	270
Edenkoben, FH für Finanzen	118	53	-	-	-	-	-	-	118	53
Mayen/Koblenz, Verwaltungs FH	355	108	-	-	-	-	-	-	355	108
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung	251	60	-	-	-	-	-	-	251	60
FB Eisenbahnwesen, Mainz	251	60	-	-	-	-	-	-	251	60
Hachenburg, FH der Dt. Bundesbank	115	49	-	-	-	-	-	-	115	49
Baden-Württemberg	2 068	1 163	-	-	-	-	-	-	2 067	1 163
Kehl, FH für Verwaltung	406	244	-	-	-	-	-	-	406	244
Ludwigsburg, FH für Finanzen	246	133	-	-	-	-	-	-	246	133
Schwetzingen, FH für Rechtspflege	117	73	-	-	-	-	-	-	117	73
Stuttgart, FH für Verwaltung	509	324	-	-	-	-	-	-	509	324
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung	790	389	1	-	-	-	-	-	789	389
FB Arbeitsverwaltung, Mannheim	475	258	1	-	-	-	-	-	474	258
FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim	178	67	-	-	-	-	-	-	178	67
FB Finanzen, Sigmaringen	137	64	-	-	-	-	-	-	137	64
Bayern	1 443	638	-	-	-	-	-	-	1 443	638
Bayerische Beamtenfachhochschule	1 443	638	-	-	-	-	-	-	1 443	638
Saarland	46	15	-	-	-	-	-	-	46	15
Saarbrücken, FH für Verwaltung	46	15	-	-	-	-	-	-	46	15
Berlin-West	798	451	-	-	-	-	-	-	798	451
Berlin, FH für Verwaltung und Rechtspflege	436	239	-	-	-	-	-	-	436	239
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung	362	212	-	-	-	-	-	-	362	212
FB Sozialversicherung, Berlin	362	212	-	-	-	-	-	-	362	212
Insgesamt ...	11 072	5 173	1	-	-	-	-	-	11 071	5 173
dar.: FH Bund ²⁾	2 650	1 249	1	-	-	-	-	-	2 649	1 249

Fußnoten siehe S. 140.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Ohne Angabe										
Schleswig-Holstein	23	11	5	2	-	-	-	-	18	9
Hamburg	5	4	4	4	1	-	-	-	-	-
Niedersachsen	57	23	26	12	27	8	4	3	-	-
Nordrhein-Westfalen	92	40	92	40	-	-	-	-	-	-
Hessen	162	67	162	67	-	-	-	-	-	-
Saarland	9	4	-	-	6	1	-	-	3	3
Berlin-West	11	6	-	-	-	-	11	6	-	-
Insgesamt ...	359	155	289	125	34	9	15	9	21	12
Hochschulen insgesamt										
Insgesamt ...	171 505	63 461	83 364	31 098	18 462	5 216	11 057	7 657	58 622	19 490

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

2) Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung.

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN																		
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE																		
MAGISTER	M	21	1	-	-	1	-	-	2	1	3	5	-	8	-	-		
	W	15	-	-	-	2	-	-	-	4	3	4	-	2	-	-		
	I	36	1	-	-	3	-	-	2	5	6	9	-	10	-	-		
FAKULTÄTS- PRÜEFUNG	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	2	-	-		
	I	6	-	-	-	-	1	-	-	1	-	2	-	2	-	-		
DIPLOM (U)	M	21	-	-	1	-	-	1	4	1	-	5	5	4	-	-		
	W	12	-	-	-	-	-	1	1	3	1	3	2	1	-	-		
	I	33	-	-	1	-	-	2	5	4	1	8	7	5	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	55	6	-	1	1	1	6	8	3	2	3	1	14	9	-		
	W	9	1	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	4	-	-		
	I	64	7	-	1	1	1	6	11	3	3	3	1	18	9	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	15	2	-	2	-	2	-	2	1	1	-	-	3	2	-		
	W	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	3	-		
	I	21	2	-	2	-	2	-	2	1	1	1	-	5	5	-		
KIRCHLICHE PRÜEFUNG	M	645	-	-	3	4	13	40	107	107	114	107	63	87	-	-		
	W	473	1	-	-	3	7	20	60	111	93	80	55	43	-	-		
	I	1118	1	-	3	7	20	60	167	218	207	187	118	130	-	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	-	2	2	2	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-		
	W	73	5	29	12	12	4	6	2	1	1	-	-	1	-	-		
	I	82	5	31	14	14	4	7	2	1	2	1	-	1	-	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	40	-	9	9	16	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	44	-	9	9	20	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	23	1	1	8	6	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-		
	I	23	1	1	8	6	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-		
LA REALSCHULEN	M	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	16	2	3	4	5	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	19	3	4	4	5	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	4	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	7	-	-	1	2	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-		
	W	13	-	1	2	2	-	2	2	1	1	1	1	1	-	-		
	I	20	-	1	3	4	-	3	2	2	2	1	1	1	-	-		
LA GYMNASIEN	M	26	-	-	-	1	1	-	5	5	5	2	3	4	-	-		
	W	37	-	1	-	-	6	4	9	6	3	5	-	3	-	-		
	I	63	-	1	-	1	7	4	14	11	8	7	3	7	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	9	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	3	3	-	-		
	W	23	-	-	-	-	-	3	2	3	2	3	1	9	-	-		
	I	32	-	-	-	-	-	3	2	4	3	4	4	12	-	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	5	-	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	2	2	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	23	18	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	23	18	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	18	16	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	26	24	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	2	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	7	3	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	1 4 5	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	2 2 4	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	2 4 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 4 6		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 10 10	- 3 3	- - -	- 2 2	- - -	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	4 11 15	1 8 9	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 2		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	54 37 91	10 11 21	4 4 8	1 - 1	1 2 3	4 4 8	2 2 4	5 5 10	6 2 8	6 2 8	1 - 1	2 - 2	5 2 7	7 3 10		
DIPLOM (FH)	M W I	42 75 117	15 22 37	3 10 13	16 24 40	2 9 11	5 7 12	- - -	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	939 948 1887	47 97 144	11 65 76	31 65 96	20 59 79	29 46 75	52 43 95	133 89 222	127 133 260	134 109 243	127 99 226	78 60 138	129 70 199	21 13 34		
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE																	
MAGISTER	M W I	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LIZENTIAT	M W I	10 5 15	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	2 - 2	1 - 1	- 1 1	1 1 2	1 1 2	- - -	1 - 1	2 1 3	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	433 160 593	1 - 1	2 - 2	5 1 6	2 1 3	125 23 148	80 25 105	84 25 109	50 29 79	42 23 65	16 12 28	9 7 16	17 14 31	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	45 14 59	3 - 3	1 - 1	2 1 3	3 - 3	3 1 4	2 - 2	4 1 5	1 3 4	7 - 7	5 1 6	2 - 2	12 7 19	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	6 3 9	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	2 3 5	- - -		
KIRCHLICHE PRÜFUNG	M W I	119 - 119	- - -	- - -	1 - 1	3 - 3	60 - 60	15 - 15	18 - 18	7 - 7	9 - 9	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	8 40 48	2 5 7	- 13 13	3 7 10	1 5 6	1 5 6	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	1 1 1	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	5 112 117	- 1 1	1 40 41	1 36 37	1 26 27	1 5 6	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	7 5 12	- - -	- - -	2 2 4	3 2 5	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	4 32 36	- 2 2	- 3 3	1 12 13	1 8 9	2 1 3	- 1 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	3 10 13	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 6 7	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	2 - 2	- - -		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	2 2 4	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	9 9 18	2 - 2	- - -	1 3 4	- - -	3 3 6	1 1 2	2 - 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	30 28 58	- - 1	1 - 1	- 1 3	2 1 2	- 2 7	1 6 10	4 6 10	3 5 8	8 3 11	8 1 9	- 1 1	3 2 5	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	27 48 75	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- 2 2	1 5 6	6 3 9	6 9 15	3 8 11	3 6 9	2 5 7	4 10 14	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	31	23	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	36	28	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	3	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	4	1	-	1	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-		
	I	7	1	1	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	8	5	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	8	5	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	9	3	-	3	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-		
	W	36	21	3	2	1	1	2	-	-	1	1	1	3	1		
	I	45	24	3	5	1	1	2	-	-	2	1	1	4	1		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	19	5	1	2	-	-	1	2	3	-	1	-	2	2		
	W	9	2	1	2	-	1	-	-	2	2	1	1	-	-		
	I	28	7	2	4	-	1	1	2	3	2	1	1	2	2		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	59	19	7	23	7	3	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	127	48	19	40	13	4	1	2	-	-	-	-	-	-		
	I	186	67	26	63	20	7	1	2	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	816	46	15	46	28	204	107	121	73	73	36	16	49	2		
	W	711	130	79	115	63	59	50	42	52	39	22	16	43	1		
	I	1527	176	94	161	91	263	157	163	125	112	58	32	92	3		
PHILOSOPHIE																	
MAGISTER	M	214	1	2	8	19	19	13	27	21	19	18	11	56	-		
	W	87	-	1	4	7	6	7	15	10	7	3	5	22	-		
	I	301	1	3	12	26	25	20	42	31	26	21	16	78	-		
DIPLOM (U)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	57	6	2	2	2	4	1	1	3	4	4	1	19	8		
	W	21	2	-	1	2	-	-	2	-	2	1	1	10	-		
	I	78	8	2	3	4	4	1	3	3	6	5	2	29	8		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	16	1	-	-	-	1	-	-	1	1	-	3	9	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	18	1	-	-	-	2	-	-	1	1	-	3	10	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA GYMNASIEN	M	10	-	-	-	-	1	1	-	1	2	3	1	1	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-		
	I	14	-	-	-	-	1	1	1	2	2	4	1	2	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	8	3	1	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	10	4	1	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	14	-	-	2	2	-	-	2	-	-	-	-	6	2		
	W	5	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2		
	I	19	-	-	2	2	1	-	2	-	-	-	-	8	4		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	322	11	5	13	24	26	15	30	27	26	25	16	94	10		
	W	124	3	1	6	9	9	7	18	12	9	5	6	37	2		
	I	446	14	6	19	33	35	22	48	39	35	30	22	131	12		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
GESCHICHTE																		
MAGISTER	M	531	-	1	14	30	51	72	87	73	73	29	25	76	-			
	W	499	-	1	1	20	37	51	74	72	75	42	46	80	-			
	I	1030	-	2	15	50	88	123	161	145	148	71	71	156	-			
DIPLOM (U)	M	3	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-			
	I	5	-	-	2	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	161	10	4	6	7	8	7	13	3	10	6	7	62	18			
	W	65	3	-	-	1	6	3	4	-	5	2	2	34	5			
	I	226	13	4	6	8	14	10	17	3	15	8	9	96	23			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	84	3	3	-	4	7	1	4	4	3	4	3	46	2			
	W	38	2	-	1	2	-	-	3	-	1	-	1	28	-			
	I	122	5	3	1	6	7	1	7	4	4	4	4	74	2			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	-	2	2	1	2	-	1	-	1	-	-	-	-			
	W	10	-	1	3	3	1	-	1	-	1	-	-	-	-			
	I	19	-	3	5	4	3	-	2	-	2	-	-	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	42	-	5	9	20	4	3	1	-	-	-	-	-	-			
	I	44	-	5	9	22	4	3	1	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	11	-	-	1	3	2	2	-	1	-	2	-	-	-			
	W	7	-	2	-	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-			
	I	18	-	2	1	5	3	2	1	2	-	2	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	9	-	1	-	2	2	1	-	2	-	-	-	1	-			
	W	20	-	-	2	3	3	4	1	-	2	1	-	4	-			
	I	29	-	1	2	5	5	5	1	2	2	1	-	5	-			
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	11	-	-	-	1	-	3	1	-	-	2	-	4	-			
	W	12	-	1	-	2	-	-	2	-	3	-	-	4	-			
	I	23	-	1	-	3	-	3	3	-	3	2	-	8	-			
LA GYMNASIEN	M	87	-	-	-	4	5	5	22	18	10	9	2	12	-			
	W	71	-	-	1	-	3	13	15	12	12	10	2	3	-			
	I	158	-	-	1	4	8	18	37	30	22	19	4	15	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	89	-	-	2	-	1	5	12	12	8	13	9	27	-			
	W	57	-	-	-	1	-	2	4	15	5	11	4	15	-			
	I	146	-	-	2	1	1	7	16	27	13	24	13	42	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	14	13	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	8	3	1	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
	W	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	11	4	2	1	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	5	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	1			
	W	5	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-			
	I	10	1	-	-	-	-	-	2	1	-	2	1	2	1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1021	23	12	29	56	79	97	142	114	106	66	48	228	21			
	W	843	14	12	17	56	57	76	106	103	104	68	55	170	5			
	I	1864	37	24	46	112	136	173	248	217	210	134	103	398	26			

BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK

MAGISTER	M	137	-	1	1	4	14	15	17	20	22	9	8	26	-
	W	153	-	-	1	4	14	20	47	21	14	7	7	18	-
	I	290	-	1	2	8	28	35	64	41	36	16	15	44	-
DIPLOM (U)	M	93	2	2	4	13	24	13	12	6	6	4	3	4	-
	W	90	1	4	10	16	19	13	11	5	6	3	-	2	-
	I	183	3	6	14	29	43	26	23	11	12	7	3	6	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M W I	29 15 44	19 8 27	6 2 8	1 - 1	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - 1	- 3 3	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	11 3 14	2 1 3	- - -	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	3 1 4	1 1 2		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	5 7 12	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	1 2 3	- - -	- 1 1	- - -	- - -	3 2 5	- - -		
DIPLOM (FH)	M W I	64 293 357	16 169 185	23 56 79	18 51 69	4 9 13	2 2 4	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	1 - 2	- - -	- - -	- 2 2	- - -		
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M W I	27 124 151	24 100 124	- 12 12	- 4 4	1 3 4	1 3 4	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	10 9 19	10 9 19	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	5 6 11	4 6 10	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	381 700 1081	77 294 371	32 75 107	24 66 90	23 33 56	43 39 82	32 35 67	30 59 89	28 28 56	29 22 51	15 12 27	11 8 19	36 28 64	1 1 2	-		
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M W I	61 151 212	- - -	- 1 1	- 3 3	3 4 7	6 10 16	5 24 29	10 23 33	14 18 32	3 28 31	4 14 18	4 9 13	12 17 29	- - -	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	4 36 40	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- 5 5	1 10 11	2 6 8	- 6 6	- - -	1 3 4	- 1 1	- 3 3	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	35 20 55	2 4 6	- 1 1	6 - 6	1 - 1	3 2 5	2 2 4	3 1 4	2 - 2	3 - 3	3 1 4	1 2 3	9 6 15	- 1 1	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	5 3 8	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	3 1 4	- - -	- - -		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	107 211 318	4 4 8	1 2 3	6 4 10	4 5 9	9 18 27	8 36 44	15 31 46	16 24 40	6 28 34	9 18 27	5 12 17	24 28 52	- 1 1	-		
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH																		
MAGISTER	M W I	3 9 12	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	- 2 2	1 - 1	- 2 2	- 1 1	- 3 3	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	9 11 20	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	1 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	3 1 4	- - -	3 1 4	1 5 6	- - -	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	8 2 10	2 1 3	- - -	- 1 1	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	54 60 114	- - -	- - -	- - -	1 2 3	8 1 9	5 6 11	7 14 21	13 16 29	7 11 18	8 2 10	3 4 7	2 4 6	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	29 32 61	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	3 1 4	2 2 4	8 6 14	3 8 11	5 3 8	4 2 6	3 10 13	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	5 6 11	3 2 5	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	4 5 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 2	- 1 2	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	114 126 240	6 3 9	- - -	- 4 4	- 2 5	3 3 14	11 9 18	9 9 34	14 20 46	21 25 46	17 21 38	13 7 20	11 8 19	8 23 31	1 1 2	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)																	
MAGISTER	M W I	487 1175 1662	- 1 1	- 1 1	3 9 12	17 31 48	36 78 114	52 145 197	80 188 268	79 192 271	50 162 212	52 136 188	32 68 100	86 163 249	- 1 1	- - -	
DIPLOM (U)	M W I	7 23 30	- - -	- - -	- - 3	3 - 3	- 3 7	3 - -	- 4 2	- 5 5	- 3 3	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -	
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	3 2 5	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -	- - 1	- - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	92 78 170	7 8 15	2 1 3	4 1 5	2 3 5	6 - 6	3 1 4	- 1 1	4 3 7	3 4 7	5 1 6	7 5 12	30 43 73	19 7 26	- - -	
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	48 37 85	3 - 3	- 3 3	- 1 1	1 1 2	2 1 3	3 1 4	4 1 5	2 - 2	1 - 1	2 2 4	3 5 8	27 22 49	- - -	- - -	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	20 289 309	- 18 18	7 85 92	1 62 63	4 52 56	4 32 36	- 15 15	1 9 10	1 4 5	- 5 5	- 3 3	- 1 1	2 2 4	- 1 1	- - -	
LA GRUNDSCHULEN	M W I	7 217 224	1 18 19	2 47 49	1 40 41	1 79 80	1 15 16	- 10 10	- 4 4	- 2 2	- 1 1	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA HAUPTSCHULEN	M W I	7 19 26	- 1 1	- - -	1 4 5	1 4 5	1 3 4	3 5 8	- 2 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	12 187 199	1 7 8	2 20 22	4 56 60	1 54 55	- 10 10	1 18 19	1 7 8	2 5 7	- 4 4	1 1 1	- 1 1	4 4 4	- - -	- - -	
LA REALSCHULEN	M W I	13 79 92	- 3 3	1 2 3	1 12 13	- 12 12	1 11 12	2 8 10	1 8 9	- 6 6	5 - 5	- 3 3	- 2 2	2 12 14	- - -	- - -	
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	2 4 6	- - -	- 2 2	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	21 69 90	1 3 4	1 2 3	3 6 9	2 11 13	1 8 9	2 10 12	1 6 7	- 2 3	1 3 4	2 5 7	1 2 3	6 11 17	- - -	- - -	
LA GYMNASIEN	M W I	129 311 440	- - -	- 1 1	2 3 5	5 7 12	5 29 34	14 46 60	29 58 87	19 59 78	23 35 58	9 19 28	4 19 23	19 35 54	- - -	- - -	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	100 182 282	- - -	1 - 1	2 1 3	1 9 10	4 2 6	7 14 21	6 20 26	8 33 41	15 21 36	15 28 43	8 9 17	33 45 78	- - -	- - -	
LA SONDER- SCHULEN	M W I	5 27 32	- - -	- - -	- - -	- 2 2	1 3 4	3 8 11	1 7 8	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- 3 3	- - -	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	3 11 14	- - -	- - -	- - -	3 5 8	- 4 4	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - 1	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 15 17	1 13 14	1 - 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17. UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	22 58 80	22 58 80	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	6 7 13	5 6 11	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	14 19 33	5 12 17	- - -	2 1 3	1 1 2	- 1 1	- - -	- 1 1	1 2 3	3 1 4	- - -	- - -	- - -	2 2	- -		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- -		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 3 3	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	6 5 11	2 2 4	1 - 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 1 2	- - -	- - -	- - -	1 1	- -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	9 13 22	1 1 2	1 - 1	1 1 2	- 2 2	2 - 2	- - -	1 2 3	1 2 3	- 1 1	1 2 3	- - -	- - -	1 2 3	- -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	2 8 10	2 6 8	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	2 2 4	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1023 2846 3869	53 161 214	19 166 185	27 202 229	43 274 317	65 202 267	93 289 382	127 318 445	121 321 442	103 242 345	88 207 295	55 112 167	209 343 552	20 9 29	- -		
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK																		
MAGISTER	M W I	115 442 557	- 1 1	- 1 1	- 1 1	5 16 21	16 40 56	10 64 74	13 79 92	23 68 91	16 54 70	14 35 49	3 24 27	15 59 74	- -	- -		
DIPLOM (U)	M W I	9 72 81	- - -	- 3 3	- 1 1	2 24 26	- 23 23	2 6 8	4 6 10	1 4 5	- 4 4	- 1 1	- - -	- - -	- -	- -		
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	3 13 16	- 1 1	- - -	1 - 1	- 2 2	- 2 2	1 6 7	1 1 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	22 130 152	- - -	1 - 1	3 17 20	4 28 32	4 28 32	5 18 23	1 15 16	- 11 11	1 5 6	1 3 4	1 2 3	1 3 4	- -	- -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	1 11 12	- 1 1	- 2 2	- 2 2	1 1 2	- 1 1	- 1 1	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- -	- -	- -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	25 23 48	7 2 9	- - -	- 2 2	1 - 1	- 3 3	- 1 1	1 1 2	2 1 3	2 - 2	1 2 3	4 3 7	3 4 7	3 4 8	4 4 8		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	13 11 24	2 2 4	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	1 - 1	1 - 1	- 1 1	- - -	1 - 1	1 - 1	6 7 13	- -	- -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	5 22 27	- - -	1 9 10	1 5 6	- 1 1	1 3 4	1 1 2	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 2	- -	- -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 47 47	- - -	- 5 5	- 17 17	- 19 19	- 4 4	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -	- -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	6 21 27	- - -	- 1 1	2 3 5	2 6 8	2 5 7	- 2 2	- 2 2	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- -	- -	- -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	11 44 55	- 1 1	- 1 1	1 5 6	3 9 12	1 10 11	2 4 6	1 5 6	1 1 1	1 3 4	1 2 3	- 1 1	1 2 3	- - -		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	- 5 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	9 32 41	1 - 1	- - -	- 2 2	- 4 4	1 1 2	1 3 4	1 4 5	- 2 2	1 3 4	- 2 2	- 2 2	4 9 13	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	80 202 282	- - -	- 1 1	- 2 2	1 6 7	8 19 27	10 32 42	16 39 55	12 25 37	8 25 33	6 19 25	8 11 19	11 23 34	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	35 128 163	- - -	- - -	- 1 1	1 3 4	1 5 6	2 12 14	3 21 24	8 25 33	4 14 18	2 12 14	4 7 11	10 28 38	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 7 8	- - -	- - -	- 1 1	1 5 6	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	3 1 4	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- 1 1	1 - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 2 3	1 1 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	4 5 9	1 2 3	1 1 1	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1	- -	- -	- -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 2 5	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M W I	8 146 154	1 4 5	- 35 35	4 40 44	- 15 15	- 20 20	2 10 12	1 10 11	- 5 5	- 4 4	- - -	- - -	- 3 3	- - -		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	1 3 4	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	357 1377 1734	17 21 38	3 59 62	13 102 115	24 140 164	34 169 203	39 164 203	43 187 230	47 146 193	33 115 148	26 79 105	21 51 72	53 140 193	4 4 8		
ROMANISTIK																	
MAGISTER	M W I	78 364 442	- - -	- - -	2 4 6	2 13 15	7 32 39	9 47 56	9 60 69	10 60 70	7 54 61	10 29 39	4 15 19	18 50 68	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	1 38 39	- - -	- - -	- 5 5	- 8 8	1 14 15	- 4 4	- 4 4	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	5 20 25	- 2 2	- - -	- - -	- 1 1	1 7 8	2 4 6	1 - 1	1 3 4	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	14 210 224	- 2 2	- 4 4	1 19 20	6 43 49	1 50 51	2 41 43	2 21 23	- 14 14	1 7 8	- 5 5	- 2 2	1 2 3	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	2 5 7	- - -	- 1 1	- 1 1	2 1 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	29 26 55	4 2 6	2 1 3	1 1 2	1 - 1	2 - 2	3 - 3	- 1 1	1 1 2	- 1 1	- 3 3	2 - 2	10 11 21	3 5 8		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	5 16 21	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- 2 2	- - -	1 3 4	4 6 10	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 2 2	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	2 12 14	- 1 1	- - -	- - -	- 2 2	- 3 3	- 3 3	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- 1 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	3 6 9	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	2 1 3	- 1 1	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	15 134 149	- - -	- - -	- - -	1 7 8	2 13 15	2 28 30	1 21 22	- 23 23	5 14 19	- 13 13	- 8 8	4 7 11	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	9 60 69	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 4 4	- 11 11	- 6 6	3 8 11	3 8 11	- 3 3	1 4 5	2 15 17	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 10 10	- 8 8	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	8 25 33	6 9 15	- 1 1	- 2 2	1 4 5	- - -	- - -	- 2 2	1 1 2	- 1 1	- 1 1	- 3 3	- 1 1	- - -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 2 3	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	21 34 55	7 9 16	- - -	1 1 2	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- 2 2	1 2 3	- - -	2 2 4	2 3 5	8 12 20		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M W I	1 7 8	- - -	- 2 2	- 2 1	1 - 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M W I	4 61 65	- 5 5	2 13 15	1 16 17	- 15 15	- 6 6	- 1 1	- 2 2	- 1 1	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	- 4 4	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	2 2 4	2 1 3	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	202 1047 1249	21 47 68	4 24 28	6 57 63	14 100 114	14 134 148	20 142 162	14 122 136	18 118 136	17 94 111	11 55 66	10 39 49	41 98 139	12 17 29		
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK																	
MAGISTER	M W I	27 92 119	- - -	- - -	- 1 1	- 2 2	- 6 6	3 7 10	7 11 18	5 18 23	2 14 16	4 17 21	2 3 5	4 13 17	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	3 29 32	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 5 5	1 2 3	- 10 11	- 3 3	1 4 5	- 3 3	- - -	- - -	- 1 1		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	1 5 6	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 2 3		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 2 4		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	3 9 12	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 3 3	- 1 1	1 1 2	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	1 1 2		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	- 5 5	- 1 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	40 147 187	1 2 3	- 1 1	- 2 2	- 5 5	1 12 13	4 13 17	10 21 31	6 22 28	3 24 27	4 21 25	2 3 5	9 19 28	- 2 2		
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN																	
MAGISTER	M W I	114 234 348	- - -	1 - 1	3 4 7	7 9 16	12 10 22	11 27 38	14 28 42	17 33 50	11 34 45	12 21 33	5 20 25	21 48 69	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	5 53 58	- - -	- - -	1 1 2	- 6 6	- 6 6	- 19 19	2 8 10	- 4 4	1 4 5	1 2 3	- 1 1	- 2 2	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	14 17 31	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	1 - 1	- 3 3	1 1 2	2 7 9	9 4 13		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	11 13 24	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	1 3 4	- - -	- - -	9 9 18	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	144 321 465	- 3 3	1 - 1	4 5 9	7 15 22	13 17 30	11 46 57	17 38 55	17 37 54	14 42 56	13 26 39	6 22 28	32 66 98	9 4 13		
PSYCHOLOGIE																	
MAGISTER	M W I	3 6 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 2 3	- - 2	- 2 -	- - -	- - -	- 1 1	2 - 2	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	742 1331 2073	- 2 2	1 - 1	7 11 18	29 49 78	50 111 161	94 151 245	129 248 377	113 194 307	106 179 285	43 96 139	55 88 143	115 202 317	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	109 42 151	13 7 20	3 2 5	3 2 5	6 5 11	7 - 7	9 1 10	7 2 9	6 2 8	3 2 5	3 - 3	4 - 4	29 9 38	16 10 26		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	8 12 20	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 2 -	- - -	- 2 2	- - -	- 3 3	3 6 9	1 - 1		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	2 14 16	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- 8 8	- 4 4	- - -	- 1 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA HAUPTSCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	867	13	6	11	37	58	105	137	119	109	46	59	150	17		
	W	1406	10	2	13	54	120	158	251	199	184	96	92	217	10		
	I	2273	23	8	24	91	178	263	388	318	293	142	151	367	27		
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN																	
MAGISTER	M	54	2	-	4	3	6	5	4	5	4	3	4	14	-		
	W	149	-	-	7	10	18	16	26	18	15	9	7	22	1		
	I	203	2	-	11	13	24	21	30	23	19	12	11	36	1		
DIPLOM (U)	M	358	26	11	17	22	39	37	29	40	28	26	26	57	-		
	W	917	4	8	29	57	114	146	133	110	86	58	49	123	-		
	I	1275	30	19	46	79	153	183	162	150	114	84	75	180	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	27	17	1	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
	W	33	18	5	2	2	1	3	3	1	1	-	-	-	-		
	I	60	35	6	5	5	2	1	4	1	1	-	-	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	75	6	-	2	5	6	5	6	4	3	3	6	11	18		
	W	76	7	4	4	5	4	4	4	1	8	-	1	20	14		
	I	151	13	4	6	10	10	9	10	5	11	3	7	31	32		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	17	3	-	1	2	1	1	-	1	-	2	1	4	1		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-		
	I	21	3	-	1	2	1	1	-	1	-	2	1	8	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	21	5	6	4	1	-	1	1	1	-	-	-	2	-		
	W	210	23	86	40	43	8	7	1	1	-	1	-	-	-		
	I	231	28	92	44	44	8	8	2	2	-	1	-	2	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	12	-	-	-	-	4	3	-	1	1	-	-	3	-		
	I	12	-	-	-	-	4	3	-	1	1	-	-	3	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-		
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	-	-	-	-	1	2	-	-	1	1	-	1	-		
	W	5	-	-	1	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-		
	I	11	-	-	1	-	2	3	1	-	2	1	-	1	-		
LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-		
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	2	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	172	37	3	7	12	26	27	20	13	11	4	4	8	-		
	W	655	90	6	14	80	131	139	57	49	36	25	17	11	-		
	I	827	127	9	21	92	157	166	77	62	47	29	21	19	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	9	-	1	-	1	-	3	1	2	-	-	-	1	-		
	I	11	-	1	-	1	1	3	2	2	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	22	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	8	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	34	25	1	1	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	89	69	1	3	1	1	1	8	1	-	1	-	3	-		
	I	123	94	2	4	3	6	1	8	1	-	1	-	3	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	3 17 20	3 16 19	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 4 6	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	7 4 11	1 1 2	- - -	1 - 1	1 - 1	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 2 2	1 1 1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	3 - 3	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 2 3	- 1 1	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	802 2223 3025	143 259 402	22 111 133	43 101 144	51 200 251	89 282 371	81 320 401	63 235 298	64 188 252	47 150 197	39 94 133	42 75 117	99 191 290	19 17 36			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7135 13030 20165	462 1048 1510	131 597 728	253 759 1012	334 1015 1349	675 1167 1842	673 1388 2061	896 1537 2433	798 1408 2206	717 1183 1900	518 809 1327	380 559 939	1161 1473 2634	137 87 224			
SPORT																		
SPORT																		
MAGISTER	M W I	34 23 57	- - -	- - -	1 - 1	3 1 4	3 3 6	5 4 9	5 5 10	1 6 7	7 2 9	4 2 6	3 - 3	2 - 2	- - -	-		
DIPLOM (U)	M W I	318 268 586	- - -	2 1 3	20 21 41	44 32 76	30 29 59	59 42 101	29 41 70	29 28 57	21 20 41	19 16 35	22 6 28	43 32 75	- - -	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	24 6 30	1 2 3	- - -	4 - 4	2 - 2	- - -	1 1 2	5 1 6	- - -	- - -	- 1 1	4 - 4	4 - 4	3 1 4			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	16 71 87	1 8 9	3 14 17	- 13 13	5 13 18	1 6 7	1 6 7	1 5 6	- 1 1	2 - 2	- 2 3	2 1 3	- 2 2	- - -	-		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	5 32 37	2 2 4	- 3 3	- 6 6	3 13 16	- 2 2	- 4 4	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	11 11 22	- - -	- - -	2 - 2	3 3 6	1 3 4	1 3 4	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	2 - 2	- 1 1	- - -	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	10 68 78	- 1 1	- 11 11	2 19 21	1 15 16	2 5 7	- 6 6	2 2 4	1 1 2	1 1 2	- 3 3	- 1 1	1 3 4	- - -	-		
LA REALSCHULEN	M W I	38 26 64	- - -	1 - 1	5 2 7	1 2 3	8 7 15	6 4 10	7 2 9	6 1 7	- 3 3	2 2 4	1 2 3	1 2 2	- - -	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 9 10	- 1 1	- 2 2	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	26 31 57	- - -	1 - 1	1 - 1	1 2 3	1 2 3	3 4 7	1 4 5	- 8 8	2 4 6	4 1 5	4 1 5	8 5 13	- - -	-		
LA GYMNASIEN	M W I	131 87 218	- - -	- - -	- - -	1 - 1	2 4 6	9 20 29	17 11 28	25 13 38	24 12 36	16 9 25	12 2 14	25 16 41	- - -	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	82 76 158	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	3 3 4	3 5 5	8 6 14	9 9 18	5 7 12	15 12 27	9 6 15	31 30 61	- - -	-		
LA SONDER- SCHULEN	M W I	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	8 7 15	- - -	- - -	- - -	- - -	1 2 3	3 5 5	2 2 4	- 1 1	1 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	3 3 6	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- 2 2	- - 1	- - -	- - -	- - -	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE. SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	7	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	2	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	1	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	6	2	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	1	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3	-		
	I	10	1	-	-	1	2	-	-	1	1	-	-	-	4	-		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	10	9	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	23	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	33	32	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	740	22	9	38	66	53	91	82	73	64	63	59	117	3	-		
	W	771	49	31	66	85	70	100	85	71	51	49	19	93	2	-		
	I	1511	71	40	104	151	123	191	167	144	115	112	78	210	5	-		
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	740	22	9	38	66	53	91	82	73	64	63	59	117	3	-		
	W	771	49	31	66	85	70	100	85	71	51	49	19	93	2	-		
	I	1511	71	40	104	151	123	191	167	144	115	112	78	210	5	-		
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN																		
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	5	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	10	-	2	1	-	2	1	1	1	-	-	1	1	-	-		
	W	119	5	23	23	39	9	8	2	5	2	-	1	2	-	-		
	I	129	5	25	24	39	11	9	3	6	2	-	2	3	-	-		
LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	7	1	1	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	1	1	-	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	21	2	3	1	4	4	2	1	1	1	-	1	1	-	-		
	W	130	8	23	25	43	10	8	2	5	2	-	2	2	-	-		
	I	151	10	26	26	47	14	10	3	6	3	-	3	3	-	-		
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN																		
MAGISTER	M	465	-	-	10	29	49	64	68	68	46	40	18	73	-	-		
	W	336	-	1	3	18	32	47	48	52	35	29	20	51	-	-		
	I	801	-	1	13	47	81	111	116	120	81	69	38	124	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
DIPLOM (U)	M	545	5	7	24	37	56	78	94	65	50	41	26	61	1		
	W	421	-	4	12	14	45	64	78	40	61	39	20	42	2		
	I	966	5	11	36	51	101	142	172	105	111	80	46	103	3		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	3	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-		
	W	8	-	-	-	3	1	-	1	1	-	1	1	-	-		
	I	11	-	-	1	3	1	1	1	1	-	2	1	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	191	27	4	5	11	11	5	8	5	5	6	9	40	55		
	W	63	12	-	-	5	3	2	5	-	4	1	3	11	17		
	I	254	39	4	5	16	14	7	13	5	9	7	12	51	72		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	33	1	1	-	-	1	1	2	3	-	5	3	16	-		
	W	12	-	-	-	1	1	-	1	-	2	-	2	5	-		
	I	45	1	1	-	1	2	1	3	3	2	5	5	21	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	-	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	-	3	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	8	-	1	2	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	54	2	8	14	23	3	2	2	-	-	-	-	-	-		
	I	62	2	9	16	25	4	4	2	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	20	-	4	5	6	2	1	1	1	-	-	-	-	-		
	W	18	-	-	4	7	4	1	1	-	-	1	-	-	-		
	I	38	-	4	9	13	6	2	2	1	-	1	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	4	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-		
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	-	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	-	-	-	-	-	1	2	-	-	2	-	3	-		
	W	6	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	4	-		
	I	14	-	-	-	-	-	1	3	-	-	2	1	7	-		
LA GYMNASIEN	M	27	-	-	1	1	-	4	6	2	4	1	2	6	-		
	W	21	-	-	-	-	2	4	3	6	2	3	-	1	-		
	I	48	-	-	1	1	2	8	9	8	6	4	2	7	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	21	-	-	-	1	-	1	1	3	1	2	3	9	-		
	W	18	-	-	-	-	2	2	3	3	2	-	-	6	-		
	I	39	-	-	-	1	2	3	4	6	3	2	3	15	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	-	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	10	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	6	1	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	1	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	19	11	1	-	-	-	1	-	1	2	-	-	2	1		
	W	13	7	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	2	-		
	I	32	18	1	-	-	1	4	-	1	2	-	-	4	1		
DIPLOM (FH)	M	16	4	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	31	7	5	4	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	47	11	11	6	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1382	55	29	52	91	123	160	183	151	109	99	62	211	57		
	W	1020	35	20	47	80	97	127	143	103	106	74	47	122	19		
	I	2402	90	49	99	171	220	287	326	254	215	173	109	333	76		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE. SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHEP	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
SOZIALWESSEN																		
DIPLOM (U)	M	33	-	-	1	3	3	11	5	4	1	-	1	4	-			
	W	135	1	5	4	12	12	10	16	14	8	20	10	23	-			
	I	168	1	5	5	15	15	21	21	18	9	20	11	23	-			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	27	-	-	1	4	6	6	6	-	2	-	1	1	-			
	W	97	-	-	4	25	31	22	10	2	-	-	-	3	-			
	I	124	-	-	5	29	37	28	16	2	2	-	1	4	-			
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	5	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3			
	I	5	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	3			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-			
	I	5	-	-	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	1698	315	374	395	242	139	74	67	29	21	20	7	13	2			
	W	4541	726	1269	1131	672	332	144	111	61	35	17	14	26	3			
	I	6239	1041	1643	1526	914	471	218	178	90	56	37	21	39	5			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	10	2	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	21	3	5	9	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	31	5	8	13	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1778	321	377	401	250	149	92	78	33	25	21	9	20	2			
	W	4815	741	1280	1148	711	379	178	138	77	43	37	25	52	6			
	I	6593	1062	1657	1549	961	528	270	216	110	68	58	34	72	8			
RECHTSWISSENSCHAFT																		
LIZENTIAT	M	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	-			
	W	6	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4	-			
	I	12	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	8	-			
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	672	83	13	32	62	98	62	62	45	18	25	20	67	85			
	W	162	15	5	4	11	12	16	16	13	10	8	10	23	19			
	I	834	98	18	36	73	110	78	78	58	28	33	30	90	104			
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	4314	3	15	72	390	517	972	721	591	291	251	146	337	8			
	W	3079	-	3	34	241	375	715	521	482	213	182	99	209	5			
	I	7393	3	18	106	631	892	1687	1242	1073	504	433	245	546	13			
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	63	-	-	-	-	-	3	8	18	7	21	4	2	-			
	W	68	-	-	-	-	1	3	7	19	12	18	3	5	-			
	I	131	-	-	-	-	1	6	15	37	19	39	7	7	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
DIPLOM (FH)	M	50	44	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	68	64	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	118	108	-	9	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	120	113	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	232	224	-	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	352	337	-	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	26	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	5252 3633 8885	270 320 590	29 9 38	113 45 158	455 257 712	616 389 1005	1037 734 1771	791 544 1335	654 514 1168	316 235 551	297 208 505	171 112 283	410 242 652	93 24 117			
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT																		
DIPLOM (U)	M W I	97 66 163	- - -	- - -	- - -	20 10 30	16 14 30	26 19 45	17 11 28	9 5 14	5 1 6	1 2 3	2 1 3	1 3 4	- - -			
MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M W I	24 9 33	24 9 33	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	7 - 7	2 - 2	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -			
DIPLOM (FH)	M W I	1059 724 1783	1018 698 1716	8 4 12	30 18 48	1 1 2	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M W I	3935 3606 7541	3653 3389 7042	54 32 86	170 134 304	28 31 59	9 10 19	11 7 18	3 - 3	1 1 2	3 - 3	- - -	2 1 3	1 - 1	- 1 1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	5122 4405 9527	4697 4096 8793	63 36 99	200 152 352	50 42 92	27 27 54	38 26 64	20 11 31	10 6 16	8 1 9	2 2 4	4 2 6	3 3 6	- 1 1			
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN																		
MAGISTER	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LIZENTIAT	M W I	5 8 13	5 8 13	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (U)	M W I	7437 3220 10657	60 - 60	99 9 108	313 72 385	763 318 1081	1301 629 1930	1474 713 2187	1246 597 1843	845 361 1206	510 245 755	338 106 444	205 64 269	274 102 376	9 4 13			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	355 164 519	13 3 16	87 57 144	68 25 93	57 28 85	24 9 33	28 14 42	19 7 26	11 4 15	14 4 18	9 3 12	8 5 13	17 5 22	- - -			
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM-LEHRER- PRÜFUNG	M W I	81 83 164	2 - 2	3 - 3	1 7 8	10 10 20	10 12 22	17 14 31	16 15 31	5 6 11	7 13 20	1 2 3	3 - 3	6 4 10	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	509 90 599	82 20 102	15 2 17	29 5 34	30 4 34	38 4 42	30 2 32	26 4 30	25 1 26	24 2 26	22 6 28	30 6 36	93 23 116	65 11 76			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 5 7	- 1 1	2 2 4	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	5 4 9	- - -	- 2 2	- - -	- 1 1	1 1 2	2 1 2	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 3 4	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 8 8	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 3 3	- 1 1	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA GYMNASIEN	M W I	3 6 9	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	1 2 3	- 2 2	1 1 1	1 - 1	- - -	- - -			
LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	5 10 15	- - -	- - -	- - -	- 2 2	3 5 8	- 2 2	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	30	-	-	2	2	1	6	3	4	3	-	-	9	-		
	W	25	-	-	-	-	6	3	2	7	3	2	-	2	-		
	I	55	-	-	2	2	7	9	5	11	6	2	-	11	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	12	11	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	22	17	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1		
	W	18	10	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	4		
	I	40	27	1	2	1	1	1	-	1	1	-	-	-	5		
DIPLOM (FH)	M	4717	725	815	1142	734	518	302	188	118	69	37	24	43	2		
	W	3105	312	608	827	526	385	181	129	60	30	12	15	17	3		
	I	7822	1037	1423	1969	1260	903	483	317	178	99	49	39	60	5		
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	459	397	57	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	408	367	31	9	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	867	764	88	12	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	12	-	-	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	17	-	-	15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	20	16	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	26	23	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	46	39	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	13667	1325	1080	1566	1601	1898	1860	1499	1010	628	408	271	444	77		
	W	7209	753	712	959	896	1056	933	758	443	302	131	91	153	22		
	I	20876	2078	1792	2525	2497	2954	2793	2257	1453	930	539	362	597	99		
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN																	
DIPLOM (U)	M	676	-	-	2	19	55	96	110	113	97	69	44	71	-		
	W	45	-	-	-	2	5	8	5	7	6	3	4	5	-		
	I	721	-	-	2	21	60	104	115	120	103	72	48	76	-		
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M	76	59	7	3	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	77	59	7	3	2	5	-	-	-	-	-	-	1	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	17	1	-	1	2	2	3	1	1	1	1	-	-	4		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	17	1	-	1	2	2	3	1	1	1	1	-	-	4		
DIPLOM (FH)	M	743	22	58	169	213	139	68	37	20	7	7	2	1	-		
	W	111	3	8	24	35	20	12	4	3	1	1	-	-	-		
	I	854	25	66	193	248	159	80	41	23	8	8	2	1	-		
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	543	449	31	17	18	7	7	4	3	4	-	-	2	1		
	W	42	34	3	-	1	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
	I	585	483	34	17	19	9	7	4	3	4	-	1	3	1		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	21	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	22	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2083	559	96	192	254	208	174	152	137	109	77	46	74	5		
	W	200	38	11	24	38	27	20	9	10	7	4	5	7	-		
	I	2283	597	107	216	292	235	194	161	147	116	81	51	81	5		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29305	7229	1677	2525	2705	3025	3363	2724	1996	1196	904	564	1163	234		
	W	21412	5991	2091	2400	2067	1985	2026	1605	1158	696	456	284	581	72		
	I	50717	13220	3768	4925	4772	5010	5389	4329	3154	1892	1360	848	1744	306		
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN																	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN																	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	10	-	2	2	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	90	1	17	27	24	8	10	1	-	-	1	-	1	-		
	I	100	1	19	29	27	10	10	1	-	-	1	-	2	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	10	-	2	2	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	90	1	17	27	24	8	10	1	-	-	1	-	1	-		
	I	100	1	19	29	27	10	10	1	-	-	1	-	2	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
MATHEMATIK																	
DIPLOM (U)	M	1129	2	2	16	49	86	142	178	174	135	103	68	174	-		
	W	421	1	-	3	10	22	46	66	79	72	43	36	43	-		
	I	1550	3	2	19	59	108	188	244	253	207	146	104	217	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	183	19	3	7	9	12	6	7	5	16	15	10	49	25		
	W	31	5	-	1	1	2	2	1	1	1	1	3	13	-		
	I	214	24	3	8	10	14	8	8	6	17	16	13	62	25		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	-	2	2	-	5	1	-	3	-	2	-	-	-		
	W	101	13	31	22	15	8	3	4	2	-	3	-	-	-		
	I	116	13	33	24	15	13	4	4	5	-	5	-	-	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	35	3	15	7	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	35	3	15	7	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	6	-	-	1	1	2	-	2	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	6	1	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	65	2	11	22	15	3	7	2	-	-	-	1	2	-		
	I	71	3	13	23	16	4	7	2	-	-	-	1	2	-		
LA REALSCHULEN	M	4	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-		
	W	17	1	3	3	4	2	2	1	-	1	-	-	-	-		
	I	21	2	3	3	4	3	2	3	-	1	-	-	-	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	1	3	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	9	1	3	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	19	2	-	-	2	2	-	2	-	-	2	1	8	-		
	W	17	-	1	3	2	2	1	1	-	-	2	1	4	-		
	I	36	2	1	3	4	4	1	3	-	-	4	2	12	-		
LA GYMNASIEN	M	69	-	1	5	7	5	12	5	10	9	3	4	8	-		
	W	48	-	1	1	7	7	7	4	2	6	1	3	9	-		
	I	117	-	2	6	14	12	19	9	12	15	4	7	17	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	36	-	-	-	-	-	3	2	6	6	2	5	12	-		
	W	36	-	-	-	-	-	5	5	5	3	3	5	10	-		
	I	72	-	-	-	-	-	8	7	11	9	5	10	22	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	-	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	14	11	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	17	14	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	9 4 13	6 3 9	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
DIPLOM (FH)	M W I	65 42 107	- - -	1 1 2	23 10 33	20 17 37	11 12 23	4 1 5	4 1 4	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	7 3 10	2 1 3	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	2 1 3	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1564 861 2425	42 48 90	13 66 79	57 74 131	91 88 179	124 62 186	170 75 245	201 87 288	202 92 294	166 84 250	128 54 182	88 49 137	257 82 339	25		
INFORMATIK																	
DIPLOM (U)	M W I	1830 321 2151	5 - 5	37 - 37	27 3 30	72 9 81	155 21 176	234 46 280	314 53 367	261 55 316	208 39 247	160 35 195	120 25 145	237 35 272	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	17 1 18	- - -	- - -	4 - 5	1 - 1	- - -	3 - 3	3 - 2	2 - 2	- - -	2 - 2	- - -	2 - 2	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	142 14 156	12 1 13	4 - 4	2 - 2	8 1 9	15 2 17	13 - 13	20 - 20	13 2 15	6 3 9	4 - 4	3 2 5	7 2 9	35 1 36		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	10 2 12	9 1 10	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	11 3 14	9 2 11	2 - 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	9 6 15	6 5 11	- 1 1	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	130 11 141	33 4 37	2 - 2	5 - 5	5 1 6	12 1 13	6 1 7	15 - 15	10 1 11	9 1 10	7 1 8	9 1 9	13 - 13	4 1 5		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
DIPLOM (FH)	M W I	1504 316 1820	71 14 85	205 39 244	431 68 499	315 83 398	191 52 243	135 24 159	69 16 85	40 9 49	20 5 25	16 3 19	5 1 6	6 2 8	-		
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	30 3 33	23 2 25	5 1 6	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	5 1 6	5 1 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	5 4 9	3 3 6	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	3695 682 4377	176 33 209	258 42 300	474 73 547	401 94 495	375 77 452	391 71 462	421 69 490	326 67 393	243 48 291	189 39 228	137 28 165	265 39 304	39 2 41		
PHYSIK, ASTRONOMIE																	
DIPLOM (U)	M W I	2600 222 2822	3 - 3	1 - 1	15 1 16	56 7 63	199 19 218	434 37 471	533 47 580	452 39 491	330 21 351	235 22 257	129 12 141	213 17 230	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	59 6 65	- - -	- - -	8 1 9	14 1 15	10 1 11	6 - 6	7 1 8	1 1 2	2 - 2	2 - 2	3 1 4	6 - 6	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	768 38 806	78 8 86	34 1 35	33 1 34	19 1 20	35 - 35	24 2 26	38 1 39	36 - 36	47 1 48	31 1 32	32 1 33	271 13 284	90 8 98		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	11 - 11	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	7 - 7	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	5 1 6	- - -	1 - 1	- 1 1	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	3 - 3	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	4 3 7	- - -	- 1 1	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	10 1 11	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	2 - 2	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	30 9 39	- - -	- - -	1 - 1	1 - 2	2 2 4	4 2 6	9 - 9	1 - 1	3 3 6	1 1 2	2 - 2	6 - 6	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	7 5 12	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	1 1 2	- 1 1	1 1 2	- - -	1 - 1	- 1 1	3 - 3	- - -		
LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	7 - 7	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1		
DIPLOM (FH)	M W I	96 23 119	- 1 1	9 3 12	18 6 24	18 8 26	16 1 17	4 2 6	14 - 14	7 - 7	3 2 5	1 - 1	1 - 1	5 - 5	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	4 1 5	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	3611 312 3923	90 12 102	50 6 56	78 10 88	113 18 131	266 24 290	476 44 520	605 50 655	503 41 544	385 27 412	271 24 295	168 16 184	515 31 546	91 9 100		
CHEMIE																	
DIPLOM (U)	M W I	1961 583 2544	- 1 1	4 - 4	19 2 21	94 21 115	272 66 338	345 92 437	336 103 439	300 103 403	223 78 301	138 50 188	71 28 99	159 39 198	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	46 34 80	- - -	2 1 3	7 5 12	5 7 12	11 9 20	3 7 10	5 3 8	3 2 5	5 - 5	2 - 2	- - -	3 - 3	- - -		
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M W I	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	1410 376 1786	203 65 268	60 13 73	50 9 59	24 9 33	40 13 53	29 6 35	47 18 65	37 9 46	74 14 88	89 15 104	118 23 141	529 156 685	110 26 136		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	77 110 187	- - -	- - -	11 12 23	10 23 33	19 22 41	6 9 15	10 16 26	3 6 9	8 13 21	5 6 11	3 2 5	2 1 3	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 1 3	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	1 8 9	- - -	- 3 3	1 2 3	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	2 5 7	- - -	- 2 2	1 1 1	1 1 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -	3 - 3	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	2 4 6	- - -	- - -	- - -	1 1 1	1 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- 2 2	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	20 28 48	- - -	- - -	- - -	2 1 3	2 2 4	- 4 4	2 6 8	3 3 6	1 4 5	2 1 3	1 3 4	7 4 11	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	11 16 27	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2	3 1 4	1 1 2	2 4 6	2 1 3	2 2 4	1 1 2	- 4 4	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	6 1 7	6 1 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 3 3	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)	M W I	309 234 543	8 6 14	43 26 69	99 100 199	44 40 84	47 25 72	28 18 46	19 8 27	5 4 9	7 5 12	3 1 4	2 1 3	4 - 4	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	3859 1408 5267	219 76 295	111 45 156	190 130 320	181 105 286	394 144 538	415 139 554	421 157 578	353 132 485	320 115 435	242 75 317	197 58 255	706 206 912	110 26 136		
PHARMAZIE																	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	164 71 235	23 6 29	13 7 20	23 9 32	13 3 16	9 1 10	3 4 7	7 - 7	3 4 7	4 3 7	9 4 13	6 5 11	30 16 46	21 9 30		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	461 1267 1728	1 3 4	18 58 76	57 170 227	73 204 277	122 391 513	60 184 244	45 122 167	25 58 83	21 31 52	9 15 24	6 11 17	24 18 42	- 2 2		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	625 1338 1963	24 9 33	31 65 96	80 179 259	86 207 293	131 392 523	63 188 251	52 122 174	28 62 90	25 34 59	18 19 37	12 16 28	54 34 88	21 11 32		
BIOLOGIE																	
DIPLOM (U)	M W I	1637 1648 3285	- - -	4 2 6	13 11 24	37 32 69	114 90 204	204 225 429	310 339 649	349 337 686	250 262 512	121 144 265	86 83 169	149 121 270	- 2 2		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	694 494 1188	74 62 136	22 19 41	23 19 42	19 11 30	24 25 49	26 15 41	33 17 50	31 23 54	36 17 53	26 17 43	29 18 47	305 222 527	46 29 75		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 UND HÖHER			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	4 25 29	- 2 2	2 6 8	- 2 2	- 3 3	1 1 2	1 4 5	- 2 2	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- 1 1	-		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	6 65 71	- 5 5	- 9 9	4 15 19	2 28 30	- 6 6	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	9 11 20	- - -	1 1 2	3 1 4	2 5 7	1 3 4	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	-		
LA REALSCHULEN	M W I	8 28 36	- - -	- 5 5	1 3 4	1 3 4	1 4 5	1 6 7	2 - 2	- - -	1 2 3	1 2 3	- 2 2	- 1 1	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	2 6 8	- - -	1 3 4	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	1 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	13 35 48	1 1 2	- 1 1	1 5 6	2 6 8	1 3 4	3 5 5	- 3 3	1 2 3	1 1 2	- 2 2	- - -	6 6 12	-		
LA GYMNASIEN	M W I	50 95 145	1 1 2	- - -	2 1 3	1 3 4	2 3 5	3 9 12	7 10 17	11 21 32	9 11 20	4 9 13	3 9 12	7 18 25	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	41 62 103	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 6 7	3 8 9	1 6 7	5 8 13	5 10 13	8 10 18	5 4 9	13 13 26	-		
LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 4 5	- - -	- - -	1 1 1	- - -	- 1 1	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 6 7	- - -	- - -	- - -	4 4 4	2 2 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 9 13	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 1 2	- 4 4	- 3 3	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 4 4	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	4 8 12	4 8 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	4 1 5	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 10 12	1 1 2	1 1 2	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	3 3		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	6 4 10	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	3 1 4	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 1		
DIPLOM (FH)	M W I	25 14 39	1 - 1	3 2 5	5 3 8	3 2 5	9 4 13	3 3 6	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2512 2533 5045	84 87 171	34 49 83	53 63 116	68 99 167	154 150 304	246 281 527	358 384 742	398 396 794	302 306 608	164 186 350	123 116 239	481 382 863	47 34 81		
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)																	
MAGISTER	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
DIPLOM (U)	M	762	1	1	7	14	32	62	116	123	114	96	69	127	-			
	W	294	-	-	7	11	15	31	30	47	33	33	20	67	-			
	I	1056	1	1	14	25	47	93	146	170	147	129	89	194	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	216	29	6	7	5	8	6	10	9	10	8	15	81	22			
	W	52	7	2	2	6	2	2	3	3	1	2	-	15	7			
	I	268	36	8	9	11	10	8	13	12	11	10	15	96	29			
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	12	11	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	19	18	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	991	41	7	15	19	40	68	126	132	124	105	84	208	22			
	W	353	14	2	9	17	17	33	33	50	34	35	20	82	7			
	I	1344	55	9	24	36	57	101	159	182	158	140	104	290	29			

GEOGRAPHIE

MAGISTER	M	37	-	-	1	1	4	6	3	4	6	5	1	6	-	-	-
	W	52	-	-	-	1	3	5	3	9	8	8	4	11	-	-	-
	I	89	-	-	1	2	7	11	6	13	14	13	5	17	-	-	-
DIPLOM (U)	M	530	-	1	4	10	23	47	75	116	83	63	38	70	-	-	-
	W	428	-	-	3	11	20	51	78	80	72	45	25	43	-	-	-
	I	958	-	1	7	21	43	98	153	196	155	108	63	113	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	66	7	2	3	-	1	4	5	2	4	3	1	27	7	-	-
	W	20	2	1	-	1	2	-	2	1	-	-	1	8	2	-	-
	I	86	9	3	3	1	3	4	7	3	4	3	2	35	9	-	-
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	9	2	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	4	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	I	12	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	6	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	15	-	3	2	1	2	-	-	-	1	-	-	4	-	-	-
	I	19	1	3	3	2	3	-	2	-	1	-	-	4	-	-	-
LA GRUNDSCHULEN	M	7	-	-	-	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	92	-	26	28	25	6	5	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	I	99	-	26	28	30	7	6	-	-	-	1	-	1	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M	18	-	4	3	5	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	-	-	2	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	-	4	5	8	6	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	14	-	1	-	2	2	3	1	-	3	-	-	2	-	-	-
	W	7	-	-	1	2	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-
	I	21	-	1	1	4	3	3	2	-	3	-	1	3	-	-	-
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	9	-	-	1	-	2	1	-	1	-	1	-	3	-	-	-
	W	10	-	-	-	-	2	-	1	1	-	2	1	3	-	-	-
	I	19	-	-	1	-	4	1	1	2	-	3	1	6	-	-	-
LA GYMNASIEN	M	23	-	-	-	1	1	3	1	3	2	2	-	10	-	-	-
	W	34	-	-	-	1	2	3	4	9	4	1	2	8	-	-	-
	I	57	-	-	-	2	3	6	5	12	6	3	2	18	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	24	-	-	-	1	-	2	3	2	4	3	1	8	-	-	-
	W	23	-	-	-	-	1	2	2	3	4	4	1	6	-	-	-
	I	47	-	-	-	1	1	4	5	5	8	7	2	14	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	6	3	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM										FACHSEMESTER				17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11.	12	13	14	15	16					
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- 1 -	- - 1	- - -		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	753 703 1456	16 9 25	9 31 40	14 36 50	27 46 73	40 42 82	69 66 135	89 94 183	129 103 232	104 89 193	78 62 140	41 35 76	130 88 218	7 2 9			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	17620 8280 25900	692 289 981	515 323 838	963 601 1564	989 698 1687	1526 916 2442	1898 907 2805	2273 997 3270	2071 943 3014	1669 737 2406	1195 495 1690	850 338 1188	2617 945 3562	362 91 453			
HUMANMEDIZIN																		
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)																		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3423 2070 5493	88 85 173	3 5 8	9 5 14	7 3 10	18 10 28	34 8 42	738 369 1107	888 541 1429	528 342 870	217 164 381	125 87 212	200 128 328	568 323 891			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
STAATSEXAMEN/ 1.STAATSPRUE- FUNG	M W I	5094 3940 9034	1 - 1	- - -	6 1 7	3 5 8	8 7 15	68 64 132	1476 956 2432	1980 1500 3480	849 832 1681	350 323 673	157 108 265	194 138 332	2 6 8			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	8519 6010 14529	89 85 174	3 5 8	15 6 21	10 8 18	26 17 43	102 72 174	2216 1325 3541	2868 2041 4909	1377 1174 2551	567 487 1054	282 195 477	394 266 660	570 329 899			
ZAHNMEDIZIN																		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	709 246 955	28 12 40	5 - 5	4 1 5	4 2 6	108 37 145	179 47 226	113 45 158	67 27 94	25 18 43	26 8 34	8 4 12	27 7 34	115 38 153			
STAATSEXAMEN/ 1.STAATSPRUE- FUNG	M W I	1090 495 1585	- 1 1	1 - 1	5 1 6	8 3 11	256 102 358	304 115 419	228 118 346	120 70 190	67 39 106	42 18 60	29 16 45	29 12 41	1 - 1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1799 741 2540	28 13 41	6 - 6	9 2 11	12 5 17	364 139 503	483 162 645	341 163 504	187 97 284	92 57 149	68 26 94	37 20 57	56 19 75	116 38 154			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10318 6751 17069	117 98 215	9 5 14	24 8 32	22 13 35	390 156 546	585 234 819	2557 1488 4045	3055 2138 5193	1469 1231 2700	635 513 1148	319 215 534	450 285 735	686 367 1053			
VETERINAERMEDIZIN																		
VETERINAERMEDIZIN																		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	233 254 487	34 40 74	1 3 4	2 2 4	1 - 1	17 9 26	34 23 57	12 13 25	10 24 34	25 24 49	20 34 54	18 16 34	19 24 43	40 42 82			
STAATSEXAMEN/ 1.STAATSPRUE- FUNG	M W I	318 439 757	- - -	- - -	2 1 3	4 2 6	85 84 169	94 127 221	91 144 235	14 37 51	18 24 42	3 7 10	5 6 11	2 7 9	- - -			
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	551 695 1246	34 41 75	1 3 4	4 3 7	5 2 7	102 93 195	128 150 278	103 157 260	24 61 85	43 48 91	23 41 64	23 23 46	21 31 52	40 42 82			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	551 695 1246	34 41 75	1 3 4	4 3 7	5 2 7	102 93 195	128 150 278	103 157 260	24 61 85	43 48 91	23 41 64	23 23 46	21 31 52	40 42 82			
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN																		
AGRARWISSENSCHAFTEN																		
DIPLOM (U)	M W I	885 443 1328	2 1 3	2 2 4	42 10 52	135 59 194	183 98 281	158 59 217	141 79 220	74 51 125	49 32 81	22 16 38	15 7 22	22 10 32	40 19 59			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	134 66 200	7 2 9	19 3 22	29 13 42	14 16 30	38 15 53	5 2 7	15 6 21	1 4 5	4 1 5	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -			
MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M W I	2 4 6	- 2 2	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	240 76 316	29 8 37	2 2 4	11 6 17	18 3 21	26 10 36	24 7 31	17 4 21	13 3 16	11 3 14	8 2 10	5 2 7	40 16 56	36 10 46			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	10 15 25	- - -	- - -	1 1 2	1 2 3	- 2 2	4 2 6	1 4 5	- 2 2	- 1 1	1 - 1	- - -	2 1 3	- - -			
DIPLOM (FH)	M W I	513 175 688	83 16 99	173 47 220	122 38 160	46 31 77	42 23 65	16 10 26	12 2 14	6 1 7	5 1 6	5 3 8	1 2 3	2 1 3	- - -			
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	76 1 77	72 1 73	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	17 4 21	10 2 12	- - -	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	2 - 2	3 1 4	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1877 784 2661	203 32 235	198 54 252	209 70 279	214 111 325	289 148 437	208 81 289	186 95 281	94 61 155	69 38 107	37 21 58	24 13 37	70 31 101	76 29 105			
GARTENBAU, LANDESPFLEGE																		
DIPLOM (U)	M W I	196 219 415	6 8 14	7 4 11	6 2 8	19 17 36	39 47 86	35 46 81	20 37 57	16 13 29	16 17 33	11 8 19	7 7 14	14 13 27	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	22 10 32	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	1 2 3	3 - 3	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	4 4 8	12 1 13			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	4 1 5	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (FH)	M W I	343 272 615	18 5 23	80 47 127	65 47 112	57 63 120	50 42 92	25 18 43	22 24 46	12 11 23	6 7 13	4 6 10	2 - 2	2 2 4	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	565 502 1067	24 13 37	87 52 139	71 50 121	77 81 158	90 91 181	65 64 129	43 25 104	29 25 54	23 24 47	15 14 29	9 7 16	20 19 39	12 1 13			
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT																		
DIPLOM (U)	M W I	261 42 303	5 - 5	2 - 2	12 1 13	46 7 53	67 15 82	67 11 78	29 5 34	17 1 18	10 - 10	1 1 2	3 1 4	2 - 2	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	43 9 52	6 1 7	- - -	4 - 4	6 2 8	8 1 9	3 1 4	2 1 2	1 - 1	1 - 1	3 - 3	2 1 3	7 2 9	- 1 1			
DIPLOM (FH)	M W I	210 15 225	110 2 112	29 4 33	48 8 56	9 1 10	11 - 11	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	514 66 580	121 3 124	31 4 35	64 9 73	61 10 71	86 16 102	70 12 82	33 5 38	19 1 20	11 - 11	4 1 5	5 2 7	9 2 11	- 1 1			
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN																		
DIPLOM (U)	M W I	39 413 452	- - -	- - -	1 7 8	4 36 40	9 111 120	8 97 105	4 74 78	5 30 35	2 29 31	2 8 10	- 4 4	3 11 14	1 6 7			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	17 54 71	5 19 24	- 3 3	2 - 2	1 1 2	1 4 5	2 3 5	- 1 -	1 1 2	1 2 3	1 2 3	- 1 1	2 5 7	1 14 15			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 21 21	- 1 1	- 2 -	- - -	- 3 3	- 7 5	- 5 -	- 1 1	- 2 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 11 11	- - -	- 5 5	- - -	- 4 4	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	1 8 9	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	2 10 12	- 1 1	- - -	1 - 1	- 1 1	1 1 2	- 3 3	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - 1	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	12 70 82	- - -	- - -	6 6	15 16	7 18 25	1 13 14	2 8 10	- 5 5	1 1 2	1 1 1	- 1 1	- 2 3	- 2 -	- 2 3		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 21 25	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	1 2 3	- 11 11	2 1 3	1 2 3	- - -	- 3 -	- 3 -	- 3 -		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	- 4 4	- 1 1	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 3 3	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)	M W I	52 331 383	- 4 4	- 21 21	21 110 131	9 62 71	9 72 81	6 24 30	2 15 17	1 7 8	1 5 6	1 4 5	2 4 6	- 3 3	- 3 -	- -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	128 954 1082	6 29 35	- 34 34	25 126 151	15 125 140	27 220 247	17 149 166	9 100 109	7 58 65	7 39 46	5 18 23	3 11 14	5 25 30	2 20 22	- -		
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	3084 2306 5390	354 77 431	316 144 460	369 255 624	367 327 694	492 475 967	360 306 666	271 261 532	149 145 294	110 101 211	61 54 115	41 33 74	104 77 181	90 51 141	- -		
INGENIEURWISSENSCHAFTEN																		
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN																		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- -	- -		
LA REALSCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- -	- -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	12 5 17	2 1 3	- - -	1 - 1	2 - 2	- 1 1	2 - 2	1 1 2	1 1 3	2 1 -	- - 1	1 - 1	- 1 -	- 1 -	- -		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- -	- -		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -	- -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	30 18 48	23 6 29	1 - 1	1 1 2	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 2 2	1 1 1	1 - 1	1 - 1	1 7 8	- -	- -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	12 - 12	8 - 8	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- -	- -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	56 27 83	33 7 40	3 - 3	2 1 3	5 2 7	- 1 1	2 - 2	2 1 3	1 2 3	3 2 5	1 1 2	2 - 2	2 10 12	- -	- -		
BERGBAU, HUETTENWESSEN																		
DIPLOM (U)	M W I	302 15 317	2 - 2	- - -	21 1 22	10 - 10	14 2 16	32 - 32	39 3 42	44 1 45	35 3 38	35 3 38	19 1 20	51 1 52	- -	- -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	75 6 81	7 - 7	- - -	5 2 7	5 - 5	4 - 4	4 - 4	8 1 9	4 1 5	3 1 4	3 - 3	1 - 1	23 1 24	8 - 8	- -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
DIPLOM (FH)	M	143	37	35	22	10	10	9	7	2	4	-	4	3	-		
	W	6	-	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	149	37	37	24	10	11	9	8	2	4	-	4	3	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	520	46	35	48	25	28	45	54	50	42	38	24	77	8		
	W	27	-	2	5	-	3	-	5	2	4	3	1	2	-		
	I	547	46	37	53	25	31	45	59	52	46	41	25	79	8		
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK																	
DIPLOM (U)	M	4163	13	75	65	106	284	547	800	575	531	396	264	507	-		
	W	238	-	-	2	8	10	23	51	48	35	16	15	30	-		
	I	4401	13	75	67	114	294	570	851	623	566	412	279	537	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	218	1	13	20	28	25	29	25	20	16	18	13	10	-		
	W	9	-	-	1	2	2	-	1	1	-	-	-	1	-		
	I	227	1	13	21	30	27	29	26	21	17	18	13	11	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	808	27	14	24	37	66	75	115	67	55	31	29	129	139		
	W	35	4	-	3	1	1	3	3	1	2	1	2	9	5		
	I	843	31	14	27	38	67	78	118	68	57	32	31	138	144		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	28	-	1	2	8	8	3	1	2	2	-	-	1	-		
	W	41	-	2	3	8	13	10	1	2	1	-	-	-	-		
	I	69	-	3	5	16	21	13	2	4	3	1	-	1	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	12	-	-	-	1	2	2	1	-	4	1	-	1	-		
	W	6	-	-	-	4	-	1	-	-	-	1	-	-	-		
	I	18	-	-	-	5	2	3	1	-	4	2	-	1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	9574	421	1429	2326	2006	1232	792	499	315	211	105	82	147	9		
	W	1062	16	140	243	260	181	90	60	23	20	8	9	11	1		
	I	10636	437	1569	2569	2266	1413	882	559	338	231	113	91	158	10		
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	9	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M	13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	11	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	24	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	9	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	10	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	14849	499	1532	2444	2188	1617	1448	1441	979	819	551	388	795	148		
	W	1417	42	142	252	283	207	128	116	76	59	28	27	51	6		
	I	16266	541	1674	2696	2471	1824	1576	1557	1055	878	579	415	846	154		
ELEKTROTECHNIK																	
DIPLOM (U)	M	2866	12	72	64	88	261	435	499	405	307	279	141	303	-		
	W	69	-	1	-	3	3	7	14	13	9	8	6	5	-		
	I	2935	12	73	64	91	264	442	513	418	316	287	147	308	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	222	1	13	29	27	37	23	20	19	18	9	5	21	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-		
	I	226	1	13	29	27	37	23	21	20	19	9	6	21	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	321	17	6	5	14	33	48	53	23	20	6	5	40	51		
	W	5	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	2	-		
	I	326	17	6	5	14	35	48	53	23	21	6	5	42	51		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	4	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	9	-	-	1	-	2	-	1	-	3	1	-	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	1	-	2	-	1	-	3	1	-	1	-		
DIPLOM (FH)	M	6192	283	1093	1487	1052	813	468	339	228	145	91	74	110	9		
	W	216	11	34	51	46	25	20	11	7	4	3	2	2	-		
	I	6408	294	1127	1538	1098	838	488	350	235	149	94	76	112	9		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 UND HOHER			
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M W I	9 - 9	- - -	- - -	4 - 4	3 - 3	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	9623 294 9917	313 11 324	1184 35 1219	1591 51 1642	1184 49 1233	1149 30 1179	974 27 1001	913 26 939	675 21 696	493 15 508	386 11 397	225 9 234	476 9 485	60 - 60		
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK																	
DIPLOM (U)	M W I	26 - 26	- - -	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	1 - 1	8 - 8	4 - 4	2 - 2	2 - 2	2 - 2	4 - 4	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	2 - 2		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)	M W I	211 8 219	59 1 60	54 - 54	31 3 34	20 - 20	19 1 20	7 1 8	8 - 8	5 2 7	3 - 3	- - -	1 - 1	3 - 3	1 - 1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	242 8 250	59 1 60	55 - 55	31 3 34	22 - 22	20 1 21	8 1 9	16 - 16	9 2 11	6 - 6	2 - 2	3 - 3	8 - 8	3 - 3		
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR																	
DIPLOM (U)	M W I	890 566 1456	- - -	1 - 1	6 5 11	19 8 27	35 26 61	67 48 115	140 78 218	129 92 221	129 77 206	107 75 182	87 49 136	170 108 278	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	56 38 94	- - -	1 - 1	2 1 3	5 4 9	28 15 43	7 12 19	3 4 7	2 1 3	4 1 5	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	27 5 32	1 - 1	1 - 1	- 1 -	- - -	2 - 2	3 - 3	3 - 3	3 - 3	3 - 3	3 - 3	- 2 5	5 1 6	3 1 4		
DIPLOM (FH)	M W I	1709 1280 2989	38 22 60	93 73 166	169 123 292	264 181 445	266 196 462	224 182 406	149 139 288	131 92 223	90 79 169	85 60 145	41 38 79	159 95 254	- - -		
SONSTIGES AUFBAUSTUDIUM	M W I	19 21 40	19 20 39	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	2 4 6	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2703 1914 4617	59 46 105	96 73 169	177 130 307	288 193 481	331 237 568	301 242 543	296 221 517	265 185 450	226 157 383	197 137 334	129 88 217	335 204 539	3 1 4		
RAUMPLANUNG																	
DIPLOM (U)	M W I	134 75 209	1 - 1	- - -	1 - 1	1 2 3	19 5 24	26 20 46	11 21 32	13 12 25	18 4 22	12 5 17	12 2 14	20 4 24	- - -		
DIPLOM (U), AUFBAUSTUDIUM	M W I	5 2 7	4 2 6	1 - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	13 3 16	2 - 2	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	2 - 2	1 - 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	5 2 7		
DIPLOM (FH)	M W I	17 6 23	- - -	4 - 4	8 2 10	3 2 5	1 1 2	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	169 86 255	7 2 9	5 - 5	9 2 11	5 4 9	21 6 27	27 21 48	14 21 35	14 12 26	18 5 23	12 5 17	12 2 14	20 4 24	5 2 7		
BAUINGENIEURWESEN																	
DIPLOM (U)	M W I	1011 126 1137	2 - 2	3 - 3	4 - 4	10 - 10	47 3 50	97 7 104	167 19 186	161 18 179	154 30 184	123 18 141	93 12 105	150 19 169	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	98 8 106	1 - 1	7 1 8	8 1 9	10 2 12	16 - 16	11 1 12	10 - 10	13 1 14	5 1 6	9 1 10	3 - 3	5 - 5	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	161 5 166	8 - 8	1 - 1	3 - 3	2 - 2	25 - 25	19 - 19	18 - 18	19 - 19	9 2 11	8 1 9	8 - 8	15 - 15	26 1 27		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	33	-	-	4	5	9	7	5	-	1	1	-	1	-		
	W	5	-	-	1	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	38	-	-	5	7	10	7	6	-	1	1	-	1	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	9	-	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	2	-		
	W	4	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-		
	I	13	-	-	-	6	1	1	-	-	1	-	2	2	-		
DIPLOM (FH)	M	2054	104	315	392	373	266	182	124	98	72	38	32	58	-		
	W	208	6	40	36	37	27	16	11	13	6	3	5	8	-		
	I	2262	110	355	428	410	293	198	135	111	78	41	37	66	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	5	-	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	3375	119	326	412	406	364	318	324	292	241	179	137	231	26		
	W	361	11	42	38	42	32	24	31	32	40	23	18	27	1		
	I	3736	130	368	450	448	396	342	355	324	281	202	155	258	27		
VERMESSUNGSWESEN																	
DIPLOM (U)	M	132	-	2	-	2	9	15	27	22	23	12	5	15	-		
	W	40	-	-	1	2	4	6	9	5	6	4	2	1	-		
	I	172	-	2	1	4	13	21	36	27	29	16	7	16	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	18	1	1	-	1	3	3	2	-	-	-	1	-	6		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	18	1	1	-	1	3	3	2	-	-	-	1	-	6		
DIPLOM (FH)	M	397	41	71	72	69	53	34	20	16	8	7	-	6	-		
	W	95	6	15	21	18	14	5	6	5	2	2	-	-	1		
	I	492	47	86	93	87	67	39	26	21	10	9	-	6	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	547	42	74	72	72	65	52	49	38	31	19	6	21	6		
	W	135	6	15	22	20	18	11	15	10	8	6	2	1	1		
	I	682	48	89	94	92	83	63	64	48	39	25	8	22	7		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32084	1177	3310	4786	4195	3595	3175	3109	2323	1879	1385	926	1965	259		
	W	4269	126	309	504	593	535	454	436	342	290	214	147	308	11		
	I	36353	1303	3619	5290	4788	4130	3629	3545	2665	2169	1599	1073	2273	270		
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT																	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN																	
MAGISTER	M	142	-	1	1	4	13	13	17	32	10	11	9	31	-		
	W	510	-	-	1	10	29	55	85	87	71	48	24	100	-		
	I	652	-	1	2	14	42	68	102	119	81	59	33	131	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	35	4	-	2	-	1	1	-	1	2	-	2	19	3		
	W	55	2	1	-	-	2	1	3	1	2	2	2	32	7		
	I	90	6	1	2	-	3	2	3	2	4	2	4	51	10		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	35	1	-	-	-	-	1	-	1	2	2	6	22	-		
	W	56	1	-	-	-	-	1	-	-	2	3	2	47	-		
	I	91	2	-	-	-	-	2	-	1	4	5	8	69	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	-	-	-	1	1	3	2	1	-	-	-	1	-		
	W	57	3	3	5	11	12	4	7	3	2	2	2	3	-		
	I	66	3	3	5	12	13	7	9	4	2	2	2	4	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	5	-	1	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	46	2	7	10	9	13	4	1	-	-	-	-	-	-		
	I	51	2	8	12	9	14	4	1	-	-	1	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	13	-	-	3	2	4	-	3	-	-	-	1	-	-		
	I	15	-	-	4	3	4	-	3	-	-	-	1	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	22	-	3	3	5	5	1	2	1	-	-	1	1	-		
	I	23	-	3	3	5	5	1	2	1	-	1	1	1	-		
LA REALSCHULEN	M	9	-	-	-	-	1	3	2	2	-	-	1	-	-		
	W	28	-	-	1	-	1	5	2	4	3	2	4	6	-		
	I	37	-	-	1	-	2	8	4	6	3	2	5	6	-		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	5	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	1	1	2	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	9	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	4	-		
	W	44	-	-	-	2	3	7	2	9	3	2	2	13	1		
	I	53	-	-	-	4	3	7	3	10	4	2	2	17	1		
LA GYMNASIEN	M	27	-	-	1	1	2	1	7	4	4	1	2	4	-		
	W	43	-	-	4	4	7	6	6	7	1	2	2	3	1		
	I	70	-	-	5	5	9	7	13	11	5	3	4	7	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRUFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRUFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	23	-	-	1	-	2	1	2	3	-	3	2	9	-		
	W	36	-	-	1	-	3	3	4	5	3	4	1	12	-		
	I	59	-	-	2	-	5	4	6	8	3	7	3	21	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	5	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-		
	W	6	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
	I	10	3	-	1	-	1	-	3	1	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	306	7	2	10	9	23	23	33	45	19	19	22	91	3		
	W	940	20	15	30	45	82	89	118	118	87	65	42	220	9		
	I	1246	27	17	40	54	105	112	151	163	106	84	64	311	12		
BILDENDE KUNST																	
MAGISTER	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U)	M	51	1	1	-	2	15	3	10	5	6	5	1	2	-		
	W	47	-	1	1	5	15	7	8	3	4	1	-	2	-		
	I	98	1	2	1	7	30	10	18	8	10	6	1	4	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	15	3	7	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	15	3	7	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
LA GYMNASIEN	M	9	-	-	-	-	1	1	-	1	-	4	1	1	-		
	W	26	-	-	-	1	-	2	2	4	3	5	2	7	-		
	I	35	-	-	-	1	1	3	2	5	3	9	3	8	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	15	-	-	-	2	-	3	2	1	2	1	-	4	-		
	W	14	-	-	-	-	2	5	1	1	-	2	2	-	1		
	I	29	-	-	-	2	2	8	3	2	2	3	2	4	1		
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	39	-	-	2	5	16	6	3	2	2	2	-	1	-		
	W	26	1	-	1	7	11	4	2	-	-	-	-	-	-		
	I	65	1	-	3	12	27	10	5	2	2	2	-	1	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	115	1	1	2	9	33	13	15	9	10	12	2	8	-		
	W	132	4	8	6	14	29	21	13	8	7	8	4	9	1		
	I	247	5	9	8	23	62	34	28	17	17	20	6	17	1		
GESTALTUNG																	
DIPLOM (U)	M	148	2	4	5	17	15	22	20	11	17	12	2	21	-		
	W	125	7	5	19	8	21	13	22	12	6	4	3	5	-		
	I	273	9	9	24	25	36	35	42	23	23	16	5	26	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-		
	W	8	1	2	-	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-		
	I	11	1	2	-	2	-	3	2	-	-	-	-	1	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10. VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 29 29	- 1 1	- 4 4	- 5 5	- 5 5	- 4 4	- 5 5	- 3 3	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	7 3 10	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- 1 1	2 1 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	- 3 3	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	3 12 15	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	1 3 4	- 1 1	- 3 3	1 1 2	- 1 1	- - -	1 - 2	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	4 3 7	3 - 3	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 2		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- -		
DIPLOM (FH)	M W I	678 1033 1711	50 65 115	16 29 45	167 226 393	125 208 333	93 182 275	71 134 205	44 65 109	34 48 82	22 23 45	21 23 44	9 10 19	24 20 44	2 - 2		
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M W I	25 25 50	1 5 6	- - -	- - -	3 2 5	2 5 7	3 4 7	8 2 10	4 2 6	2 2 4	2 2 2	- 1 1	- 2 2	- -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	874 1253 2127	58 82 140	21 40 61	173 251 424	147 227 374	111 217 328	99 166 265	74 94 168	49 69 118	42 33 75	35 28 63	12 15 27	49 29 78	4 2 6		
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN																	
MAGISTER	M W I	50 108 158	- - -	- - -	- 1 1	1 5 6	5 9 14	5 14 19	6 17 23	13 13 26	6 12 18	9 14 23	2 8 10	3 15 18	- -		
DIPLOM (U)	M W I	15 30 45	2 4 6	3 3 6	2 11 13	2 5 7	2 1 3	2 3 5	1 2 3	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3 5 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	3 2 5		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 2		
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M W I	23 40 63	3 2 5	2 3 5	6 5 11	1 4 5	4 8 12	1 1 2	- 3 3	1 5 6	2 6 8	2 - 2	- 1 1	1 2 3	- -		
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M W I	6 2 8	1 - 1	- - -	- 1 1	2 - 2	- - 1	1 - 1	- 1 -	- - 2	2 - -	- - -	- - -	- - -	- -		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	2 2 4	1 2 3	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	103 187 290	7 8 15	6 6 12	8 18 26	6 14 20	11 19 30	9 18 27	7 23 30	14 19 33	10 19 29	12 14 26	2 10 12	6 17 23	5 2 7		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER														17 UND HOHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M	70	1	-	1	3	1	5	10	9	9	10	7	14	-			
	W	86	-	-	4	7	7	11	9	14	9	10	7	9	-			
	I	156	1	-	5	10	8	16	19	23	18	19	14	23	-			
DIPLOM (U)	M	220	10	10	23	43	35	35	29	15	8	2	3	4	3			
	W	248	15	18	46	43	41	34	23	12	5	4	2	2	3			
	I	468	25	28	69	86	76	69	52	27	13	6	5	6	6			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	19	4	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	4	6			
	W	8	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	1	3	-			
	I	27	4	-	-	2	1	1	1	-	1	3	1	7	6			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	21	-	1	-	1	-	2	2	-	1	1	-	12	1			
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	4	-			
	I	29	-	1	-	1	-	2	2	2	1	1	1	16	1			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	19	2	1	5	4	1	2	1	-	1	-	1	1	-			
	W	89	9	15	19	19	6	6	5	3	2	1	1	3	-			
	I	108	11	16	24	23	7	8	6	3	3	1	2	4	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	6	-	-	-	2	-	1	1	1	1	-	-	-	-			
	W	41	7	4	7	15	2	4	-	1	-	-	-	-	-			
	I	47	7	4	7	17	2	5	1	2	1	-	1	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	6	-	1	-	2	-	1	2	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	7	-	1	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	5	1	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	56	2	9	16	15	5	5	1	-	-	2	-	1	-			
	I	61	3	9	17	17	5	5	1	1	-	2	-	1	-			
LA REALSCHULEN	M	16	-	-	-	1	3	2	4	2	2	1	1	-	-			
	W	38	-	-	6	7	8	5	2	1	5	1	1	2	-			
	I	54	-	-	6	8	11	7	6	3	7	2	2	2	-			
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	4	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-			
	W	7	-	1	1	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-			
	I	11	-	1	1	4	2	-	1	1	-	-	1	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	41	-	-	-	1	11	5	3	4	3	2	2	10	-			
	W	44	-	-	4	5	9	8	2	3	-	5	2	6	-			
	I	85	-	-	4	6	20	13	5	7	3	7	4	16	-			
LA GYMNASIEN	M	67	-	1	16	7	7	7	6	6	8	3	2	4	-			
	W	83	1	1	16	7	22	9	8	7	6	3	1	2	-			
	I	150	1	2	32	14	29	16	14	13	14	6	3	6	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	32	-	-	-	-	-	1	6	5	6	3	3	8	-			
	W	44	-	-	-	1	3	6	10	6	5	5	2	6	-			
	I	76	-	-	-	1	3	7	16	11	11	8	5	14	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-			
	W	3	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
	I	5	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	9	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	4	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	8	6	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1			
	I	6	1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	1	1			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	7	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-			
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	12	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE AN- GABE
			6 UND NIEDR	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	230	60	11	10	15	31	29	15	18	11	5	13	9	3		
	W	171	35	3	11	6	23	23	16	14	14	8	10	8	-		
	I	401	95	14	21	21	54	52	31	32	25	13	23	17	3		
PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	148	13	9	36	22	14	9	9	5	7	4	4	16	-		
	W	300	33	21	71	55	44	30	19	8	5	3	2	8	1		
	I	448	46	30	107	77	58	39	28	13	12	7	6	24	1		
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	52	14	6	11	3	2	7	1	4	2	1	1	-	-		
	W	10	1	3	3	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-		
	I	62	15	9	14	3	3	7	1	4	3	1	1	1	-		
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG B	M	28	1	2	19	1	1	1	1	2	-	-	-	-	-		
	W	13	-	2	4	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	I	41	1	4	23	2	4	3	2	2	-	-	-	-	-		
SOLISTEN- PRUEFUNG	M	116	17	4	27	8	22	3	10	8	7	4	3	3	-		
	W	87	14	3	10	5	12	9	12	5	6	4	2	5	-		
	I	203	31	7	37	13	34	12	22	13	13	8	5	8	-		
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	24	11	1	2	1	1	2	-	1	1	3	-	1	-		
	W	15	10	-	-	-	2	-	-	1	1	-	1	-	-		
	I	39	21	1	2	1	3	2	-	2	2	3	1	1	-		
SONSTIGE ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	5	1	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	2	-	3	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1145	145	48	151	119	130	114	102	84	68	40	42	89	13		
	W	1388	148	81	224	192	192	154	110	79	61	47	34	61	5		
	I	2533	293	129	375	311	322	268	212	163	129	87	76	150	18		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2543	218	78	344	290	308	258	231	201	149	118	80	243	25		
	W	3900	262	150	529	492	539	448	358	293	207	162	105	336	19		
	I	6443	480	228	873	782	847	706	589	494	356	280	185	579	44		
INSGESAMT	M	103380	10305	6046	9306	8973	10166	10531	12246	10690	7296	4902	3242	7841	1836		
	W	61414	7981	3653	5125	5292	5936	6013	6924	6559	4544	2793	1723	4129	742		
	I	164794	18286	9699	14431	14265	16102	16544	19170	17249	11840	7695	4965	11970	2578		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	39	29,7	9,6	8,7	8,1	0,8	0,3	7,4
	W	29	30,3	9,8	9,4	8,4	1,4	0,3	7,2
	I	68	30,0	9,7	9,0	8,2	1,0	0,3	7,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	342	28,5	8,1	7,2	6,6	0,7	0,3	6,1
	W	146	27,7	7,8	7,5	7,2	0,5	0,2	6,5
	I	488	28,2	8,0	7,3	6,8	0,6	0,2	6,2
PHILOSOPHIE	M	194	29,9	9,6	8,7	8,4	0,4	0,1	7,3
	W	80	29,3	9,3	8,3	8,0	0,4	0,1	7,1
	I	274	29,7	9,5	8,6	8,3	0,4	0,1	7,2
GESCHICHTE	M	531	29,0	8,8	7,8	7,3	0,6	0,2	6,6
	W	498	28,7	8,4	7,8	7,6	0,3	0,1	7,0
	I	1029	28,9	8,6	7,8	7,5	0,5	0,1	6,8
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	217	29,2	9,0	7,8	7,5	0,4	0,0	6,2
	W	211	27,8	7,8	7,2	7,0	0,3	0,1	6,0
	I	428	28,5	8,4	7,5	7,2	0,3	0,1	6,1
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	56	29,6	9,6	8,5	8,0	0,5	0,1	7,0
	W	180	28,1	8,1	7,4	7,2	0,4	0,2	6,6
	I	236	28,5	8,5	7,7	7,4	0,4	0,2	6,7
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	3	25,9	6,4	5,7	5,7	0,3	0,3	5,4
	W	9	30,1	9,8	9,5	9,1	0,6	-	8,0
	I	12	29,1	9,0	8,5	8,3	0,5	0,1	7,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	484	29,3	9,1	8,1	7,7	0,6	0,1	6,9
	W	1158	28,3	8,2	7,7	7,4	0,4	0,1	6,8
	I	1642	28,6	8,5	7,8	7,5	0,5	0,1	6,9
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	143	29,2	9,1	7,8	7,5	0,6	0,4	6,4
	W	624	27,9	8,0	7,3	7,1	0,6	0,3	6,3
	I	767	28,1	8,2	7,4	7,2	0,6	0,4	6,3
ROMANISTIK	M	96	29,2	9,4	8,4	8,1	0,8	0,5	6,6
	W	623	27,8	8,0	7,3	7,1	0,6	0,4	6,1
	I	719	28,0	8,2	7,5	7,3	0,6	0,4	6,2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	31	29,8	8,6	7,5	7,3	0,5	0,2	6,8
	W	125	28,2	8,1	7,7	7,6	0,4	0,3	6,8
	I	156	28,5	8,2	7,7	7,5	0,4	0,3	6,8
AUSSEREUROPAISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	119	30,7	9,9	8,5	8,1	0,6	0,4	6,7
	W	290	28,9	8,7	8,2	7,8	0,5	0,4	6,8
	I	409	29,4	9,1	8,2	7,9	0,6	0,4	6,8
PSYCHOLOGIE	M	727	31,0	10,3	8,7	8,2	0,7	0,1	6,9
	W	1323	31,1	9,6	8,4	7,9	0,7	0,1	6,9
	I	2050	31,1	9,8	8,5	8,0	0,7	0,1	6,9
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	363	31,5	10,5	9,2	8,2	1,0	0,0	6,5
	W	972	29,9	8,6	8,0	7,5	0,5	0,0	6,5
	I	1335	30,4	9,1	8,3	7,7	0,7	0,0	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3345	29,9	9,4	8,2	7,7	0,7	0,2	6,7
	W	6268	29,1	8,5	7,8	7,5	0,5	0,2	6,6
	I	9613	29,4	8,8	8,0	7,6	0,6	0,2	6,7
SPORT									
SPORT	M	351	28,8	8,6	7,3	7,2	0,1	0,0	6,4
	W	291	27,4	7,5	7,1	7,0	0,1	0,0	6,2
	I	642	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	351	28,8	8,6	7,3	7,2	0,1	0,0	6,4
	W	291	27,4	7,5	7,1	7,0	0,1	0,0	6,2
	I	642	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	940	29,5	8,8	7,7	7,5	0,4	0,1	6,5
	W	708	28,9	8,0	7,6	7,3	0,4	0,1	6,6
	I	1648	29,2	8,5	7,7	7,4	0,4	0,1	6,5
SOZIALWESSEN	M	28	31,7	10,0	7,9	7,3	0,6	-	6,3
	W	122	31,3	9,5	8,8	8,1	0,8	0,0	6,7
	I	150	31,4	9,6	8,6	7,9	0,7	0,0	6,6
RECHTSWISSENSCHAFT	M	16	33,6	12,8	12,0	10,4	1,4	0,3	4,8
	W	14	31,9	12,1	11,7	9,2	2,3	0,1	5,0
	I	30	32,8	12,5	11,9	9,8	1,8	0,2	4,9
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	121	28,7	8,4	7,4	7,2	0,6	0,2	4,7
	W	75	27,3	7,1	6,9	6,8	0,5	0,1	5,2
	I	196	28,2	7,9	7,2	7,1	0,6	0,1	4,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6991	27,7	7,6	6,4	6,3	0,2	0,1	5,8
	W	3118	26,8	6,9	6,3	6,2	0,2	0,1	5,8
	I	10109	27,4	7,4	6,3	6,2	0,2	0,1	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	718	27,9	8,2	7,2	7,1	0,1	0,1	6,3
	W	44	27,0	7,2	6,9	6,9	0,1	0,1	6,6
	I	762	27,9	8,1	7,2	7,1	0,1	0,1	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8814	27,9	7,8	6,6	6,5	0,2	0,1	5,9
	W	4081	27,3	7,2	6,6	6,5	0,2	0,1	6,0
	I	12895	27,7	7,6	6,6	6,5	0,2	0,1	5,9
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1075	27,7	8,0	7,3	7,2	0,2	0,1	6,9
	W	408	26,8	7,2	7,1	7,1	0,1	0,1	6,8
	I	1483	27,4	7,8	7,2	7,2	0,2	0,1	6,8
INFORMATIK	M	1781	27,6	7,8	7,0	7,0	0,1	0,0	6,7
	W	308	27,2	7,6	7,2	7,2	0,1	0,0	6,8
	I	2089	27,5	7,8	7,1	7,0	0,1	0,0	6,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2509	27,5	7,7	7,0	6,9	0,2	0,1	6,6
	W	215	26,7	7,1	6,9	6,8	0,1	0,1	6,5
	I	2724	27,5	7,6	7,0	6,9	0,2	0,1	6,6
CHEMIE	M	1871	27,1	7,4	6,6	6,6	0,1	0,0	6,4
	W	564	26,6	6,8	6,6	6,6	0,1	0,0	6,5
	I	2435	27,0	7,2	6,6	6,6	0,1	0,0	6,4
BIOLOGIE	M	1637	28,6	8,4	7,1	7,1	0,2	0,0	6,7
	W	1648	27,7	7,7	7,0	7,0	0,2	0,1	6,6
	I	3285	28,1	8,0	7,1	7,0	0,2	0,1	6,6
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	762	29,0	8,9	7,8	7,7	0,2	0,1	7,1
	W	294	28,2	8,2	7,8	7,7	0,3	0,1	7,1
	I	1056	28,8	8,7	7,8	7,7	0,2	0,1	7,1
GEOGRAPHIE	M	566	29,1	8,9	7,8	7,7	0,3	0,1	7,0
	W	479	27,9	7,9	7,4	7,3	0,3	0,0	6,8
	I	1045	28,6	8,4	7,6	7,5	0,3	0,1	6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10201	27,8	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7
	W	3916	27,4	7,5	7,1	7,0	0,2	0,1	6,7
	I	14117	27,7	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	885	28,3	8,2	6,3	6,2	0,4	0,0	5,6
	W	447	27,3	7,4	6,4	6,3	0,4	0,0	5,7
	I	1332	27,9	7,9	6,4	6,3	0,4	0,0	5,7
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	196	29,6	9,5	7,2	6,6	0,9	0,0	5,9
	W	219	28,2	8,2	7,0	6,5	0,7	-	5,9
	I	415	28,9	8,8	7,1	6,5	0,8	0,0	5,9
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	261	27,8	7,6	5,9	5,8	0,3	0,0	5,3
	W	42	27,7	7,2	6,3	6,3	0,2	0,0	5,3
	I	303	27,8	7,5	6,0	5,8	0,3	0,0	5,3
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	39	28,7	8,2	7,0	6,9	0,7	0,1	5,9
	W	413	26,7	6,8	6,1	6,0	0,2	0,0	5,8
	I	452	26,9	6,9	6,1	6,1	0,2	0,0	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1381	28,4	8,2	6,4	6,2	0,4	0,0	5,6
	W	1121	27,3	7,3	6,4	6,3	0,4	0,0	5,8
	I	2502	27,9	7,8	6,4	6,2	0,4	0,0	5,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	302	28,5	8,5	7,3	7,2	0,0	0,1	6,8
	W	15	27,5	8,1	7,7	7,4	0,4	-	6,9
	I	317	28,5	8,5	7,3	7,2	0,1	0,1	6,8
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	3890	27,8	7,9	7,0	6,9	0,1	0,0	6,7
	W	220	27,4	7,5	7,0	7,0	0,1	0,1	6,8
	I	4110	27,7	7,9	7,0	6,9	0,1	0,0	6,7
ELEKTROTECHNIK	M	2620	27,4	7,6	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5
	W	62	26,9	7,2	6,9	6,9	0,1	0,0	6,7
	I	2682	27,4	7,6	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	26	29,8	9,6	7,9	7,9	0,3	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	29,8	9,6	7,9	7,9	0,3	-	6,8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	823	29,8	9,6	8,1	7,9	0,4	0,2	7,2
	W	497	28,8	8,7	8,0	7,8	0,4	0,1	7,2
	I	1320	29,4	9,3	8,0	7,9	0,4	0,1	7,2
RAUMPLANUNG	M	134	29,0	8,8	7,6	7,4	0,2	0,0	6,8
	W	75	27,7	7,5	6,9	6,8	0,2	0,1	6,9
	I	209	28,5	8,3	7,3	7,2	0,2	0,0	6,6
BAUINGENIEURWESEN	M	940	28,3	8,4	7,5	7,4	0,2	0,0	7,1
	W	113	27,5	7,7	7,6	7,5	0,1	0,0	7,3
	I	1053	28,3	8,4	7,5	7,5	0,2	0,0	7,1
VERMESSUNGSWESEN	M	132	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,8
	W	40	26,4	6,7	6,4	6,4	0,0	-	6,3
	I	172	27,7	7,8	7,0	6,9	0,1	0,0	6,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8867	28,0	8,1	7,1	7,0	0,1	0,0	6,7
	W	1022	28,0	8,1	7,5	7,4	0,3	0,1	7,0
	I	9889	28,0	8,1	7,1	7,1	0,2	0,1	6,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	142	30,0	9,8	8,5	7,9	0,7	0,1	7,1
	W	508	29,3	9,1	8,2	7,8	0,6	0,2	7,1
	I	650	29,5	9,2	8,3	7,9	0,6	0,2	7,1
BILDENDE KUNST	M	3	31,7	6,8	6,3	6,3	-	-	4,3
	W	3	27,4	7,3	7,0	7,0	-	-	7,0
	I	6	29,5	7,1	6,7	6,7	-	-	5,7
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	59	28,7	7,9	7,0	6,8	0,3	0,1	6,3
	W	121	27,6	7,7	7,2	7,0	0,3	0,1	6,6
	I	180	28,0	7,8	7,1	7,0	0,3	0,1	6,5
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	75	29,7	9,8	8,6	8,5	0,4	0,1	6,8
	W	90	27,6	7,8	7,4	7,3	0,2	0,0	6,4
	I	165	28,5	8,7	8,0	7,8	0,3	0,1	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	279	29,6	9,4	8,2	7,8	0,5	0,1	6,8
	W	722	28,8	8,7	7,9	7,6	0,5	0,1	6,9
	I	1001	29,0	8,9	8,0	7,7	0,5	0,1	6,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	33238	28,1	8,1	7,1	6,9	0,2	0,1	6,4
	W	17421	28,1	7,9	7,3	7,1	0,3	0,1	6,5
	I	50659	28,1	8,0	7,1	7,0	0,3	0,1	6,5
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	62	36,0	16,1	14,8	8,4	0,7	0,4	6,8
	W	14	33,6	14,2	14,1	9,7	0,8	0,3	8,6
	I	76	35,6	15,7	14,7	8,6	0,7	0,4	7,1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	46	35,2	15,2	14,8	9,7	1,3	0,4	7,4
	W	17	34,9	15,7	15,7	10,4	1,6	0,3	9,1
	I	63	35,1	15,3	15,0	9,9	1,4	0,4	7,8
PHILOSOPHIE	M	71	34,2	14,4	13,6	10,4	1,1	0,3	7,8
	W	21	36,0	16,2	14,1	11,3	1,5	0,4	8,3
	I	92	34,6	14,8	13,7	10,6	1,2	0,3	7,9
GESCHICHTE	M	235	33,8	14,0	12,9	10,1	0,8	0,2	8,0
	W	101	34,2	14,5	13,5	10,8	0,9	0,2	9,4
	I	336	33,9	14,1	13,1	10,3	0,8	0,2	8,5
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	16	34,2	14,9	13,4	9,0	1,3	0,2	7,3
	W	10	29,3	9,3	9,0	8,9	-	0,3	6,4
	I	26	32,3	12,6	11,7	9,0	0,8	0,2	7,0
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	37	35,4	15,1	14,2	11,0	0,8	0,3	7,7
	W	23	34,4	14,7	13,9	10,6	0,8	0,6	7,3
	I	60	35,1	14,9	14,1	10,8	0,8	0,4	7,5
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	17	32,9	13,8	13,3	9,1	0,4	0,6	6,6
	W	13	30,6	11,0	10,8	10,1	0,4	0,2	7,1
	I	30	31,9	12,6	12,2	9,5	0,4	0,5	6,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	134	34,0	14,1	13,4	10,6	1,0	0,1	8,1
	W	108	33,3	13,5	13,1	11,1	0,9	0,2	8,9
	I	242	33,7	13,8	13,3	10,8	1,0	0,1	8,5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	35	33,7	13,9	13,0	9,0	1,1	0,6	6,9
	W	29	32,4	13,0	12,7	10,3	1,1	0,5	7,3
	I	64	33,1	13,5	12,9	9,6	1,1	0,5	7,1
ROMANISTIK	M	33	36,5	17,3	15,2	10,5	0,8	0,8	7,4
	W	40	31,6	12,3	11,9	10,0	0,8	0,7	7,7
	I	73	33,8	14,6	13,4	10,2	0,8	0,7	7,6
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	3	33,3	10,6	11,8	11,5	-	0,5	11,3
	W	7	34,4	15,4	14,5	12,0	1,0	0,8	9,8
	I	10	34,1	14,3	13,7	11,8	0,7	0,7	10,3
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	25	34,2	13,7	12,8	10,2	0,6	0,2	10,0
	W	30	33,5	13,0	12,5	11,1	0,6	0,6	9,2
	I	55	33,8	13,3	12,6	10,7	0,6	0,4	9,5
PSYCHOLOGIE	M	116	34,7	15,0	13,9	9,8	0,9	0,1	6,8
	W	53	34,8	14,4	13,6	9,5	1,4	0,1	6,6
	I	169	34,7	14,8	13,8	9,7	1,1	0,1	6,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	81	39,4	19,2	18,7	10,5	2,7	0,2	6,7
	W	71	36,9	16,0	15,1	10,1	1,7	0,1	7,0
	I	152	38,3	17,7	17,0	10,4	2,3	0,2	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	911	34,9	15,0	14,0	10,0	1,1	0,3	7,6
	W	537	34,0	14,1	13,4	10,5	1,1	0,3	8,2
	I	1448	34,5	14,7	13,8	10,2	1,1	0,3	7,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
SPORT									
SPORT	M	23	34,9	14,8	13,8	9,9	0,9	-	6,4
	W	6	33,8	14,7	14,7	10,6	2,8	-	4,7
	I	29	34,7	14,8	14,0	10,0	1,3	-	6,1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	34,9	14,8	13,8	9,9	0,9	-	6,4
	W	6	33,8	14,7	14,7	10,6	2,8	-	4,7
	I	29	34,7	14,8	14,0	10,0	1,3	-	6,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	209	35,6	15,4	14,1	9,9	1,1	0,2	7,0
	W	70	36,2	15,4	14,3	10,1	1,1	0,1	6,4
	I	279	35,8	15,4	14,1	9,9	1,1	0,2	6,9
SOZIALWESSEN	M	1	32,2	12,1	12,1	8,6	2,0	-	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,2	12,1	12,1	8,6	2,0	-	5,1
RECHTSWISSENSCHAFT	M	669	31,9	12,3	11,3	7,3	0,4	0,2	5,5
	W	161	30,8	11,5	11,2	7,5	0,5	0,2	6,2
	I	830	31,7	12,1	11,3	7,3	0,4	0,2	5,6
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	7	32,4	12,5	11,1	7,9	0,6	0,2	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	32,4	12,5	11,1	7,9	0,6	0,2	5,1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	474	32,1	12,3	11,2	8,5	0,5	0,2	6,0
	W	89	31,2	11,8	11,1	8,8	0,7	0,2	6,3
	I	557	31,9	12,2	11,2	8,5	0,5	0,2	6,1
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	17	34,0	13,6	12,5	7,7	0,3	0,1	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	17	34,0	13,6	12,5	7,7	0,3	0,1	5,3
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1377	32,5	12,8	11,7	8,1	0,5	0,2	5,9
	W	314	32,1	12,3	11,8	8,4	0,7	0,1	6,2
	I	1691	32,5	12,7	11,7	8,1	0,6	0,2	6,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	174	31,0	11,6	11,0	8,6	0,2	0,1	7,0
	W	28	29,9	10,8	10,8	8,9	0,1	0,1	7,3
	I	202	30,8	11,5	11,0	8,7	0,2	0,1	7,1
INFORMATIK	M	135	32,0	12,7	12,1	7,2	0,3	0,1	5,6
	W	12	30,9	11,7	11,5	7,6	0,2	0,2	6,3
	I	147	31,9	12,7	12,1	7,2	0,3	0,1	5,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	745	31,5	12,0	11,3	9,4	0,3	0,1	7,3
	W	38	31,8	12,2	12,0	9,6	0,1	0,1	7,1
	I	783	31,5	12,0	11,3	9,4	0,3	0,1	7,3
CHEMIE	M	1334	30,7	11,0	10,2	9,2	0,2	0,1	7,2
	W	359	30,0	10,4	10,2	9,2	0,2	0,1	7,1
	I	1693	30,5	10,9	10,2	9,2	0,2	0,1	7,2
PHARMAZIE	M	164	31,1	11,4	10,3	7,7	0,5	0,0	5,6
	W	71	30,2	10,8	9,9	7,8	0,4	0,2	6,2
	I	235	30,8	11,2	10,2	7,7	0,4	0,1	5,8
BIOLOGIE	M	691	32,5	12,5	11,5	9,7	0,3	0,1	7,6
	W	487	31,3	11,5	11,1	9,7	0,3	0,1	7,5
	I	1178	32,0	12,1	11,3	9,7	0,3	0,1	7,6
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	216	33,0	13,2	12,0	9,8	0,3	0,1	7,5
	W	52	32,0	12,4	12,3	9,8	0,2	0,0	6,7
	I	268	32,8	13,0	12,1	9,8	0,3	0,1	7,4
GEOGRAPHIE	M	74	33,0	13,2	12,0	10,0	0,4	0,2	7,7
	W	23	32,5	13,1	12,5	10,5	0,2	0,2	8,1
	I	97	32,9	13,2	12,2	10,1	0,3	0,2	7,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3533	31,5	11,8	11,0	9,2	0,3	0,1	7,2
	W	1070	30,8	11,2	10,8	9,4	0,2	0,1	7,2
	I	4603	31,3	11,7	10,9	9,3	0,3	0,1	7,2
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3339	31,5	11,6	10,4	7,7	0,2	0,2	6,7
	W	2021	30,7	10,7	10,0	7,6	0,2	0,2	6,7
	I	5360	31,2	11,3	10,3	7,7	0,2	0,2	6,7
ZAHNMEDIZIN	M	707	30,8	10,6	9,2	6,9	0,2	0,2	5,9
	W	246	29,7	9,7	9,0	7,0	0,1	0,1	5,8
	I	953	30,5	10,4	9,2	6,9	0,2	0,2	5,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4046	31,4	11,4	10,2	7,5	0,2	0,2	6,5
	W	2267	30,6	10,6	9,9	7,6	0,2	0,2	6,6
	I	6313	31,1	11,1	10,1	7,5	0,2	0,2	6,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
VETERINÄRMEDIZIN									
VETERINÄRMEDIZIN	M	231	31,1	11,0	9,7	7,9	0,3	0,2	5,9
	W	252	29,6	9,9	9,3	7,9	0,2	0,1	6,1
	I	483	30,3	10,4	9,5	7,9	0,3	0,1	6,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	231	31,1	11,0	9,7	7,9	0,3	0,2	5,9
	W	252	29,6	9,9	9,3	7,9	0,2	0,1	6,1
	I	483	30,3	10,4	9,5	7,9	0,3	0,1	6,0
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	230	32,7	12,8	11,6	8,1	0,7	0,1	6,1
	W	75	31,1	11,4	10,9	8,3	0,5	0,1	6,2
	I	305	32,3	12,4	11,4	8,1	0,7	0,1	6,1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	22	33,7	14,2	13,1	9,1	0,6	-	7,9
	W	10	32,3	13,0	12,3	9,2	1,1	-	7,4
	I	32	33,3	13,8	12,9	9,1	0,8	-	7,6
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	43	33,7	13,5	12,3	7,8	0,5	0,1	5,6
	W	8	31,5	12,0	11,4	8,9	0,2	0,1	6,3
	I	51	33,3	13,2	12,2	8,0	0,4	0,1	5,7
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	17	32,3	12,4	11,3	8,9	0,1	0,1	5,2
	W	54	30,4	10,8	10,5	8,1	0,3	0,0	4,5
	I	71	30,9	11,2	10,7	8,3	0,2	0,0	4,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	312	32,9	13,0	11,8	8,1	0,6	0,1	6,0
	W	147	30,9	11,4	10,9	8,3	0,4	0,1	5,7
	I	459	32,3	12,4	11,5	8,2	0,6	0,1	5,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESSEN	M	75	34,4	14,8	12,9	9,1	0,5	0,1	6,9
	W	6	32,4	12,7	9,8	6,2	-	2,3	6,2
	I	81	34,3	14,6	12,7	8,9	0,5	0,3	6,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	760	33,0	13,4	12,6	8,2	0,3	0,1	6,7
	W	33	31,7	12,2	11,6	8,9	0,4	0,3	7,0
	I	793	33,0	13,3	12,6	8,2	0,3	0,1	6,7
ELEKTROTECHNIK	M	282	32,6	13,1	12,3	7,7	0,2	0,1	6,3
	W	4	31,8	12,1	12,1	7,0	0,5	0,5	6,4
	I	286	32,5	13,0	12,3	7,7	0,2	0,1	6,3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	4	34,1	15,3	14,3	8,2	-	-	7,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	34,1	15,3	14,3	8,2	-	-	7,8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	26	39,3	19,4	19,0	9,0	1,9	0,3	7,5
	W	3	34,3	15,6	15,2	11,2	0,8	-	9,2
	I	29	38,8	18,9	18,6	9,2	1,8	0,3	7,7
RAUMPLANUNG	M	13	36,5	14,8	13,3	7,5	0,5	1,1	4,9
	W	3	40,6	20,6	20,1	9,6	2,5	-	7,0
	I	16	37,2	15,9	14,6	7,9	0,9	0,9	5,1
BAUINGENIEURWESEN	M	157	34,3	14,5	13,7	7,3	0,4	0,0	6,2
	W	5	33,1	13,3	13,2	8,0	1,1	-	6,3
	I	162	34,2	14,5	13,7	7,3	0,5	0,0	6,2
VERMESSUNGSWESEN	M	18	33,5	14,1	13,3	6,9	0,1	-	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	18	33,5	14,1	13,3	6,9	0,1	-	5,1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1335	33,3	13,7	12,8	8,0	0,3	0,1	6,6
	W	54	32,6	13,0	12,3	8,5	0,5	0,5	6,9
	I	1389	33,3	13,6	12,8	8,0	0,3	0,1	6,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	69	35,1	14,9	13,2	11,4	0,6	0,4	9,4
	W	110	32,9	13,0	12,1	11,0	0,7	0,2	9,7
	I	179	33,8	13,7	12,5	11,1	0,6	0,3	9,6
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	5	34,3	13,2	12,3	12,1	0,3	0,3	15,1
	W	5	40,2	20,1	18,7	10,5	6,2	0,3	6,5
	I	10	37,2	16,6	15,5	11,3	3,3	0,3	10,0
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	38	37,2	17,5	15,7	11,9	1,5	0,1	8,6
	W	15	36,1	16,7	16,4	10,1	5,5	0,1	8,6
	I	53	36,9	17,2	15,9	11,4	2,7	0,1	8,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	112	35,8	15,7	14,0	11,6	0,9	0,3	9,3
	W	130	33,6	13,7	12,8	10,9	1,4	0,2	9,5
	I	242	34,6	14,6	13,4	11,2	1,2	0,2	9,4
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11880	32,1	12,3	11,3	8,4	0,4	0,2	6,8
	W	4777	31,2	11,3	10,7	8,5	0,4	0,2	6,9
	I	16657	31,9	12,0	11,1	8,4	0,4	0,2	6,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	415	28,4	8,3	7,5	7,3	0,3	0,2	7,0
	W	310	27,7	7,9	7,5	7,3	0,3	0,2	6,9
	I	725	28,1	8,1	7,5	7,3	0,3	0,2	6,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	117	26,7	6,2	5,7	5,7	0,3	0,4	5,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	117	26,7	6,2	5,7	5,7	0,3	0,4	5,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	532	28,0	7,8	7,1	7,0	0,3	0,3	6,6
	W	310	27,7	7,9	7,5	7,3	0,3	0,2	6,9
	I	842	27,9	7,9	7,2	7,1	0,3	0,2	6,7
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	532	28,0	7,8	7,1	7,0	0,3	0,3	6,6
	W	310	27,7	7,9	7,5	7,3	0,3	0,2	6,9
	I	842	27,9	7,9	7,2	7,1	0,3	0,2	6,7
STAATSPRÜ- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	4377	27,7	7,6	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2
	W	3144	26,7	6,9	6,6	6,5	0,2	0,1	6,2
	I	7521	27,3	7,3	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4377	27,7	7,6	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2
	W	3144	26,7	6,9	6,6	6,5	0,2	0,1	6,2
	I	7521	27,3	7,3	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE	M	70	27,3	7,5	6,3	6,2	0,1	-	5,8
	W	107	27,0	6,8	6,2	6,1	0,1	0,0	5,7
	I	177	27,1	7,1	6,2	6,2	0,1	0,0	5,7
PHARMAZIE	M	461	27,9	7,7	6,3	6,1	0,2	0,0	5,5
	W	1267	26,9	6,8	5,8	5,7	0,1	0,0	5,2
	I	1728	27,1	7,0	5,9	5,8	0,2	0,0	5,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	531	27,8	7,6	6,3	6,1	0,2	0,0	5,5
	W	1374	26,9	6,8	5,9	5,8	0,1	0,0	5,3
	I	1905	27,1	7,0	6,0	5,9	0,2	0,0	5,3
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	4942	28,7	8,7	7,5	7,4	0,2	0,2	6,8
	W	3842	27,9	8,0	7,5	7,4	0,2	0,1	6,8
	I	8784	28,3	8,4	7,5	7,4	0,2	0,2	6,8
ZAHNMEDIZIN	M	1090	28,7	8,3	7,1	6,9	0,2	0,1	6,0
	W	495	28,1	7,8	7,1	6,9	0,2	0,1	6,1
	I	1585	28,5	8,2	7,1	6,9	0,2	0,1	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6032	28,7	8,6	7,5	7,3	0,2	0,2	6,6
	W	4337	27,9	8,0	7,5	7,4	0,2	0,1	6,7
	I	10369	28,4	8,4	7,5	7,3	0,2	0,1	6,7
VETERINÄRMEDIZIN									
VETERINÄRMEDIZIN	M	318	28,0	7,9	6,5	6,3	0,3	0,2	5,7
	W	436	27,0	7,1	6,4	6,4	0,1	0,1	5,9
	I	754	27,4	7,5	6,5	6,4	0,2	0,1	5,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	318	28,0	7,9	6,5	6,3	0,3	0,2	5,7
	W	436	27,0	7,1	6,4	6,4	0,1	0,1	5,9
	I	754	27,4	7,5	6,5	6,4	0,2	0,1	5,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11258	28,2	8,2	7,1	7,0	0,2	0,1	6,4
	W	9291	27,3	7,4	6,9	6,8	0,2	0,1	6,3
	I	20549	27,8	7,8	7,0	6,9	0,2	0,1	6,3
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	9	27,1	6,6	5,9	5,9	-	-	4,6
	W	92	25,5	5,2	4,6	4,6	0,0	0,0	4,4
	I	101	25,7	5,3	4,7	4,7	0,0	0,0	4,4
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	20	26,7	6,2	5,3	5,3	-	-	4,6
	W	173	24,7	5,0	4,7	4,7	0,0	0,0	4,4
	I	193	24,9	5,1	4,8	4,8	0,0	0,0	4,4
PHILOSOPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	33,0	13,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	I	1	33,0	13,3	6,3	6,3	-	-	6,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
GESCHICHTE	M	17	27,5	6,8	6,2	5,9	0,4	0,0	5,6
	W	52	25,2	5,5	5,3	5,2	0,0	-	4,8
	I	69	25,8	5,9	5,5	5,4	0,1	0,0	5,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	27	28,9	7,6	6,7	6,5	0,2	0,1	5,2
	W	483	25,3	5,3	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
	I	510	25,5	5,4	5,1	5,0	0,1	0,0	4,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	9	28,4	7,5	6,5	6,1	0,6	-	5,3
	W	83	25,7	5,8	5,5	5,2	0,4	0,1	4,8
	I	92	25,9	6,0	5,6	5,3	0,5	0,1	4,9
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,5	6,0	5,7	5,7	-	-	4,0
	I	2	25,5	6,0	5,7	5,7	-	-	4,0
PSYCHOLOGIE	M	3	32,7	9,8	8,8	6,9	1,5	-	4,4
	W	14	25,8	5,8	5,7	5,7	-	-	5,6
	I	17	27,0	6,5	6,2	5,9	0,3	-	5,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	18	27,6	7,4	6,6	5,5	0,7	0,2	4,4
	W	154	25,2	5,1	4,5	4,5	0,0	0,0	4,0
	I	172	25,4	5,4	4,7	4,6	0,1	0,0	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	103	27,9	7,1	6,3	5,9	0,3	0,0	4,9
	W	1054	25,2	5,3	4,9	4,8	0,1	0,0	4,5
	I	1157	25,5	5,5	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
SPORT									
SPORT	M	32	28,3	7,7	6,4	6,3	-	-	5,4
	W	142	25,8	5,9	5,4	5,3	0,1	-	4,7
	I	174	26,3	6,2	5,6	5,5	0,1	-	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	28,3	7,7	6,4	6,3	-	-	5,4
	W	142	25,8	5,9	5,4	5,3	0,1	-	4,7
	I	174	26,3	6,2	5,6	5,5	0,1	-	4,8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	5	26,0	6,0	5,5	5,5	-	-	5,0
	W	87	25,3	5,3	5,0	5,0	0,0	-	4,5
	I	92	25,3	5,4	5,0	5,0	0,0	-	4,5
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	29	28,6	8,1	6,8	6,4	0,6	-	4,8
	W	74	25,6	5,3	5,1	5,0	0,1	-	4,7
	I	103	26,4	6,1	5,6	5,4	0,3	-	4,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	26,3	7,2	5,2	5,2	-	-	3,7
	W	6	23,8	4,3	4,3	4,3	-	-	3,9
	I	8	24,4	5,1	4,6	4,6	-	-	3,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36	28,1	7,7	6,6	6,2	0,5	-	4,8
	W	167	25,3	5,3	5,0	5,0	0,1	-	4,5
	I	203	25,8	5,7	5,3	5,2	0,1	-	4,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	7	26,0	5,9	4,8	4,8	-	-	4,3
	W	71	25,3	5,5	5,1	5,0	0,0	-	4,6
	I	78	25,3	5,5	5,1	5,0	0,0	-	4,6
MATHEMATIK	M	11	29,1	7,4	6,8	5,9	1,0	-	5,0
	W	126	24,6	4,7	4,6	4,5	0,1	0,0	4,2
	I	137	24,9	4,9	4,7	4,6	0,2	0,0	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	5	30,7	8,4	4,7	4,7	-	-	4,2
	W	1	25,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	6	29,7	7,6	4,5	4,5	-	-	4,1
CHEMIE	M	4	24,5	5,0	4,6	4,6	-	-	3,7
	W	13	25,0	5,2	4,9	4,9	-	-	4,4
	I	17	24,9	5,1	4,8	4,8	-	-	4,2
BIOLOGIE	M	17	26,8	6,3	5,3	5,1	0,3	-	4,7
	W	83	25,2	5,4	4,9	4,9	0,1	-	4,6
	I	100	25,4	5,5	5,0	4,9	0,1	-	4,7
GEOGRAPHIE	M	25	27,4	7,2	6,3	6,1	0,2	-	4,8
	W	107	25,3	5,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
	I	132	25,7	5,7	5,4	5,3	0,1	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	69	27,5	6,9	5,8	5,5	0,3	-	4,6
	W	401	25,0	5,2	4,9	4,8	0,1	0,0	4,5
	I	470	25,4	5,4	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	27,1	5,5	5,1	4,9	0,2	-	4,7
	I	16	27,1	5,5	5,1	4,9	0,2	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	27,1	5,5	5,1	4,9	0,2	-	4,7
	I	16	27,1	5,5	5,1	4,9	0,2	-	4,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
	I	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
	I	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	8	27,2	6,8	6,1	6,1	0,1	-	5,2
	W	79	25,9	5,8	5,4	5,3	0,2	-	4,9
	I	87	26,0	5,9	5,5	5,4	0,2	-	4,9
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	15	24,4	4,5	4,1	4,1	0,1	-	3,6
	I	15	24,4	4,5	4,1	4,1	0,1	-	3,6
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	33	26,7	6,6	5,3	5,3	0,0	-	4,8
	I	33	26,7	6,6	5,3	5,3	0,0	-	4,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	24	28,4	8,2	6,1	6,0	0,1	0,0	5,1
	W	128	25,3	5,4	5,0	4,8	0,2	-	4,5
	I	152	25,8	5,9	5,2	5,0	0,2	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	32	28,1	7,8	6,1	6,1	0,1	0,0	5,1
	W	255	25,6	5,6	5,1	5,0	0,2	-	4,6
	I	287	25,9	5,9	5,2	5,1	0,1	0,0	4,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	272	27,9	7,3	6,2	5,9	0,3	0,0	4,9
	W	2037	25,3	5,4	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5
	I	2309	25,6	5,6	5,1	5,0	0,1	0,0	4,6
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8	35,6	13,5	12,1	7,1	5,0	-	5,3
	W	18	28,5	8,3	8,9	5,6	3,4	0,1	4,8
	I	26	30,7	9,8	9,9	6,0	3,9	0,0	5,0
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	11	31,2	11,1	10,1	6,9	3,3	0,1	5,6
	W	17	26,8	6,6	5,7	5,5	0,2	-	5,3
	I	28	28,5	8,4	7,4	6,0	1,4	0,0	5,4
GESCHICHTE	M	15	36,0	15,9	12,6	9,2	3,2	0,1	7,3
	W	23	27,8	7,6	7,6	7,5	0,2	0,0	6,9
	I	38	31,1	10,8	9,6	8,2	1,4	0,0	7,1
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	2	29,5	10,2	9,2	8,2	1,0	-	6,7
	W	1	26,6	7,2	7,2	7,2	-	-	7,2
	I	3	28,5	9,2	8,5	7,8	0,7	-	6,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	24	30,6	9,6	8,0	8,0	0,0	0,0	6,9
	W	117	28,4	7,9	7,7	6,8	0,9	0,0	6,0
	I	141	28,8	8,2	7,7	7,0	0,8	0,0	6,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	19	31,2	10,5	9,7	8,2	1,7	0,2	7,1
	W	57	29,5	9,2	8,8	7,6	1,5	0,1	6,6
	I	76	29,9	9,5	9,1	7,8	1,6	0,1	6,7
ROMANISTIK	M	3	28,9	9,0	7,3	7,2	0,5	-	6,3
	W	11	28,8	8,2	8,5	7,5	1,3	0,1	6,0
	I	14	28,8	8,4	8,3	7,4	1,1	0,1	6,1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	43,5	26,7	5,7	5,7	-	5,0	5,7
	I	1	43,5	26,7	5,7	5,7	-	5,0	5,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	32,6	11,4	9,1	6,9	2,3	0,1	6,3
	W	7	30,5	9,8	8,7	7,0	1,9	-	6,6
	I	14	31,6	10,6	8,9	6,9	2,1	0,1	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	89	32,2	11,5	9,8	7,9	2,0	0,1	6,6
	W	252	28,6	8,3	7,9	6,9	1,2	0,1	6,1
	I	341	29,6	9,1	8,4	7,2	1,4	0,1	6,2
SPORT									
SPORT	M	37	30,4	9,2	8,8	7,5	1,3	0,0	6,6
	W	46	28,7	7,9	7,5	7,0	0,6	-	6,3
	I	83	29,4	8,4	8,1	7,2	0,9	0,0	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	37	30,4	9,2	8,8	7,5	1,3	0,0	6,6
	W	46	28,7	7,9	7,5	7,0	0,6	-	6,3
	I	83	29,4	8,4	8,1	7,2	0,9	0,0	6,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	29,9	10,3	8,3	8,3	1,0	-	7,3
	W	1	25,8	5,2	5,2	5,2	-	-	5,2
	I	2	27,9	7,7	6,7	6,7	0,5	-	6,2
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	10	34,5	11,9	11,6	8,9	2,8	-	7,5
	W	4	35,6	15,9	10,0	10,0	-	-	9,3
	I	14	34,8	13,1	11,2	9,2	2,0	-	8,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	29,8	7,3	5,8	5,8	-	-	5,3
	W	7	31,4	10,5	9,9	8,0	1,7	-	4,6
	I	13	30,7	9,0	8,0	7,0	0,9	-	4,9
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17	32,6	10,2	9,4	7,8	1,7	-	6,7
	W	12	32,3	11,8	9,5	8,4	1,0	-	6,2
	I	29	32,5	10,9	9,4	8,1	1,4	-	6,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	22	32,6	12,7	11,5	8,6	2,9	-	6,7
	W	27	26,4	6,2	5,9	5,9	0,1	0,0	5,3
	I	49	29,2	9,0	8,5	7,1	1,4	0,0	5,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	8	33,0	10,9	11,8	8,3	3,4	-	7,3
	W	4	28,3	8,5	8,3	8,2	0,1	-	6,0
	I	12	31,4	9,9	10,6	8,3	2,3	-	6,9
CHEMIE	M	3	31,8	11,4	10,6	10,1	0,5	-	9,3
	W	4	29,3	9,3	9,0	9,0	-	-	8,8
	I	7	30,4	10,2	9,7	9,5	0,2	-	9,0
BIOLOGIE	M	19	30,6	10,5	9,5	7,9	1,6	-	6,5
	W	50	28,4	7,7	7,2	6,1	1,2	0,0	5,6
	I	69	29,0	8,4	7,9	6,6	1,3	0,0	5,9
GEOGRAPHIE	M	11	33,4	12,7	11,6	8,5	3,1	-	6,4
	W	13	27,9	7,5	7,5	7,5	-	-	7,0
	I	24	30,4	9,8	9,3	7,9	1,4	-	6,7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	32,2	11,7	10,9	8,4	2,5	-	6,8
	W	98	27,8	7,3	7,0	6,4	0,7	0,0	5,9
	I	161	29,5	9,0	8,5	7,2	1,4	0,0	6,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	2	37,2	11,8	15,4	7,4	8,8	-	6,2
	W	10	32,4	10,5	9,7	6,2	3,5	-	6,0
	I	12	33,2	10,6	10,6	6,4	4,3	-	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	37,2	11,8	15,4	7,4	8,8	-	6,2
	W	10	32,4	10,5	9,7	6,2	3,5	-	6,0
	I	12	33,2	10,6	10,6	6,4	4,3	-	6,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	8	39,2	15,7	15,6	7,2	8,3	-	5,5
	W	4	35,9	16,6	16,1	9,5	6,6	-	6,8
	I	12	38,1	16,0	15,8	8,0	7,7	-	5,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	30,8	10,1	7,6	6,8	0,8	-	5,8
	I	2	30,8	10,1	7,6	6,8	0,8	-	5,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	39,2	15,7	15,6	7,2	8,3	-	5,5
	W	6	34,2	14,4	13,3	8,6	4,7	-	6,4
	I	14	37,0	15,2	14,6	7,8	6,7	-	5,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	31,4	10,5	9,3	9,3	0,1	-	7,5
	W	44	29,9	8,9	8,0	7,8	0,2	0,0	7,0
	I	51	30,1	9,2	8,1	8,0	0,2	0,0	7,1
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,0	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	25,0	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
GESTALTUNG	M	2	28,8	9,8	8,3	8,0	0,3	-	6,8
	W	5	29,1	6,4	6,1	6,0	0,3	0,2	5,5
	I	7	29,0	7,4	6,7	6,6	0,3	0,1	5,9
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	36	28,9	8,7	7,8	7,5	0,3	0,0	6,4
	W	49	27,0	7,1	6,3	6,3	0,1	-	5,8
	I	85	27,8	7,8	6,9	6,8	0,2	0,0	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	45	29,3	9,0	8,0	7,8	0,2	0,0	6,6
	W	99	28,4	7,8	7,0	6,9	0,2	0,0	6,3
	I	144	28,7	8,2	7,3	7,2	0,2	0,0	6,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	261	31,7	10,8	9,8	7,9	1,9	0,0	6,6
	W	523	28,6	8,2	7,7	6,9	0,9	0,0	6,1
	I	784	29,7	9,1	8,4	7,2	1,3	0,0	6,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	33 56 89	28,7 27,9 28,2	9,0 8,0 8,4	8,1 7,8 7,9	8,1 7,7 7,8	0,1 0,3 0,3	0,1 0,1 0,1	7,6 7,0 7,2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	54 67 121	28,6 27,4 27,9	9,0 7,8 8,3	8,0 7,6 7,8	7,9 7,6 7,7	0,2 0,1 0,2	0,2 0,1 0,1	7,1 7,2 7,2
PHILOSOPHIE	M W I	13 4 17	31,1 27,5 30,3	10,8 8,1 10,2	9,5 7,9 9,1	9,3 7,9 8,9	0,5 0,1 0,4	0,0 - 0,0	8,3 7,8 8,2
GESCHICHTE	M W I	159 120 279	28,9 27,7 28,4	9,0 7,9 8,5	8,2 7,7 8,0	8,0 7,7 7,8	0,4 0,2 0,3	0,1 0,1 0,1	7,4 7,2 7,3
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M W I	83 92 175	27,9 27,1 27,5	8,4 7,6 8,0	7,6 7,6 7,6	7,2 7,6 7,4	0,5 0,2 0,3	0,1 0,1 0,1	6,9 7,1 7,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	215 462 677	29,1 27,8 28,2	9,1 8,0 8,3	8,2 7,7 7,8	8,1 7,5 7,7	0,3 0,3 0,3	0,1 0,1 0,1	7,3 7,0 7,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	110 308 418	29,3 27,8 28,2	9,4 8,1 8,5	8,5 7,9 8,0	8,1 7,7 7,8	1,0 0,6 0,7	0,4 0,4 0,4	7,1 6,9 6,9
ROMANISTIK	M W I	22 185 207	29,5 27,8 28,0	9,7 8,2 8,3	8,7 7,9 8,0	8,7 7,7 7,8	0,6 0,8 0,8	0,5 0,4 0,4	7,5 6,7 6,8
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M W I	5 9 14	29,8 28,7 29,1	9,8 9,1 9,3	8,7 7,2 7,7	8,5 7,2 7,6	0,6 0,4 0,5	0,3 0,6 0,5	7,8 6,6 7,0
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M W I	- 1 1	- 32,8 32,8	- 13,0 13,0	- 13,0 13,0	- 9,0 9,0	- 6,0 6,0	- 0,5 0,5	- 1,0 1,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	2 5 7	36,3 29,4 31,3	15,1 8,7 10,8	14,1 8,3 10,0	8,9 8,3 8,5	5,8 - 1,6	- - -	8,4 8,1 8,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	696 1309 2005	29,0 27,7 28,2	9,1 8,0 8,4	8,2 7,7 7,9	8,0 7,6 7,7	0,5 0,4 0,4	0,2 0,2 0,2	7,3 7,0 7,1
SPORT									
SPORT	M W I	203 151 354	29,6 28,0 28,9	9,2 8,2 8,8	8,3 8,1 8,2	8,2 7,9 8,1	0,2 0,3 0,2	0,0 0,1 0,1	7,7 7,4 7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	203 151 354	29,6 28,0 28,9	9,2 8,2 8,8	8,3 8,1 8,2	8,2 7,9 8,1	0,2 0,3 0,2	0,0 0,1 0,1	7,7 7,4 7,6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	1 - 1	26,0 - 26,0	4,3 - 4,3	4,3 - 4,3	4,3 - 4,3	- - -	- - -	4,3 - 4,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	42 33 75	30,9 28,5 29,8	10,3 8,2 9,4	9,6 7,7 8,8	8,7 7,7 8,2	1,3 0,5 0,9	0,2 0,2 0,2	7,7 6,8 7,3
RECHTSWISSENSCHAFT	M W I	- 1 1	- 50,0 50,0	- 17,2 17,2	- 17,2 17,2	- 14,7 14,7	- 2,5 2,5	- - -	- - -
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	3 6 9	29,8 27,4 28,2	9,6 7,8 8,4	8,3 7,3 7,6	7,6 7,1 7,3	0,7 0,3 0,4	- 0,2 0,1	7,6 6,5 6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	46 40 86	30,7 28,9 29,8	10,1 8,3 9,3	9,4 7,9 8,7	8,5 7,8 8,2	1,2 0,5 0,9	0,2 0,2 0,2	7,6 6,8 7,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	101 75 176	28,8 27,0 28,0	9,0 7,4 8,3	8,2 7,3 7,8	7,8 7,2 7,5	0,6 0,1 0,4	0,0 0,0 0,0	7,0 7,0 7,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	37 13 50	28,9 26,3 28,2	9,3 6,7 8,6	8,6 6,7 8,1	8,5 6,7 8,0	0,4 0,3 0,4	0,0 0,1 0,1	7,1 6,2 6,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
UNIVERSITÄTEN										
CHEMIE	M	31	28,9	9,1	8,4	8,2	0,3	0,1	7,3	
	W	36	27,5	7,6	7,5	7,4	0,1	-	7,1	
	I	67	28,1	8,3	7,9	7,8	0,2	0,0	7,2	
BIOLOGIE	M	85	29,5	9,3	8,3	8,2	0,2	0,0	7,4	
	W	142	28,1	8,2	8,0	7,9	0,2	0,1	7,3	
	I	227	28,6	8,6	8,1	8,0	0,2	0,1	7,3	
GEOGRAPHIE	M	44	29,9	9,5	8,3	8,2	0,2	-	7,7	
	W	52	28,7	9,0	8,3	7,9	0,7	0,1	7,3	
	I	96	29,2	9,2	8,3	8,0	0,5	0,1	7,5	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	298	29,2	9,2	8,3	8,1	0,3	0,0	7,3	
	W	318	27,8	8,0	7,8	7,7	0,3	0,1	7,1	
	I	616	28,5	8,6	8,0	7,9	0,3	0,1	7,2	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	14	30,4	9,6	8,6	8,4	0,5	0,1	7,9	
	W	17	29,9	10,0	9,2	7,8	1,6	0,2	5,9	
	I	31	30,1	9,8	8,9	8,1	1,1	0,1	6,8	
BILDENDE KUNST	M	9	29,6	9,3	8,3	8,3	0,2	-	7,2	
	W	26	28,9	8,5	8,3	8,2	0,2	0,1	7,4	
	I	35	29,1	8,7	8,3	8,2	0,2	0,0	7,3	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	40	28,2	8,4	7,6	7,6	0,3	0,0	6,7	
	W	44	26,9	7,4	7,0	6,9	0,2	0,0	6,3	
	I	84	27,5	7,9	7,3	7,2	0,2	0,0	6,5	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	28,9	8,8	7,9	7,9	0,3	0,0	7,0	
	W	87	28,1	8,3	7,8	7,5	0,4	0,1	6,5	
	I	150	28,4	8,5	7,8	7,7	0,4	0,1	6,7	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1306	29,2	9,2	8,3	8,1	0,4	0,1	7,4	
	W	1905	27,8	8,0	7,8	7,6	0,4	0,2	7,0	
	I	3211	28,4	8,5	8,0	7,8	0,4	0,2	7,1	
LA SONDER- SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	26,5	6,3	5,5	5,5	-	-	5,5	
	I	2	26,5	6,3	5,5	5,5	-	-	5,5	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	26,5	6,8	5,8	5,8	-	-	5,8	
	W	2	26,1	6,7	6,2	6,2	-	-	5,4	
	I	3	26,3	6,7	6,0	6,0	-	-	5,5	
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	27,0	6,2	5,2	5,2	0,3	-	5,0	
	I	2	27,0	6,2	5,2	5,2	0,3	-	5,0	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	5	30,2	10,7	9,0	5,8	3,2	-	5,6	
	W	27	27,7	7,3	6,9	6,6	0,4	0,1	6,2	
	I	32	28,1	7,8	7,3	6,5	0,8	0,1	6,1	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	143	32,3	11,6	10,6	6,9	3,7	0,0	5,8	
	W	560	28,4	8,1	7,5	6,3	1,3	0,0	5,7	
	I	703	29,2	8,8	8,2	6,4	1,7	0,0	5,7	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	149	32,2	11,5	10,5	6,9	3,6	0,0	5,8	
	W	593	28,4	8,0	7,5	6,3	1,2	0,0	5,8	
	I	742	29,1	8,7	8,1	6,4	1,7	0,0	5,8	
SPORT										
SPORT	M	3	29,3	9,1	8,3	8,3	-	-	7,8	
	W	2	26,0	6,5	6,3	6,0	-	-	5,0	
	I	5	28,0	8,1	7,5	7,4	-	-	6,7	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,3	9,1	8,3	8,3	-	-	7,8	
	W	2	26,0	6,5	6,3	6,0	-	-	5,0	
	I	5	28,0	8,1	7,5	7,4	-	-	6,7	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8	
	I	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8	
	I	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	1	30,8	12,3	11,3	10,8	-	-	5,3	
	W	4	25,2	5,2	5,0	5,0	-	-	5,0	
	I	5	26,3	6,6	6,2	6,1	-	-	5,0	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,4	8,8	6,8	6,8	-	1,0	5,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	28,4	8,8	6,8	6,8	-	1,0	5,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
BIOLOGIE	M	1	28,0	7,8	6,3	6,3	-	-	5,8
	W	4	29,9	10,3	9,7	5,5	4,0	-	5,0
	I	5	29,5	9,8	9,0	5,7	3,2	-	5,2
GEOGRAPHIE	M	1	29,1	8,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,1	8,2	6,2	6,2	-	-	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	29,1	9,3	7,6	7,5	-	0,3	5,8
	W	8	27,5	7,8	7,3	5,3	2,0	-	5,0
	I	12	28,0	8,3	7,4	6,0	1,3	0,1	5,3
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	26,6	7,2	6,8	6,7	0,1	-	6,5
	I	4	26,6	7,2	6,8	6,7	0,1	-	6,5
GESTALTUNG	M	1	27,3	7,8	7,8	7,8	-	-	5,3
	W	6	26,6	6,7	6,2	6,2	-	-	5,9
	I	7	26,7	6,9	6,5	6,5	-	-	5,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	30,3	11,0	10,8	10,8	-	-	9,3
	W	3	26,1	6,2	6,2	6,2	0,2	-	5,6
	I	5	27,8	8,2	8,1	8,1	0,1	-	7,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,3	9,9	9,8	9,8	-	-	7,9
	W	13	26,5	6,8	6,4	6,4	0,1	-	6,0
	I	16	27,0	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	159	32,0	11,4	10,4	7,0	3,4	0,1	5,8
	W	618	28,3	8,0	7,5	6,3	1,2	0,0	5,8
	I	777	29,0	8,7	8,1	6,4	1,6	0,0	5,8
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	29,9	9,9	7,3	7,3	0,1	0,1	4,6
	W	4	25,7	6,2	4,7	4,7	-	-	4,4
	I	9	28,1	8,2	6,1	6,1	0,1	0,1	4,5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	28,4	8,9	5,9	5,9	-	-	5,2
	W	1	24,7	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	I	3	27,2	7,8	5,5	5,5	-	-	5,0
GESCHICHTE	M	1	37,9	10,3	5,3	5,3	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,9	10,3	5,3	5,3	-	-	5,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	28,4	8,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	11	29,8	6,3	5,4	5,4	0,1	-	5,0
	I	14	29,5	6,8	5,3	5,3	0,1	-	5,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	27,8	7,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	9	28,1	7,1	5,4	5,3	0,3	0,1	4,6
	I	10	28,1	7,2	5,3	5,2	0,3	0,1	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	29,8	9,3	6,0	6,0	0,0	0,0	4,8
	W	25	28,3	6,5	5,3	5,2	0,2	0,0	4,8
	I	37	28,8	7,4	5,5	5,5	0,1	0,0	4,8
SPORT									
SPORT	M	9	29,2	8,4	6,9	6,9	-	-	6,1
	W	8	27,4	7,0	6,6	6,6	0,1	-	5,9
	I	17	28,4	7,8	6,8	6,7	0,1	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	29,2	8,4	6,9	6,9	-	-	6,1
	W	8	27,4	7,0	6,6	6,6	0,1	-	5,9
	I	17	28,4	7,8	6,8	6,7	0,1	-	6,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	7	31,0	8,9	6,9	5,6	1,3	-	4,5
	W	2	25,1	5,2	5,2	5,2	-	-	4,7
	I	9	29,7	8,1	6,5	5,5	1,0	-	4,6
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	5	32,5	10,0	8,2	7,5	1,0	-	5,7
	W	3	32,6	11,3	9,5	9,3	-	-	5,0
	I	8	32,6	10,5	8,7	8,2	0,6	-	5,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
SOZIALWESSEN	M	4	31,5	11,3	9,3	9,3	-	-	9,0
	W	4	28,1	8,6	8,1	6,3	1,9	-	5,5
	I	8	29,8	10,0	8,7	7,8	0,9	-	7,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	25	31,0	10,3	9,0	9,0	0,2	0,0	7,0
	W	28	27,8	7,9	6,8	6,6	0,2	0,1	6,1
	I	53	29,3	9,1	7,8	7,7	0,2	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	41	31,3	10,1	8,6	8,2	0,4	0,0	6,6
	W	37	28,1	8,1	7,1	6,7	0,4	0,1	5,8
	I	78	29,8	9,2	7,9	7,5	0,4	0,0	6,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	34,3	8,3	6,8	6,8	-	-	6,8
	W	2	24,4	5,2	4,7	4,7	-	-	4,7
	I	3	27,7	6,2	5,4	5,4	-	-	5,4
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,8	9,3	8,3	7,3	0,5	-	3,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	9,3	8,3	7,3	0,5	-	3,8
CHEMIE	M	1	26,3	6,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	W	1	33,0	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	I	2	29,6	6,5	6,0	6,0	-	-	6,0
BIOLOGIE	M	1	30,5	8,7	6,2	6,2	-	-	5,7
	W	6	26,6	6,7	5,0	5,0	-	-	4,8
	I	7	27,1	7,0	5,2	5,2	-	-	5,0
GEOGRAPHIE	M	1	35,8	13,1	11,1	8,6	2,5	-	6,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	35,8	13,1	11,1	8,6	2,5	-	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	31,1	9,2	7,6	6,9	0,6	-	5,7
	W	9	26,8	6,3	5,1	5,1	-	-	5,0
	I	14	28,3	7,3	6,0	5,7	0,2	-	5,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	10	29,7	10,0	8,8	8,4	1,0	-	6,5
	W	15	29,4	9,8	8,4	7,3	1,4	0,1	6,0
	I	25	29,5	9,9	8,5	7,8	1,3	0,1	6,2
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	4	29,8	10,1	6,9	6,1	0,9	-	5,6
	W	1	29,7	9,7	7,7	7,7	-	-	6,7
	I	5	29,8	10,0	7,0	6,4	0,7	-	5,8
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	16	30,9	9,0	7,9	7,4	0,6	-	5,9
	W	91	27,4	7,3	6,5	6,4	0,2	-	6,0
	I	107	27,9	7,6	6,7	6,6	0,2	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	30,4	9,5	8,1	7,6	0,8	-	6,1
	W	107	27,7	7,7	6,7	6,6	0,3	0,0	6,0
	I	137	28,3	8,1	7,0	6,8	0,4	0,0	6,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	37	30,6	9,3	7,7	7,2	0,6	-	5,6
	W	47	28,4	7,7	5,8	5,8	0,1	0,0	5,3
	I	84	29,3	8,4	6,6	6,4	0,3	0,0	5,5
ELEKTROTECHNIK	M	12	30,9	9,6	9,6	8,7	1,0	-	6,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	30,9	9,6	9,6	8,7	1,0	-	6,4
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	1	32,4	5,8	6,3	6,3	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	5,8	6,3	6,3	-	-	5,3
BAUINGENIEURWESEN	M	38	29,6	9,3	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
	W	8	29,1	8,0	7,3	6,9	0,3	-	5,4
	I	46	29,5	9,1	6,8	6,6	0,2	0,0	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	88	30,2	9,3	7,5	7,1	0,5	0,0	5,7
	W	55	28,5	7,7	6,0	6,0	0,1	0,0	5,3
	I	143	29,6	8,7	6,9	6,7	0,3	0,0	5,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	30,8	11,1	10,1	8,6	2,5	-	4,6
	I	1	30,8	11,1	10,1	8,6	2,5	-	4,6
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,8	5,7	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	1	24,8	5,7	5,7	5,7	-	-	5,7
GESTALTUNG	M	1	33,4	12,6	12,6	12,6	-	-	8,1
	W	1	28,2	8,3	5,3	5,3	-	-	5,3
	I	2	30,8	10,4	8,9	8,9	-	-	6,7
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	33,8	12,7	11,7	8,7	3,0	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	33,8	12,7	11,7	8,7	3,0	-	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
UNIVERSITÄTEN										
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	3	33,7	12,6	12,0	10,0	2,0	-	6,8
		W	3	27,9	8,3	7,0	6,5	0,8	-	5,2
		I	6	30,8	10,5	9,5	8,2	1,4	-	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	188	30,5	9,5	7,8	7,4	0,5	0,0	6,0
		W	244	28,0	7,6	6,4	6,3	0,3	0,0	5,6
		I	432	29,1	8,4	7,0	6,7	0,4	0,0	5,8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	29,5	10,2	9,2	7,0	2,3	-	4,2
		I	2	29,5	10,2	9,2	7,0	2,3	-	4,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	25,5	6,0	6,0	6,0	-	-	5,8
		I	2	25,5	6,0	6,0	6,0	-	-	5,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	3	29,1	8,4	8,1	6,2	1,8	-	5,7
		W	1	29,7	9,3	9,3	9,3	1,0	-	5,3
		I	4	29,2	8,6	8,4	7,0	1,6	-	5,6
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	2	32,1	6,5	6,0	6,0	-	-	5,8
		W	9	28,8	7,2	6,8	6,8	0,1	-	6,1
		I	11	29,4	7,1	6,6	6,6	0,0	-	6,0
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	5	30,3	7,6	7,2	6,1	1,1	-	5,7
		W	14	28,5	7,6	7,2	6,9	0,4	-	5,7
		I	19	29,0	7,6	7,2	6,7	0,6	-	5,7
SPORT										
SPORT		M	3	29,5	9,1	8,1	7,6	0,5	-	6,6
		W	3	31,7	9,4	9,0	9,0	-	-	6,5
		I	6	30,6	9,2	8,5	8,3	0,3	-	6,5
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	3	29,5	9,1	8,1	7,6	0,5	-	6,6
		W	3	31,7	9,4	9,0	9,0	-	-	6,5
		I	6	30,6	9,2	8,5	8,3	0,3	-	6,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK		M	1	33,8	12,2	12,2	12,2	0,5	-	8,7
		W	1	27,4	7,3	6,8	6,8	-	-	6,8
		I	2	30,6	9,7	9,5	9,5	0,3	-	7,7
BIOLOGIE		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	27,6	7,7	7,7	7,7	-	-	7,2
		I	1	27,6	7,7	7,7	7,7	-	-	7,2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	33,8	12,2	12,2	12,2	0,5	-	8,7
		W	2	27,5	7,5	7,2	7,2	-	-	7,0
		I	3	29,6	9,0	8,9	8,9	0,2	-	7,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8
		I	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8
		I	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8
		I	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8
		I	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT		M	1	28,2	7,8	6,8	6,8	-	-	6,8
		W	2	28,5	8,0	7,0	7,0	0,3	-	6,0
		I	3	28,4	7,9	6,9	6,9	0,2	-	6,3
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1	28,2	7,8	6,8	6,8	-	-	6,8
		W	2	28,5	8,0	7,0	7,0	0,3	-	6,0
		I	3	28,4	7,9	6,9	6,9	0,2	-	6,3
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	10	30,2	8,5	7,9	7,2	0,8	-	6,4
		W	23	29,0	8,2	7,7	7,4	0,5	-	6,0
		I	33	29,4	8,3	7,8	7,3	0,5	-	6,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	2196 5350 7546	29,6 27,0 27,8	9,3 7,0 7,7	8,3 6,6 7,1	7,6 6,3 6,7	0,8 0,4 0,5	0,1 0,1 0,1	6,7 5,8 6,0
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	55 85 140	40,9 35,3 37,5	20,9 14,9 17,2	20,6 15,0 17,1	7,5 7,2 7,3	2,2 3,1 2,7	0,1 0,1 0,1	5,2 3,6 4,2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	40 92 132	38,4 34,4 35,6	18,2 14,4 15,5	17,1 14,6 15,4	7,1 5,7 6,1	1,1 1,1 1,1	0,1 0,0 0,0	4,2 3,0 3,4
PHILOSOPHIE	M W I	22 7 29	38,0 34,2 37,1	17,6 11,3 16,5	17,0 12,9 16,2	10,4 9,0 10,1	2,1 0,2 1,7	0,0 0,4 0,1	6,2 6,2 6,2
GESCHICHTE	M W I	19 16 35	37,5 39,1 38,2	16,3 19,1 17,5	15,7 19,2 17,3	7,7 8,0 7,9	3,3 5,8 4,4	0,1 0,1 0,1	3,9 4,4 4,2
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M W I	9 11 20	31,0 32,9 32,0	10,8 13,6 12,4	10,3 13,0 11,8	9,3 9,3 9,3	1,0 2,0 1,6	0,2 0,3 0,2	4,9 5,4 5,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	54 110 164	35,5 32,7 33,6	15,3 12,8 13,5	14,4 12,3 13,0	8,3 7,2 7,5	1,6 0,9 1,2	0,1 0,1 0,1	3,5 2,5 2,9
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	8 11 19	35,4 31,8 33,3	15,4 11,9 13,4	14,8 11,7 13,0	10,3 9,4 9,8	1,6 2,7 2,3	0,2 0,1 0,1	4,1 4,6 4,4
ROMANISTIK	M W I	30 69 99	42,1 36,0 37,8	19,9 15,1 16,3	19,1 14,4 15,7	8,7 8,9 8,8	4,6 2,8 3,4	0,7 0,5 0,6	4,3 4,6 4,5
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M W I	1 - 1	29,0 - 29,0	9,7 - 9,7	7,7 - 7,7	7,7 - 7,7	0,5 - 0,5	0,5 - 0,5	1,7 - 1,7
PSYCHOLOGIE	M W I	- 1 1	- 27,8 27,8	- 8,7 8,7	- 8,7 8,7	- 7,2 7,2	- 1,5 1,5	- - -	- 1,7 1,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	46 94 140	35,8 34,4 34,9	15,9 14,1 14,7	14,8 13,4 13,9	8,3 7,5 7,8	3,4 1,7 2,2	0,1 0,1 0,1	3,1 2,8 2,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	284 496 780	37,8 34,4 35,7	17,3 14,1 15,3	16,5 13,9 14,8	8,2 7,3 7,6	2,4 1,9 2,1	0,1 0,2 0,2	4,2 3,3 3,6
SPORT									
SPORT	M W I	14 20 34	35,0 29,8 31,9	14,9 9,5 11,8	14,5 9,5 11,6	9,3 7,4 8,2	0,9 0,2 0,5	0,0 0,1 0,0	3,5 5,0 4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	14 20 34	35,0 29,8 31,9	14,9 9,5 11,8	14,5 9,5 11,6	9,3 7,4 8,2	0,9 0,2 0,5	0,0 0,1 0,0	3,5 5,0 4,4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	20 14 34	35,5 40,8 37,7	12,6 19,7 15,9	14,2 20,8 17,0	8,1 6,8 7,6	0,9 5,2 2,6	0,1 0,1 0,1	4,8 4,0 4,5
SOZIALWESSEN	M W I	1 - 1	36,0 - 36,0	15,8 - 15,8	14,8 - 14,8	14,8 - 14,8	- - -	- - -	7,8 - 7,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	10 8 18	41,4 38,1 40,0	18,0 10,2 16,1	19,3 17,8 18,7	6,4 5,4 6,0	0,4 0,1 0,3	- - -	2,3 1,8 2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	31 22 53	37,4 39,8 38,4	14,3 18,4 15,9	15,9 19,8 17,5	7,8 6,3 7,2	0,7 3,3 1,8	0,1 0,1 0,1	4,1 3,3 3,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	18 19 37	41,7 33,7 37,6	21,1 13,5 17,1	19,5 13,5 16,4	9,5 7,2 8,3	5,8 2,9 4,3	0,3 - 0,1	2,9 2,7 2,8
INFORMATIK	M W I	120 15 135	40,5 37,2 40,1	20,7 17,7 20,4	20,3 17,6 20,0	8,3 7,8 8,3	4,0 2,3 3,8	0,0 - 0,0	5,1 3,9 5,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	10	35,0	15,2	14,6	9,9	1,6	-	5,6
	W	1	23,5	4,3	4,3	3,8	-	-	2,8
	I	11	33,9	14,2	13,6	9,3	1,5	-	5,3
CHEMIE	M	7	39,8	19,9	19,1	6,9	3,6	-	3,2
	W	3	30,1	10,2	10,2	8,3	1,5	-	3,3
	I	10	36,9	17,0	16,5	7,4	3,0	-	3,3
BIOLOGIE	M	17	38,3	18,2	17,6	8,0	3,3	0,0	4,5
	W	27	39,3	18,9	18,8	6,2	1,9	0,1	3,4
	I	44	38,9	18,6	18,3	6,9	2,4	0,1	3,8
GEOGRAPHIE	M	8	34,7	14,7	13,7	7,3	2,5	-	3,9
	W	5	37,4	17,9	17,1	10,1	7,0	-	7,0
	I	13	35,8	15,9	15,0	8,3	4,2	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	180	39,8	19,9	19,3	8,4	3,9	0,0	4,7
	W	70	36,6	16,4	16,3	7,2	2,6	0,0	3,6
	I	250	38,9	18,9	18,5	8,1	3,5	0,0	4,4
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	44,4	20,2	20,2	7,7	-	-	1,2
	W	3	34,6	15,2	14,4	9,9	1,2	-	2,9
	I	4	37,1	16,4	15,8	9,3	0,9	-	2,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	44,4	20,2	20,2	7,7	-	-	1,2
	W	3	34,6	15,2	14,4	9,9	1,2	-	2,9
	I	4	37,1	16,4	15,8	9,3	0,9	-	2,4
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	18	35,8	15,2	14,2	9,4	2,6	-	3,7
	W	11	35,0	15,9	15,1	11,0	3,0	-	6,3
	I	29	35,5	15,5	14,5	10,0	2,7	-	4,7
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,3	10,2	10,2	9,7	-	-	2,2
	I	1	29,3	10,2	10,2	9,7	-	-	2,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	35,8	15,2	14,2	9,4	2,6	-	3,7
	W	12	34,6	15,3	14,7	10,9	2,8	-	6,0
	I	30	35,3	15,3	14,4	10,0	2,7	-	4,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	42,0	17,9	18,2	10,2	-	-	2,4
	W	13	35,7	16,1	15,9	10,6	2,0	0,1	3,8
	I	15	36,5	16,4	16,2	10,5	1,7	0,1	3,6
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	36,5	17,5	17,5	8,8	8,8	-	5,5
	I	2	36,5	17,5	17,5	8,8	8,8	-	5,5
GESTALTUNG	M	1	35,1	15,8	14,3	13,8	0,5	-	2,8
	W	5	33,0	13,3	13,2	7,6	5,5	-	4,4
	I	6	33,3	13,7	13,4	8,6	4,7	-	4,1
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	3	34,8	11,6	14,8	10,1	4,7	-	6,9
	W	11	31,5	12,4	12,3	8,9	2,1	0,1	3,8
	I	14	32,2	12,2	12,9	9,1	2,6	0,1	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	37,2	15,0	15,8	10,7	2,4	-	4,7
	W	31	33,8	14,5	14,3	9,4	3,0	0,1	4,0
	I	37	34,4	14,6	14,6	9,6	2,9	0,1	4,1
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	534	38,3	17,9	17,3	8,4	2,8	0,1	4,3
	W	654	34,7	14,4	14,3	7,5	2,1	0,1	3,5
	I	1188	36,3	16,0	15,6	7,9	2,4	0,1	3,9
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	23	25,6	5,0	4,3	4,2	0,1	-	4,1
	W	36	25,6	5,3	4,7	4,5	0,3	-	4,0
	I	59	25,6	5,2	4,6	4,4	0,2	-	4,0
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	1	26,1	7,1	6,6	6,6	-	-	3,6
	W	4	28,9	6,6	5,5	5,1	0,5	-	4,0
	I	5	28,4	6,7	5,7	5,4	0,4	-	3,9
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,6	6,0	6,0	6,0	-	-	4,8
	I	2	25,6	6,0	6,0	6,0	-	-	4,8
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	27,9	7,8	4,3	4,3	-	0,8	4,3
	I	5	27,9	7,8	4,3	4,3	-	0,8	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	25,6	5,1	4,4	4,3	0,1	-	4,0
	W	47	26,1	5,7	4,8	4,6	0,3	0,1	4,0
	I	71	26,0	5,5	4,7	4,5	0,2	0,1	4,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
				DURCHSCHNITT IN JAHREN					
UNIVERSITÄTEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	16	35,1	5,8	4,1	4,0	0,1	-	3,6
	W	31	33,0	5,9	4,7	4,5	0,2	-	3,9
	I	47	33,7	5,8	4,5	4,4	0,2	-	3,8
SOZIALWESSEN	M	40	27,8	6,8	5,5	5,4	0,2	-	5,2
	W	95	26,0	5,9	5,2	5,1	0,2	-	4,9
	I	135	26,6	6,2	5,3	5,1	0,2	-	5,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	134	29,1	6,3	4,1	4,0	0,1	-	3,6
	W	79	30,4	5,9	4,2	4,1	0,0	-	3,6
	I	213	29,6	6,2	4,1	4,1	0,1	-	3,6
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	190	29,3	6,4	4,4	4,3	0,1	-	4,0
	W	205	28,8	5,9	4,7	4,6	0,1	-	4,2
	I	395	29,1	6,1	4,6	4,5	0,1	-	4,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M	12	25,5	4,9	3,8	3,8	-	1,0	3,8
	W	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	1,0	3,8
	I	13	25,3	4,8	3,8	3,8	-	1,0	3,8
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	12	25,5	4,9	3,8	3,8	-	1,0	3,8
	W	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	1,0	3,8
	I	13	25,3	4,8	3,8	3,8	-	1,0	3,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	91	26,2	6,0	3,9	3,7	0,3	-	2,9
	W	14	25,9	6,0	5,7	5,5	0,3	-	4,8
	I	105	26,1	6,0	4,2	3,9	0,3	-	3,2
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	91	26,2	6,0	3,9	3,7	0,3	-	2,9
	W	14	25,9	6,0	5,7	5,5	0,3	-	4,8
	I	105	26,1	6,0	4,2	3,9	0,3	-	3,2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	44	26,4	6,0	3,7	3,7	0,1	-	3,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	44	26,4	6,0	3,7	3,7	0,1	-	3,6
ELEKTROTECHNIK	M	19	25,4	5,1	3,4	3,4	-	-	3,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	19	25,4	5,1	3,4	3,4	-	-	3,4
BAUINGENIEURWESEN	M	6	26,3	6,6	3,8	3,8	-	-	3,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	26,3	6,6	3,8	3,8	-	-	3,6
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	69	26,1	5,8	3,6	3,6	0,0	-	3,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	69	26,1	5,8	3,6	3,6	0,0	-	3,6
PRÜFUNGSGROUPE ZUSAMMEN	M	386	27,7	6,1	4,1	4,0	0,1	0,0	3,6
	W	267	28,2	5,9	4,8	4,7	0,2	0,0	4,2
	I	653	27,9	6,0	4,4	4,3	0,1	0,0	3,9
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	14	28,8	7,9	6,7	6,1	0,3	0,1	5,0
	W	11	25,5	5,8	4,9	4,8	0,2	-	4,3
	I	25	27,4	6,9	5,9	5,5	0,3	0,0	4,7
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	14	28,8	7,9	6,7	6,1	0,3	0,1	5,0
	W	11	25,5	5,8	4,9	4,8	0,2	-	4,3
	I	25	27,4	6,9	5,9	5,5	0,3	0,0	4,7
PRÜFUNGSGROUPE ZUSAMMEN	M	14	28,8	7,9	6,7	6,1	0,3	0,1	5,0
	W	11	25,5	5,8	4,9	4,8	0,2	-	4,3
	I	25	27,4	6,9	5,9	5,5	0,3	0,0	4,7
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDES GEBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	10	30,6	10,8	9,9	9,3	0,5	0,1	2,0
	W	9	30,7	11,5	10,9	9,5	0,5	-	2,0
	I	19	30,6	11,1	10,4	9,4	0,5	0,1	2,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	4	34,6	14,1	13,0	7,5	0,8	0,1	3,3
	W	8	29,3	10,2	9,8	9,0	1,2	0,6	3,6
	I	12	31,1	11,5	10,9	8,5	1,0	0,4	3,5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	27,3	7,9	7,9	7,9	1,0	-	1,9
	W	3	26,3	6,6	6,3	6,5	1,0	0,2	3,5
	I	4	26,6	7,0	6,7	6,8	1,0	0,1	3,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
ROMANISTIK	M W I	2 2 4	30,4 26,4 28,4	11,3 6,9 9,1	10,5 6,4 8,5	9,3 6,4 7,8	1,5 0,5 1,0	0,3 0,3 0,3	2,0 2,9 2,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	1 2 3	34,7 39,5 37,9	15,1 14,4 14,6	14,1 14,4 14,3	7,6 8,4 8,1	6,5 6,5 6,5	- - -	4,1 3,6 3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	18 24 42	31,5 30,1 30,7	11,7 10,3 10,9	10,8 9,9 10,3	8,7 8,6 8,6	1,0 1,3 1,2	0,1 0,2 0,2	2,4 2,9 2,7
SPORT									
SPORT	M W I	10 23 33	35,1 29,7 31,3	15,5 10,0 11,6	14,4 9,7 11,1	9,9 8,5 9,0	4,8 1,0 2,2	0,2 0,0 0,1	2,3 2,1 2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10 23 33	35,1 29,7 31,3	15,5 10,0 11,6	14,4 9,7 11,1	9,9 8,5 9,0	4,8 1,0 2,2	0,2 0,0 0,1	2,3 2,1 2,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M W I	17 9 26	29,9 28,2 29,3	10,2 8,7 9,7	9,4 7,2 8,7	8,9 7,1 8,3	0,1 0,4 0,2	0,1 1,3 0,5	1,4 1,1 1,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	21 27 48	35,8 31,8 33,5	15,7 11,6 13,4	14,2 9,6 11,6	8,6 6,8 7,6	1,8 1,9 1,8	0,3 0,8 0,6	2,4 1,8 2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	38 36 74	33,1 30,9 32,1	13,2 10,9 12,1	12,1 9,0 10,6	8,7 6,9 7,8	1,0 1,5 1,3	0,2 0,9 0,6	1,9 1,6 1,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	8 3 11	27,5 26,9 27,3	7,9 7,2 7,7	7,5 6,8 7,3	7,5 6,8 7,3	0,3 - 0,2	- - -	5,9 5,3 5,7
INFORMATIK	M W I	5 4 9	30,9 31,4 31,1	10,2 12,0 11,2	10,7 11,7 11,2	10,5 11,7 11,1	0,2 - 0,1	0,2 - 0,1	2,8 2,5 2,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	4 1 5	23,7 23,3 23,6	3,9 3,8 3,9	3,1 3,8 3,3	3,1 3,8 3,3	- 1,0 0,2	- 1,0 0,2	3,1 2,8 3,1
GEOGRAPHIE	M W I	1 2 3	32,2 30,0 30,8	12,4 9,7 10,6	9,9 9,5 9,6	9,9 9,7 9,8	- - -	0,5 0,8 0,7	1,4 2,2 1,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	18 10 28	27,8 29,0 28,3	7,6 9,2 8,2	7,6 9,0 8,1	7,5 9,0 8,1	0,2 0,1 0,1	0,1 0,3 0,1	4,2 3,3 3,9
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M W I	- 2 2	- 27,2 27,2	- 8,2 8,2	- 8,2 8,2	- 8,2 8,2	- - -	- - -	- 5,4 5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 2 2	- 27,2 27,2	- 8,2 8,2	- 8,2 8,2	- 8,2 8,2	- - -	- - -	- 5,4 5,4
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M W I	17 4 21	29,3 28,7 29,2	9,4 8,9 9,3	7,7 8,7 7,9	7,1 7,6 7,2	0,8 0,6 0,8	- - -	4,6 4,2 4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	17 4 21	29,3 28,7 29,2	9,4 8,9 9,3	7,7 8,7 7,9	7,1 7,6 7,2	0,8 0,6 0,8	- - -	4,6 4,2 4,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M W I	15 21 36	32,4 37,4 35,3	12,2 14,7 13,6	11,4 8,5 9,7	8,6 6,1 7,2	2,5 2,0 2,3	- 0,1 0,1	1,7 2,4 2,1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M W I	19 21 40	30,5 28,2 29,3	10,3 8,5 9,4	8,4 8,2 8,3	7,2 7,4 7,3	1,1 0,8 1,0	0,3 0,1 0,2	1,8 2,0 1,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	34 42 76	31,3 32,8 32,1	11,1 11,6 11,4	9,8 8,3 9,0	7,9 6,8 7,3	1,7 1,4 1,6	0,2 0,1 0,1	1,8 2,2 2,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG	ERSTIMMATRI- KULATION	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
				8 ABSCHLUSS	8 ABSCHLUSS				
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ^a									
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	27,9	7,8	7,8	8,0	-	-	4,3
	W	5	28,9	9,1	8,7	7,4	-	-	3,8
	I	7	28,6	8,7	8,4	7,6	-	-	3,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	27,9	7,8	7,8	8,0	-	-	4,3
	W	5	28,9	9,1	8,7	7,4	-	-	3,8
	I	7	28,6	8,7	8,4	7,6	-	-	3,9
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	137	31,4	11,4	10,3	8,2	1,3	0,1	2,6
	W	146	30,8	10,6	9,0	7,6	1,2	0,3	2,4
	I	283	31,1	11,0	9,6	7,9	1,3	0,2	2,5
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	60175	29,1	9,1	8,0	7,2	0,3	0,1	6,5
	W	38227	28,3	8,2	7,6	7,1	0,3	0,1	6,3
	I	98402	28,8	8,7	7,9	7,2	0,3	0,1	6,4
GESAMTHOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
PHILOSOPHIE	M	7	31,9	12,0	11,7	8,4	3,4	-	7,0
	W	2	25,3	6,0	6,0	6,0	-	0,5	5,2
	I	9	30,4	10,6	10,4	7,9	2,6	0,1	6,6
GESCHICHTE	M	3	30,5	8,1	8,0	8,0	0,2	-	7,0
	W	2	31,3	12,5	10,1	10,1	-	-	7,1
	I	5	30,8	9,6	8,9	8,9	0,1	-	7,1
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	2	27,9	8,3	6,8	6,8	-	-	6,3
	W	3	26,9	6,8	6,8	6,8	-	-	6,6
	I	5	27,3	7,4	6,8	6,8	-	-	6,5
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	9	27,9	7,8	7,0	7,0	-	-	6,5
	W	8	29,1	9,1	8,7	7,3	1,4	0,1	6,2
	I	17	28,5	8,4	7,8	7,1	0,6	0,0	6,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	14	29,5	9,4	8,2	8,2	-	0,1	7,2
	W	43	28,2	7,8	7,4	7,3	0,1	0,1	7,0
	I	57	28,5	8,2	7,6	7,5	0,1	0,1	7,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	7	28,4	8,7	7,7	7,7	0,2	0,5	6,9
	W	42	27,7	7,0	6,7	6,6	0,4	0,4	5,8
	I	49	27,8	7,2	6,9	6,8	0,4	0,4	6,0
ROMANISTIK	M	4	28,6	9,1	7,6	7,2	0,6	0,6	6,3
	W	14	29,3	7,9	7,5	7,3	0,5	0,5	6,6
	I	18	29,1	8,2	7,6	7,3	0,5	0,5	6,5
PSYCHOLOGIE	M	18	32,0	9,1	7,0	6,7	0,3	0,1	6,4
	W	13	32,7	7,5	7,1	7,1	-	-	6,8
	I	31	32,3	8,6	7,1	6,9	0,2	0,0	6,6
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	43	33,3	12,5	10,8	9,2	1,6	0,0	7,4
	W	83	31,0	9,6	9,0	8,0	1,0	-	6,8
	I	126	31,8	10,6	9,6	8,4	1,2	0,0	7,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	107	31,4	10,5	9,1	8,2	1,0	0,1	7,0
	W	210	29,6	8,3	7,9	7,4	0,6	0,1	6,6
	I	317	30,2	9,1	8,3	7,7	0,7	0,1	6,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	72	31,7	10,1	8,6	7,7	0,9	0,2	6,9
	W	57	30,7	8,5	8,3	7,9	0,3	0,0	7,5
	I	129	31,2	9,4	8,4	7,8	0,6	0,1	7,2
SOZIALWESSEN	M	27	30,5	7,8	6,5	6,3	0,2	-	5,7
	W	97	29,0	7,6	5,9	5,7	0,2	0,0	5,2
	I	124	29,3	7,7	6,0	5,9	0,2	0,0	5,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	885	28,9	8,2	7,0	6,7	0,3	0,1	6,0
	W	355	28,0	7,4	6,6	6,5	0,1	0,0	6,0
	I	1240	28,6	8,0	6,9	6,6	0,2	0,1	6,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	984	29,1	8,3	7,1	6,7	0,3	0,1	6,1
	W	509	28,5	7,6	6,7	6,5	0,2	0,0	6,0
	I	1493	28,9	8,1	6,9	6,7	0,3	0,1	6,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	57	29,0	9,2	8,0	8,0	0,0	0,1	7,4
	W	14	28,7	9,2	8,6	7,7	0,9	-	7,5
	I	71	29,0	9,2	8,1	7,9	0,2	0,1	7,4
INFORMATIK	M	65	28,8	8,3	7,3	7,0	0,3	0,0	6,4
	W	14	29,9	10,2	9,6	7,7	1,9	0,3	6,4
	I	79	29,0	8,6	7,7	7,1	0,6	0,1	6,4
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	149	28,1	7,5	6,9	6,8	0,1	-	6,4
	W	12	26,7	6,6	6,4	6,4	-	-	6,2
	I	161	28,0	7,4	6,9	6,8	0,1	-	6,4
CHEMIE	M	138	27,5	7,3	6,4	6,3	0,1	0,1	6,1
	W	53	26,6	6,4	5,9	5,8	0,0	0,0	5,5
	I	191	27,3	7,0	6,3	6,2	0,1	0,1	5,9
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3
	I	1	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	409	28,2	7,8	7,0	6,8	0,1	0,0	6,4
	W	94	27,4	7,4	6,9	6,5	0,4	0,1	6,0
	I	503	28,0	7,7	7,0	6,8	0,2	0,0	6,4
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	134	28,7	8,0	5,6	5,5	0,1	0,0	4,8
	W	66	28,1	7,9	5,9	5,6	0,4	-	5,0
	I	200	28,5	8,0	5,7	5,5	0,2	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	134	28,7	8,0	5,6	5,5	0,1	0,0	4,8
	W	66	28,1	7,9	5,9	5,6	0,4	-	5,0
	I	200	28,5	8,0	5,7	5,5	0,2	0,0	4,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	482	28,3	7,7	6,9	6,9	0,1	0,0	6,4
	W	21	27,4	6,8	6,7	6,6	0,0	-	6,3
	I	503	28,3	7,7	6,9	6,9	0,1	0,0	6,4
ELEKTROTECHNIK	M	468	28,3	7,5	6,8	6,6	0,2	-	6,3
	W	11	27,0	7,6	7,5	7,5	-	-	6,8
	I	479	28,2	7,5	6,8	6,6	0,2	-	6,3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	82	31,4	9,8	7,8	7,2	0,5	0,0	5,8
	W	59	29,3	9,0	7,6	7,1	0,4	0,0	5,9
	I	141	30,5	9,5	7,7	7,2	0,5	0,0	5,8
RAUMPLANUNG	M	5	31,9	13,0	10,8	10,5	0,9	-	2,5
	W	2	30,5	11,1	9,1	9,3	-	-	2,3
	I	7	31,5	12,4	10,3	10,2	0,6	-	2,4
BAUINGENIEURWESEN	M	169	28,5	8,0	6,9	6,8	0,1	-	6,3
	W	21	27,5	7,2	7,0	7,0	0,1	-	6,3
	I	190	28,4	7,9	6,9	6,8	0,1	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1206	28,5	7,8	6,9	6,8	0,2	0,0	6,3
	W	114	28,4	8,2	7,4	7,1	0,3	0,0	6,1
	I	1320	28,5	7,9	7,0	6,8	0,2	0,0	6,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	34,3	14,9	14,4	10,9	4,0	-	7,2
	I	2	34,3	14,9	14,4	10,9	4,0	-	7,2
GESTALTUNG	M	43	31,1	10,1	8,8	8,7	0,1	0,2	8,0
	W	20	28,6	8,9	7,5	7,5	0,0	-	7,0
	I	63	30,3	9,7	8,4	8,3	0,1	0,1	7,6
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	28,3	8,5	8,5	8,5	-	-	8,2
	I	3	28,3	8,5	8,5	8,5	-	-	8,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	31,1	10,1	8,8	8,7	0,1	0,2	8,0
	W	25	29,0	9,3	8,2	7,9	0,3	-	7,1
	I	68	30,3	9,8	8,6	8,4	0,2	0,1	7,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2883	28,8	8,1	7,0	6,8	0,2	0,0	6,2
	W	1018	28,6	7,8	7,0	6,7	0,3	0,1	6,1
	I	3901	28,8	8,0	7,0	6,8	0,3	0,0	6,2
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	33,4	14,3	13,8	10,1	0,8	0,2	7,0
	W	1	31,2	10,3	4,8	1,8	-	4,5	0,8
	I	4	32,8	13,3	11,5	8,0	0,6	1,3	4,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	30,6	11,3	10,3	10,3	-	-	10,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	30,6	11,3	10,3	10,3	-	-	10,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
				DURCHSCHNITT IN JAHREN					
GESAMTHOCHSCHULEN									
PHILOSOPHIE	M	1	33,8	14,4	11,4	11,4	-	-	1,9
	W	2	33,7	12,2	11,9	10,9	0,3	-	5,9
	I	3	33,7	12,9	11,8	11,1	0,2	-	4,6
GESCHICHTE	M	9	38,7	18,3	17,4	12,5	4,1	0,1	7,0
	W	2	38,3	19,1	19,1	9,9	-	-	9,9
	I	11	38,6	18,5	17,7	12,0	3,3	0,1	7,5
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	3	36,1	13,3	10,6	10,8	-	0,3	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	36,1	13,3	10,6	10,8	-	0,3	4,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	6	34,0	14,8	13,7	8,9	-	-	6,8
	W	7	32,8	13,6	13,3	10,6	0,9	-	8,2
	I	13	33,4	14,3	13,5	9,8	0,5	-	7,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	31,5	10,8	10,5	10,5	-	0,3	2,0
	W	5	49,4	26,8	19,4	10,7	8,5	0,3	7,4
	I	8	42,7	19,9	16,0	10,6	5,3	0,3	5,3
ROMANISTIK	M	1	30,7	10,8	10,8	10,3	-	1,0	1,3
	W	2	42,6	21,7	21,2	10,7	10,5	-	5,9
	I	3	38,6	18,1	17,7	10,6	7,0	0,3	4,4
PSYCHOLOGIE	M	1	28,1	8,1	8,1	8,1	-	-	3,1
	W	1	35,0	14,5	14,5	9,0	-	-	1,5
	I	2	31,5	11,3	11,3	8,5	-	-	2,3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	10	39,6	18,5	17,9	10,2	1,9	-	7,1
	W	9	38,5	17,1	17,0	10,1	5,7	-	7,8
	I	19	39,1	17,9	17,5	10,2	3,7	-	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	38	36,2	15,8	14,7	10,6	1,5	0,1	6,0
	W	29	38,6	17,7	16,1	10,1	4,2	0,2	7,2
	I	67	37,2	16,6	15,3	10,4	2,7	0,2	6,5
SPORT									
SPORT	M	1	32,4	12,8	11,8	8,3	-	-	1,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	12,8	11,8	8,3	-	-	1,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	32,4	12,8	11,8	8,3	-	-	1,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	12,8	11,8	8,3	-	-	1,8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	15	35,6	15,3	14,4	10,3	0,6	0,1	6,2
	W	5	40,2	19,2	19,1	11,2	1,9	0,1	8,4
	I	20	36,8	16,3	15,6	10,5	0,9	0,1	6,8
SOZIALWESEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	44,4	24,1	16,7	8,6	0,5	1,0	8,3
	I	4	44,4	24,1	16,7	8,6	0,5	1,0	8,3
RECHTSWISSENSCHAFT	M	3	40,1	20,9	20,1	5,8	-	-	5,4
	W	1	48,4	19,5	18,5	6,0	-	-	6,0
	I	4	42,1	20,6	19,7	5,8	-	-	5,6
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	35	32,6	13,1	11,2	7,6	0,3	0,0	5,0
	W	7	31,3	12,1	11,4	9,6	0,5	-	7,9
	I	42	32,4	12,9	11,2	8,0	0,3	0,0	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53	33,9	14,2	12,6	8,3	0,3	0,1	5,4
	W	17	38,0	17,4	15,3	9,6	0,9	0,3	8,0
	I	70	34,9	15,1	13,3	8,6	0,5	0,1	6,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	9	31,3	11,2	10,4	7,5	-	0,1	6,4
	W	3	32,6	13,7	13,7	10,5	1,0	-	9,5
	I	12	31,6	11,7	11,3	8,3	0,3	0,1	7,3
INFORMATIK	M	7	31,6	11,9	11,0	7,9	0,1	-	5,5
	W	2	30,2	10,9	10,9	6,9	-	-	6,9
	I	9	31,3	11,7	11,0	7,7	0,1	-	5,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	33	33,1	13,2	12,7	10,6	-	0,1	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	33	33,1	13,2	12,7	10,6	-	0,1	6,5
CHEMIE	M	76	31,1	10,9	10,4	9,6	0,1	0,0	7,2
	W	17	31,5	11,4	11,5	10,2	0,1	-	8,1
	I	93	31,2	11,0	10,6	9,7	0,1	0,0	7,4
BIOLOGIE	M	3	31,4	12,6	11,3	7,4	1,0	-	7,8
	W	7	31,2	12,1	11,9	10,6	-	-	5,0
	I	10	31,2	12,3	11,7	9,6	0,3	-	5,6
GEOGRAPHIE	M	1	31,1	11,5	10,5	4,0	-	-	4,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,1	11,5	10,5	4,0	-	-	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	129	31,7	11,6	11,0	9,4	0,1	0,0	6,9
	W	29	31,4	11,7	11,8	10,1	0,2	-	7,4
	I	158	31,6	11,6	11,2	9,6	0,1	0,0	7,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGEB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	77	33,7	13,8	12,4	8,0	0,1	0,2	7,1
	W	44	32,9	12,5	11,5	8,0	0,1	0,1	6,9
	I	121	33,4	13,3	12,1	8,0	0,1	0,2	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	77	33,7	13,8	12,4	8,0	0,1	0,2	7,1
	W	44	32,9	12,5	11,5	8,0	0,1	0,1	6,9
	I	121	33,4	13,3	12,1	8,0	0,1	0,2	7,0
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	8	32,5	12,3	11,3	8,0	0,3	0,1	2,2
	W	1	29,0	9,8	9,8	6,8	1,0	-	-
	I	9	32,1	12,0	11,2	7,8	0,4	0,1	2,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	32,5	12,3	11,3	8,0	0,3	0,1	2,2
	W	1	29,0	9,8	9,8	6,8	1,0	-	-
	I	9	32,1	12,0	11,2	7,8	0,4	0,1	2,2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	48	32,8	12,7	12,0	7,7	0,3	0,0	6,8
	W	2	31,8	11,8	11,8	6,3	-	-	6,3
	I	50	32,7	12,7	12,0	7,6	0,3	0,0	6,8
ELEKTROTECHNIK	M	39	33,6	13,8	13,4	7,9	0,2	0,0	6,6
	W	1	32,0	13,3	13,3	8,8	-	-	8,8
	I	40	33,6	13,8	13,4	7,9	0,2	0,0	6,7
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	41,3	20,8	20,8	14,3	-	-	3,3
	W	2	43,4	24,2	22,2	8,2	-	-	3,9
	I	3	42,7	23,0	21,7	10,2	-	-	3,6
BAUINGENIEURWESEN	M	4	35,5	15,5	15,0	8,0	0,1	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	35,5	15,5	15,0	8,0	0,1	-	6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	92	33,3	13,4	12,8	7,8	0,3	0,0	6,7
	W	5	36,5	18,4	17,4	7,9	-	-	6,3
	I	97	33,5	13,6	13,0	7,8	0,2	0,0	6,7
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	38,3	18,8	18,8	10,8	-	-	10,8
	W	1	33,8	12,8	12,8	10,8	0,5	-	3,3
	I	2	36,0	15,8	15,8	10,8	0,3	-	7,1
GESTALTUNG	M	1	34,0	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,0	-	-	-	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	34,0	14,8	14,8	12,8	0,3	-	2,8
	W	1	33,2	13,7	13,7	12,2	1,5	-	4,7
	I	3	33,7	14,4	14,4	12,6	0,7	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	35,1	16,2	16,2	12,2	0,1	-	5,5
	W	2	33,5	13,3	13,3	11,5	1,0	-	4,0
	I	6	34,5	15,0	15,0	11,9	0,4	-	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	402	33,2	13,2	12,3	8,7	0,3	0,1	6,5
	W	127	34,7	14,3	13,3	9,2	1,2	0,1	7,2
	I	529	33,6	13,5	12,6	8,9	0,5	0,1	6,7
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE	M	7	27,4	7,7	5,4	5,4	-	-	5,3
	W	3	23,9	4,6	4,6	4,6	-	-	4,1
	I	10	26,4	6,6	5,2	5,2	-	-	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	27,4	7,7	5,4	5,4	-	-	5,3
	W	3	23,9	4,6	4,6	4,6	-	-	4,1
	I	10	26,4	6,6	5,2	5,2	-	-	4,9
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	152	29,1	9,0	8,0	7,8	0,2	0,1	7,0
	W	98	28,6	8,2	7,6	7,6	0,1	0,1	6,9
	I	250	28,9	8,7	7,8	7,7	0,1	0,1	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	152	29,1	9,0	8,0	7,8	0,2	0,1	7,0
	W	98	28,6	8,2	7,6	7,6	0,1	0,1	6,9
	I	250	28,9	8,7	7,8	7,7	0,1	0,1	7,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	159	29,1	8,9	7,9	7,7	0,2	0,1	6,9
	W	101	28,5	8,1	7,5	7,5	0,0	0,1	6,9
	I	260	28,8	8,6	7,7	7,6	0,1	0,1	6,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	26,4	6,3	6,0	5,6	0,5	-	4,8
	I	11	26,4	6,3	6,0	5,6	0,5	-	4,8
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	26,0	6,5	6,5	6,5	-	-	5,8
	I	5	26,0	6,5	6,5	6,5	-	-	5,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	7	29,3	7,8	6,1	6,1	-	-	4,6
	W	62	25,9	5,7	5,1	4,9	0,2	0,0	4,7
	I	69	26,2	5,9	5,2	5,0	0,2	0,0	4,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	5,3	4,8	4,8	-	0,5	4,3
	I	1	25,1	5,3	4,8	4,8	-	0,5	4,3
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	26,1	6,8	6,8	6,8	2,0	1,0	4,3
	I	1	26,1	6,8	6,8	6,8	2,0	1,0	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	29,3	7,8	6,1	6,1	-	-	4,6
	W	80	26,0	5,8	5,3	5,1	0,2	0,0	4,8
	I	87	26,2	6,0	5,4	5,2	0,2	0,0	4,8
SPORT									
SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	14	25,8	6,0	5,8	5,8	-	-	5,6
	I	14	25,8	6,0	5,8	5,8	-	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	14	25,8	6,0	5,8	5,8	-	-	5,6
	I	14	25,8	6,0	5,8	5,8	-	-	5,6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	5	29,6	8,5	8,2	8,2	-	-	6,4
	W	32	26,3	6,1	5,5	5,5	0,0	-	5,3
	I	37	26,8	6,4	5,9	5,9	0,0	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,6	8,5	8,2	8,2	-	-	6,4
	W	32	26,3	6,1	5,5	5,5	0,0	-	5,3
	I	37	26,8	6,4	5,9	5,9	0,0	-	5,4
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	3	27,7	7,9	6,4	6,4	-	-	6,4
	W	19	25,1	5,0	4,6	4,6	-	-	4,3
	I	22	25,4	5,4	4,8	4,8	-	-	4,6
MATHEMATIK	M	3	28,1	9,0	8,3	4,7	3,7	-	3,7
	W	24	25,6	5,7	5,2	5,2	0,0	-	4,8
	I	27	25,8	6,0	5,5	5,1	0,4	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	27,9	8,5	7,4	5,5	1,8	-	5,0
	W	43	25,3	5,4	4,9	4,9	0,0	-	4,6
	I	49	25,7	5,8	5,2	5,0	0,2	-	4,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	27,1	8,2	6,6	6,6	-	-	5,7
	I	5	27,1	8,2	6,6	6,6	-	-	5,7
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	27,1	7,5	6,5	6,5	-	-	5,4
	I	4	27,1	7,5	6,5	6,5	-	-	5,4
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	3	30,9	10,8	10,3	10,3	-	-	4,7
	W	13	27,0	7,5	7,1	6,4	0,7	-	4,6
	I	16	27,8	8,2	7,7	7,1	0,6	-	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,9	10,8	10,3	10,3	-	-	4,7
	W	22	27,1	7,7	6,9	6,5	0,4	-	5,0
	I	25	27,5	8,1	7,3	6,9	0,4	-	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	21	29,2	8,6	7,6	7,0	0,5	-	5,1
	W	191	26,0	6,0	5,5	5,3	0,2	0,0	4,9
	I	212	26,3	6,2	5,7	5,5	0,2	0,0	4,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	32,0	12,4	11,9	10,9	1,0	-	8,4
	W	6	29,9	7,6	6,5	6,2	0,3	0,5	6,0
	I	8	30,4	9,2	7,8	7,4	0,4	0,4	6,6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	45,2	24,6	24,9	6,6	18,3	-	5,1
	W	2	26,0	6,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	I	4	35,6	15,4	15,5	6,4	9,1	-	5,7
GESCHICHTE	M	1	28,3	8,5	7,5	7,5	-	-	5,5
	W	3	29,1	10,4	8,8	8,8	-	-	8,2
	I	4	28,9	9,8	8,5	8,5	-	-	7,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	7	37,1	15,3	14,6	7,9	6,8	-	6,4
	W	19	29,7	9,9	9,5	8,2	1,3	0,1	7,3
	I	26	31,7	11,4	10,9	8,1	2,8	0,0	7,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	35,7	16,3	16,3	8,3	8,0	-	3,3
	W	8	28,5	9,0	9,0	8,2	0,8	0,5	6,7
	I	9	29,3	9,8	9,8	8,2	1,6	0,4	6,3
ROMANISTIK	M	1	32,8	12,4	9,9	9,9	-	-	5,4
	W	2	30,3	11,3	9,8	7,6	2,3	-	6,1
	I	3	31,1	11,7	9,9	8,4	1,5	-	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	36,5	15,6	15,0	8,3	6,7	-	6,2
	W	40	29,3	9,4	8,7	7,8	0,9	0,2	6,9
	I	54	31,2	11,1	10,4	7,9	2,4	0,1	6,7
SPORT									
SPORT	M	10	31,1	10,8	9,5	9,4	0,1	-	8,3
	W	12	29,3	11,1	9,2	7,5	1,7	-	7,0
	I	22	30,1	10,9	9,3	8,4	1,0	-	7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	31,1	10,8	9,5	9,4	0,1	-	8,3
	W	12	29,3	11,1	9,2	7,5	1,7	-	7,0
	I	22	30,1	10,9	9,3	8,4	1,0	-	7,6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	36,8	11,6	9,1	9,1	-	-	9,1
	W	3	31,9	12,2	11,8	9,8	2,0	-	8,0
	I	5	33,9	12,0	10,8	9,6	1,2	-	8,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	30,3	8,9	8,3	7,1	1,4	-	5,6
	I	8	30,3	8,9	8,3	7,1	1,4	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	36,8	11,6	9,1	9,1	-	-	9,1
	W	11	30,8	9,8	9,3	7,8	1,6	-	6,3
	I	13	31,7	10,1	9,2	8,0	1,3	-	6,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	3	34,0	12,5	11,1	11,1	-	-	11,1
	W	5	28,7	8,9	7,9	7,9	-	0,2	7,7
	I	8	30,7	10,2	9,1	9,1	-	0,1	9,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	30,7	7,0	6,0	6,0	-	-	5,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	30,7	7,0	6,0	6,0	-	-	5,7
CHEMIE	M	2	29,0	9,4	9,4	9,4	-	-	7,1
	W	1	31,4	7,0	6,0	5,0	1,0	-	5,0
	I	3	29,8	8,6	8,3	7,9	0,3	-	6,4
BIOLOGIE	M	1	37,0	16,8	15,8	9,8	-	-	4,3
	W	7	29,9	9,4	9,0	8,5	0,5	-	7,3
	I	8	30,8	10,3	9,8	8,6	0,4	-	6,9
GEOGRAPHIE	M	4	31,6	9,2	8,0	8,0	-	-	7,9
	W	2	28,6	8,3	8,6	8,6	-	-	8,3
	I	6	30,6	8,9	8,2	8,2	-	-	8,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	32,1	10,3	9,3	8,8	-	-	7,9
	W	15	29,4	8,9	8,4	8,1	0,3	0,1	7,4
	I	27	30,6	9,5	8,8	8,4	0,2	0,0	7,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	27,9	8,2	6,2	6,2	-	-	5,2
	W	2	25,3	6,0	5,7	5,7	-	-	5,5
	I	3	26,2	6,7	5,9	5,9	-	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,9	8,2	6,2	6,2	-	-	5,2
	W	2	25,3	6,0	5,7	5,7	-	-	5,5
	I	3	26,2	6,7	5,9	5,9	-	-	5,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	5	39,1	19,7	17,7	5,5	12,2	-	5,1
	W	2	32,9	13,0	12,5	6,2	6,3	-	6,2
	I	7	37,3	17,8	16,2	5,7	10,5	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	39,1	19,7	17,7	5,5	12,2	-	5,1
	W	2	32,9	13,0	12,5	6,2	6,3	-	6,2
	I	7	37,3	17,8	16,2	5,7	10,5	-	5,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	32,7	13,0	10,3	8,7	1,6	-	7,3
	W	12	29,0	8,2	7,5	7,0	0,5	-	6,9
	I	19	30,4	10,0	8,6	7,7	0,9	-	7,1
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,8	-	5,2	5,2	-	-	5,2
	I	1	32,8	-	5,2	5,2	-	-	5,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	15	29,9	10,4	9,1	8,9	0,2	0,0	7,8
	W	17	26,6	6,9	6,9	6,9	-	-	6,5
	I	32	28,2	8,5	7,9	7,8	0,1	0,0	7,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22	30,8	11,3	9,5	8,8	0,7	0,0	7,6
	W	30	27,8	7,4	7,1	6,9	0,2	-	6,6
	I	52	29,1	9,1	8,1	7,7	0,4	0,0	7,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	66	33,1	12,6	11,2	8,5	2,6	0,0	7,3
	W	112	29,0	8,9	8,4	7,5	0,9	0,1	6,8
	I	178	30,5	10,4	9,4	7,9	1,5	0,1	7,0
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	28,8	8,7	8,2	8,2	-	-	8,2
	W	4	34,7	14,0	14,0	7,8	6,1	-	7,7
	I	6	32,7	12,2	12,0	7,9	4,1	-	7,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	37,4	17,4	16,6	10,1	6,5	-	6,9
	W	7	26,9	7,4	7,4	7,4	0,1	-	6,9
	I	10	30,0	10,4	10,2	8,2	2,0	-	6,9
GESCHICHTE	M	17	28,9	9,0	8,1	7,5	0,6	0,1	6,9
	W	7	27,9	7,9	7,9	7,9	-	0,1	7,6
	I	24	28,6	8,7	8,1	7,6	0,4	0,1	7,1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	14	29,5	9,3	8,5	8,5	-	-	8,4
	W	30	29,0	8,5	8,9	7,9	1,1	0,0	7,3
	I	44	29,2	8,7	8,8	8,1	0,8	0,0	7,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	31,1	11,6	10,6	8,4	2,3	-	8,1
	W	22	28,1	8,5	8,2	8,2	0,2	0,2	7,4
	I	26	28,6	9,0	8,6	8,2	0,5	0,2	7,5
ROMANISTIK	M	2	27,8	8,4	7,1	7,1	-	0,3	6,9
	W	9	27,9	8,4	8,3	8,3	-	0,1	7,7
	I	11	27,9	8,4	8,1	8,1	-	0,1	7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	42	29,9	9,9	9,1	8,1	0,9	0,0	7,6
	W	79	28,6	8,6	8,7	8,0	0,8	0,1	7,4
	I	121	29,1	9,1	8,8	8,0	0,8	0,1	7,4
SPORT									
SPORT	M	9	30,5	10,2	9,5	7,7	1,8	-	6,8
	W	11	27,5	7,7	6,9	6,9	-	0,0	6,5
	I	20	28,9	8,7	8,0	7,2	0,8	0,0	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,5	10,2	9,5	7,7	1,8	-	6,8
	W	11	27,5	7,7	6,9	6,9	-	0,0	6,5
	I	20	28,9	8,7	8,0	7,2	0,8	0,0	6,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	6	30,9	10,1	9,6	9,6	-	0,2	8,8
	W	6	28,3	7,9	8,5	8,5	-	-	8,1
	I	12	29,6	9,0	9,1	9,1	-	0,1	8,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	30,9	10,1	9,6	9,6	-	0,2	8,8
	W	6	28,3	7,9	8,5	8,5	-	-	8,1
	I	12	29,6	9,0	9,1	9,1	-	0,1	8,5
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	4	31,1	11,6	10,3	7,9	2,4	-	6,6
	W	9	27,6	8,2	8,2	7,7	0,4	0,1	7,6
	I	13	28,7	9,2	8,8	7,8	1,0	0,0	7,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	36,4	6,6	6,6	6,6	-	-	6,6
	I	1	36,4	6,6	6,6	6,6	-	-	6,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	26,6	7,0	7,0	7,0	-	-	6,9
	I	8	26,6	7,0	7,0	7,0	-	-	6,9
BIOLOGIE	M	6	31,7	10,9	10,4	8,2	2,2	-	7,5
	W	15	28,1	7,8	7,3	7,3	0,1	-	6,8
	I	21	29,1	8,7	8,2	7,5	0,7	-	7,0
GEOGRAPHIE	M	3	29,4	9,5	8,5	8,5	-	-	7,8
	W	5	27,7	8,1	8,1	8,1	-	-	8,1
	I	8	28,3	8,6	8,2	8,2	-	-	8,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	31,0	10,8	9,9	8,2	1,7	-	7,3
	W	38	27,8	7,7	7,5	7,4	0,1	0,0	7,2
	I	51	28,6	8,5	8,1	7,6	0,5	0,0	7,2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	13	31,8	11,5	9,4	8,8	0,7	0,1	7,3
	W	23	29,1	8,9	8,6	8,2	0,4	-	7,2
	I	36	30,1	9,9	8,9	8,4	0,5	0,0	7,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	17	29,9	10,1	9,2	8,3	0,9	-	7,5
	W	22	27,8	8,4	7,9	7,9	-	-	7,0
	I	39	28,8	9,1	8,5	8,1	0,4	-	7,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	30,7	10,7	9,3	8,5	0,8	0,0	7,4
	W	45	28,5	8,6	8,3	8,1	0,2	-	7,1
	I	75	29,4	9,5	8,7	8,3	0,4	0,0	7,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	30,4	10,3	9,3	8,3	1,0	0,0	7,5
	W	179	28,3	8,3	8,2	7,8	0,4	0,0	7,2
	I	279	29,1	9,1	8,6	8,0	0,6	0,0	7,3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	10	30,0	9,5	8,5	8,1	0,4	-	6,6
	W	7	30,8	10,1	9,0	9,0	-	-	6,5
	I	17	30,4	9,7	8,7	8,4	0,2	-	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	30,0	9,5	8,5	8,1	0,4	-	6,6
	W	7	30,8	10,1	9,0	9,0	-	-	6,5
	I	17	30,4	9,7	8,7	8,4	0,2	-	6,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
BIOLOGIE	M	4	31,9	8,5	6,8	6,8	-	-	6,6
	W	9	26,2	6,7	6,4	6,4	-	0,1	6,3
	I	13	27,9	7,3	6,5	6,5	-	0,1	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	31,9	8,5	6,8	6,8	-	-	6,6
	W	9	26,2	6,7	6,4	6,4	-	0,1	6,3
	I	13	27,9	7,3	6,5	6,5	-	0,1	6,4
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	3	32,2	12,4	10,9	8,9	2,0	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	32,2	12,4	10,9	8,9	2,0	-	6,9
ELEKTROTECHNIK	M	1	32,7	9,8	9,8	8,8	1,0	-	7,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,7	9,8	9,8	8,8	1,0	-	7,3
BAUINGENIEURWESEN	M	4	29,9	9,0	5,8	5,8	-	-	5,8
	W	1	30,8	10,1	7,1	7,1	-	-	7,1
	I	5	30,0	9,3	6,1	6,1	-	-	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	31,1	10,4	8,2	7,3	0,9	-	6,4
	W	1	30,8	10,1	7,1	7,1	-	-	7,1
	I	9	31,0	10,3	8,1	7,3	0,8	-	6,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	3	32,9	12,5	11,0	11,0	-	-	7,5
	W	12	27,9	8,1	7,5	7,5	-	0,0	6,4
	I	15	28,9	8,9	8,2	8,2	-	0,0	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	32,9	12,5	11,0	11,0	-	-	7,5
	W	12	27,9	8,1	7,5	7,5	-	0,0	6,4
	I	15	28,9	8,9	8,2	8,2	-	0,0	6,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	31,0	10,0	8,4	8,0	0,4	-	6,7
	W	29	28,2	8,2	7,5	7,5	-	0,1	6,4
	I	54	29,5	9,1	7,9	7,7	0,2	0,0	6,5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	212	31,2	10,8	9,6	8,2	1,4	0,0	7,1
	W	511	27,6	7,6	7,2	6,8	0,4	0,0	6,2
	I	723	28,7	8,5	7,9	7,2	0,7	0,0	6,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	13 18 31	41,3 38,4 39,6	20,9 18,7 19,5	20,8 18,7 19,5	8,8 7,2 7,9	1,8 1,5 1,6	- - -	5,5 3,2 4,1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	5 12 17	38,5 31,9 33,8	15,6 12,3 13,1	18,1 12,3 14,0	7,7 7,1 7,3	1,0 0,5 0,6	0,1 - 0,0	5,1 4,0 4,3
GESCHICHTE	M W I	1 - 1	45,3 - 45,3	21,7 - 21,7	20,7 - 20,7	6,2 - 6,2	- - -	- - -	6,2 - 6,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	4 10 14	40,8 37,1 38,1	20,3 17,8 18,6	20,4 17,4 18,2	9,5 8,1 8,5	4,3 1,7 2,4	- 0,2 0,1	5,0 3,5 3,9
ROMANISTIK	M W I	1 1 2	36,8 40,9 38,9	18,1 22,3 20,2	17,1 20,8 18,9	7,1 10,8 8,9	- 10,0 5,0	1,0 - 0,5	2,6 6,8 4,7
PSYCHOLOGIE	M W I	2 - 2	38,3 - 38,3	17,7 - 17,7	17,2 - 17,2	10,2 - 10,2	0,5 - 0,5	0,5 - 0,5	8,2 - 8,2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	3 14 17	38,7 33,7 34,5	13,5 12,6 12,8	12,8 12,4 12,4	9,6 8,4 8,6	- 0,3 0,3	- - -	2,0 1,8 1,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	29 55 84	40,2 35,6 37,2	18,8 15,6 16,7	19,0 15,5 16,7	8,8 7,7 8,1	1,6 1,2 1,3	0,1 0,0 0,0	5,1 3,1 3,8
SPORT									
SPORT	M W I	4 6 10	34,6 34,4 34,5	14,7 16,3 15,6	13,9 14,4 14,2	11,3 6,0 8,1	- 0,7 0,4	- - -	5,2 3,6 4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	4 6 10	34,6 34,4 34,5	14,7 16,3 15,6	13,9 14,4 14,2	11,3 6,0 8,1	- 0,7 0,4	- - -	5,2 3,6 4,2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	12 7 19	41,2 41,3 41,2	21,6 23,8 22,3	20,5 21,7 21,0	8,1 8,2 8,1	9,0 10,9 9,7	- 0,1 0,0	1,8 3,4 2,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	19 16 35	38,1 36,9 37,6	18,1 17,0 17,6	17,6 15,8 16,8	9,6 8,3 9,1	4,9 3,9 4,5	0,0 0,5 0,2	2,5 2,9 2,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	31 23 54	39,3 38,2 38,9	19,4 18,7 19,1	18,8 17,9 18,4	9,0 8,3 8,7	6,5 6,0 6,3	0,0 0,4 0,2	2,2 3,1 2,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	1 6 7	36,1 32,3 32,8	17,6 13,0 13,6	16,6 12,8 13,4	6,6 6,9 6,9	- - -	- - -	1,6 1,3 1,4
INFORMATIK	M W I	20 2 22	40,9 35,6 40,4	21,0 16,5 20,6	20,5 16,5 20,1	8,1 8,3 8,1	3,9 7,5 4,2	- - -	6,6 2,3 6,2
CHEMIE	M W I	2 1 3	35,3 33,8 34,8	14,1 14,2 14,1	14,1 14,2 14,1	13,6 8,2 11,8	- 6,0 2,0	- - -	4,1 3,2 3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	23 9 32	40,2 33,2 38,2	20,2 13,9 18,2	19,7 13,8 18,1	8,5 7,3 8,2	3,3 2,3 3,1	- - -	6,2 1,7 4,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 2 2	- 32,1 32,1	- 12,9 12,9	- 12,9 12,9	- 10,7 10,7	- 2,0 2,0	- - -	- 7,4 7,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 2 2	- 32,1 32,1	- 12,9 12,9	- 12,9 12,9	- 10,7 10,7	- 2,0 2,0	- - -	- 7,4 7,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	25	37,0	16,3	15,5	9,4	5,7	-	2,9
	W	7	33,3	13,5	13,5	11,8	1,7	-	8,1
	I	32	36,2	15,7	15,1	9,9	4,8	-	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	37,0	16,3	15,5	9,4	5,7	-	2,9
	W	7	33,3	13,5	13,5	11,8	1,7	-	8,1
	I	32	36,2	15,7	15,1	9,9	4,8	-	4,1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	4	40,9	21,2	20,7	8,5	6,6	-	5,4
	W	5	38,6	18,5	19,2	9,5	8,0	-	5,5
	I	9	39,6	19,9	19,8	9,1	7,4	-	5,4
GESTALTUNG	M	1	41,3	16,6	16,6	9,1	-	-	3,1
	W	1	38,1	15,6	15,6	8,1	-	-	8,1
	I	2	39,7	16,1	16,1	8,6	-	-	5,6
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	35,3	12,7	15,2	15,0	0,8	-	7,2
	W	2	29,3	-	9,6	9,6	-	0,3	4,9
	I	4	32,3	12,7	12,4	12,3	0,4	0,1	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	39,3	19,0	18,5	10,5	4,0	-	5,6
	W	8	36,2	18,0	16,3	9,3	5,0	0,1	5,6
	I	15	37,7	18,5	17,4	9,9	4,5	0,0	5,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	39,1	18,5	18,1	9,1	4,2	0,0	4,1
	W	110	35,7	16,0	15,6	8,1	2,6	0,1	3,6
	I	229	37,5	17,3	16,9	8,6	3,4	0,1	3,9
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	74	29,1	7,3	5,6	5,3	0,3	-	4,5
	W	158	27,6	5,4	4,3	4,2	0,1	-	4,1
	I	232	28,1	6,0	4,7	4,6	0,2	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	74	29,1	7,3	5,6	5,3	0,3	-	4,5
	W	158	27,6	5,4	4,3	4,2	0,1	-	4,1
	I	232	28,1	6,0	4,7	4,6	0,2	-	4,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	62	26,4	6,3	4,1	4,1	0,0	-	3,6
	W	20	26,2	6,7	4,8	4,8	0,1	-	3,7
	I	82	26,4	6,4	4,3	4,2	0,0	-	3,6
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	34	30,5	9,7	6,4	6,2	0,2	-	6,0
	W	20	28,0	7,9	6,8	6,7	0,0	0,1	6,2
	I	54	29,6	9,0	6,6	6,4	0,2	0,0	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	96	27,8	7,4	4,9	4,8	0,1	-	4,4
	W	40	27,1	7,3	5,8	5,8	0,0	0,0	5,0
	I	136	27,6	7,4	5,2	5,1	0,1	0,0	4,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESSEN	M	49	27,5	7,0	5,7	5,6	0,1	-	4,7
	W	4	24,7	4,6	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	53	27,3	6,9	5,6	5,5	0,1	-	4,7
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	283	27,8	6,6	5,5	5,4	0,1	0,0	5,1
	W	23	26,5	6,7	5,1	4,9	0,2	-	4,6
	I	306	27,7	6,6	5,5	5,4	0,1	0,0	5,1
ELEKTROTECHNIK	M	155	27,0	5,7	4,8	4,8	0,0	0,0	4,5
	W	4	25,2	5,6	5,3	5,3	-	-	5,0
	I	159	26,9	5,7	4,8	4,8	0,0	0,0	4,5
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	3	28,8	8,8	8,8	8,5	0,3	-	7,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	28,8	8,8	8,8	8,5	0,3	-	7,7
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	200	30,0	9,0	7,4	7,3	0,1	0,0	6,9
	W	131	27,7	7,3	6,7	6,6	0,1	0,0	6,2
	I	331	29,1	8,3	7,1	7,0	0,1	0,0	6,6
BAUINGENIEURWESSEN	M	97	26,9	6,1	4,9	4,9	0,1	-	4,7
	W	9	25,6	5,4	4,7	4,7	-	-	4,5
	I	106	26,8	6,0	4,9	4,9	0,1	-	4,7
VERMESSUNGSWESSEN	M	56	27,3	6,8	6,0	5,9	0,0	-	5,4
	W	7	26,6	6,2	5,2	5,2	-	-	4,6
	I	63	27,2	6,7	5,9	5,8	0,0	-	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	843	28,0	7,0	5,8	5,7	0,1	0,0	5,4
	W	178	27,2	7,0	6,2	6,2	0,1	0,0	5,8
	I	1021	27,9	7,0	5,9	5,8	0,1	0,0	5,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	17	29,3	8,2	7,0	7,0	0,1	-	6,8
	W	3	27,8	8,2	7,5	7,5	-	-	7,3
	I	20	29,0	8,2	7,1	7,1	0,1	-	6,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17	29,3	8,2	7,0	7,0	0,1	-	6,8
	W	3	27,8	8,2	7,5	7,5	-	-	7,3
	I	20	29,0	8,2	7,1	7,1	0,1	-	6,9
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1030	28,1	7,1	5,7	5,6	0,1	0,0	5,2
	W	379	27,4	6,4	5,4	5,3	0,1	0,0	5,0
	I	1409	27,9	6,9	5,6	5,6	0,1	0,0	5,2
KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	14	32,8	11,2	10,1	9,9	0,5	0,1	6,2
	W	4	27,4	7,7	6,2	6,2	-	-	4,5
	I	18	31,6	10,3	9,3	9,0	0,4	0,1	5,8
GESTALTUNG	M	21	30,8	9,3	7,4	7,3	0,2	0,1	6,0
	W	10	30,0	8,8	8,4	7,3	1,0	0,1	5,8
	I	31	30,5	9,2	7,7	7,3	0,5	0,1	6,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	35	31,6	10,0	8,5	8,3	0,3	0,1	6,1
	W	14	29,3	8,5	7,8	7,0	0,7	0,0	5,5
	I	49	30,9	9,6	8,3	7,9	0,4	0,1	5,9
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	35	31,6	10,0	8,5	8,3	0,3	0,1	6,1
	W	14	29,3	8,5	7,8	7,0	0,7	0,0	5,5
	I	49	30,9	9,6	8,3	7,9	0,4	0,1	5,9
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	2	31,8	11,1	7,6	7,6	-	0,3	0,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,8	11,1	7,6	7,6	-	0,3	0,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	28,3	8,3	8,3	8,3	-	-	2,3
	W	4	34,8	15,7	15,4	10,1	5,6	0,4	2,3
	I	5	33,5	14,2	14,0	9,7	4,5	0,3	2,3
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,6	10,2	7,9	7,9	-	0,2	1,4
	W	4	34,8	15,7	15,4	10,1	5,6	0,4	2,3
	I	7	33,0	13,3	12,2	9,1	3,2	0,3	1,9
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	10	37,5	15,5	14,6	8,6	2,4	-	3,6
	W	21	37,5	17,6	17,2	8,4	3,4	0,0	3,8
	I	31	37,5	16,9	16,3	8,5	3,1	0,0	3,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	37,5	15,5	14,6	8,6	2,4	-	3,6
	W	21	37,5	17,6	17,2	8,4	3,4	0,0	3,8
	I	31	37,5	16,9	16,3	8,5	3,1	0,0	3,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2	34,3	14,6	9,8	9,8	0,3	0,3	2,6
	W	2	34,5	15,3	14,3	9,3	5,3	-	3,0
	I	4	34,4	14,9	12,0	9,5	2,8	0,1	2,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	34,3	14,6	9,8	9,8	0,3	0,3	2,6
	W	2	34,5	15,3	14,3	9,3	5,3	-	3,0
	I	4	34,4	14,9	12,0	9,5	2,8	0,1	2,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	35,7	14,3	12,6	8,6	1,6	0,1	3,0
	W	27	36,9	17,1	16,7	8,7	3,9	0,1	3,5
	I	42	36,5	16,1	15,2	8,7	3,1	0,1	3,3
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	4855	29,4	8,8	7,6	6,9	0,4	0,0	6,0
	W	2287	28,9	8,4	7,7	6,8	0,5	0,0	5,9
	I	7142	29,3	8,6	7,6	6,8	0,4	0,0	6,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	33	34,7	13,6	12,5	7,7	1,0	0,0	3,2
	W	46	32,2	11,3	10,8	7,2	0,8	0,1	4,0
	I	79	33,2	12,3	11,6	7,4	0,9	0,0	3,7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	33	34,7	13,6	12,5	7,7	1,0	0,0	3,2
	W	46	32,2	11,3	10,8	7,2	0,8	0,1	4,0
	I	79	33,2	12,3	11,6	7,4	0,9	0,0	3,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	6	35,6	12,2	11,3	7,9	1,3	0,2	4,2
	W	16	32,2	9,3	8,9	7,9	0,8	-	5,6
	I	22	33,2	10,1	9,5	7,9	0,9	0,0	5,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	35,6	12,2	11,3	7,9	1,3	0,2	4,2
	W	16	32,2	9,3	8,9	7,9	0,8	-	5,6
	I	22	33,2	10,1	9,5	7,9	0,9	0,0	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	34,9	13,4	12,3	7,7	1,0	0,0	3,4
	W	62	32,2	10,7	10,3	7,4	0,8	0,0	4,5
	I	101	33,2	11,8	11,1	7,5	0,9	0,0	4,0
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
PHILOSOPHIE	M	1	54,3	32,8	33,3	16,8	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	54,3	32,8	33,3	16,8	-	-	6,3
GESCHICHTE	M	1	37,0	16,8	16,8	10,3	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,0	16,8	16,8	10,3	-	-	4,3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	65,6	43,8	43,3	6,8	36,5	-	4,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	65,6	43,8	43,3	6,8	36,5	-	4,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	52,3	31,1	31,1	11,3	12,2	-	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	52,3	31,1	31,1	11,3	12,2	-	5,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	34,3	14,8	14,3	7,8	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,3	14,8	14,3	7,8	-	-	5,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	34,3	14,8	14,3	7,8	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,3	14,8	14,3	7,8	-	-	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	47,8	27,1	26,9	10,4	9,1	-	5,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	47,8	27,1	26,9	10,4	9,1	-	5,2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	27,3	6,4	6,1	6,1	-	-	5,3
	W	34	25,7	5,7	4,7	4,5	0,2	0,1	4,2
	I	40	25,9	5,8	4,9	4,8	0,1	0,1	4,4
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	34,2	14,1	9,1	6,6	2,6	1,0	5,0
	W	11	25,0	5,0	4,7	4,7	-	-	4,0
	I	15	27,4	7,4	5,9	5,2	0,7	0,3	4,3
GESCHICHTE	M	7	26,0	6,5	4,9	4,7	0,2	-	4,4
	W	8	26,4	4,9	4,7	4,7	-	-	4,3
	I	15	26,2	5,7	4,8	4,7	0,1	-	4,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	12	28,0	7,3	5,5	4,9	0,7	-	4,5
	W	166	26,0	5,7	5,0	4,9	0,1	0,0	4,4
	I	178	26,1	5,8	5,0	4,9	0,2	0,0	4,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	29,4	8,1	5,3	5,3	0,3	-	5,1
	W	8	24,9	4,9	4,8	4,7	0,4	0,1	4,2
	I	10	25,8	5,6	4,9	4,9	0,4	0,1	4,4
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	24,4	5,1	4,6	4,6	-	-	4,6
	I	2	24,4	5,1	4,6	4,6	-	-	4,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991
11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	3	27,3	7,3	4,3	4,3	-	-	4,0	
	W	68	25,2	5,0	4,5	4,4	0,2	0,0	4,2	
	I	71	25,3	5,1	4,5	4,4	0,2	0,0	4,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	34	28,2	7,8	5,8	5,2	0,6	0,1	4,7	
	W	297	25,7	5,4	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3	
	I	331	26,0	5,7	4,9	4,8	0,2	0,0	4,3	
SPORT										
SPORT	M	10	27,3	7,4	6,0	6,0	0,2	-	5,1	
	W	26	25,2	5,2	5,0	4,8	0,3	0,0	4,5	
	I	36	25,8	5,8	5,3	5,1	0,2	0,0	4,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	27,3	7,4	6,0	6,0	0,2	-	5,1	
	W	26	25,2	5,2	5,0	4,8	0,3	0,0	4,5	
	I	36	25,8	5,8	5,3	5,1	0,2	0,0	4,7	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	25,8	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8	
	W	4	29,1	8,6	8,5	5,1	3,4	-	5,0	
	I	5	28,5	7,8	7,7	5,0	2,7	-	4,9	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	28,1	8,1	6,6	6,6	-	-	3,3	
	W	3	25,2	5,3	5,0	5,0	-	-	4,3	
	I	5	26,4	6,4	5,6	5,6	-	-	3,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	27,3	7,0	6,0	6,0	-	-	3,8	
	W	7	27,5	7,2	7,0	5,0	1,9	-	4,7	
	I	10	27,4	7,1	6,7	5,3	1,4	-	4,4	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	9	28,4	7,8	6,5	6,3	0,2	-	5,5	
	W	55	25,2	5,0	4,6	4,5	0,1	0,0	4,4	
	I	64	25,7	5,4	4,8	4,8	0,1	0,0	4,5	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	3	27,8	6,5	5,5	5,5	-	-	5,5	
	W	1	23,8	4,2	4,2	4,2	-	-	4,2	
	I	4	26,8	5,9	5,2	5,2	-	-	5,2	
CHEMIE	M	1	25,5	6,2	6,2	5,2	1,0	-	4,7	
	W	1	23,1	3,2	3,2	3,2	-	-	3,2	
	I	2	24,3	4,7	4,7	4,2	0,5	-	3,9	
BIOLOGIE	M	2	30,4	9,3	8,8	7,8	1,5	-	4,3	
	W	20	25,7	5,5	5,1	5,1	0,0	-	4,8	
	I	22	26,1	5,9	5,5	5,4	0,2	-	4,7	
GEOGRAPHIE	M	4	29,0	7,4	5,5	5,3	0,3	-	4,1	
	W	9	27,0	6,1	5,5	5,0	0,7	-	4,4	
	I	13	27,6	6,5	5,5	5,1	0,6	-	4,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	28,5	7,6	6,4	6,1	0,4	-	5,0	
	W	86	25,5	5,2	4,8	4,7	0,1	0,0	4,5	
	I	105	26,0	5,7	5,1	4,9	0,2	0,0	4,6	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	20	28,2	8,2	7,3	6,1	1,4	-	4,8	
	I	20	28,2	8,2	7,3	6,1	1,4	-	4,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	20	28,2	8,2	7,3	6,1	1,4	-	4,8	
	I	20	28,2	8,2	7,3	6,1	1,4	-	4,8	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	4	28,1	8,4	7,0	6,8	1,0	-	5,3	
	W	44	27,0	6,4	5,3	5,2	0,1	-	5,0	
	I	48	27,1	6,5	5,5	5,4	0,2	-	5,0	
GESTALTUNG	M	3	31,7	9,0	7,5	7,2	0,7	-	6,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	31,7	9,0	7,5	7,2	0,7	-	6,8	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	7	28,7	8,5	7,4	5,7	1,7	-	4,9	
	W	38	25,2	5,4	4,9	4,8	0,2	-	4,5	
	I	45	25,7	5,9	5,3	4,9	0,5	-	4,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	29,2	8,6	7,3	6,3	1,3	-	5,4	
	W	82	26,1	5,9	5,1	5,0	0,2	-	4,8	
	I	96	26,6	6,3	5,5	5,2	0,3	-	4,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	80	28,3	7,8	6,2	5,7	0,6	0,1	4,9	
	W	518	25,8	5,6	5,0	4,8	0,2	0,0	4,4	
	I	598	26,2	5,9	5,2	5,0	0,3	0,0	4,5	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	1 8 9	37,9 25,6 27,0	18,7 5,8 7,3	18,7 5,3 6,8	17,7 5,4 6,8	2,0 0,2 0,4	- - -	3,7 4,4 4,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	- 2 2	- 25,8 25,8	- 6,3 6,3	- 6,3 6,3	- 6,3 6,3	- - -	- - -	- 5,3 5,3
GESCHICHTE	M W I	4 7 11	26,9 25,6 26,1	5,9 5,6 5,7	5,5 5,4 5,4	5,4 5,2 5,3	- 0,2 0,1	- - -	4,7 4,6 4,7
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	5 16 21	28,6 26,3 26,8	8,1 6,2 6,6	6,9 5,8 6,1	6,9 5,7 6,0	0,2 0,4 0,4	- - 0,2	6,1 5,2 5,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M W I	- 16 16	- 26,6 26,6	- 6,3 6,3	- 5,6 5,6	- 5,6 5,6	- 0,5 0,5	- 0,4 0,4	- 4,9 4,9
ROMANISTIK	M W I	1 8 9	28,2 28,0 28,0	7,8 7,9 7,9	5,8 5,7 5,7	5,8 5,7 5,7	- 0,6 0,6	- 0,6 0,6	5,8 4,8 4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	11 57 68	28,8 26,4 26,8	8,2 6,3 6,7	7,4 5,6 5,9	7,2 5,6 5,8	0,3 0,4 0,4	- 0,2 0,2	5,3 4,9 4,9
SPORT									
SPORT	M W I	18 8 26	28,4 26,0 27,7	7,3 5,8 6,9	6,1 5,3 5,9	6,0 5,3 5,8	0,6 0,1 0,4	0,1 0,1 0,1	5,2 5,3 5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	18 8 26	28,4 26,0 27,7	7,3 5,8 6,9	6,1 5,3 5,9	6,0 5,3 5,8	0,6 0,1 0,4	0,1 0,1 0,1	5,2 5,3 5,2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	- 1 1	- 36,7 36,7	- 17,8 17,8	- 17,8 17,8	- 10,8 10,8	- 7,0 7,0	- - -	- 4,3 4,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	1 2 3	27,9 27,3 27,5	3,7 5,3 4,7	3,7 5,3 4,7	3,7 5,3 4,7	- 0,5 0,3	- 0,5 0,3	3,7 4,8 4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 3 4	27,9 30,4 29,8	3,7 9,4 8,0	3,7 9,4 8,0	3,7 7,1 6,3	- 2,7 2,0	- 0,3 0,3	3,7 4,6 4,4
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	1 8 9	27,8 25,2 25,4	8,2 5,6 5,9	6,2 4,6 4,7	6,2 4,4 4,6	- 0,3 0,2	- 0,5 0,4	6,2 4,0 4,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	4 - 4	26,5 - 26,5	6,2 - 6,2	5,2 - 5,2	5,2 - 5,2	- - -	- - -	4,5 - 4,5
CHEMIE	M W I	1 2 3	28,2 27,8 27,9	8,8 7,3 7,8	7,3 6,8 7,0	6,8 6,8 6,8	- - -	- - -	4,8 5,8 5,5
BIOLOGIE	M W I	3 12 15	27,1 26,6 26,7	6,7 6,4 6,5	6,2 6,1 6,1	6,2 5,9 6,0	- 0,5 0,4	- - -	6,2 5,3 5,5
GEOGRAPHIE	M W I	8 3 11	28,8 29,4 28,9	8,0 9,1 8,3	7,2 8,8 7,6	6,9 5,9 6,6	0,4 2,8 1,0	- - -	5,8 4,6 5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	17 25 42	27,9 26,6 27,1	7,4 6,5 6,9	6,5 6,0 6,2	6,3 5,5 5,8	0,2 0,6 0,5	- 0,2 0,1	5,5 4,9 5,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 6 6	- 31,4 31,4	- 10,6 10,6	- 9,4 9,4	- 5,5 5,5	- 4,1 4,1	- - -	- 4,4 4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 6 6	- 31,4 31,4	- 10,6 10,6	- 9,4 9,4	- 5,5 5,5	- 4,1 4,1	- - -	- 4,4 4,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	30,5	9,4	8,0	7,8	0,5	-	6,0
	W	9	30,4	8,4	7,0	6,2	1,0	0,2	5,9
	I	16	30,4	8,8	7,4	6,9	0,8	0,1	5,9
GESTALTUNG	M	5	28,9	6,4	6,0	6,0	-	-	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	28,9	6,4	6,0	6,0	-	-	5,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	8	29,0	9,1	6,8	6,7	0,3	0,1	6,0
	W	18	26,3	6,3	6,0	5,8	0,3	-	5,2
	I	26	27,1	7,2	6,2	6,1	0,3	0,0	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	29,5	8,5	7,0	6,9	0,3	0,1	6,0
	W	27	27,6	7,0	6,3	5,9	0,5	0,1	5,5
	I	47	28,4	7,7	6,6	6,3	0,4	0,1	5,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	67	28,7	7,8	6,7	6,5	0,3	0,0	5,5
	W	126	27,0	6,8	6,1	5,7	0,7	0,2	5,0
	I	193	27,6	7,1	6,3	6,0	0,6	0,1	5,2
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	29	34,3	13,6	12,7	7,6	5,2	0,0	2,6
	W	95	29,5	9,6	8,9	6,4	2,5	-	2,9
	I	124	30,6	10,5	9,8	6,7	3,2	0,0	2,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	34,3	13,6	12,7	7,6	5,2	0,0	2,6
	W	95	29,5	9,6	8,9	6,4	2,5	-	2,9
	I	124	30,6	10,5	9,8	6,7	3,2	0,0	2,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	34,3	13,6	12,7	7,6	5,2	0,0	2,6
	W	95	29,5	9,6	8,9	6,4	2,5	-	2,9
	I	124	30,6	10,5	9,8	6,7	3,2	0,0	2,8
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	176	29,4	8,8	7,5	6,3	1,3	0,0	4,8
	W	739	26,5	6,3	5,7	5,2	0,6	0,0	4,3
	I	915	27,1	6,8	6,0	5,4	0,7	0,0	4,4
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	32,2	13,3	11,8	6,3	-	-	2,0
	W	10	32,5	12,3	9,3	4,6	1,5	0,9	1,7
	I	12	32,4	12,5	9,7	4,9	1,2	0,7	1,8
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	7	31,6	12,1	11,8	5,1	2,1	-	1,8
	I	7	31,6	12,1	11,8	5,1	2,1	-	1,8
GESCHICHTE	M	1	34,1	14,6	14,6	10,1	5,0	-	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,1	14,6	14,6	10,1	5,0	-	4,1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	32,0	12,0	11,0	7,2	0,5	-	1,7
	W	1	41,5	21,3	21,3	6,3	-	-	2,3
	I	4	34,4	14,3	13,6	7,0	0,4	-	1,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	31,3	10,8	8,8	8,8	1,0	-	1,8
	W	2	37,5	11,8	11,3	4,8	6,0	0,5	1,8
	I	3	35,4	11,5	10,5	6,2	4,3	0,3	1,8
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	28,7	9,0	8,3	5,2	0,1	0,1	1,8
	I	4	28,7	9,0	8,3	5,2	0,1	0,1	1,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	17	35,3	13,8	12,4	7,0	2,9	-	1,9
	W	33	33,2	12,8	12,4	6,3	1,3	0,0	1,9
	I	50	33,9	13,1	12,4	6,6	1,8	0,0	1,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	34,4	13,4	12,1	7,2	2,3	-	2,0
	W	57	32,8	12,5	11,6	5,8	1,5	0,2	1,9
	I	81	33,3	12,8	11,8	6,2	1,7	0,1	1,9
SPORT									
SPORT	M	1	33,3	12,8	10,8	7,8	-	-	3,8
	W	1	23,8	4,3	4,3	4,3	0,5	-	2,3
	I	2	28,5	8,6	7,6	6,1	0,3	-	3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,3	12,8	10,8	7,8	-	-	3,8
	W	1	23,8	4,3	4,3	4,3	0,5	-	2,3
	I	2	28,5	8,6	7,6	6,1	0,3	-	3,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	1 3 4	31,1 34,4 33,6	11,3 14,8 14,0	11,3 14,8 14,0	9,3 6,5 7,2	- - -	- - -	1,8 1,2 1,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 3 4	31,1 34,4 33,6	11,3 14,8 14,0	11,3 14,8 14,0	9,3 6,5 7,2	- - -	- - -	1,8 1,2 1,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M W I	- 2 2	- 24,3 24,3	- 4,6 4,6	- 4,6 4,6	- 4,6 4,6	- - -	- - -	- 2,1 2,1
INFORMATIK	M W I	21 5 26	38,3 27,9 36,3	17,1 8,4 15,5	16,8 8,4 15,2	6,8 6,0 6,6	6,6 0,3 5,4	0,1 - 0,1	2,2 3,0 2,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M W I	2 - 2	44,8 - 44,8	12,1 - 12,1	3,8 - 3,8	3,8 - 3,8	- - -	2,5 - 2,5	2,6 - 2,6
CHEMIE	M W I	1 1 2	46,3 27,1 36,7	25,8 7,3 16,6	26,3 7,3 16,8	14,8 7,3 11,1	11,5 - 5,8	- - -	1,8 4,8 3,3
BIOLOGIE	M W I	- 1 1	- 30,5 30,5	- 11,3 11,3	- 11,3 11,3	- 5,3 5,3	- - -	- - -	- 1,3 1,3
GEOGRAPHIE	M W I	1 2 3	39,2 50,5 46,8	19,8 31,0 27,2	19,8 16,7 17,7	6,8 3,5 4,6	13,0 - 4,3	- 1,5 1,0	2,3 2,0 2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	25 11 36	39,2 31,5 36,9	17,2 12,0 15,6	16,3 9,4 14,2	6,9 5,4 6,4	6,5 0,1 4,6	0,3 0,3 0,3	2,2 2,7 2,4
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 4 4	- 37,8 37,8	- 17,6 17,6	- 17,6 17,6	- 6,7 6,7	- 8,1 8,1	- - -	- 3,1 3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 4 4	- 37,8 37,8	- 17,6 17,6	- 17,6 17,6	- 6,7 6,7	- 8,1 8,1	- - -	- 3,1 3,1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M W I	4 2 6	34,0 42,8 36,9	14,1 22,7 16,9	13,3 22,7 16,4	8,2 4,4 6,9	1,8 4,3 2,6	- - -	1,7 - 1,7
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M W I	4 5 9	31,9 27,6 29,5	11,0 7,9 9,3	10,2 7,6 8,8	6,1 5,9 6,0	- 0,4 0,2	- - -	3,2 2,7 3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	8 7 15	32,9 31,9 32,4	12,5 12,1 12,4	11,8 11,9 11,9	7,2 5,5 6,4	0,9 1,5 1,2	- - -	2,5 2,7 2,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	59 83 142	36,2 32,8 34,2	14,9 12,6 13,5	13,8 11,7 12,6	7,1 5,7 6,3	3,8 1,6 2,5	0,1 0,2 0,1	2,2 2,1 2,1
HOCHSCHULART INSGESAMT	M W I	278 884 1162	31,9 27,5 28,5	11,0 7,2 8,1	9,8 6,6 7,3	6,7 5,4 5,7	1,9 0,7 1,0	0,1 0,1 0,1	4,0 4,1 4,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	29,2	9,8	9,4	9,4	0,3	0,1	8,9	
	W	2	29,2	10,1	7,8	7,6	0,8	0,3	7,1	
	I	7	29,2	9,9	8,9	8,9	0,4	0,1	8,4	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	102	27,4	7,1	6,1	5,9	0,3	0,4	5,3	
	W	21	27,7	7,3	6,8	6,2	0,8	0,1	5,7	
	I	123	27,4	7,1	6,2	6,0	0,3	0,3	5,4	
PHILOSOPHIE	M	13	26,8	7,2	6,1	5,4	0,6	0,3	4,2	
	W	7	26,2	6,5	5,2	4,7	0,4	0,4	4,5	
	I	20	26,6	6,9	5,7	5,2	0,6	0,3	4,3	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	120	27,4	7,2	6,3	6,0	0,3	0,4	5,4	
	W	30	27,4	7,3	6,5	5,9	0,7	0,2	5,5	
	I	150	27,4	7,2	6,3	6,0	0,4	0,3	5,4	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	120	27,4	7,2	6,3	6,0	0,3	0,4	5,4	
	W	30	27,4	7,3	6,5	5,9	0,7	0,2	5,5	
	I	150	27,4	7,2	6,3	6,0	0,4	0,3	5,4	
PROMOTIONEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	33,3	13,5	13,7	8,8	1,3	0,4	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	33,3	13,5	13,7	8,8	1,3	0,4	-	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	32,0	12,5	11,4	9,8	0,4	0,5	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	32,0	12,5	11,4	9,8	0,4	0,5	3,5	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	32,6	13,0	12,5	9,3	0,8	0,4	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	8	32,6	13,0	12,5	9,3	0,8	0,4	3,5	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	32,6	13,0	12,5	9,3	0,8	0,4	3,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	8	32,6	13,0	12,5	9,3	0,8	0,4	3,5	
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	82	27,9	8,3	7,7	7,6	0,2	0,2	7,3	
	W	55	29,1	9,5	8,1	7,7	0,4	0,2	7,4	
	I	137	28,3	8,8	7,8	7,6	0,3	0,2	7,3	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	26,8	6,8	6,3	6,3	-	-	5,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	26,8	6,8	6,3	6,3	-	-	5,3	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	27,8	8,2	7,7	7,5	0,2	0,2	7,2	
	W	55	29,1	9,5	8,1	7,7	0,4	0,2	7,4	
	I	139	28,3	8,7	7,8	7,6	0,3	0,2	7,3	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	27,8	8,2	7,7	7,5	0,2	0,2	7,2	
	W	55	29,1	9,5	8,1	7,7	0,4	0,2	7,4	
	I	139	28,3	8,7	7,8	7,6	0,3	0,2	7,3	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

**11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER**

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

LA GYMNASIEN/
SEKUNDARST. II,
ALLGEM. SCHULEN

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
	I	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
	I	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
	I	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	34,5	10,7	10,7	10,7	0,5	0,5	10,2
	W	2	27,5	8,0	8,0	8,0	0,5	-	7,5
	I	3	29,9	8,9	8,9	8,9	0,5	0,2	8,4

DIPLOM (FH)/
KURZSTUDIEN-
GAENGE

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	10	30,1	8,8	4,5	4,2	0,4	0,9	3,8
	W	17	25,1	4,8	4,2	4,2	0,1	0,1	3,9
	I	27	26,9	6,3	4,3	4,2	0,2	0,4	3,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	30,1	8,8	4,5	4,2	0,4	0,9	3,8
	W	17	25,1	4,8	4,2	4,2	0,1	0,1	3,9
	I	27	26,9	6,3	4,3	4,2	0,2	0,4	3,9
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	30,1	8,8	4,5	4,2	0,4	0,9	3,8
	W	17	25,1	4,8	4,2	4,2	0,1	0,1	3,9
	I	27	26,9	6,3	4,3	4,2	0,2	0,4	3,9
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	223	27,9	7,9	7,0	6,6	0,3	0,3	6,0
	W	104	27,9	8,1	7,0	6,6	0,5	0,2	6,3
	I	327	27,9	7,9	7,0	6,6	0,3	0,3	6,1

KUNSTHOCHSCHULEN

DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRÜFUNGEN

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	40	29,2	8,4	5,8	5,8	0,1	-	5,5
	W	44	28,3	7,1	5,9	5,6	0,3	-	5,3
	I	84	28,7	7,7	5,9	5,7	0,2	-	5,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	29,2	8,4	5,8	5,8	0,1	-	5,5
	W	44	28,3	7,1	5,9	5,6	0,3	-	5,3
	I	84	28,7	7,7	5,9	5,7	0,2	-	5,4

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	8	29,4	8,8	7,1	7,1	-	-	6,6
	W	6	26,3	6,5	6,3	6,3	-	-	6,2
	I	14	28,0	7,8	6,7	6,7	-	-	6,4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	41	30,4	9,9	7,6	7,6	0,2	0,1	7,0
	W	48	28,9	8,5	7,5	7,4	0,2	0,0	6,9
	I	89	29,5	9,2	7,5	7,5	0,2	0,1	6,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	49	30,2	9,7	7,5	7,5	0,1	0,1	6,9
	W	54	28,6	8,3	7,3	7,3	0,1	0,0	6,8
	I	103	29,3	9,0	7,4	7,4	0,1	0,1	6,9

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

BILDENDE KUNST	M	49	29,5	8,4	6,9	6,7	0,4	0,0	6,2
	W	44	29,6	8,1	6,9	6,7	0,4	-	5,7
	I	93	29,5	8,3	6,9	6,7	0,4	0,0	5,9
GESTALTUNG	M	105	28,8	8,6	7,0	6,8	0,3	0,0	5,7
	W	105	28,5	7,8	6,4	6,2	0,3	0,0	5,2
	I	210	28,6	8,2	6,7	6,5	0,3	0,0	5,4
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	6	26,4	5,7	4,0	4,0	0,1	-	3,4
	W	17	26,8	5,0	4,3	4,2	0,1	0,2	3,8
	I	23	26,7	5,2	4,2	4,2	0,1	0,1	3,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
KUNSTHOCHSCHULEN									
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	215	26,9	7,0	6,2	6,1	0,5	0,1	5,2
	W	241	25,9	6,2	6,0	5,9	0,3	0,1	4,8
	I	456	26,4	6,6	6,1	6,0	0,4	0,1	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	375	27,8	7,6	6,5	6,3	0,4	0,0	5,4
	W	407	27,0	6,8	6,1	6,0	0,3	0,1	5,0
	I	782	27,4	7,2	6,3	6,2	0,4	0,1	5,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	464	28,1	7,9	6,6	6,4	0,4	0,0	5,6
	W	505	27,3	7,0	6,2	6,1	0,3	0,1	5,2
	I	969	27,7	7,4	6,4	6,2	0,3	0,1	5,4
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	5	32,7	11,2	10,2	9,8	0,6	-	6,4
	W	10	31,7	8,8	8,4	7,9	0,6	-	7,0
	I	15	32,0	9,6	9,0	8,6	0,6	-	6,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	27,2	8,3	7,8	7,8	-	-	5,8
	W	8	28,6	9,7	8,6	8,6	0,1	-	7,4
	I	10	28,3	9,4	8,4	8,5	0,1	-	7,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	31,1	10,4	9,5	9,2	0,4	-	6,2
	W	18	30,3	9,2	8,5	8,2	0,3	-	7,2
	I	25	30,5	9,5	8,8	8,5	0,4	-	6,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	31,1	10,4	9,5	9,2	0,4	-	6,2
	W	18	30,3	9,2	8,5	8,2	0,3	-	7,2
	I	25	30,5	9,5	8,8	8,5	0,4	-	6,9
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	12	29,6	9,9	9,1	9,1	0,3	-	8,2
	I	12	29,6	9,9	9,1	9,1	0,3	-	8,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	32,7	10,4	10,4	10,4	-	-	7,9
	W	5	27,5	8,7	8,2	8,2	0,2	-	7,1
	I	7	29,0	9,2	8,8	8,8	0,1	-	7,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	32,7	10,4	10,4	10,4	-	-	7,9
	W	17	29,0	9,5	8,9	8,8	0,3	-	7,9
	I	19	29,4	9,6	9,0	9,0	0,3	-	7,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	32,7	10,4	10,4	10,4	-	-	7,9
	W	17	29,0	9,5	8,9	8,8	0,3	-	7,9
	I	19	29,4	9,6	9,0	9,0	0,3	-	7,9
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,6	5,7	5,2	5,2	-	-	5,2
	I	1	25,6	5,7	5,2	5,2	-	-	5,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	25,4	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,4	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	25,4	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	W	1	25,6	5,7	5,2	5,2	-	-	5,2
	I	2	25,5	6,0	5,8	5,8	-	-	5,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	23	30,0	9,8	8,2	8,2	0,3	0,1	7,1
	W	39	29,0	9,0	8,3	8,0	0,5	0,1	6,7
	I	62	29,4	9,3	8,3	8,1	0,4	0,1	6,8
GESTALTUNG	M	1	32,4	12,2	8,2	8,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	12,2	8,2	8,2	-	-	6,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	42	27,1	7,7	6,5	6,4	0,2	0,0	5,5
	W	61	25,9	6,6	6,3	6,3	0,0	0,0	5,3
	I	103	26,4	7,0	6,4	6,3	0,1	0,0	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	66	28,2	8,5	7,1	7,0	0,2	0,1	6,0
	W	100	27,1	7,5	7,1	7,0	0,2	0,0	5,9
	I	166	27,6	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	5,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	67	28,1	8,4	7,1	7,0	0,2	0,1	6,0
	W	101	27,1	7,5	7,1	7,0	0,2	0,0	5,9
	I	168	27,5	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	5,9
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	76	28,5	8,7	7,4	7,3	0,2	0,0	6,1
	W	136	27,8	8,0	7,5	7,4	0,2	0,0	6,3
	I	212	28,1	8,2	7,5	7,3	0,2	0,0	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER	
				DURCHSCHNITT IN JAHREN						
KUNSTHOCHSCHULEN										
ZUSATZPRUE- FUNG LA										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M W I	- 2 2	- 36,6 36,6	- 17,5 17,5	- 17,5 17,5	- 7,7 7,7	- 4,5 4,5	- - -	- 2,7 2,7	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M W I	5 11 16	39,3 40,2 39,9	19,8 19,9 19,9	19,7 20,3 20,1	8,8 8,1 8,3	7,1 12,0 10,5	0,2 - 0,1	2,1 1,9 2,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	5 13 18	39,3 39,6 39,5	19,8 19,5 19,6	19,7 19,9 19,8	8,8 8,0 8,2	7,1 10,9 9,8	0,2 - 0,1	2,1 2,0 2,0	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	5 13 18	39,3 39,6 39,5	19,8 19,5 19,6	19,7 19,9 19,8	8,8 8,0 8,2	7,1 10,9 9,8	0,2 - 0,1	2,1 2,0 2,0	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
GESTALTUNG	M W I	54 65 119	25,9 25,2 25,5	5,4 5,0 5,2	4,0 3,4 3,7	3,9 3,3 3,6	0,2 0,2 0,2	0,0 0,1 0,1	2,7 2,5 2,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	54 65 119	25,9 25,2 25,5	5,4 5,0 5,2	4,0 3,4 3,7	3,9 3,3 3,6	0,2 0,2 0,2	0,0 0,1 0,1	2,7 2,5 2,6	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	54 65 119	25,9 25,2 25,5	5,4 5,0 5,2	4,0 3,4 3,7	3,9 3,3 3,6	0,2 0,2 0,2	0,0 0,1 0,1	2,7 2,5 2,6	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST	M W I	25 22 47	29,4 30,1 29,7	9,0 9,8 9,4	6,7 7,8 7,2	6,4 6,9 6,6	0,8 1,3 1,0	0,5 0,3 0,4	5,0 5,0 5,0	
GESTALTUNG	M W I	4 15 19	26,6 28,4 28,0	6,4 8,6 8,1	5,1 7,0 6,6	5,1 6,7 6,3	- 0,5 0,4	- - -	3,6 4,4 4,3	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M W I	29 42 71	27,8 26,9 27,3	7,9 7,6 7,7	6,8 6,6 6,7	6,0 6,5 6,3	0,9 0,1 0,4	- 0,1 0,1	4,9 5,4 5,2	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M W I	584 585 1169	27,5 26,5 27,0	7,8 7,0 7,4	6,6 6,4 6,5	6,4 6,3 6,4	0,3 0,2 0,2	0,1 0,1 0,1	4,9 4,9 4,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	642 664 1306	27,6 26,7 27,2	7,8 7,1 7,5	6,6 6,5 6,5	6,4 6,3 6,4	0,3 0,2 0,3	0,1 0,1 0,1	4,9 5,0 4,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	642 664 1306	27,6 26,7 27,2	7,8 7,1 7,5	6,6 6,5 6,5	6,4 6,3 6,4	0,3 0,2 0,3	0,1 0,1 0,1	4,9 5,0 4,9	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDES GEBIET										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M W I	5 6 11	34,7 33,3 34,0	15,4 11,5 13,2	10,1 10,9 10,5	8,9 9,3 9,1	1,3 1,7 1,5	0,2 - 0,1	3,1 2,5 2,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	5 6 11	34,7 33,3 34,0	15,4 11,5 13,2	10,1 10,9 10,5	8,9 9,3 9,1	1,3 1,7 1,5	0,2 - 0,1	3,1 2,5 2,7	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M W I	2 2 4	35,1 35,7 35,4	13,8 16,6 15,2	13,8 16,6 15,2	9,8 6,3 8,1	4,3 10,3 7,3	- - -	3,3 2,6 2,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	2 2 4	35,1 35,7 35,4	13,8 16,6 15,2	13,8 16,6 15,2	9,8 6,3 8,1	4,3 10,3 7,3	- - -	3,3 2,6 2,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7 8 15	34,8 33,9 34,4	14,9 12,8 13,8	11,1 12,3 11,8	9,1 8,6 8,8	2,1 3,8 3,0	0,1 - 0,1	3,1 2,5 2,8	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M W I	1248 1391 2639	27,9 27,1 27,5	7,9 7,2 7,5	6,6 6,5 6,5	6,4 6,2 6,3	0,4 0,4 0,4	0,1 0,1 0,1	5,1 5,0 5,1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	34	28,7	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
	W	2	27,7	8,0	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	36	28,6	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	34	28,7	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
	W	2	27,7	8,0	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	36	28,6	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	34	28,7	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
	W	2	27,7	8,0	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	36	28,6	8,2	6,8	6,8	0,1	-	6,5
PROMOTIONEN									
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,1	13,3	12,8	11,8	-	-	11,8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	32	27,5	6,5	4,8	4,6	0,4	-	3,9
	W	58	26,2	5,8	4,6	4,5	0,1	-	3,8
	I	90	26,6	6,1	4,7	4,5	0,2	-	3,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	36	26,3	5,9	4,0	3,9	0,1	-	3,4
	W	91	25,0	5,2	3,8	3,8	0,1	0,0	3,5
	I	127	25,4	5,4	3,8	3,8	0,1	0,0	3,5
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	75	28,2	7,2	5,4	5,2	0,2	0,0	3,6
	W	383	25,7	5,4	4,2	4,0	0,2	0,0	3,3
	I	458	26,1	5,7	4,4	4,2	0,2	0,0	3,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	9	30,6	10,2	6,8	6,0	0,9	0,2	4,6
	W	146	26,5	6,4	5,2	5,0	0,1	0,2	4,6
	I	155	26,7	6,7	5,3	5,1	0,2	0,2	4,6
ROMANISTIK	M	5	25,4	5,3	5,0	5,0	-	0,4	4,6
	W	68	25,7	5,8	5,0	4,9	0,1	0,1	4,4
	I	73	25,7	5,8	5,0	4,9	0,1	0,2	4,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	157	27,6	6,9	5,0	4,8	0,3	0,0	3,7
	W	746	25,8	5,6	4,4	4,3	0,2	0,0	3,7
	I	903	26,1	5,9	4,5	4,4	0,2	0,0	3,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	1584	29,2	7,1	5,3	4,9	0,4	0,0	4,1
	W	4290	27,6	6,0	4,7	4,4	0,3	0,0	4,0
	I	5874	28,0	6,3	4,8	4,6	0,3	0,0	4,0
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	25,1	5,1	2,8	2,8	-	-	2,8
	I	4	25,1	5,1	2,8	2,8	-	-	2,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4331	27,8	6,9	5,2	5,0	0,2	0,1	4,4
	W	2929	26,5	6,2	4,9	4,7	0,2	0,1	4,4
	I	7260	27,3	6,6	5,1	4,9	0,2	0,1	4,4
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	1286	28,2	7,5	6,3	5,8	0,5	0,0	3,8
	W	153	26,7	6,5	5,7	5,5	0,3	0,1	4,1
	I	1439	28,0	7,4	6,2	5,8	0,5	0,0	3,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7201	28,2	7,0	5,4	5,1	0,3	0,0	4,2
	W	7376	27,2	6,1	4,8	4,6	0,2	0,0	4,2
	I	14577	27,7	6,6	5,1	4,8	0,3	0,0	4,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	65	27,0	6,3	5,4	5,3	0,1	-	4,5
	W	42	26,2	5,7	5,0	5,0	0,0	-	4,5
	I	107	26,7	6,1	5,2	5,2	0,1	-	4,5
INFORMATIK	M	1523	27,2	6,4	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5
	W	318	26,5	6,3	5,3	5,1	0,2	0,0	4,6
	I	1841	27,1	6,4	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	96	27,8	7,2	5,8	5,7	0,1	0,1	5,3	
	W	23	25,9	5,6	5,1	5,0	0,1	-	4,6	
	I	119	27,5	6,9	5,6	5,6	0,1	0,1	5,1	
CHEMIE	M	309	26,8	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7	
	W	234	25,2	5,3	4,8	4,7	0,1	0,0	4,5	
	I	543	26,1	5,8	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6	
BIOLOGIE	M	25	27,2	6,1	5,0	5,0	0,0	-	4,7	
	W	14	25,4	5,2	5,0	5,0	0,0	-	4,7	
	I	39	26,5	5,8	5,0	5,0	0,0	-	4,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2018	27,2	6,4	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5	
	W	631	26,0	5,9	5,1	5,0	0,2	0,0	4,5	
	I	2649	26,9	6,3	5,3	5,1	0,2	0,0	4,5	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	436	26,9	6,2	4,3	4,2	0,1	-	4,0	
	W	142	26,1	6,0	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2	
	I	578	26,7	6,1	4,4	4,3	0,1	0,0	4,0	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	309	28,5	7,9	5,2	4,9	0,4	0,0	4,4	
	W	252	27,4	7,3	5,1	4,9	0,3	0,0	4,6	
	I	561	28,0	7,6	5,1	4,9	0,3	0,0	4,5	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	210	27,6	7,0	4,1	3,9	0,3	0,0	3,4	
	W	15	26,1	6,2	4,6	4,5	0,3	-	3,6	
	I	225	27,5	7,0	4,1	4,0	0,3	0,0	3,4	
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	52	28,0	6,6	5,2	5,1	0,1	-	4,8	
	W	331	26,3	5,7	5,0	5,0	0,0	0,0	4,7	
	I	383	26,5	5,9	5,0	5,0	0,1	0,0	4,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1007	27,6	6,9	4,6	4,4	0,2	0,0	4,0	
	W	740	26,7	6,3	4,9	4,9	0,1	0,0	4,6	
	I	1747	27,2	6,7	4,7	4,6	0,2	0,0	4,2	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	94	27,0	5,4	4,4	4,3	0,1	-	4,2	
	W	2	27,5	8,1	3,8	3,8	-	-	3,6	
	I	96	27,0	5,4	4,4	4,3	0,1	-	4,1	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	9262	27,3	6,2	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6	
	W	1039	26,1	5,9	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7	
	I	10301	27,1	6,2	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6	
ELEKTROTECHNIK	M	6027	27,1	6,0	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7	
	W	212	25,8	5,7	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6	
	I	6239	27,0	6,0	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	208	27,9	6,4	4,2	4,1	0,1	0,0	4,0	
	W	8	27,8	5,7	4,8	4,8	-	-	4,8	
	I	216	27,9	6,3	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1509	28,8	7,6	6,2	6,0	0,2	0,0	5,5	
	W	1149	27,3	7,0	6,0	5,9	0,1	0,0	5,5	
	I	2658	28,1	7,4	6,1	6,0	0,2	0,0	5,5	
RAUMPLANUNG	M	17	28,8	7,2	4,3	4,3	0,0	-	4,2	
	W	6	26,7	5,5	4,8	4,8	-	-	4,7	
	I	23	28,3	6,7	4,4	4,4	0,0	-	4,3	
BAUINGENIEURWESEN	M	1956	27,4	6,5	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9	
	W	199	26,7	6,2	5,5	5,3	0,3	-	4,9	
	I	2155	27,3	6,4	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9	
VERMESSUNGSWESEN	M	341	26,7	6,2	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4	
	W	88	25,7	5,9	5,0	4,9	0,1	-	4,6	
	I	429	26,5	6,1	5,0	4,8	0,1	0,0	4,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19414	27,3	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7	
	W	2703	26,6	6,4	5,5	5,4	0,1	0,0	5,1	
	I	22117	27,2	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,8	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST	M	15	32,8	11,5	8,7	8,3	0,4	0,0	7,2	
	W	14	32,4	10,6	7,5	7,4	0,3	0,0	6,3	
	I	29	32,6	11,1	8,1	7,8	0,4	0,0	6,8	
GESTALTUNG	M	607	28,1	7,1	5,6	5,5	0,2	0,0	5,0	
	W	965	27,0	6,5	5,5	5,4	0,2	0,0	5,0	
	I	1572	27,4	6,8	5,5	5,4	0,2	0,0	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	622	28,2	7,2	5,6	5,5	0,2	0,0	5,1	
	W	979	27,0	6,6	5,5	5,5	0,2	0,0	5,0	
	I	1601	27,5	6,8	5,6	5,5	0,2	0,0	5,0	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	30419	27,5	6,5	5,2	5,1	0,2	0,0	4,6	
	W	13175	26,9	6,2	5,0	4,8	0,2	0,0	4,4	
	I	43594	27,3	6,4	5,1	5,0	0,2	0,0	4,5	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDES GEBIET									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	2	38,8	17,4	12,9	7,4	5,5	-	2,2
	W	8	36,5	14,8	13,9	7,9	6,2	-	2,4
	I	10	36,9	15,3	13,7	7,8	6,1	-	2,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	33,7	2,2	2,2	2,2	-	-	2,2
	W	2	43,0	9,5	1,5	1,5	-	-	1,5
	I	3	39,9	7,1	1,7	1,7	-	-	1,7
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	28	28,2	8,0	7,5	6,1	0,2	-	1,7
	W	1	24,8	5,6	5,6	5,6	-	-	1,6
	I	29	28,1	7,9	7,4	6,1	0,2	-	1,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	31	29,1	8,4	7,7	6,1	0,5	-	1,8
	W	11	36,6	13,0	10,9	6,5	4,5	-	2,2
	I	42	31,1	9,6	8,5	6,2	1,5	-	1,9
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M	5	26,8	5,8	5,0	4,8	0,2	-	0,8
	W	1	25,5	6,3	4,3	4,3	-	-	0,8
	I	6	26,6	5,9	4,9	4,7	0,2	-	0,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	26,8	5,8	5,0	4,8	0,2	-	0,8
	W	1	25,5	6,3	4,3	4,3	-	-	0,8
	I	6	26,6	5,9	4,9	4,7	0,2	-	0,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	14	27,3	7,1	6,5	5,5	1,0	-	1,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	27,3	7,1	6,5	5,5	1,0	-	1,0
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	2	30,9	10,5	9,3	9,3	-	-	4,0
	W	4	30,2	10,5	10,3	8,1	2,1	-	2,5
	I	6	30,5	10,5	9,9	8,5	1,4	-	3,0
BAUINGENIEURWESSEN	M	4	28,9	7,8	7,2	6,8	0,4	-	2,3
	W	5	30,9	11,7	11,5	8,1	3,4	-	2,2
	I	9	30,0	9,9	9,5	7,5	2,1	-	2,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	28,0	7,6	6,9	6,1	0,8	-	1,5
	W	9	30,6	11,1	10,9	8,1	2,8	-	2,3
	I	29	28,8	8,7	8,1	6,7	1,4	-	1,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	56	28,5	7,9	7,2	6,0	0,6	-	1,6
	W	21	33,5	11,9	10,6	7,1	3,6	-	2,2
	I	77	29,9	9,0	8,1	6,3	1,4	-	1,8
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	30510	27,5	6,5	5,2	5,1	0,2	0,0	4,6
	W	13198	26,9	6,2	5,0	4,8	0,2	0,0	4,4
	I	43708	27,3	6,4	5,1	5,0	0,2	0,0	4,5

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

**DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRUEFUNGEN**

**RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN**

**POLITIK- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTEN**

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN

**DIPLOM (FH)/
KURZSTUDIEN-
GAENGE**

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

**BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK**

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
W	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
M	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
W	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
M	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
W	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	26,5	6,8	6,8	5,8	1,0	-	3,8
M	15	26,9	6,7	5,5	5,4	0,1	-	3,1
W	30	25,8	6,1	5,1	4,9	0,1	-	3,1
I	45	26,2	6,3	5,2	5,1	0,1	-	3,1
M	15	26,9	6,7	5,5	5,4	0,1	-	3,1
W	30	25,8	6,1	5,1	4,9	0,1	-	3,1
I	45	26,2	6,3	5,2	5,1	0,1	-	3,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	161	26,2	5,1	3,6	3,6	0,1	-	3,2	
	W	291	23,8	3,9	3,3	3,3	0,0	-	3,2	
	I	452	24,7	4,3	3,4	3,4	0,0	-	3,2	
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4994	28,0	5,7	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9	
	W	4326	24,1	4,0	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9	
	I	9320	26,2	4,9	3,1	3,1	0,1	0,0	2,9	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	716	28,5	4,8	3,2	3,2	-	-	3,0	
	W	517	25,0	3,9	3,2	3,2	-	-	3,0	
	I	1233	27,0	4,4	3,2	3,2	-	-	3,0	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5871	28,0	5,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0	
	W	5134	24,2	4,0	3,1	3,1	0,0	0,0	3,0	
	I	11005	26,2	4,8	3,2	3,1	0,0	0,0	3,0	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	12	27,5	6,3	5,5	4,8	0,6	-	3,1	
	W	7	23,7	4,0	4,0	4,0	-	-	3,0	
	I	19	26,1	5,5	4,9	4,5	0,4	-	3,1	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	27,5	6,3	5,5	4,8	0,6	-	3,1	
	W	7	23,7	4,0	4,0	4,0	-	-	3,0	
	I	19	26,1	5,5	4,9	4,5	0,4	-	3,1	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5898	28,0	5,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0	
	W	5171	24,2	4,0	3,1	3,1	0,0	0,0	3,0	
	I	11069	26,2	4,8	3,2	3,1	0,0	0,0	3,0	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	5899	28,0	5,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0	
	W	5171	24,2	4,0	3,1	3,1	0,0	0,0	3,0	
	I	11070	26,2	4,8	3,2	3,1	0,0	0,0	3,0	
SONSTIGE HOCHSCHULEN										
PROMOTIONEN										
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	1	30,9	12,0	-	-	-	7,0	-	
	W	1	48,3	31,5	-	-	-	6,0	-	
	I	2	39,6	21,8	-	-	-	6,5	-	
ZAHNMEDIZIN	M	1	38,2	17,8	-	-	-	8,0	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	38,2	17,8	-	-	-	8,0	-	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	34,5	14,9	-	-	-	7,5	-	
	W	1	48,3	31,5	-	-	-	6,0	-	
	I	3	39,1	20,4	-	-	-	7,0	-	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	34,5	14,9	-	-	-	7,5	-	
	W	1	48,3	31,5	-	-	-	6,0	-	
	I	3	39,1	20,4	-	-	-	7,0	-	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	148	28,2	8,4	7,9	7,8	0,3	0,2	7,3	
	W	108	27,6	8,1	7,8	7,7	0,4	0,2	7,2	
	I	256	27,9	8,2	7,9	7,7	0,3	0,2	7,3	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	148	28,2	8,4	7,9	7,8	0,3	0,2	7,3	
	W	108	27,6	8,1	7,8	7,7	0,4	0,2	7,2	
	I	256	27,9	8,2	7,9	7,7	0,3	0,2	7,3	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	148	28,2	8,4	7,9	7,8	0,3	0,2	7,3	
	W	108	27,6	8,1	7,8	7,7	0,4	0,2	7,2	
	I	256	27,9	8,2	7,9	7,7	0,3	0,2	7,3	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									

SONSTIGE HOCHSCHULEN

**DIPLOM (FH)/
KURZSTUDIEN-
GÄNGE**

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

ROMANISTIK

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	2	38,7	19,0	3,0	3,0	-	-	1,0	2,0
I	2	38,7	19,0	3,0	3,0	-	-	1,0	2,0

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	2	38,7	19,0	3,0	3,0	-	-	1,0	2,0
I	2	38,7	19,0	3,0	3,0	-	-	1,0	2,0

**RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN**

RECHTSWISSENSCHAFT

M	9	25,7	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0
W	9	24,4	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0
I	18	25,1	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	9	25,7	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0
W	9	24,4	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0
I	18	25,1	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0

PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN

M	9	25,7	3,4	3,0	3,0	-	-	-	3,0
W	11	27,0	6,3	3,0	3,0	-	-	0,2	2,8
I	20	26,4	5,0	3,0	3,0	-	-	0,1	2,9

HOCHSCHULART INSGESAMT

M	159	28,1	8,2	7,6	7,5	0,3	0,3	0,3	7,1
W	120	27,7	8,1	7,4	7,3	0,3	0,3	0,3	6,8
I	279	28,0	8,1	7,5	7,4	0,3	0,3	0,3	7,0

OHNE ANGABE

**DIPLOM (U) UND
ENTSPR. HOCH-
SCHULPRÜFUNGEN**

**SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN**

GESCHICHTE

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	1	26,9	7,2	6,7	6,7	-	-	-	6,7
I	1	26,9	7,2	6,7	6,7	-	-	-	6,7

ANGLISTIK, AMERIKANISTIK

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	2	27,0	7,0	6,0	6,0	0,8	0,3	-	5,0
I	2	27,0	7,0	6,0	6,0	0,8	0,3	-	5,0

PSYCHOLOGIE

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	1	25,1	5,8	5,8	5,8	-	-	-	5,3
I	1	25,1	5,8	5,8	5,8	-	-	-	5,3

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	4	26,5	6,8	6,1	6,1	0,4	0,1	-	5,5
I	4	26,5	6,8	6,1	6,1	0,4	0,1	-	5,5

SPORT

SPORT

M	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9
W	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9
I	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9
W	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9
I	1	26,2	6,4	4,9	4,9	-	-	-	4,9

**RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN**

SOZIALWESSEN

M	1	36,1	16,8	15,3	14,8	0,5	-	-	5,8
W	1	36,1	16,8	15,3	14,8	0,5	-	-	5,8
I	1	36,1	16,8	15,3	14,8	0,5	-	-	5,8

**WIRTSCHAFTSWISSEN-
SCHAFTEN**

M	3	31,7	11,4	8,1	7,1	1,0	-	-	6,4
W	5	26,8	7,1	6,5	6,5	-	-	-	6,2
I	8	26,6	8,7	7,1	6,7	0,4	-	-	6,3

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	4	32,8	12,8	9,9	9,0	0,9	-	-	6,3
W	5	26,8	7,1	6,5	6,5	-	-	-	6,2
I	9	29,4	9,6	8,0	7,6	0,4	-	-	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M	1	25,5	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,5	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	25,8	6,6	5,1	5,1	-	-	5,1
	W	1	25,9	5,9	5,9	5,9	-	-	5,9
	I	2	25,9	6,3	5,5	5,5	-	-	5,5
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	1	28,6	9,8	9,3	9,3	-	-	9,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,6	9,8	9,3	9,3	-	-	9,3
GEOGRAPHIE	M	1	28,4	7,6	6,6	6,6	-	-	6,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,4	7,6	6,6	6,6	-	-	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	27,1	7,4	6,4	6,4	-	-	6,4
	W	1	25,9	5,9	5,9	5,9	-	-	5,9
	I	5	26,9	7,1	6,3	6,3	-	-	6,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	2	28,6	9,3	7,8	7,8	1,0	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,6	9,3	7,8	7,8	1,0	-	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	28,6	9,3	7,8	7,8	1,0	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,6	9,3	7,8	7,8	1,0	-	6,8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	1	25,0	5,9	4,9	4,9	-	-	4,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,0	5,9	4,9	4,9	-	-	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	25,0	5,9	4,9	4,9	-	-	4,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,0	5,9	4,9	4,9	-	-	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	29,0	9,3	7,5	7,3	0,5	-	6,2
	W	10	26,6	6,8	6,3	6,3	0,2	0,1	5,9
	I	22	27,9	8,2	7,0	6,8	0,3	0,0	6,0
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	33,3	13,8	13,8	8,3	2,0	2,0	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,3	13,8	13,8	8,3	2,0	2,0	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,3	13,8	13,8	8,3	2,0	2,0	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,3	13,8	13,8	8,3	2,0	2,0	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	32,2	12,9	10,9	5,9	-	-	5,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,2	12,9	10,9	5,9	-	-	5,9
CHEMIE	M	1	31,3	8,3	8,8	7,8	-	-	7,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,3	8,3	8,8	7,8	-	-	7,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	31,7	10,6	9,9	6,9	-	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,7	10,6	9,9	6,9	-	-	6,9
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	7	48,1	28,1	19,4	7,2	1,6	0,9	6,4
	W	4	32,4	11,7	11,8	7,3	0,4	1,4	6,7
	I	11	42,4	22,1	16,0	7,2	1,1	1,0	6,5
ZAHNMEDIZIN	M	1	35,3	16,7	13,7	5,2	-	-	5,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	35,3	16,7	13,7	5,2	-	-	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	46,5	26,7	18,4	6,8	1,4	0,8	6,2
	W	4	32,4	11,7	11,8	7,3	0,4	1,4	6,7
	I	12	41,8	21,7	15,8	7,0	1,0	1,0	6,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	2	29,4	9,7	7,7	7,0	-	-	7,0
	W	2	36,1	13,7	12,9	5,9	0,5	0,5	5,4
	I	4	32,8	11,7	10,3	6,4	0,3	0,3	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	29,4	9,7	7,7	7,0	-	-	7,0
	W	2	36,1	13,7	12,9	5,9	0,5	0,5	5,4
	I	4	32,8	11,7	10,3	6,4	0,3	0,3	6,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	2	33,0	13,2	13,2	12,2	1,5	-	6,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	33,0	13,2	13,2	12,2	1,5	-	6,7
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,6	12,8	12,8	9,8	1,0	-	4,8
	I	1	32,6	12,8	12,8	9,8	1,0	-	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	33,0	13,2	13,2	12,2	1,5	-	6,7
	W	1	32,6	12,8	12,8	9,8	1,0	-	4,8
	I	3	32,8	13,0	13,0	11,4	1,3	-	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	39,5	19,6	14,3	7,8	1,1	0,5	6,5
	W	7	33,5	12,4	12,3	7,3	0,5	0,9	6,0
	I	22	37,6	17,3	13,6	7,6	0,9	0,7	6,3
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	36,5	8,1	8,3	8,3	-	-	6,9
	I	3	36,5	8,1	8,3	8,3	-	-	6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	36,5	8,1	8,3	8,3	-	-	6,9
	I	3	36,5	8,1	8,3	8,3	-	-	6,9
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	26,1	5,8	5,8	5,8	0,5	0,2	5,3
	I	3	26,1	5,8	5,8	5,8	0,5	0,2	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	26,1	5,8	5,8	5,8	0,5	0,2	5,3
	I	3	26,1	5,8	5,8	5,8	0,5	0,2	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	31,3	7,0	7,1	7,1	0,3	0,1	6,1
	I	6	31,3	7,0	7,1	7,1	0,3	0,1	6,1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	23,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,1	7,8	7,8	7,8	0,5	-	5,8
	I	1	27,1	7,8	7,8	7,8	0,5	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,1	7,8	7,8	7,8	0,5	-	5,8
	I	1	27,1	7,8	7,8	7,8	0,5	-	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
SPORT									
SPORT	M	1	27,7	7,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	1	28,1	8,8	8,8	8,8	0,5	-	8,3
	I	2	27,9	8,3	8,0	8,0	0,3	-	7,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,7	7,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	1	28,1	8,8	8,8	8,8	0,5	-	8,3
	I	2	27,9	8,3	8,0	8,0	0,3	-	7,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,7	7,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	2	27,6	8,3	8,3	8,3	0,5	-	7,0
	I	3	27,6	8,1	7,9	7,9	0,3	-	7,1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	27,7	7,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	3	26,1	6,8	6,8	6,8	0,3	-	5,9
	I	4	26,5	7,0	6,9	6,9	0,3	-	6,3
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	37,8	17,2	17,5	4,2	0,5	-	-
	W	4	40,7	21,6	21,6	4,5	-	-	-
	I	6	39,7	20,1	20,2	4,4	0,2	-	-
ROMANISTIK	M	1	33,2	14,3	14,3	8,3	1,0	1,0	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,2	14,3	14,3	8,3	1,0	1,0	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,2	11,3	11,3	6,8	-	-	-
	I	1	31,2	11,3	11,3	6,8	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	36,3	16,2	16,4	5,6	0,7	0,3	-
	W	5	38,8	19,6	19,6	5,0	-	-	-
	I	8	37,8	18,3	18,4	5,2	0,3	0,1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	42,3	23,7	23,7	15,2	8,5	-	-
	I	1	42,3	23,7	23,7	15,2	8,5	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	42,3	23,7	23,7	15,2	8,5	-	-
	I	1	42,3	23,7	23,7	15,2	8,5	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	41,8	21,3	21,4	7,4	0,4	0,2	-
	W	6	39,4	20,2	20,2	6,7	1,4	-	-
	I	11	40,5	20,7	20,8	7,0	1,0	0,1	-
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	33	35,7	15,8	12,6	7,5	0,7	0,3	6,4
	W	32	31,3	10,6	10,4	6,7	0,5	0,2	6,0
	I	65	33,5	13,2	11,5	7,1	0,6	0,3	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	44	29,7	9,6	8,7	8,3	0,7	0,2	7,5
	W	31	30,3	9,8	9,3	8,4	1,3	0,3	7,2
	I	75	29,9	9,7	9,0	8,3	1,0	0,3	7,4
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	444	28,2	7,8	7,0	6,5	0,6	0,3	5,9
	W	167	27,7	7,8	7,4	7,0	0,5	0,2	6,4
	I	611	28,1	7,8	7,1	6,6	0,6	0,3	6,1
PHILOSOPHIE	M	214	29,8	9,6	8,6	8,2	0,5	0,1	7,1
	W	89	28,9	9,0	8,0	7,7	0,4	0,2	6,8
	I	303	29,5	9,4	8,5	8,0	0,5	0,1	7,0
GESCHICHTE	M	534	29,0	8,8	7,8	7,3	0,6	0,2	6,6
	W	501	28,7	8,4	7,8	7,6	0,3	0,1	7,0
	I	1035	28,9	8,6	7,8	7,5	0,5	0,1	6,8
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	259	29,2	8,9	7,5	7,2	0,3	0,0	6,1
	W	258	27,9	7,7	7,0	6,8	0,3	0,1	5,9
	I	517	28,5	8,3	7,2	7,0	0,3	0,1	6,0
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT	M	65	29,3	9,4	8,3	7,9	0,5	0,1	6,9
	W	188	28,2	8,1	7,5	7,2	0,4	0,2	6,6
	I	253	28,5	8,5	7,7	7,4	0,4	0,2	6,7
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	3	25,9	6,4	5,7	5,7	0,3	0,3	5,4
	W	9	30,1	9,8	9,5	9,1	0,6	-	8,0
	I	12	29,1	9,0	8,5	8,3	0,5	0,1	7,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	498	29,3	9,1	8,1	7,7	0,6	0,1	6,9
	W	1201	28,3	8,2	7,7	7,4	0,4	0,1	6,8
	I	1699	28,6	8,4	7,8	7,5	0,4	0,1	6,9
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	150	29,2	9,1	7,8	7,5	0,6	0,4	6,5
	W	668	27,8	7,9	7,2	7,0	0,5	0,3	6,3
	I	818	28,1	8,1	7,3	7,1	0,6	0,4	6,3
ROMANISTIK	M	100	29,2	9,4	8,4	8,1	0,8	0,5	6,6
	W	637	27,8	8,0	7,4	7,1	0,6	0,4	6,1
	I	737	28,0	8,2	7,5	7,3	0,6	0,4	6,2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	31	29,8	8,6	7,5	7,3	0,5	0,2	6,8
	W	125	28,2	8,1	7,7	7,6	0,4	0,3	6,8
	I	156	28,5	8,2	7,7	7,5	0,4	0,3	6,8
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	119	30,7	9,9	8,5	8,1	0,6	0,4	6,7
	W	290	28,9	8,7	8,2	7,8	0,5	0,4	6,8
	I	409	29,4	9,1	8,2	7,9	0,6	0,4	6,8
PSYCHOLOGIE	M	745	31,0	10,2	8,7	8,1	0,7	0,1	6,9
	W	1337	31,1	9,5	8,4	7,9	0,7	0,1	6,9
	I	2082	31,1	9,8	8,5	8,0	0,7	0,1	6,9
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	439	31,9	10,9	9,6	8,2	1,0	0,0	6,4
	W	1101	30,1	8,8	8,2	7,6	0,6	0,0	6,4
	I	1540	30,6	9,4	8,6	7,8	0,7	0,0	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3645	29,9	9,4	8,2	7,7	0,6	0,2	6,6
	W	6602	29,1	8,5	7,8	7,5	0,5	0,2	6,6
	I	10247	29,4	8,8	8,0	7,5	0,6	0,2	6,6
SPORT									
SPORT	M	352	28,7	8,5	7,3	7,2	0,1	0,0	6,4
	W	291	27,4	7,5	7,1	7,0	0,1	0,0	6,2
	I	643	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	352	28,7	8,5	7,3	7,2	0,1	0,0	6,4
	W	291	27,4	7,5	7,1	7,0	0,1	0,0	6,2
	I	643	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1013	29,7	8,9	7,8	7,5	0,5	0,1	6,5
	W	765	29,0	8,1	7,6	7,3	0,4	0,1	6,6
	I	1778	29,4	8,5	7,7	7,4	0,4	0,1	6,6
SOZIALWESSEN	M	62	31,6	9,4	7,7	7,1	0,5	0,0	5,8
	W	235	30,4	8,7	7,6	7,1	0,5	0,0	6,0
	I	297	30,7	8,8	7,6	7,1	0,5	0,0	6,0
RECHTSWISSENSCHAFT	M	16	33,6	12,8	12,0	10,4	1,4	0,3	4,8
	W	14	31,9	12,1	11,7	9,2	2,3	0,1	5,0
	I	30	32,8	12,5	11,9	9,8	1,8	0,2	4,9
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	121	28,7	8,4	7,4	7,2	0,6	0,2	4,7
	W	75	27,3	7,1	6,9	6,8	0,5	0,1	5,2
	I	196	28,2	7,9	7,2	7,1	0,6	0,1	4,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	7879	27,8	7,7	6,4	6,3	0,2	0,1	5,9
	W	3478	26,9	6,9	6,3	6,2	0,2	0,1	5,8
	I	11357	27,5	7,4	6,4	6,3	0,2	0,1	5,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	752	28,0	8,2	7,2	7,1	0,1	0,1	6,3	
	W	46	27,0	7,2	6,9	6,9	0,1	0,1	6,6	
	I	798	27,9	8,1	7,2	7,1	0,1	0,1	6,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9843	28,1	7,9	6,7	6,5	0,2	0,1	5,9	
	W	4613	27,4	7,2	6,6	6,5	0,2	0,1	6,0	
	I	14456	27,9	7,7	6,6	6,5	0,2	0,1	6,0	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	1132	27,7	8,1	7,3	7,3	0,2	0,1	6,9	
	W	422	26,9	7,3	7,2	7,1	0,1	0,1	6,8	
	I	1554	27,5	7,9	7,3	7,2	0,2	0,1	6,9	
INFORMATIK	M	1847	27,6	7,8	7,1	7,0	0,1	0,0	6,7	
	W	322	27,4	7,7	7,3	7,2	0,2	0,1	6,7	
	I	2169	27,6	7,8	7,1	7,0	0,1	0,0	6,7	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2659	27,6	7,7	7,0	6,9	0,2	0,0	6,6	
	W	228	26,7	7,1	6,9	6,8	0,1	0,1	6,5	
	I	2887	27,5	7,6	6,9	6,9	0,1	0,1	6,6	
CHEMIE	M	2009	27,2	7,4	6,6	6,5	0,1	0,0	6,4	
	W	617	26,6	6,8	6,6	6,5	0,1	0,0	6,4	
	I	2626	27,0	7,2	6,6	6,5	0,1	0,0	6,4	
BIOLOGIE	M	1637	28,6	8,4	7,1	7,1	0,2	0,0	6,7	
	W	1648	27,7	7,7	7,0	7,0	0,2	0,1	6,6	
	I	3285	28,1	8,0	7,1	7,0	0,2	0,1	6,6	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	763	29,0	8,9	7,8	7,7	0,2	0,1	7,1	
	W	294	28,2	8,2	7,8	7,7	0,3	0,1	7,1	
	I	1057	28,8	8,7	7,8	7,7	0,2	0,1	7,1	
GEOGRAPHIE	M	567	29,1	8,9	7,8	7,7	0,3	0,1	7,0	
	W	480	27,9	7,9	7,4	7,3	0,3	0,0	6,8	
	I	1047	28,6	8,4	7,6	7,5	0,3	0,1	6,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10614	27,9	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7	
	W	4011	27,4	7,5	7,1	7,0	0,2	0,1	6,7	
	I	14625	27,7	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	1021	28,3	8,1	6,2	6,1	0,3	0,0	5,5	
	W	513	27,4	7,5	6,4	6,2	0,4	0,0	5,6	
	I	1534	28,0	7,9	6,3	6,2	0,4	0,0	5,6	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	196	29,6	9,5	7,2	6,6	0,9	0,0	5,9	
	W	219	28,2	8,2	7,0	6,5	0,7	-	5,9	
	I	415	28,9	8,8	7,1	6,5	0,8	0,0	5,9	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	261	27,8	7,6	5,9	5,8	0,3	0,0	5,3	
	W	42	27,7	7,2	6,3	6,3	0,2	0,0	5,3	
	I	303	27,8	7,5	6,0	5,8	0,3	0,0	5,3	
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	39	28,7	8,2	7,0	6,9	0,7	0,1	5,9	
	W	413	26,7	6,8	6,1	6,0	0,2	0,0	5,8	
	I	452	26,9	6,9	6,1	6,1	0,2	0,0	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1517	28,4	8,2	6,3	6,1	0,4	0,0	5,5	
	W	1187	27,3	7,4	6,4	6,2	0,4	0,0	5,7	
	I	2704	27,9	7,8	6,3	6,2	0,4	0,0	5,6	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	302	28,5	8,5	7,3	7,2	0,0	0,1	6,8	
	W	15	27,5	8,1	7,7	7,4	0,4	-	6,9	
	I	317	28,5	8,5	7,3	7,2	0,1	0,1	6,8	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	4381	27,8	7,9	6,9	6,9	0,1	0,0	6,6	
	W	247	27,4	7,4	7,0	6,9	0,1	0,1	6,7	
	I	4628	27,8	7,9	7,0	6,9	0,1	0,0	6,6	
ELEKTROTECHNIK	M	3088	27,5	7,6	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5	
	W	73	26,9	7,2	7,0	7,0	0,1	0,0	6,7	
	I	3161	27,5	7,5	6,7	6,7	0,1	0,0	6,5	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	26	29,8	9,6	7,9	7,9	0,3	-	6,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	26	29,8	9,6	7,9	7,9	0,3	-	6,8	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	946	30,0	9,6	8,0	7,8	0,4	0,1	7,1	
	W	604	28,8	8,8	7,9	7,7	0,4	0,1	7,0	
	I	1550	29,5	9,3	8,0	7,8	0,4	0,1	7,1	
RAUMPLANUNG	M	139	29,1	9,0	7,7	7,5	0,2	0,0	6,7	
	W	77	27,8	7,6	7,0	6,8	0,2	0,1	6,2	
	I	216	28,6	8,5	7,4	7,2	0,2	0,0	6,5	
BAUINGENIEURWESEN	M	1109	28,4	8,4	7,4	7,3	0,2	0,0	7,0	
	W	134	27,5	7,7	7,5	7,4	0,1	0,0	7,2	
	I	1243	28,3	8,3	7,4	7,4	0,2	0,0	7,0	
VERMESSUNGSWESEN	M	132	28,1	8,1	7,2	7,1	0,1	0,0	6,8	
	W	40	26,4	6,7	6,4	6,4	0,0	-	6,3	
	I	172	27,7	7,8	7,0	6,9	0,1	0,0	6,6	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALE ERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10123	28,0	8,0	7,1	7,0	0,1	0,0	6,7	
	W	1190	28,1	8,1	7,5	7,4	0,3	0,1	6,9	
	I	11313	28,1	8,0	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	142	30,0	9,8	8,5	7,9	0,7	0,1	7,1	
	W	510	29,3	9,1	8,2	7,8	0,6	0,2	7,1	
	I	652	29,5	9,2	8,3	7,9	0,6	0,2	7,1	
BILDENDE KUNST	M	52	29,6	8,3	6,9	6,7	0,4	0,0	6,1	
	W	47	29,4	8,1	6,9	6,7	0,4	-	5,8	
	I	99	29,5	8,2	6,9	6,7	0,4	0,0	5,9	
GESTALTUNG	M	148	29,5	9,0	7,5	7,4	0,3	0,1	6,4	
	W	125	28,5	7,9	6,6	6,4	0,3	0,0	5,5	
	I	273	29,0	8,5	7,1	6,9	0,3	0,1	6,0	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	65	28,5	7,7	6,7	6,5	0,3	0,1	6,1	
	W	138	27,5	7,4	6,9	6,7	0,3	0,2	6,3	
	I	203	27,8	7,5	6,8	6,6	0,3	0,1	6,2	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	290	27,6	7,7	6,9	6,7	0,4	0,1	5,6	
	W	334	26,4	6,7	6,4	6,3	0,3	0,1	5,3	
	I	624	27,0	7,2	6,6	6,5	0,4	0,1	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	697	28,7	8,5	7,3	7,1	0,4	0,1	6,2	
	W	1154	28,2	8,0	7,3	7,1	0,4	0,1	6,3	
	I	1851	28,4	8,2	7,3	7,1	0,4	0,1	6,2	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	36791	28,2	8,1	7,0	6,9	0,2	0,1	6,4	
	W	19048	28,1	7,9	7,2	7,0	0,3	0,1	6,4	
	I	55839	28,2	8,0	7,1	6,9	0,3	0,1	6,4	
PROMOTIONEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	70	35,7	15,8	14,6	8,5	0,8	0,5	6,8	
	W	15	33,5	14,0	13,5	9,1	0,7	0,5	7,9	
	I	85	35,3	15,5	14,5	8,6	0,8	0,5	7,0	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	51	34,9	14,9	14,5	9,7	1,2	0,4	7,1	
	W	17	34,9	15,7	15,7	10,4	1,6	0,3	9,1	
	I	68	34,9	15,1	14,8	9,9	1,3	0,4	7,6	
PHILOSOPHIE	M	73	34,4	14,7	13,8	10,5	1,0	0,3	7,7	
	W	23	35,8	15,8	13,9	11,3	1,4	0,3	8,1	
	I	96	34,8	14,9	13,9	10,7	1,1	0,3	7,8	
GESCHICHTE	M	245	34,0	14,2	13,1	10,2	0,9	0,2	8,0	
	W	103	34,3	14,6	13,6	10,8	0,9	0,2	9,4	
	I	348	34,1	14,3	13,3	10,4	0,9	0,2	8,4	
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	16	34,2	14,9	13,4	9,0	1,3	0,2	7,3	
	W	10	29,3	9,3	9,0	8,9	-	0,3	6,4	
	I	26	32,3	12,6	11,7	9,0	0,8	0,2	7,0	
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT	M	40	35,5	15,0	13,9	11,0	0,8	0,3	7,5	
	W	23	34,4	14,7	13,9	10,6	0,8	0,6	7,3	
	I	63	35,1	14,9	13,9	10,8	0,8	0,4	7,4	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	17	32,9	13,8	13,3	9,1	0,4	0,6	6,6	
	W	13	30,6	11,0	10,8	10,1	0,4	0,2	7,1	
	I	30	31,9	12,6	12,2	9,5	0,4	0,5	6,8	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	140	34,0	14,1	13,4	10,6	0,9	0,1	8,0	
	W	115	33,2	13,5	13,2	11,0	0,9	0,2	8,8	
	I	255	33,6	13,8	13,3	10,8	0,9	0,1	8,4	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	38	33,5	13,7	12,8	9,1	1,0	0,5	6,5	
	W	34	34,9	14,7	13,7	10,3	2,2	0,5	7,3	
	I	72	34,2	14,2	13,2	9,7	1,6	0,5	6,9	
ROMANISTIK	M	34	36,3	17,1	15,1	10,4	0,8	0,8	7,2	
	W	42	32,1	12,7	12,4	10,0	1,2	0,6	7,6	
	I	76	34,0	14,7	13,6	10,2	1,0	0,7	7,4	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	3	33,3	10,6	11,8	11,5	-	0,5	11,3	
	W	7	34,4	15,4	14,5	12,0	1,0	0,8	9,8	
	I	10	34,1	14,3	13,7	11,8	0,7	0,7	10,3	
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	25	34,2	13,7	12,8	10,2	0,6	0,2	10,0	
	W	30	33,5	13,0	12,5	11,1	0,6	0,6	9,2	
	I	55	33,8	13,3	12,6	10,7	0,6	0,4	9,5	
PSYCHOLOGIE	M	117	34,7	14,9	13,8	9,7	0,9	0,1	6,8	
	W	54	34,8	14,4	13,6	9,5	1,4	0,1	6,5	
	I	171	34,7	14,8	13,8	9,7	1,0	0,1	6,7	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	92	39,7	19,4	18,9	10,5	3,0	0,2	6,7	
	W	80	37,1	16,1	15,3	10,1	2,2	0,1	7,1	
	I	172	38,5	17,9	17,2	10,3	2,6	0,1	6,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	961	34,9	15,1	14,1	10,1	1,1	0,2	7,5	
	W	586	34,2	14,3	13,6	10,5	1,2	0,3	8,2	
	I	1527	34,7	14,8	13,9	10,2	1,2	0,3	7,7	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPORT										
SPORT	M	24	34,8	14,7	13,8	9,8	0,8	-	6,2	
	W	6	33,8	14,7	14,7	10,6	2,8	-	4,7	
	I	30	34,6	14,7	14,0	10,0	1,2	-	5,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	34,8	14,7	13,8	9,8	0,8	-	6,2	
	W	6	33,8	14,7	14,7	10,6	2,8	-	4,7	
	I	30	34,6	14,7	14,0	10,0	1,2	-	5,9	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	224	35,6	15,4	14,1	9,9	1,1	0,2	7,0	
	W	75	36,5	15,7	14,6	10,2	1,2	0,1	6,6	
	I	299	35,8	15,4	14,2	10,0	1,1	0,2	6,9	
SOZIALWESEN	M	1	32,2	12,1	12,1	8,6	2,0	-	5,1	
	W	4	44,4	24,1	16,7	8,6	0,5	1,0	8,3	
	I	5	42,0	21,7	15,8	8,6	0,8	0,8	6,7	
RECHTSWISSENSCHAFT	M	672	31,9	12,3	11,4	7,3	0,4	0,2	5,5	
	W	162	30,9	11,5	11,3	7,5	0,5	0,2	6,2	
	I	834	31,7	12,1	11,3	7,3	0,4	0,2	5,6	
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	7	32,4	12,5	11,1	7,9	0,6	0,2	5,1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	7	32,4	12,5	11,1	7,9	0,6	0,2	5,1	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	510	32,1	12,4	11,2	8,4	0,4	0,2	6,0	
	W	90	31,2	11,8	11,1	8,8	0,6	0,1	6,4	
	I	600	32,0	12,3	11,2	8,5	0,5	0,2	6,0	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	17	34,0	13,6	12,5	7,7	0,3	0,1	5,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	17	34,0	13,6	12,5	7,7	0,3	0,1	5,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1431	32,6	12,8	11,7	8,1	0,5	0,2	5,9	
	W	331	32,4	12,6	12,0	8,5	0,7	0,2	6,3	
	I	1762	32,6	12,8	11,8	8,2	0,6	0,2	6,0	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	183	31,0	11,6	11,0	8,6	0,2	0,1	7,0	
	W	31	30,2	11,0	11,0	9,0	0,2	0,1	7,6	
	I	214	30,9	11,5	11,0	8,7	0,2	0,1	7,1	
INFORMATIK	M	142	32,0	12,7	12,1	7,2	0,3	0,1	5,6	
	W	14	30,8	11,6	11,4	7,5	0,1	0,1	6,4	
	I	156	31,9	12,6	12,0	7,2	0,3	0,1	5,7	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	779	31,6	12,0	11,3	9,4	0,2	0,1	7,3	
	W	38	31,8	12,2	12,0	9,6	0,1	0,1	7,1	
	I	817	31,6	12,0	11,4	9,4	0,2	0,1	7,3	
CHEMIE	M	1411	30,7	11,0	10,2	9,2	0,2	0,1	7,2	
	W	376	30,1	10,5	10,2	9,3	0,2	0,1	7,1	
	I	1787	30,6	10,9	10,2	9,2	0,2	0,1	7,2	
PHARMAZIE	M	164	31,1	11,4	10,3	7,7	0,5	0,0	5,6	
	W	71	30,2	10,8	9,9	7,8	0,4	0,2	6,2	
	I	235	30,8	11,2	10,2	7,7	0,4	0,1	5,8	
BIOLOGIE	M	694	32,5	12,5	11,5	9,7	0,4	0,1	7,6	
	W	494	31,3	11,6	11,1	9,7	0,3	0,1	7,4	
	I	1188	32,0	12,1	11,3	9,7	0,3	0,1	7,5	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	216	33,0	13,2	12,0	9,8	0,3	0,1	7,5	
	W	52	32,0	12,4	12,3	9,8	0,2	0,0	6,7	
	I	268	32,8	13,0	12,1	9,8	0,3	0,1	7,4	
GEOGRAPHIE	M	75	33,0	13,2	12,0	9,9	0,4	0,2	7,6	
	W	23	32,5	13,1	12,5	10,5	0,2	0,2	8,1	
	I	98	32,9	13,1	12,1	10,1	0,3	0,2	7,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3664	31,5	11,8	11,0	9,2	0,2	0,1	7,2	
	W	1099	30,8	11,2	10,8	9,4	0,2	0,1	7,2	
	I	4763	31,3	11,7	10,9	9,3	0,2	0,1	7,2	
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3425	31,6	11,7	10,5	7,7	0,2	0,2	6,7	
	W	2070	30,8	10,8	10,0	7,6	0,2	0,2	6,7	
	I	5495	31,3	11,4	10,3	7,7	0,2	0,2	6,7	
ZAHNMEDIZIN	M	709	30,9	10,6	9,2	6,9	0,2	0,2	5,9	
	W	246	29,7	9,7	9,0	7,0	0,1	0,1	5,8	
	I	955	30,6	10,4	9,2	6,9	0,2	0,2	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4134	31,5	11,5	10,3	7,5	0,2	0,2	6,6	
	W	2316	30,7	10,7	9,9	7,6	0,2	0,2	6,6	
	I	6450	31,2	11,2	10,2	7,6	0,2	0,2	6,6	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
VETERINÄRMEDIZIN									
VETERINÄRMEDIZIN	M	233	31,1	10,9	9,7	7,9	0,3	0,2	5,9
	W	254	29,7	9,9	9,3	7,9	0,2	0,1	6,1
	I	487	30,4	10,4	9,5	7,9	0,3	0,1	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	233	31,1	10,9	9,7	7,9	0,3	0,2	5,9
	W	254	29,7	9,9	9,3	7,9	0,2	0,1	6,1
	I	487	30,4	10,4	9,5	7,9	0,3	0,1	6,0
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	240	32,7	12,8	11,6	8,1	0,7	0,1	6,0
	W	76	31,1	11,4	10,9	8,3	0,5	0,1	6,2
	I	316	32,3	12,4	11,4	8,1	0,7	0,1	6,1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	22	33,7	14,2	13,1	9,1	0,6	-	7,9
	W	10	32,3	13,0	12,3	9,2	1,1	-	7,4
	I	32	33,3	13,8	12,9	9,1	0,8	-	7,6
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	43	33,7	13,5	12,3	7,8	0,5	0,1	5,6
	W	9	31,6	12,1	11,6	9,0	0,3	0,1	6,1
	I	52	33,3	13,2	12,2	8,0	0,5	0,1	5,7
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTOWISSENSCHAFTEN	M	17	32,3	12,4	11,3	8,9	0,1	0,1	5,2
	W	54	30,4	10,8	10,5	8,1	0,3	0,0	4,5
	I	71	30,9	11,2	10,7	8,3	0,2	0,0	4,7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	322	32,9	12,9	11,8	8,2	0,6	0,1	6,0
	W	149	30,9	11,4	10,9	8,3	0,5	0,1	5,7
	I	471	32,3	12,4	11,5	8,2	0,6	0,1	5,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	75	34,4	14,8	12,9	9,1	0,5	0,1	6,9
	W	6	32,4	12,7	9,8	6,2	-	2,3	6,2
	I	81	34,3	14,6	12,7	8,9	0,5	0,3	6,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	808	33,0	13,4	12,6	8,1	0,3	0,1	6,7
	W	35	31,7	12,2	11,6	8,8	0,3	0,2	7,0
	I	843	33,0	13,3	12,5	8,2	0,3	0,1	6,7
ELEKTROTECHNIK	M	321	32,7	13,1	12,4	7,7	0,2	0,1	6,4
	W	5	31,8	12,3	12,3	7,3	0,4	0,4	6,8
	I	326	32,7	13,1	12,4	7,7	0,2	0,1	6,4
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	4	34,1	15,3	14,3	8,2	-	-	7,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	34,1	15,3	14,3	8,2	-	-	7,8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	27	39,4	19,4	19,0	9,2	1,8	0,3	7,3
	W	5	38,0	19,0	18,0	10,0	0,5	-	7,9
	I	32	39,2	19,3	18,9	9,3	1,6	0,3	7,4
RAUMPLANUNG	M	13	36,5	14,8	13,3	7,5	0,5	1,1	4,9
	W	3	40,6	20,6	20,1	9,6	2,5	-	7,0
	I	16	37,2	15,9	14,6	7,9	0,9	0,9	5,1
BAUINGENIEURWESEN	M	161	34,3	14,5	13,8	7,3	0,4	0,0	6,2
	W	5	33,1	13,3	13,2	8,0	1,1	-	6,3
	I	166	34,3	14,5	13,8	7,3	0,5	0,0	6,2
VERMESSUNGSWESEN	M	18	33,5	14,1	13,3	6,9	0,1	-	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	18	33,5	14,1	13,3	6,9	0,1	-	5,1
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1427	33,3	13,6	12,8	8,0	0,3	0,1	6,6
	W	59	32,9	13,4	12,6	8,5	0,5	0,4	6,9
	I	1486	33,3	13,6	12,8	8,0	0,3	0,1	6,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	70	35,1	14,9	13,3	11,4	0,6	0,4	9,4
	W	111	32,9	13,0	12,1	11,0	0,7	0,2	9,7
	I	181	33,8	13,7	12,5	11,1	0,6	0,3	9,6
GESTALTUNG	M	1	34,0	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,0	-	-	-	-	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	5	34,3	13,2	12,3	12,1	0,3	0,3	15,1
	W	5	40,2	20,1	18,7	10,5	6,2	0,3	6,5
	I	10	37,2	16,6	15,5	11,3	3,3	0,3	10,0
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	40	37,1	17,3	15,7	11,9	1,5	0,1	8,2
	W	16	36,0	16,5	16,2	10,2	5,3	0,1	8,3
	I	56	36,8	17,1	15,8	11,4	2,6	0,1	8,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	116	35,8	15,7	14,1	11,6	0,9	0,3	9,2
	W	132	33,6	13,7	12,8	10,9	1,4	0,2	9,4
	I	248	34,6	14,6	13,4	11,2	1,2	0,2	9,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	12312	32,2	12,3	11,3	8,4	0,4	0,2	6,8
	W	4912	31,3	11,4	10,8	8,5	0,4	0,2	6,9
	I	17224	31,9	12,1	11,2	8,5	0,4	0,2	6,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	645	28,3	8,3	7,6	7,5	0,3	0,2	7,1	
	W	473	27,8	8,1	7,6	7,4	0,3	0,2	7,0	
	I	1118	28,1	8,2	7,6	7,4	0,3	0,2	7,1	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	119	26,7	6,2	5,8	5,7	0,3	0,4	5,5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	119	26,7	6,2	5,8	5,7	0,3	0,4	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	764	28,0	8,0	7,3	7,2	0,3	0,2	6,8	
	W	473	27,8	8,1	7,6	7,4	0,3	0,2	7,0	
	I	1237	27,9	8,0	7,4	7,3	0,3	0,2	6,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	764	28,0	8,0	7,3	7,2	0,3	0,2	6,8	
	W	473	27,8	8,1	7,6	7,4	0,3	0,2	7,0	
	I	1237	27,9	8,0	7,4	7,3	0,3	0,2	6,9	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	4377	27,7	7,6	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2	
	W	3147	26,7	6,9	6,6	6,5	0,2	0,1	6,2	
	I	7524	27,3	7,3	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4377	27,7	7,6	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2	
	W	3147	26,7	6,9	6,6	6,5	0,2	0,1	6,2	
	I	7524	27,3	7,3	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
CHEMIE	M	77	27,3	7,5	6,2	6,2	0,1	-	5,7	
	W	110	26,9	6,7	6,1	6,1	0,1	0,0	5,7	
	I	187	27,1	7,0	6,2	6,1	0,1	0,0	5,7	
PHARMAZIE	M	461	27,9	7,7	6,3	6,1	0,2	0,0	5,5	
	W	1267	26,9	6,8	5,8	5,7	0,1	0,0	5,2	
	I	1728	27,1	7,0	5,9	5,8	0,2	0,0	5,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	538	27,8	7,6	6,3	6,1	0,2	0,0	5,5	
	W	1377	26,9	6,8	5,9	5,7	0,1	0,0	5,3	
	I	1915	27,1	7,0	6,0	5,9	0,2	0,0	5,3	
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	5094	28,7	8,7	7,6	7,4	0,2	0,2	6,8	
	W	3940	27,9	8,1	7,5	7,4	0,2	0,1	6,8	
	I	9034	28,4	8,4	7,5	7,4	0,2	0,2	6,8	
ZAHNMEDIZIN	M	1090	28,7	8,3	7,1	6,9	0,2	0,1	6,0	
	W	495	28,1	7,8	7,1	6,9	0,2	0,1	6,1	
	I	1585	28,5	8,2	7,1	6,9	0,2	0,1	6,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6184	28,7	8,6	7,5	7,3	0,2	0,2	6,7	
	W	4435	27,9	8,0	7,5	7,4	0,2	0,1	6,8	
	I	10619	28,4	8,4	7,5	7,4	0,2	0,1	6,7	
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN	M	318	28,0	7,9	6,5	6,3	0,3	0,2	5,7	
	W	439	27,0	7,1	6,4	6,4	0,1	0,1	5,9	
	I	757	27,4	7,5	6,5	6,4	0,2	0,1	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	318	28,0	7,9	6,5	6,3	0,3	0,2	5,7	
	W	439	27,0	7,1	6,4	6,4	0,1	0,1	5,9	
	I	757	27,4	7,5	6,5	6,4	0,2	0,1	5,8	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11417	28,2	8,2	7,1	7,0	0,2	0,1	6,4	
	W	9398	27,3	7,4	6,9	6,8	0,2	0,1	6,3	
	I	20815	27,8	7,8	7,0	6,9	0,2	0,1	6,3	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	15	27,2	6,5	6,0	6,0	-	-	4,9	
	W	137	25,6	5,4	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4	
	I	152	25,8	5,5	4,8	4,8	0,1	0,0	4,4	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	24	28,0	7,6	5,9	5,5	0,4	0,2	4,7	
	W	189	24,8	5,0	4,8	4,8	0,0	0,0	4,4	
	I	213	25,1	5,3	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4	
PHILOSOPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	33,0	13,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	I	1	33,0	13,3	6,3	6,3	-	-	6,3	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDESGB	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESCHICHTE	M	24	27,1	6,8	5,8	5,6	0,3	0,0	5,2	
	W	60	25,4	5,5	5,2	5,2	0,0	-	4,7	
	I	84	25,9	5,8	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	46	28,7	7,5	6,3	6,0	0,3	0,0	4,9	
	W	712	25,5	5,4	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5	
	I	758	25,7	5,6	5,1	5,0	0,1	0,0	4,5	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	11	28,6	7,6	6,3	5,9	0,5	-	5,3	
	W	92	25,6	5,8	5,4	5,2	0,4	0,1	4,7	
	I	103	25,9	6,0	5,5	5,2	0,4	0,1	4,8	
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	5	25,2	5,8	5,5	5,5	0,4	0,2	4,3	
	I	5	25,2	5,8	5,5	5,5	0,4	0,2	4,3	
PSYCHOLOGIE	M	3	32,7	9,8	8,8	6,9	1,5	-	4,4	
	W	14	25,8	5,8	5,7	5,7	-	-	5,6	
	I	17	27,0	6,5	6,2	5,9	0,3	-	5,4	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	21	27,5	7,4	6,2	5,3	0,6	0,1	4,3	
	W	222	25,2	5,1	4,5	4,5	0,1	0,0	4,1	
	I	243	25,4	5,3	4,7	4,5	0,1	0,0	4,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	144	28,1	7,3	6,2	5,8	0,4	0,1	4,9	
	W	1432	25,4	5,3	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4	
	I	1576	25,6	5,5	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5	
SPORT										
SPORT	M	42	28,0	7,6	6,3	6,2	0,0	-	5,3	
	W	182	25,7	5,8	5,4	5,3	0,1	0,0	4,7	
	I	224	26,2	6,1	5,5	5,5	0,1	0,0	4,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	42	28,0	7,6	6,3	6,2	0,0	-	5,3	
	W	182	25,7	5,8	5,4	5,3	0,1	0,0	4,7	
	I	224	26,2	6,1	5,5	5,5	0,1	0,0	4,9	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	11	27,6	6,9	6,7	6,7	-	-	5,6	
	W	123	25,7	5,7	5,3	5,1	0,1	-	4,7	
	I	134	25,8	5,8	5,4	5,2	0,1	-	4,8	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	31	28,5	8,1	6,8	6,4	0,5	-	4,7	
	W	77	25,6	5,3	5,1	5,0	0,1	-	4,6	
	I	108	26,4	6,1	5,6	5,4	0,2	-	4,7	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	26,3	7,2	5,2	5,2	-	-	3,7	
	W	6	23,8	4,3	4,3	4,3	-	-	3,9	
	I	8	24,4	5,1	4,6	4,6	-	-	3,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	28,2	7,8	6,7	6,4	0,4	-	4,9	
	W	206	25,6	5,5	5,2	5,1	0,1	-	4,7	
	I	250	26,0	5,9	5,5	5,3	0,2	-	4,7	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	10	26,5	6,6	5,3	5,3	-	-	4,9	
	W	90	25,2	5,4	5,0	4,9	0,0	-	4,6	
	I	100	25,3	5,5	5,0	5,0	0,0	-	4,6	
MATHEMATIK	M	23	28,7	7,8	6,9	5,9	1,0	-	5,0	
	W	205	24,9	4,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3	
	I	228	25,3	5,2	4,9	4,7	0,2	0,0	4,4	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	8	29,6	7,7	5,0	5,0	-	-	4,7	
	W	2	24,4	4,0	4,0	4,0	-	-	4,0	
	I	10	28,6	6,9	4,8	4,8	-	-	4,5	
CHEMIE	M	5	24,7	5,2	4,9	4,7	0,2	-	3,9	
	W	14	24,8	5,0	4,7	4,7	-	-	4,3	
	I	19	24,8	5,1	4,8	4,7	0,1	-	4,2	
BIOLOGIE	M	19	27,1	6,6	5,7	5,4	0,4	-	4,7	
	W	103	25,3	5,4	5,0	4,9	0,1	-	4,7	
	I	122	25,6	5,6	5,1	5,0	0,1	-	4,7	
GEOGRAPHIE	M	29	27,7	7,2	6,2	6,0	0,2	-	4,7	
	W	116	25,4	5,4	5,2	5,1	0,2	0,0	4,7	
	I	145	25,9	5,7	5,4	5,3	0,2	0,0	4,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	94	27,7	7,1	6,0	5,6	0,4	-	4,7	
	W	530	25,1	5,2	4,9	4,8	0,1	0,0	4,5	
	I	624	25,5	5,5	5,0	4,9	0,1	0,0	4,5	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	36	27,7	7,0	6,3	5,6	0,8	-	4,8	
	I	36	27,7	7,0	6,3	5,6	0,8	-	4,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	36	27,7	7,0	6,3	5,6	0,8	-	4,8	
	I	36	27,7	7,0	6,3	5,6	0,8	-	4,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
	I	2	28,8	9,2	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	28,8	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
		I	2	28,8	9,2	9,2	0,3	0,3	8,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	17	29,0	8,5	7,5	7,4	0,5	-	5,6
	W	138	26,7	6,3	5,6	5,5	0,2	-	5,1
	I	155	26,9	6,5	5,9	5,7	0,2	-	5,1
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	15	24,4	4,5	4,1	4,1	0,1	-	3,6
	I	15	24,4	4,5	4,1	4,1	0,1	-	3,6
GESTALTUNG	M	3	31,7	9,0	7,5	7,2	0,7	-	6,8
	W	37	26,8	6,7	5,5	5,5	0,0	-	4,9
	I	40	27,1	6,9	5,6	5,6	0,1	-	5,0
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	36	28,6	8,5	6,8	6,4	0,4	0,0	5,1
	W	187	25,5	5,8	5,3	5,1	0,2	-	4,6
	I	223	26,0	6,2	5,5	5,3	0,2	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	56	28,9	8,5	7,0	0,4	0,0	5,3
		W	377	26,0	6,0	5,4	0,2	-	4,8
		I	433	26,4	6,3	5,6	0,2	0,0	4,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	380	28,1	7,5	6,3	0,4	0,0	5,0
		W	2765	25,5	5,5	5,0	0,1	0,0	4,5
		I	3145	25,8	5,7	5,2	0,2	0,0	4,6
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	11	35,1	13,8	12,6	8,7	4,0	-	5,7
	W	32	28,0	7,5	7,5	5,6	2,0	0,1	4,9
	I	43	29,8	9,1	8,8	6,4	2,5	0,1	5,1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	14	33,4	13,0	12,3	7,1	5,2	0,1	5,8
	W	21	26,6	6,5	5,8	5,6	0,2	-	5,4
	I	35	29,3	9,2	8,4	6,2	2,2	0,0	5,5
GESCHICHTE	M	20	33,8	13,4	10,9	8,4	2,4	0,1	6,7
	W	33	27,5	7,3	7,3	7,1	0,2	0,0	6,6
	I	53	29,9	9,6	8,6	7,6	1,0	0,0	6,6
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	2	29,5	10,2	9,2	8,2	1,0	-	6,7
	W	1	26,6	7,2	7,2	7,2	-	-	7,2
	I	3	28,5	9,2	8,5	7,8	0,7	-	6,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	36	31,5	10,5	9,1	7,8	1,4	0,0	6,7
	W	152	28,3	8,0	7,7	6,8	0,9	0,0	6,1
	I	188	28,9	8,5	8,0	7,0	1,0	0,0	6,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	20	31,4	10,8	10,0	8,2	2,0	0,2	6,9
	W	81	28,8	8,6	8,2	7,3	1,2	0,2	6,3
	I	101	29,3	9,0	8,6	7,5	1,4	0,2	6,4
ROMANISTIK	M	5	29,6	9,5	7,6	7,5	0,3	-	6,1
	W	21	28,6	8,4	7,6	6,8	1,1	0,3	5,6
	I	26	28,8	8,6	7,6	6,9	1,0	0,2	5,6
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	43,5	26,7	5,7	5,7	-	5,0	5,7
	I	1	43,5	26,7	5,7	5,7	-	5,0	5,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	32,6	11,4	9,1	6,9	2,3	0,1	6,3
	W	7	30,5	9,8	8,7	7,0	1,9	-	6,6
	I	14	31,6	10,6	8,9	6,9	2,1	0,1	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	115	32,4	11,7	7,9	2,4	0,1	6,5
		W	349	28,3	8,1	7,7	1,0	0,1	6,0
		I	464	29,3	9,0	8,3	1,4	0,1	6,1
SPORT									
SPORT	M	65	30,0	8,9	8,2	7,4	0,9	0,0	6,5
	W	66	28,5	8,0	7,5	6,9	0,7	0,0	6,3
	I	131	29,2	8,4	7,8	7,1	0,8	0,0	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	65	30,0	8,9	8,2	0,9	0,0	6,5
		W	66	28,5	8,0	7,5	0,7	0,0	6,3
		I	131	29,2	8,4	7,8	0,8	0,0	6,4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	29,9	10,3	8,3	8,3	1,0	-	7,3
	W	2	31,3	11,5	11,5	8,0	3,5	-	4,8
	I	3	30,8	11,1	10,4	8,1	2,7	-	5,6
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	13	34,4	11,3	10,6	8,6	2,2	-	7,5
	W	9	32,5	12,3	9,6	8,9	0,8	0,1	7,8
	I	22	33,6	11,7	10,2	8,7	1,6	0,0	7,6
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	29,8	7,3	5,8	5,8	-	-	5,3
	W	15	30,8	9,6	9,0	7,5	1,6	-	5,1
	I	21	30,5	9,0	8,1	7,0	1,1	-	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	32,8	10,0	9,1	7,7	1,5	-	6,8
	W	26	31,4	10,7	9,4	8,0	1,4	0,0	6,0
	I	46	32,0	10,4	9,3	7,9	1,4	0,0	6,4
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	26	32,6	12,5	11,3	8,8	2,5	-	7,2
	W	40	26,4	6,4	5,9	5,9	0,1	0,2	5,4
	I	66	28,9	8,7	8,0	7,0	1,0	0,1	6,1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	14	30,8	8,6	9,0	7,1	2,0	-	6,3
	W	4	28,3	8,5	8,3	8,2	0,1	-	6,0
	I	18	30,3	8,6	8,9	7,3	1,6	-	6,2
CHEMIE	M	6	30,3	10,3	9,6	9,3	0,3	-	7,8
	W	7	29,2	8,4	8,0	7,8	0,1	-	7,4
	I	13	29,7	9,3	8,7	8,5	0,2	-	7,6
BIOLOGIE	M	23	30,4	10,2	9,3	7,7	1,3	-	6,4
	W	69	28,3	7,6	7,2	6,3	1,0	0,0	5,7
	I	92	28,8	8,3	7,7	6,7	1,1	0,0	5,9
GEOGRAPHIE	M	23	31,5	10,3	9,4	7,9	1,6	-	6,5
	W	18	28,2	7,9	7,8	7,3	0,5	-	6,8
	I	41	30,1	9,3	8,7	7,6	1,1	-	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	92	31,3	10,7	9,9	8,1	1,8	-	6,7
	W	138	27,8	7,4	7,0	6,4	0,6	0,1	5,9
	I	230	29,2	8,7	8,1	7,1	1,1	0,0	6,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	3	34,1	10,0	12,3	7,0	5,8	-	5,8
	W	18	31,3	10,0	9,1	5,9	3,3	-	5,4
	I	21	31,7	10,0	9,6	6,1	3,6	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	34,1	10,0	12,3	7,0	5,8	-	5,8
	W	18	31,3	10,0	9,1	5,9	3,3	-	5,4
	I	21	31,7	10,0	9,6	6,1	3,6	-	5,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	13	39,2	17,3	16,4	6,6	9,8	-	5,4
	W	6	34,9	15,4	14,9	8,4	6,5	-	6,6
	I	19	37,8	16,7	15,9	7,1	8,7	-	5,8
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	30,8	10,1	7,6	6,8	0,8	-	5,8
	I	2	30,8	10,1	7,6	6,8	0,8	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	39,2	17,3	16,4	6,6	9,8	-	5,4
	W	8	33,9	14,1	13,1	8,0	5,1	-	6,4
	I	21	37,1	16,0	15,1	7,1	8,0	-	5,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	21	31,5	11,0	9,2	8,6	0,7	-	6,9
	W	77	29,8	8,9	8,0	7,7	0,4	0,0	7,1
	I	98	30,1	9,4	8,2	7,9	0,4	0,0	7,0
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,0	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	25,0	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
GESTALTUNG	M	7	28,8	7,4	6,7	6,6	0,1	-	6,2
	W	6	29,7	6,4	5,9	5,9	0,3	0,2	5,4
	I	13	29,3	7,0	6,3	6,3	0,2	0,1	5,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	61	29,3	9,2	8,0	7,8	0,2	0,0	6,8
	W	89	26,8	7,0	6,5	6,4	0,1	-	5,9
	I	150	27,8	7,9	7,1	7,0	0,2	0,0	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	89	29,8	9,5	8,2	7,9	0,3	0,0	6,8
	W	173	28,2	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,4
	I	262	28,8	8,4	7,5	7,3	0,3	0,0	6,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	397	31,4	10,6	9,5	7,8	1,8	0,0	6,6
	W	778	28,4	8,1	7,6	6,8	0,9	0,1	6,1
	I	1175	29,5	8,9	8,2	7,1	1,2	0,1	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE. SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	35	28,7	8,9	8,1	8,1	0,1	0,1	7,6
	W	60	28,3	8,4	8,2	7,7	0,7	0,1	7,0
	I	95	28,5	8,6	8,2	7,8	0,5	0,1	7,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	57	29,1	9,4	8,5	8,0	0,6	0,2	7,1
	W	76	27,3	7,8	7,6	7,6	0,1	0,1	7,2
	I	133	28,1	8,5	8,0	7,7	0,3	0,1	7,1
PHILOSOPHIE	M	13	31,1	10,8	9,5	9,3	0,5	0,0	8,3
	W	4	27,5	8,1	7,9	7,9	0,1	-	7,8
	I	17	30,3	10,2	9,1	8,9	0,4	0,0	8,2
GESCHICHTE	M	176	28,9	9,0	8,2	7,9	0,4	0,1	7,4
	W	128	27,7	7,9	7,7	7,7	0,2	0,1	7,2
	I	304	28,4	8,5	8,0	7,8	0,3	0,1	7,3
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	83	27,9	8,4	7,6	7,2	0,5	0,1	6,9
	W	92	27,1	7,6	7,6	7,6	0,2	0,1	7,1
	I	175	27,5	8,0	7,6	7,4	0,3	0,1	7,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	229	29,1	9,1	8,3	8,1	0,3	0,1	7,4
	W	493	27,9	8,0	7,7	7,5	0,4	0,1	7,0
	I	722	28,3	8,3	7,9	7,7	0,3	0,1	7,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	115	29,3	9,5	8,6	8,1	1,0	0,4	7,2
	W	330	27,8	8,1	7,9	7,7	0,5	0,4	6,9
	I	445	28,2	8,5	8,1	7,8	0,7	0,4	7,0
ROMANISTIK	M	24	29,4	9,6	8,5	8,5	0,6	0,4	7,5
	W	194	27,8	8,2	7,9	7,7	0,8	0,4	6,7
	I	218	28,0	8,3	8,0	7,8	0,7	0,4	6,8
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	5	29,8	9,8	8,7	8,5	0,6	0,3	7,8
	W	9	28,7	9,1	7,2	7,2	0,4	0,6	6,6
	I	14	29,1	9,3	7,7	7,6	0,5	0,5	7,0
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,8	13,0	13,0	9,0	6,0	0,5	1,0
	I	1	32,8	13,0	13,0	9,0	6,0	0,5	1,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	2	36,3	15,1	14,1	8,9	5,8	-	8,4
	W	5	29,4	8,7	8,3	8,3	-	-	8,1
	I	7	31,3	10,8	10,0	8,5	1,6	-	8,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	739	29,0	9,2	8,3	8,0	0,5	0,2	7,3
	W	1392	27,8	8,0	7,8	7,6	0,4	0,2	7,0
	I	2131	28,2	8,4	8,0	7,8	0,5	0,2	7,1
SPORT									
SPORT	M	213	29,6	9,3	8,3	8,2	0,3	0,0	7,6
	W	163	28,0	8,2	8,0	7,9	0,3	0,1	7,4
	I	376	28,9	8,8	8,2	8,1	0,3	0,1	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	213	29,6	9,3	8,3	8,2	0,3	0,0	7,6
	W	163	28,0	8,2	8,0	7,9	0,3	0,1	7,4
	I	376	28,9	8,8	8,2	8,1	0,3	0,1	7,5
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	26,0	4,3	4,3	4,3	-	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,0	4,3	4,3	4,3	-	-	4,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	48	30,9	10,3	9,6	8,8	1,1	0,2	7,8
	W	39	28,5	8,1	7,8	7,8	0,4	0,2	7,0
	I	87	29,8	9,3	8,8	8,4	0,8	0,2	7,4
RECHTSWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	50,0	17,2	17,2	14,7	2,5	-	10,7
	I	1	50,0	17,2	17,2	14,7	2,5	-	10,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3	29,8	9,6	8,3	7,6	0,7	-	7,6
	W	6	27,4	7,8	7,3	7,1	0,3	0,2	6,5
	I	9	28,2	8,4	7,6	7,3	0,4	0,1	6,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	52	30,7	10,1	9,4	8,6	1,1	0,2	7,7
	W	46	28,8	8,3	7,9	7,9	0,4	0,2	7,0
	I	98	29,8	9,3	8,7	8,3	0,8	0,2	7,4
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	105	28,8	9,1	8,3	7,8	0,6	0,0	7,0
	W	84	27,1	7,5	7,4	7,3	0,2	0,0	7,0
	I	189	28,1	8,4	7,9	7,6	0,4	0,0	7,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	37	28,9	9,3	8,6	8,5	0,4	0,0	7,1
	W	14	27,0	6,7	6,7	6,7	0,3	0,1	6,2
	I	51	28,4	8,6	8,1	8,0	0,4	0,0	6,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
CHEMIE	M	31	28,9	9,1	8,4	8,2	0,3	0,1	7,3
	W	44	27,3	7,5	7,4	7,4	0,1	-	7,0
	I	75	28,0	8,2	7,8	7,7	0,2	0,0	7,1
BIOLOGIE	M	91	29,6	9,4	8,5	8,2	0,3	0,0	7,4
	W	157	28,1	8,2	7,9	7,9	0,2	0,1	7,2
	I	248	28,7	8,6	8,1	8,0	0,2	0,1	7,3
GEOGRAPHIE	M	47	29,9	9,5	8,3	8,2	0,2	-	7,7
	W	57	28,6	8,9	8,3	7,9	0,6	0,1	7,3
	I	104	29,2	9,2	8,3	8,1	0,4	0,1	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	311	29,2	9,3	8,4	8,1	0,4	0,0	7,3
	W	356	27,8	8,0	7,7	7,6	0,2	0,1	7,1
	I	667	28,5	8,6	8,0	7,8	0,3	0,0	7,2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	50	30,6	10,2	8,6	8,4	0,5	0,1	7,3
	W	79	29,2	9,2	8,6	8,0	0,7	0,1	6,7
	I	129	29,8	9,6	8,6	8,2	0,6	0,1	6,9
BILDENDE KUNST	M	9	29,6	9,3	8,3	8,3	0,2	-	7,2
	W	26	28,9	8,5	8,3	8,2	0,2	0,1	7,4
	I	35	29,1	8,7	8,3	8,2	0,2	0,0	7,3
GESTALTUNG	M	1	32,4	12,2	8,2	8,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	12,2	8,2	8,2	-	-	6,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	99	28,0	8,4	7,4	7,2	0,4	0,0	6,3
	W	127	26,6	7,2	6,8	6,8	0,1	0,0	6,0
	I	226	27,2	7,7	7,1	7,0	0,2	0,0	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	159	29,0	9,0	7,9	7,6	0,4	0,0	6,7
	W	232	27,8	8,0	7,6	7,4	0,3	0,0	6,4
	I	391	28,2	8,4	7,7	7,5	0,3	0,0	6,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1474	29,2	9,2	8,3	8,0	0,4	0,1	7,3
	W	2189	27,8	8,0	7,8	7,6	0,4	0,2	7,0
	I	3663	28,4	8,5	8,0	7,8	0,4	0,1	7,1
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,5	6,3	5,5	5,5	-	-	5,5
	I	2	26,5	6,3	5,5	5,5	-	-	5,5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	26,5	6,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	W	2	26,1	6,7	6,2	6,2	-	-	5,4
	I	3	26,3	6,7	6,0	6,0	-	-	5,5
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,0	6,2	5,2	5,2	0,3	-	5,0
	I	2	27,0	6,2	5,2	5,2	0,3	-	5,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	5	30,2	10,7	9,0	5,8	3,2	-	5,6
	W	27	27,7	7,3	6,9	6,6	0,4	0,1	6,2
	I	32	28,1	7,8	7,3	6,5	0,8	0,1	6,1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	172	32,6	11,9	10,9	7,1	3,9	0,0	5,2
	W	655	28,6	8,3	7,7	6,3	1,4	0,0	5,3
	I	827	29,4	9,0	8,4	6,5	2,0	0,0	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	178	32,5	11,8	10,9	7,0	3,9	0,0	5,2
	W	688	28,5	8,2	7,7	6,3	1,4	0,0	5,4
	I	866	29,3	9,0	8,3	6,5	1,9	0,0	5,3
SPORT									
SPORT	M	3	29,3	9,1	8,3	8,3	-	-	7,8
	W	2	26,0	6,5	6,3	6,0	-	-	5,0
	I	5	28,0	8,1	7,5	7,4	-	-	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,3	9,1	8,3	8,3	-	-	7,8
	W	2	26,0	6,5	6,3	6,0	-	-	5,0
	I	5	28,0	8,1	7,5	7,4	-	-	6,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	1	24,7	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	30,8	12,3	11,3	10,8	-	-	5,3
	W	4	25,2	5,2	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	5	26,3	6,6	6,2	6,1	-	-	5,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,4	8,8	6,8	6,8	-	1,0	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,4	8,8	6,8	6,8	-	1,0	5,8
BIOLOGIE	M	1	28,0	7,8	6,3	6,3	-	-	5,8
	W	4	29,9	10,3	9,7	5,5	4,0	-	5,0
	I	5	29,5	9,8	9,0	5,7	3,2	-	5,2
GEOGRAPHIE	M	1	29,1	8,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,1	8,2	6,2	6,2	-	-	6,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	29,1	9,3	7,6	7,5	-	0,3	5,8
	W	8	27,5	7,8	7,3	5,3	2,0	-	5,0
	I	12	28,0	8,3	7,4	6,0	1,3	0,1	5,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	1	28,3	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	26,6	7,2	6,8	6,7	0,1	-	6,5
	I	4	26,6	7,2	6,8	6,7	0,1	-	6,5
GESTALTUNG	M	1	27,3	7,8	7,8	7,8	-	-	5,3
	W	6	26,6	6,7	6,2	6,2	-	-	5,9
	I	7	26,7	6,9	6,5	6,5	-	-	5,8
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	30,3	11,0	10,8	10,8	-	-	9,3
	W	3	26,1	6,2	6,2	6,2	0,2	-	5,6
	I	5	27,8	8,2	8,1	8,1	0,1	-	7,1
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,3	9,9	9,8	9,8	-	-	7,9
	W	13	26,5	6,8	6,4	6,4	0,1	-	6,0
	I	16	27,0	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,4
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	188	32,3	11,7	10,7	7,1	3,7	0,0	5,3
	W	713	28,5	8,2	7,7	6,3	1,4	0,0	5,4
	I	901	29,3	8,9	8,3	6,5	1,8	0,0	5,4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	29,9	9,9	7,3	7,3	0,1	0,1	4,6
	W	4	25,7	6,2	4,7	4,7	-	-	4,4
	I	9	28,1	8,2	6,1	6,1	0,1	0,1	4,5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	28,4	8,9	5,9	5,9	-	-	5,2
	W	1	24,7	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	I	3	27,2	7,8	5,5	5,5	-	-	5,0
GESCHICHTE	M	1	37,9	10,3	5,3	5,3	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,9	10,3	5,3	5,3	-	-	5,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	28,4	8,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	11	29,8	6,3	5,4	5,4	0,1	-	5,0
	I	14	29,5	6,8	5,3	5,3	0,1	-	5,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	27,8	7,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	9	28,1	7,1	5,4	5,3	0,3	0,1	4,6
	I	10	28,1	7,2	5,3	5,2	0,3	0,1	4,6
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	29,8	9,3	6,0	6,0	0,0	0,0	4,8
	W	25	28,3	6,5	5,3	5,2	0,2	0,0	4,8
	I	37	28,8	7,4	5,5	5,5	0,1	0,0	4,8
SPORT									
SPORT	M	9	29,2	8,4	6,9	6,9	-	-	6,1
	W	8	27,4	7,0	6,6	6,6	0,1	-	5,9
	I	17	28,4	7,8	6,8	6,7	0,1	-	6,0
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	29,2	8,4	6,9	6,9	-	-	6,1
	W	8	27,4	7,0	6,6	6,6	0,1	-	5,9
	I	17	28,4	7,8	6,8	6,7	0,1	-	6,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	7	31,0	8,9	6,9	5,6	1,3	-	4,5
	W	2	25,1	5,2	5,2	5,2	-	-	4,7
	I	9	29,7	8,1	6,5	5,5	1,0	-	4,6
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	5	32,5	10,0	8,2	7,5	1,0	-	5,7
	W	3	32,6	11,3	9,5	9,3	-	-	5,0
	I	8	32,6	10,5	8,7	8,2	0,6	-	5,4
SOZIALWESEN	M	4	31,5	11,3	9,3	9,3	-	-	9,0
	W	4	28,1	8,6	8,1	6,3	1,9	-	5,5
	I	8	29,8	10,0	8,7	7,8	0,9	-	7,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	35	30,8	10,1	8,9	8,7	0,2	0,0	6,9
	W	35	28,4	8,3	7,2	7,1	0,2	0,1	6,1
	I	70	29,6	9,2	8,0	7,9	0,2	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	51	31,0	10,0	8,6	8,2	0,4	0,0	6,6
	W	44	28,5	8,4	7,4	7,1	0,3	0,1	5,9
	I	95	29,9	9,3	8,0	7,7	0,4	0,0	6,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	34,3	8,3	6,8	6,8	-	-	6,8
	W	2	24,4	5,2	4,7	4,7	-	-	4,7
	I	3	27,7	6,2	5,4	5,4	-	-	5,4
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	28,8	9,3	8,3	7,3	0,5	-	3,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	9,3	8,3	7,3	0,5	-	3,8
CHEMIE	M	1	26,3	6,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	W	1	33,0	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	I	2	29,6	6,5	6,0	6,0	-	-	6,0
BIOLOGIE	M	5	31,6	8,6	6,7	6,7	-	-	6,5
	W	15	26,3	6,7	5,9	5,9	-	0,1	5,7
	I	20	27,6	7,2	6,1	6,1	-	0,1	5,9
GEOGRAPHIE	M	1	35,8	13,1	11,1	8,6	2,5	-	6,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	35,8	13,1	11,1	8,6	2,5	-	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	31,4	8,9	7,2	6,8	0,3	-	6,1
	W	18	26,5	6,5	5,7	5,7	-	0,1	5,6
	I	27	28,1	7,3	6,2	6,1	0,1	0,0	5,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	10	29,7	10,0	8,8	8,4	1,0	-	6,5
	W	15	29,4	9,8	8,4	7,3	1,4	0,1	6,0
	I	25	29,5	9,9	8,5	7,8	1,3	0,1	6,2
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	4	29,8	10,1	6,9	6,1	0,9	-	5,6
	W	1	29,7	9,7	7,7	7,7	-	-	6,7
	I	5	29,8	10,0	7,0	6,4	0,7	-	5,8
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	16	30,9	9,0	7,9	7,4	0,6	-	5,9
	W	91	27,4	7,3	6,5	6,4	0,2	-	6,0
	I	107	27,9	7,6	6,7	6,6	0,2	-	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	30,4	9,5	8,1	7,6	0,8	-	6,1
	W	107	27,7	7,7	6,7	6,6	0,3	0,0	6,0
	I	137	28,3	8,1	7,0	6,8	0,4	0,0	6,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	40	30,7	9,6	7,9	7,3	0,7	-	5,7
	W	47	28,4	7,7	5,8	5,8	0,1	0,0	5,3
	I	87	29,4	8,6	6,8	6,5	0,4	0,0	5,5
ELEKTROTECHNIK	M	13	31,0	9,6	9,7	8,7	1,0	-	6,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	31,0	9,6	9,7	8,7	1,0	-	6,5
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	1	32,4	5,8	6,3	6,3	-	-	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,4	5,8	6,3	6,3	-	-	5,3
BAUINGENIEURWESEN	M	42	29,7	9,3	6,6	6,5	0,2	0,0	5,6
	W	9	29,2	8,2	7,2	6,9	0,3	-	5,6
	I	51	29,6	9,1	6,7	6,5	0,2	0,0	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	96	30,3	9,4	7,6	7,1	0,5	0,0	5,8
	W	56	28,5	7,8	6,0	6,0	0,1	0,0	5,3
	I	152	29,6	8,8	7,0	6,7	0,4	0,0	5,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	30,8	11,1	10,1	8,6	2,5	-	4,6	
	I	1	30,8	11,1	10,1	8,6	2,5	-	4,6	
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,8	5,7	5,7	5,7	-	-	5,7	
	I	1	24,8	5,7	5,7	5,7	-	-	5,7	
GESTALTUNG	M	4	33,0	12,5	11,4	11,4	-	-	7,7	
	W	13	27,9	8,1	7,3	7,3	-	0,0	6,3	
	I	17	29,1	9,1	8,3	8,3	-	0,0	6,6	
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	33,8	12,7	11,7	8,7	3,0	-	6,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	33,8	12,7	11,7	8,7	3,0	-	6,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	33,3	12,6	11,5	10,5	1,0	-	7,2	
	W	15	27,9	8,1	7,4	7,3	0,2	0,0	6,2	
	I	21	29,5	9,4	8,6	8,2	0,4	0,0	6,5	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	213	30,5	9,6	7,9	7,5	0,5	0,0	6,0	
	W	273	28,0	7,6	6,5	6,4	0,2	0,0	5,7	
	I	486	29,1	8,5	7,1	6,9	0,3	0,0	5,9	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	29,5	10,2	9,2	7,0	2,3	-	4,2	
	I	2	29,5	10,2	9,2	7,0	2,3	-	4,2	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,5	6,0	6,0	6,0	-	-	5,8	
	I	2	25,5	6,0	6,0	6,0	-	-	5,8	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	29,1	8,4	8,1	6,2	1,8	-	5,7	
	W	1	29,7	9,3	9,3	9,3	1,0	-	5,3	
	I	4	29,2	8,6	8,4	7,0	1,6	-	5,6	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	2	32,1	6,5	6,0	6,0	-	-	5,8	
	W	9	28,8	7,2	6,8	6,8	0,1	-	6,1	
	I	11	29,4	7,1	6,6	6,6	0,0	-	6,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	30,3	7,6	7,2	6,1	1,1	-	5,7	
	W	14	28,5	7,6	7,2	6,9	0,4	-	5,7	
	I	19	29,0	7,6	7,2	6,7	0,6	-	5,7	
SPORT										
SPORT	M	3	29,5	9,1	8,1	7,6	0,5	-	6,6	
	W	3	31,7	9,4	9,0	9,0	-	-	6,5	
	I	6	30,6	9,2	8,5	8,3	0,3	-	6,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,5	9,1	8,1	7,6	0,5	-	6,6	
	W	3	31,7	9,4	9,0	9,0	-	-	6,5	
	I	6	30,6	9,2	8,5	8,3	0,3	-	6,5	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	1	33,8	12,2	12,2	12,2	0,5	-	8,7	
	W	1	27,4	7,3	6,8	6,8	-	-	6,8	
	I	2	30,6	9,7	9,5	9,5	0,3	-	7,7	
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,6	7,7	7,7	7,7	-	-	7,2	
	I	1	27,6	7,7	7,7	7,7	-	-	7,2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,8	12,2	12,2	12,2	0,5	-	8,7	
	W	2	27,5	7,5	7,2	7,2	-	-	7,0	
	I	3	29,6	9,0	8,9	8,9	0,2	-	7,5	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8	
	I	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8	
	I	1	31,6	11,8	11,3	9,3	2,0	-	5,8	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8	
	I	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8	
	I	1	29,5	10,3	10,3	8,3	2,0	-	7,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGROUPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	1	28,2	7,8	6,8	6,8	-	-	6,8
	W	2	28,5	8,0	7,0	7,0	0,3	-	6,0
	I	3	28,4	7,9	6,9	6,9	0,2	-	6,3
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	1	28,2	7,8	6,8	6,8	-	-	6,8
	W	2	28,5	8,0	7,0	7,0	0,3	-	6,0
	I	3	28,4	7,9	6,9	6,9	0,2	-	6,3
PRÜFUNGSGROUPE ZUSAMMEN	M	10	30,2	8,5	7,9	7,2	0,8	-	6,4
	W	23	29,0	8,2	7,7	7,4	0,5	-	6,0
	I	33	29,4	8,3	7,8	7,3	0,5	-	6,1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2662	29,7	9,4	8,3	7,6	0,9	0,1	6,6
	W	6741	27,0	7,0	6,6	6,2	0,4	0,1	5,6
	I	9403	27,8	7,7	7,1	6,6	0,6	0,1	5,9
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	72	40,6	20,5	20,2	7,6	2,0	0,1	5,2
	W	117	35,8	15,5	15,3	6,9	2,6	0,1	3,4
	I	189	37,6	17,4	17,1	7,2	2,4	0,1	4,1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	45	38,4	17,9	17,3	7,2	1,1	0,1	4,3
	W	111	33,9	14,0	14,2	5,8	1,1	0,0	3,0
	I	156	35,2	15,1	15,1	6,2	1,1	0,0	3,4
PHILOSOPHIE	M	22	38,0	17,6	17,0	10,4	2,1	0,0	6,2
	W	7	34,2	11,3	12,9	9,0	0,2	0,4	6,2
	I	29	37,1	16,5	16,2	10,1	1,7	0,1	6,2
GESCHICHTE	M	21	37,7	16,5	15,9	7,8	3,2	0,0	4,0
	W	16	39,1	19,1	19,2	8,0	5,8	0,1	4,4
	I	37	38,3	17,6	17,3	7,9	4,3	0,1	4,2
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	9	31,0	10,8	10,3	9,3	1,0	0,2	4,9
	W	11	32,9	13,6	13,0	9,3	2,0	0,3	5,4
	I	20	32,0	12,4	11,8	9,3	1,6	0,2	5,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	61	35,7	15,4	14,6	8,3	1,8	0,1	3,5
	W	121	33,1	13,2	12,8	7,2	1,0	0,1	2,6
	I	182	34,0	13,9	13,4	7,6	1,2	0,1	2,9
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	9	35,0	14,9	14,1	10,1	1,6	0,2	3,9
	W	13	32,7	11,9	11,6	8,7	3,2	0,2	4,1
	I	22	33,6	13,1	12,7	9,3	2,5	0,2	4,0
ROMANISTIK	M	32	41,6	19,5	18,8	8,6	4,4	0,7	4,2
	W	74	35,7	14,8	14,1	8,7	2,8	0,5	4,4
	I	106	37,5	16,1	15,4	8,7	3,3	0,6	4,4
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	1	29,0	9,7	7,7	7,7	0,5	0,5	1,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,0	9,7	7,7	7,7	0,5	0,5	1,7
PSYCHOLOGIE	M	2	38,3	17,7	17,2	10,2	0,5	0,5	8,2
	W	1	27,8	8,7	8,7	7,2	1,5	-	1,7
	I	3	34,8	14,7	14,3	9,2	0,8	0,3	6,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	66	35,8	15,3	14,1	8,0	3,1	0,1	2,7
	W	142	34,0	13,6	13,1	7,3	1,5	0,1	2,5
	I	208	34,6	14,1	13,4	7,5	2,0	0,1	2,6
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	340	37,8	17,1	16,4	8,2	2,3	0,1	4,1
	W	613	34,4	14,2	13,9	7,2	1,8	0,2	3,2
	I	953	35,6	15,2	14,8	7,5	2,0	0,1	3,5
SPORT									
SPORT	M	19	34,8	14,7	14,2	9,6	0,6	0,0	3,9
	W	27	30,6	10,7	10,4	7,0	0,3	0,0	4,6
	I	46	32,3	12,5	12,0	8,1	0,4	0,0	4,3
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	19	34,8	14,7	14,2	9,6	0,6	0,0	3,9
	W	27	30,6	10,7	10,4	7,0	0,3	0,0	4,6
	I	46	32,3	12,5	12,0	8,1	0,4	0,0	4,3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	31,1	11,3	11,3	9,3	-	-	1,8
	W	3	34,4	14,8	14,8	6,5	-	-	1,2
	I	4	33,6	14,0	14,0	7,2	-	-	1,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	32	37,6	16,4	16,6	8,1	3,9	0,1	3,7
	W	21	41,0	20,9	21,1	7,3	7,1	0,1	3,8
	I	53	39,0	18,3	18,5	7,8	5,2	0,1	3,7
SOZIALWESSEN	M	1	36,0	15,8	14,8	14,8	-	-	7,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,0	15,8	14,8	14,8	-	-	7,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29	39,3	18,1	18,2	8,5	3,4	0,0	2,4
	W	24	37,3	16,2	16,5	7,3	2,6	0,3	2,5
	I	53	38,4	17,2	17,5	8,0	3,0	0,2	2,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	38,3	17,0	17,2	8,4	3,5	0,0	3,1
	W	48	38,7	18,3	18,6	7,2	4,4	0,2	3,0
	I	111	38,5	17,6	17,8	7,9	3,9	0,1	3,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	19	41,4	20,9	19,3	9,3	5,5	0,3	2,8
	W	27	32,7	12,7	12,7	6,9	2,0	-	2,3
	I	46	36,3	16,0	15,4	7,9	3,5	0,1	2,5
INFORMATIK	M	161	40,2	20,3	19,9	8,1	4,3	0,0	4,9
	W	22	34,9	15,5	15,3	7,4	2,3	-	3,6
	I	183	39,6	19,6	19,3	8,0	4,1	0,0	4,8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	12	36,6	14,7	12,6	8,8	1,3	0,4	5,0
	W	2	32,9	14,0	14,0	9,5	4,3	-	2,8
	I	14	36,1	14,6	12,8	8,9	1,8	0,4	4,8
CHEMIE	M	10	39,5	19,3	18,8	9,0	3,7	-	3,2
	W	5	30,3	10,4	10,4	8,1	2,1	-	3,6
	I	15	36,4	16,3	16,0	8,7	3,2	-	3,4
BIOLOGIE	M	17	38,3	18,2	17,6	8,0	3,3	0,0	4,5
	W	28	39,0	18,6	18,5	6,2	1,8	0,1	3,3
	I	45	38,7	18,4	18,2	6,9	2,3	0,1	3,7
GEOGRAPHIE	M	9	35,2	15,2	14,4	7,2	3,7	-	3,7
	W	7	41,2	21,6	17,0	8,2	5,0	0,4	5,5
	I	16	37,8	18,0	15,5	7,6	4,3	0,2	4,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	228	39,8	19,6	19,0	8,2	4,1	0,1	4,6
	W	91	35,7	15,7	15,2	7,1	2,3	0,1	3,3
	I	319	38,6	18,5	18,0	7,9	3,6	0,1	4,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	44,4	20,2	20,2	7,7	-	-	1,2
	W	9	35,5	15,7	15,5	8,6	4,4	-	4,0
	I	10	36,4	16,2	15,9	8,5	4,0	-	3,7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	44,4	20,2	20,2	7,7	-	-	1,2
	W	9	35,5	15,7	15,5	8,6	4,4	-	4,0
	I	10	36,4	16,2	15,9	8,5	4,0	-	3,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	43	36,5	15,9	15,0	9,4	4,4	-	3,3
	W	18	34,4	14,9	14,5	11,3	2,5	-	7,0
	I	61	35,9	15,6	14,8	10,0	3,8	-	4,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,3	10,2	10,2	9,7	-	-	2,2
	I	1	29,3	10,2	10,2	9,7	-	-	2,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	36,5	15,9	15,0	9,4	4,4	-	3,3
	W	19	34,1	14,6	14,2	11,2	2,4	-	6,8
	I	62	35,8	15,5	14,7	10,0	3,8	-	4,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	6	41,3	20,1	19,8	9,1	4,4	-	4,4
	W	20	36,5	16,8	16,8	10,0	3,7	0,1	4,1
	I	26	37,6	17,6	17,5	9,8	3,9	0,0	4,2
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	36,5	17,5	17,5	8,8	8,8	-	5,5
	I	2	36,5	17,5	17,5	8,8	8,8	-	5,5
GESTALTUNG	M	6	35,4	14,8	14,0	9,3	1,3	-	2,1
	W	8	36,1	15,9	15,9	6,9	4,5	-	5,0
	I	14	35,8	15,4	15,1	7,9	3,1	-	3,6
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	50,1	29,0	29,0	10,2	-	-	-
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	14	35,6	14,9	15,3	9,2	3,6	0,1	4,2
	W	29	34,0	14,5	14,4	8,1	5,4	0,1	2,9
	I	43	34,5	14,6	14,7	8,5	4,8	0,1	3,3
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	37,8	17,1	17,0	9,3	3,0	0,0	3,8
	W	59	35,2	15,6	15,6	8,6	4,8	0,0	3,7
	I	87	36,0	16,1	16,0	8,8	4,3	0,0	3,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	722	38,3	17,8	17,2	8,4	3,1	0,1	4,1
	W	866	34,7	14,5	14,3	7,4	2,2	0,1	3,3
	I	1588	36,4	16,0	15,6	7,8	2,6	0,1	3,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	42	28,1	7,1	4,8	4,5	0,4	0,2	3,9
	W	75	25,9	5,6	4,5	4,5	0,1	0,0	3,9
	I	117	26,7	6,1	4,6	4,5	0,2	0,1	3,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	59	26,0	5,5	4,1	4,0	0,1	-	3,7
	W	127	25,2	5,2	4,1	4,0	0,1	0,0	3,6
	I	186	25,5	5,3	4,1	4,0	0,1	0,0	3,6
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	91	27,9	7,1	5,4	5,2	0,2	0,0	3,5
	W	417	25,7	5,5	4,3	4,1	0,2	0,0	3,3
	I	508	26,1	5,8	4,5	4,3	0,2	0,0	3,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	9	30,6	10,2	6,8	6,0	0,9	0,2	4,6
	W	146	26,5	6,4	5,2	5,0	0,1	0,2	4,6
	I	155	26,7	6,7	5,3	5,1	0,2	0,2	4,6
ROMANISTIK	M	5	25,4	5,3	5,0	5,0	-	0,4	4,6
	W	72	26,1	6,2	5,0	4,9	0,1	0,2	4,3
	I	77	26,1	6,2	5,0	4,9	0,1	0,2	4,3
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	27,9	7,8	4,3	4,3	-	0,8	4,3
	I	5	27,9	7,8	4,3	4,3	-	0,8	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	27,5	6,8	5,0	4,8	0,2	0,1	3,7
	W	842	25,8	5,7	4,5	4,3	0,2	0,1	3,7
	I	1048	26,1	5,9	4,6	4,4	0,2	0,1	3,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	16	35,1	5,8	4,1	4,0	0,1	-	3,6
	W	31	33,0	5,9	4,7	4,5	0,2	-	3,9
	I	47	33,7	5,8	4,5	4,4	0,2	-	3,8
SOZIALWESEN	M	1698	29,2	7,1	5,3	5,0	0,4	0,0	4,2
	W	4543	27,5	6,0	4,7	4,4	0,2	0,0	4,0
	I	6241	28,0	6,3	4,8	4,6	0,3	0,0	4,1
RECHTSWISSENSCHAFT	M	170	26,2	5,0	3,6	3,5	0,1	-	3,2
	W	300	23,8	3,9	3,3	3,3	0,0	-	3,2
	I	470	24,7	4,3	3,4	3,4	0,0	-	3,2
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4994	28,0	5,7	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9
	W	4330	24,1	4,0	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9
	I	9324	26,2	4,9	3,1	3,1	0,1	0,0	2,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5181	28,0	6,6	4,9	4,7	0,2	0,0	4,2
	W	3525	26,4	5,8	4,6	4,5	0,2	0,1	4,2
	I	8706	27,3	6,3	4,8	4,6	0,2	0,1	4,2
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	1286	28,2	7,5	6,3	5,8	0,5	0,0	3,8
	W	153	26,7	6,5	5,7	5,5	0,3	0,1	4,1
	I	1439	28,0	7,4	6,2	5,8	0,5	0,0	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13345	28,1	6,5	4,4	4,2	0,2	0,0	3,7
	W	12882	26,0	5,4	4,1	4,0	0,1	0,0	3,7
	I	26227	27,1	5,9	4,3	4,1	0,2	0,0	3,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	65	27,0	6,3	5,4	5,3	0,1	-	4,5
	W	42	26,2	5,7	5,0	5,0	0,0	-	4,5
	I	107	26,7	6,1	5,2	5,2	0,1	-	4,5
INFORMATIK	M	1535	27,2	6,4	5,3	5,1	0,2	0,0	4,5
	W	319	26,5	6,3	5,3	5,1	0,2	0,0	4,6
	I	1854	27,1	6,4	5,3	5,1	0,2	0,0	4,5
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	96	27,8	7,2	5,8	5,7	0,1	0,1	5,3
	W	23	25,9	5,6	5,1	5,0	0,1	-	4,6
	I	119	27,5	6,9	5,6	5,6	0,1	0,1	5,1
CHEMIE	M	309	26,8	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
	W	234	25,2	5,3	4,8	4,7	0,1	0,0	4,5
	I	543	26,1	5,8	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
BIOLOGIE	M	25	27,2	6,1	5,0	5,0	0,0	-	4,7
	W	14	25,4	5,2	5,0	5,0	0,0	-	4,7
	I	39	26,5	5,8	5,0	5,0	0,0	-	4,7
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	12	27,5	6,3	5,5	4,8	0,6	-	3,1
	W	7	23,7	4,0	4,0	4,0	-	-	3,0
	I	19	26,1	5,5	4,9	4,5	0,4	-	3,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2042	27,2	6,4	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5
	W	639	25,9	5,8	5,1	4,9	0,2	0,0	4,5
	I	2681	26,9	6,3	5,2	5,1	0,2	0,0	4,5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	589	26,7	6,2	4,2	4,1	0,1	-	3,8
	W	176	26,1	6,1	4,7	4,6	0,1	0,0	4,2
	I	765	26,6	6,2	4,3	4,2	0,1	0,0	3,9
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	343	28,7	8,0	5,3	5,0	0,3	0,0	4,5
	W	272	27,5	7,3	5,2	5,1	0,2	0,0	4,7
	I	615	28,1	7,7	5,2	5,0	0,3	0,0	4,6
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	210	27,6	7,0	4,1	3,9	0,3	0,0	3,4
	W	15	26,1	6,2	4,6	4,5	0,3	-	3,6
	I	225	27,5	7,0	4,1	4,0	0,3	0,0	3,4
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	52	28,0	6,6	5,2	5,1	0,1	-	4,8
	W	331	26,3	5,7	5,0	5,0	0,0	0,0	4,7
	I	383	26,5	5,9	5,0	5,0	0,1	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1194	27,5	6,9	4,5	4,4	0,2	0,0	4,0
	W	794	26,7	6,4	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
	I	1988	27,2	6,7	4,7	4,6	0,2	0,0	4,2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	143	27,2	5,9	4,8	4,7	0,1	-	4,4
	W	6	25,6	6,0	4,5	4,5	-	-	4,4
	I	149	27,1	5,9	4,8	4,7	0,1	-	4,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	9589	27,3	6,2	5,1	5,0	0,1	0,0	4,6
	W	1062	26,1	5,9	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7
	I	10651	27,1	6,2	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6
ELEKTROTECHNIK	M	6201	27,0	6,0	5,0	5,0	0,1	0,0	4,7
	W	216	25,8	5,7	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6
	I	6417	27,0	6,0	5,0	5,0	0,1	0,0	4,7
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	211	28,0	6,4	4,3	4,2	0,1	0,0	4,0
	W	8	27,8	5,7	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	219	27,9	6,4	4,3	4,2	0,1	0,0	4,1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1709	28,9	7,8	6,4	6,2	0,2	0,0	5,7
	W	1280	27,4	7,0	6,1	5,9	0,1	0,0	5,6
	I	2989	28,2	7,5	6,2	6,1	0,2	0,0	5,7
RAUMPLANUNG	M	17	28,8	7,2	4,3	4,3	0,0	-	4,2
	W	6	26,7	5,5	4,8	4,8	-	-	4,7
	I	23	28,3	6,7	4,4	4,4	0,0	-	4,3
BAUINGENIEURWESEN	M	2059	27,3	6,4	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9
	W	208	26,6	6,2	5,5	5,3	0,2	-	4,9
	I	2267	27,3	6,4	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9
VERMESSUNGSWESEN	M	397	26,8	6,3	5,1	5,0	0,1	0,0	4,6
	W	95	25,7	5,9	5,1	5,0	0,1	-	4,6
	I	492	26,6	6,2	5,1	5,0	0,1	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20326	27,3	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
	W	2881	26,7	6,4	5,5	5,4	0,1	0,0	5,1
	I	23207	27,3	6,3	5,2	5,1	0,1	0,0	4,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	15	32,8	11,5	8,7	8,3	0,4	0,0	7,2
	W	14	32,4	10,6	7,5	7,4	0,3	0,0	6,3
	I	29	32,6	11,1	8,1	7,8	0,4	0,0	6,8
GESTALTUNG	M	678	27,9	7,0	5,5	5,4	0,2	0,0	4,9
	W	1033	26,9	6,4	5,4	5,3	0,2	0,0	4,8
	I	1711	27,3	6,7	5,4	5,3	0,2	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	693	28,0	7,1	5,5	5,4	0,2	0,0	4,9
	W	1047	26,9	6,5	5,4	5,3	0,2	0,0	4,9
	I	1740	27,4	6,7	5,5	5,4	0,2	0,0	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	37806	27,6	6,4	4,9	4,8	0,2	0,0	4,3
	W	19085	26,2	5,7	4,5	4,4	0,1	0,0	4,0
	I	56891	27,1	6,2	4,8	4,6	0,2	0,0	4,2
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	39	30,6	9,7	7,9	7,7	0,7	0,4	5,4
	W	26	29,7	9,5	7,5	6,8	1,1	0,3	4,9
	I	65	30,3	9,6	7,8	7,3	0,8	0,3	5,2
GESTALTUNG	M	25	30,1	8,9	7,0	7,0	0,2	0,1	5,7
	W	25	29,0	8,7	7,6	6,9	0,7	0,0	5,0
	I	50	29,6	8,8	7,3	6,9	0,4	0,1	5,3
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	29	27,8	7,9	6,8	6,0	0,9	-	4,9
	W	42	26,9	7,6	6,6	6,5	0,1	0,1	5,4
	I	71	27,3	7,7	6,7	6,3	0,4	0,1	5,2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	598	27,6	7,8	6,6	6,4	0,3	0,1	4,9
	W	596	26,5	6,9	6,4	6,3	0,2	0,1	4,9
	I	1194	27,0	7,3	6,5	6,3	0,2	0,1	4,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	691	27,8	7,9	6,7	6,5	0,3	0,1	4,9
		W	689	26,7	7,1	6,5	6,3	0,3	0,1	5,0
		I	1380	27,3	7,5	6,6	6,4	0,3	0,1	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	691	27,8	7,9	6,7	6,5	0,3	0,1	4,9
		W	689	26,7	7,1	6,5	6,3	0,3	0,1	5,0
		I	1380	27,3	7,5	6,6	6,4	0,3	0,1	5,0
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK		M	15	31,9	12,3	10,0	9,1	0,8	0,1	2,4
		W	15	31,7	11,5	10,9	9,4	1,0	-	2,2
		I	30	31,8	11,9	10,4	9,3	0,9	0,1	2,3
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT		M	2	31,8	11,1	7,6	7,6	-	0,3	0,9
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	31,8	11,1	7,6	7,6	-	0,3	0,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	5	33,3	13,0	12,1	7,7	0,6	0,1	3,1
		W	12	31,1	12,0	11,7	9,3	2,7	0,5	3,2
		I	17	31,8	12,3	11,8	8,8	2,1	0,4	3,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	1	27,3	7,9	7,9	7,9	1,0	-	1,9
		W	3	26,3	6,6	6,3	6,5	1,0	0,2	3,5
		I	4	26,6	7,0	6,7	6,8	1,0	0,1	3,1
ROMANISTIK		M	2	30,4	11,3	10,5	9,3	1,5	0,3	2,0
		W	2	26,4	6,9	6,4	6,4	0,5	0,3	2,9
		I	4	28,4	9,1	8,5	7,8	1,0	0,3	2,5
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	1	34,7	15,1	14,1	7,6	6,5	-	4,1
		W	2	39,5	14,4	14,4	8,4	6,5	-	3,6
		I	3	37,9	14,6	14,3	8,1	6,5	-	3,8
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	26	32,0	12,2	10,3	8,6	1,0	0,1	2,4
		W	34	31,2	11,2	10,7	8,9	1,9	0,2	2,8
		I	60	31,5	11,6	10,5	8,8	1,5	0,2	2,6
SPORT										
SPORT		M	10	35,1	15,5	14,4	9,9	4,8	0,2	2,3
		W	23	29,7	10,0	9,7	8,5	1,0	0,0	2,1
		I	33	31,3	11,6	11,1	9,0	2,2	0,1	2,1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	10	35,1	15,5	14,4	9,9	4,8	0,2	2,3
		W	23	29,7	10,0	9,7	8,5	1,0	0,0	2,1
		I	33	31,3	11,6	11,1	9,0	2,2	0,1	2,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN		M	12	37,7	15,8	14,3	8,4	2,9	-	3,4
		W	29	37,2	16,8	16,3	8,3	4,2	0,0	3,4
		I	41	37,4	16,5	15,7	8,3	3,8	0,0	3,4
RECHTSWISSENSCHAFT		M	17	29,9	10,2	9,4	8,9	0,1	0,1	1,4
		W	9	28,2	8,7	7,2	7,1	0,4	1,3	1,1
		I	26	29,3	9,7	8,7	8,3	0,2	0,5	1,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	22	35,7	15,1	13,6	8,3	1,7	0,3	2,4
		W	29	32,6	11,5	9,0	6,4	1,8	0,7	1,7
		I	51	33,9	13,0	11,0	7,2	1,7	0,5	2,0
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN		M	28	28,2	8,0	7,5	6,1	0,2	-	1,7
		W	1	24,8	5,6	5,6	5,6	-	-	1,6
		I	29	28,1	7,9	7,4	6,1	0,2	-	1,7
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	79	32,1	11,6	10,7	7,7	1,0	0,1	2,1
		W	68	33,9	13,3	11,8	7,3	2,6	0,5	2,4
		I	147	32,9	12,4	11,2	7,5	1,7	0,3	2,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK		M	8	27,5	7,9	7,5	7,5	0,3	-	5,9
		W	3	26,9	7,2	6,8	6,8	-	-	5,3
		I	11	27,3	7,7	7,3	7,3	0,2	-	5,7
INFORMATIK		M	10	28,8	7,5	7,9	7,7	0,2	0,1	1,8
		W	5	30,2	10,8	10,2	10,2	-	-	2,1
		I	15	29,3	8,8	8,7	8,5	0,1	0,1	1,9
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	4	23,7	3,9	3,1	3,1	-	-	3,1
		W	1	23,3	3,8	3,8	3,8	1,0	1,0	2,8
		I	5	23,6	3,9	3,3	3,3	0,2	0,2	3,1
GEOGRAPHIE		M	1	32,2	12,4	9,9	9,9	-	0,5	1,4
		W	2	30,0	9,7	9,5	9,7	-	0,8	2,2
		I	3	30,8	10,6	9,6	9,8	-	0,7	1,9
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	23	27,6	7,2	7,0	6,9	0,2	0,1	3,4
		W	11	28,7	9,0	8,6	8,6	0,1	0,2	3,1
		I	34	28,0	7,8	7,5	7,5	0,1	0,1	3,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1991

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
VETERINÄRMEDIZIN									
VETERINÄRMEDIZIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,2	8,2	8,2	8,2	-	-	5,4
	I	2	27,2	8,2	8,2	8,2	-	-	5,4
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,2	8,2	8,2	8,2	-	-	5,4
	I	2	27,2	8,2	8,2	8,2	-	-	5,4
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	17	29,3	9,4	7,7	7,1	0,8	-	4,6
	W	4	28,7	8,9	8,7	7,6	0,6	-	4,2
	I	21	29,2	9,3	7,9	7,2	0,8	-	4,5
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17	29,3	9,4	7,7	7,1	0,8	-	4,6
	W	4	28,7	8,9	8,7	7,6	0,6	-	4,2
	I	21	29,2	9,3	7,9	7,2	0,8	-	4,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	31	30,2	10,0	9,1	7,3	1,7	0,0	1,4
	W	23	37,2	14,7	9,0	6,4	2,3	0,1	2,5
	I	54	33,2	12,0	9,0	6,9	2,0	0,0	1,9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	21	30,5	10,3	8,5	7,4	1,0	0,3	2,0
	W	25	28,5	8,8	8,5	7,5	1,0	0,1	2,0
	I	46	29,4	9,5	8,5	7,5	1,0	0,2	2,0
BAUINGENIEURWESEN	M	4	28,9	7,8	7,2	6,8	0,4	-	2,3
	W	5	30,9	11,7	11,5	8,1	3,4	-	2,2
	I	9	30,0	9,9	9,5	7,5	2,1	-	2,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	56	30,2	10,0	8,7	7,3	1,3	0,1	1,7
	W	53	32,5	11,7	9,0	7,1	1,8	0,1	2,2
	I	109	31,3	10,8	8,9	7,2	1,6	0,1	2,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	2	35,1	13,8	13,8	9,8	4,3	-	3,3
	W	2	35,7	16,6	16,6	6,3	10,3	-	2,6
	I	4	35,4	15,2	15,2	8,1	7,3	-	2,9
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT	M	2	27,9	7,8	7,8	8,0	-	-	4,3
	W	5	28,9	9,1	8,7	7,4	-	-	3,8
	I	7	28,6	8,7	8,4	7,6	-	-	3,9
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	31,5	10,8	10,8	8,9	2,1	-	3,8
	W	7	30,9	11,2	10,9	7,1	2,9	-	3,4
	I	11	31,1	11,1	10,9	7,7	2,6	-	3,6
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	215	31,0	10,8	9,7	7,7	1,2	0,1	2,4
	W	202	32,0	11,7	10,3	7,7	1,9	0,2	2,5
	I	417	31,5	11,2	10,0	7,7	1,5	0,2	2,5
INSGESAMT									
	M	103380	28,6	8,1	6,9	6,3	0,3	0,1	5,6
	W	61414	27,6	7,4	6,6	6,2	0,3	0,1	5,5
	I	164794	28,2	7,9	6,8	6,3	0,3	0,1	5,6

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991
12 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen in den 20 am stärksten besetzten
Studienfächern*) nach Prüfungsgruppen

Studienfach	Insgesamt			Davon											
				Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen ¹⁾			Doktorprüfungen			Lehramtsprüfungen			Diplom (FH)/ Kurzstudiengänge		
	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
Männlich															
Betriebswirtschaftslehre	1	8 957	8,7	1	5 407	10,8	11	197	1,6	60	2	0,1	3	3 351	8,9
Medizin (Allgemein-Medizin)	2	8 519	8,2	2	5 094	10,2	1	3 425	27,8	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau/-wesen	3	8 152	7,9	4	3 343	6,7	7	526	4,3	46	8	0,2	1	4 275	11,3
Elektrotechnik/Elektronik	4	7 235	7,0	5	2 911	5,8	8	319	2,6	37	13	0,4	2	3 992	10,6
Rechtswissenschaft	5	5 082	4,9	3	4 410	8,8	6	672	5,5	-	-	-	-	-	-
Chemie	6	3 611	3,5	7	1 914	3,8	2	1 335	10,8	19	53	1,6	29	309	0,8
Physik	7	3 597	3,5	6	2 663	5,3	3	765	6,2	14	73	2,2	51	96	0,3
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	8	3 363	3,3	11	1 113	2,2	16	161	1,3	21	42	1,2	4	2 047	5,4
Informatik	9	3 033	2,9	8	1 796	3,6	17	142	1,2	6	161	4,8	11	934	2,5
Wirtschaftswissenschaften	10	2 823	2,7	10	1 490	3,0	10	210	1,7	16	63	1,9	10	1 060	2,8
Architektur	11	2 505	2,4	14	954	1,9	46	27	0,2	-	-	-	6	1 524	4,0
Biologie	12	2 464	2,4	9	1 634	3,3	5	674	5,5	8	156	4,6	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	13	2 083	2,0	17	780	1,6	55	17	0,1	-	-	-	8	1 286	3,4
Verwaltungswissenschaft/-wesen	14	1 975	1,9	46	121	0,2	72	7	0,1	-	-	-	5	1 847	4,9
Zahnmedizin	15	1 799	1,7	12	1 090	2,2	4	709	5,8	-	-	-	-	-	-
Nachrichten-/Informationstechnik	16	1 608	1,6	40	149	0,3	90	2	0,0	-	-	-	7	1 457	3,9
Fertigungs-/Produktionstechnik	17	1 467	1,4	41	147	0,3	32	56	0,5	-	-	-	9	1 264	3,3
Mathematik	18	1 374	1,3	13	957	1,9	12	176	1,4	5	176	5,2	67	65	0,2
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft	19	1 366	1,3	16	795	1,6	13	174	1,4	42	10	0,3	24	387	1,0
Volkswirtschaftslehre	20	1 019	1,0	15	889	1,8	21	101	0,8	-	-	-	76	29	0,1
Zusammen ...	x	72 032	69,7	x	37 657	75,5	x	9 695	78,7	x	757	22,4	x	23 923	63,3
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	103 380	100	x	49 878	100	x	12 312	100	x	3 384	100	x	37 806	100
Weiblich															
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	6 010	9,8	1	3 940	13,2	1	2 070	42,1	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaftslehre	2	4 676	7,6	3	2 382	8,0	18	32	0,7	53	6	0,1	1	2 256	11,8
Rechtswissenschaft	3	3 333	5,4	2	3 170	10,6	6	162	3,3	73	1	0,0	-	-	-
Germanistik/Deutsch	4	2 674	4,4	7	1 073	3,6	8	99	2,0	1	1 502	19,7	-	-	-
Biologie	5	2 505	4,1	4	1 647	5,5	2	481	9,8	6	377	5,0	-	-	-
Verwaltungswissenschaft/-wesen	6	1 755	2,9	56	75	0,3	-	-	-	-	-	-	2	1 680	8,8
Sozialpädagogik	7	1 727	2,8	36	143	0,5	-	-	-	61	4	0,1	3	1 580	8,3
Sozialwesen	8	1 566	2,5	39	121	0,4	64	4	0,1	-	-	-	5	1 441	7,6
Architektur	9	1 564	2,5	9	608	2,0	56	5	0,1	-	-	-	6	951	5,0
Sozialarbeit/-hilfe	10	1 522	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1 522	8,0
Psychologie	11	1 406	2,3	5	1 337	4,5	13	54	1,1	43	15	0,2	-	-	-
Pharmazie	12	1 338	2,2	6	1 267	4,3	11	71	1,4	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	13	1 334	2,2	10	594	2,0	17	35	0,7	26	55	0,7	10	650	3,4
Anglistik/Englisch	14	1 294	2,1	11	591	2,0	20	31	0,6	2	526	6,9	28	146	0,8
Chemie	15	1 218	2,0	12	582	2,0	3	331	6,7	24	71	0,9	21	234	1,2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik) ..	16	1 079	1,8	8	961	3,2	9	73	1,5	29	45	0,6	-	-	-
Ev. Theologie, -Religionslehre	17	873	1,4	13	504	1,7	33	15	0,3	8	354	4,7	-	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	18	831	1,4	27	306	1,0	14	43	0,9	16	151	2,0	13	331	1,7
Musikerziehung	19	807	1,3	21	373	1,3	86	1	0,0	4	433	5,7	-	-	-
Innere Verwaltung	20	789	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	789	4,1
Zusammen ...	x	38 301	62,4	x	19 674	66,0	x	3 507	71,4	x	3 540	46,5	x	11 580	60,7
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	61 414	100	x	29 810	100	x	4 912	100	x	7 607	100	x	19 085	100
Insgesamt															
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	14 529	8,8	1	9 034	11,3	1	5 495	31,9	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaftslehre	2	13 633	8,3	2	7 789	9,8	14	229	1,3	58	8	0,1	1	5 607	9,9
Rechtswissenschaft	3	8 415	5,1	3	7 580	9,5	5	834	4,8	81	1	0,0	-	-	-
Maschinenbau/-wesen	4	8 383	5,1	4	3 464	4,3	7	540	3,1	59	8	0,1	2	4 371	7,7
Elektrotechnik/Elektronik	5	7 459	4,5	6	2 983	3,7	9	324	1,9	53	13	0,1	3	4 139	7,3
Biologie	6	4 969	3,0	5	3 281	4,1	3	1 155	6,7	7	533	4,8	-	-	-
Chemie	7	4 829	2,9	8	2 496	3,1	2	1 666	9,7	22	124	1,1	25	543	1,0
Wirtschaftswissenschaften	8	4 157	2,5	10	2 084	2,6	10	245	1,4	25	118	1,1	10	1 710	3,0
Architektur	9	4 069	2,5	14	1 562	2,0	50	32	0,2	-	-	-	5	2 475	4,4
Physik	10	3 907	2,4	7	2 892	3,6	6	801	4,7	27	95	0,9	53	119	0,2
Verwaltungswissenschaft/-wesen	11	3 730	2,3	47	196	0,2	79	7	0,0	-	-	-	4	3 527	6,2
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	12	3 724	2,3	19	1 252	1,6	19	166	1,0	35	51	0,5	6	2 255	4,0
Germanistik/Deutsch	13	3 613	2,2	15	1 520	1,9	15	219	1,3	1	1 874	17,1	-	-	-
Informatik	14	3 576	2,2	9	2 092	2,6	21	156	0,9	16	183	1,7	16	1 145	2,0
Zahnmedizin	15	2 540	1,5	13	1 585	2,0	4	955	5,5	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	16	2 283	1,4	26	827	1,0	63	17	0,1	-	-	-	14	1 439	2,5
Psychologie	17	2 273	1,4	11	2 082	2,6	18	171	1,0	49	20	0,2	-	-	-
Sozialpädagogik	18	2 235	1,4	55	179	0,2	116	1	0,0	56	9	0,1	8	2 046	3,6
Sozialarbeit/-hilfe	19	2 225	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	2 225	3,9
Mathematik	20	2 147	1,3	18	1 296	1,6	16	205	1,2	6	539	4,9	58	107	0,2
Zusammen ...	x	102 696	62,3	x	54 194	68,0	x	13 218	76,7	x	3 576	32,5	x	31 708	55,7
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	164 794	100	x	79 688	100	x	17 224	100	x	10 991	100	x	56 891	100

*) 1. Studienfach.

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit erster	mit weiterer	Prüfung	ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren
		Prüfung			Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl			%		Jahre			
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	10 247	9 485	762	7,4	29,0	34,1	6,6	6,2	7,3	9,9
Ev. Theologie, - Religions- lehre	75	69	6	8,0	29,7	32,1	7,4	7,0	8,2	9,0
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	611	553	58	9,5	27,5	33,3	6,0	6,2	6,3	9,5
Philosophie	303	281	22	7,3	29,4	31,4	7,1	6,4	7,9	9,7
Geschichte	1 035	1 009	26	2,5	28,6	38,3	6,8	6,6	7,4	9,1
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik ...	517	469	48	9,3	28,3	30,5	6,2	4,1	6,8	9,0
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprach- wissenschaft	253	245	8	3,2	28,3	33,8	6,7	6,5	7,3	8,9
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	12	12	-	-	29,1	-	7,3	-	8,3	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik).....	1 699	1 647	52	3,1	28,4	34,1	6,9	6,8	7,4	9,7
Anglistik, Amerikanistik ..	818	784	34	4,2	28,0	30,1	6,3	7,2	7,0	9,1
Romanistik	737	709	28	3,8	27,9	30,7	6,2	5,9	7,2	9,5
Slawistik, Baltistik, Finno- Ugristik	156	151	5	3,2	28,4	31,7	6,8	5,9	7,4	11,1
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .	409	395	14	3,4	29,2	36,4	6,8	6,6	7,8	10,6
Psychologie	2 082	1 939	143	6,9	30,7	36,3	6,9	7,3	7,7	12,2
Erziehungswissenschaften ..	1 540	1 222	318	20,6	29,6	34,4	6,6	5,7	7,3	9,4
Sport	643	620	23	3,6	28,0	31,8	6,3	6,9	7,0	11,1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	14 456	13 820	636	4,4	27,7	31,3	6,0	5,1	6,4	8,8
Politik- und Sozialwissen- schaften	1 778	1 687	91	5,1	29,2	33,4	6,6	6,0	7,3	9,5
Sozialwesen	297	264	33	11,1	30,0	36,3	6,0	5,9	6,6	11,3
Rechtswissenschaft	30	10	20	66,7	33,1	32,6	10,8	2,0	11,8	8,9
Verwaltungswissenschaft ...	196	159	37	18,9	27,8	29,9	5,7	1,5	6,6	9,1
Wirtschaftswissenschaften .	11 357	10 982	375	3,3	27,4	30,6	5,9	5,8	6,2	8,5
Wirtschaftsingenieurwesen .	798	718	80	10,0	27,7	29,9	6,7	2,9	6,9	8,4
Mathematik, Naturwissen- schaften	14 625	14 439	186	1,3	27,7	31,7	6,7	7,0	7,0	10,2
Mathematik	1 554	1 511	43	2,8	27,4	31,1	6,8	7,6	7,1	10,0
Informatik	2 169	2 136	33	1,5	27,5	33,8	6,7	6,4	7,0	11,0
Physik, Astronomie	2 887	2 848	39	1,4	27,4	31,7	6,6	6,9	6,8	10,8
Chemie	2 626	2 604	22	0,8	27,0	29,9	6,4	6,5	6,5	8,5
Biologie	3 285	3 258	27	0,8	28,1	30,6	6,6	7,4	7,0	9,7
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 057	1 046	11	1,0	28,7	33,6	7,1	7,3	7,7	10,7
Geographie	1 047	1 036	11	1,0	28,5	31,8	6,9	7,2	7,5	10,8
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	2 704	2 658	46	1,7	27,9	31,7	5,6	5,6	6,1	9,2
Agrarwissenschaften	1 534	1 505	29	1,9	28,0	30,9	5,6	5,4	6,1	8,7
Gartenbau, Landespflege ...	415	407	8	1,9	28,8	34,5	5,9	6,5	6,5	10,2
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	303	296	7	2,3	27,6	32,8	5,3	5,0	5,7	10,4
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	452	450	2	0,4	26,9	27,9	5,8	6,0	6,1	8,0
Ingenieurwissenschaften	11 313	10 988	325	2,9	28,0	30,7	6,7	6,4	7,0	9,0
Bergbau, Hüttenwesen	317	312	5	1,6	28,5	29,6	6,9	3,9	7,2	6,6
Maschinenbau/Verfahrens- technik	4 628	4 533	95	2,0	27,8	29,2	6,6	6,5	6,9	8,4
Elektrotechnik	3 161	3 084	77	2,4	27,5	30,9	6,5	6,5	6,6	8,6
Nautik, Schiffstechnik	26	26	-	-	29,8	-	6,8	-	7,9	-
Architektur, Innenarchi- tektur	1 550	1 448	102	6,6	29,3	32,0	7,1	6,6	7,6	10,0
Raumplanung	216	198	18	8,3	28,3	31,8	6,7	4,7	7,0	9,7
Bauingenieurwesen	1 243	1 216	27	2,1	28,2	29,8	7,0	6,9	7,3	9,0
Vermessungswesen	172	171	1	0,6	27,7	32,0	6,7	3,3	6,9	9,3

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen			Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum							
	insgesamt	mit erster	mit weiterer	ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren						
		Prüfung								Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl	%							Jahre					

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

Kunst, Kunstwissenschaft	1 851	1 686	165	8,9	28,2	29,8	6,3	5,5	6,9	8,5
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	652	630	22	3,4	29,2	36,7	7,1	7,0	7,8	10,8
Bildende Kunst	99	96	3	3,0	29,4	33,4	5,9	7,4	6,6	9,9
Gestaltung	273	243	30	11,0	28,9	29,9	6,0	5,8	6,8	8,4
Darstellende Kunst, Film u. Fernsehen, Theaterwissen- schaft	203	202	1	0,5	27,8	25,2	6,2	1,8	6,6	5,8
Musik, Musikwissenschaft ..	624	515	109	17,5	26,7	28,3	5,5	5,0	6,1	8,1
Prüfungsgruppe zusammen ...	55 839	53 696	2 143	3,8	28,0	32,1	6,4	5,9	6,8	9,4

Promotionen

Sprach- und Kulturwissen- schaften	1 527	133	1 394	91,3	32,8	34,9	10,0	7,5	11,1	10,1
darunter:										
Philosophie	96	6	90	93,8	36,6	34,6	10,1	7,6	10,4	10,7
Geschichte	348	48	300	86,2	32,9	34,3	10,7	8,0	11,6	10,2
Germanistik (Deutsch, ger- manische Sprachen ohne Anglistik)	255	25	230	90,2	31,5	33,9	9,7	8,2	10,7	10,8
Sport	30	-	30	100	-	34,6	-	5,9	-	10,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 762	16	1 746	99,1	31,9	32,6	8,0	5,9	9,8	8,2
Mathematik, Naturwissen- schaften	4 763	2	4 761	100	35,5	31,3	5,4	7,2	8,4	9,3
darunter:										
Chemie	1 787	-	1 787	100	-	30,6	-	7,2	-	9,2
Biologie	1 188	-	1 188	100	-	32,0	-	7,5	-	9,7
Humanmedizin	6 450	-	6 450	100	-	31,2	-	6,6	-	7,6
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	5 495	-	5 495	100	-	31,3	-	6,7	-	7,7
Zahnmedizin	955	-	955	100	-	30,6	-	5,8	-	6,9
Veterinärmedizin	487	-	487	100	-	30,4	-	6,0	-	7,9
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	471	-	471	100	-	32,3	-	5,9	-	8,2
Ingenieurwissenschaften	1 486	-	1 486	100	-	33,3	-	6,6	-	8,0
Kunst, Kunstwissenschaft	248	94	154	62,1	32,8	35,7	10,4	8,5	11,2	11,2
darunter:										
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	181	76	105	58,0	32,2	34,9	10,4	8,9	11,1	11,2
Prüfungsgruppe zusammen ...	17 224	245	16 979	98,6	32,8	31,9	10,0	6,9	11,0	8,4

Kirchliche Prüfungen

Prüfungsgruppe zusammen ...	1 237	1 206	31	2,5	27,8	33,9	6,9	7,3	7,2	10,4
-----------------------------	-------	-------	----	-----	------	------	-----	-----	-----	------

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 524	7 355	169	2,2	27,2	31,5	6,2	6,1	6,5	9,8
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 915	1 884	31	1,6	27,0	32,5	5,3	5,6	5,8	10,5
Chemie	187	184	3	1,6	27,0	30,8	5,7	5,7	6,1	9,7
Pharmazie	1 728	1 700	28	1,6	27,0	32,7	5,3	5,6	5,8	10,5

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum			
	insgesamt	mit	mit weiterer		ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren		
		Prüfung									Abschluß	
		Anzahl	%				Jahre					
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)												
Humanmedizin	10 619	10 300	319	3,0	28,2	33,2	6,7		7,1	7,2	11,9	
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	9 034	8 796	238	2,6	28,2	33,5	6,8	7,5	7,3	12,3		
Zahnmedizin	1 585	1 504	81	5,1	28,3	32,3	6,0	5,9	6,7	10,8		
Veterinärmedizin	757	743	14	1,8	27,3	33,9	5,8	5,4	6,3	9,4		
Prüfungsgruppe zusammen ...	20 815	20 282	533	2,6	27,7	32,6	6,3	6,7	6,8	11,1		
LA Grund- und Hauptschulen/Primarstufe												
Sprach- und Kulturwissen- schaften	1 576	1 547	29	1,8	25,5	33,0	4,5	4,6	4,9	8,4		
Sport	224	217	7	3,1	26,0	32,8	4,8	5,7	5,4	8,6		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	250	247	3	1,2	25,9	33,3	4,7	4,7	5,2	12,4		
Mathematik, Naturwissen- schaften	624	617	7	1,1	25,4	33,8	4,6	3,8	4,9	8,4		
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	36	35	1	2,8	27,5	33,4	4,8	3,3	5,5	6,8		
Ingenieurwissenschaften	2	2	-	-	28,8	-	8,9	-	9,2	-		
Kunst, Kunstwissenschaft	433	415	18	4,2	26,2	30,9	4,9	4,4	5,3	9,0		
Prüfungsgruppe zusammen ...	3 145	3 080	65	2,1	25,7	32,5	4,6	4,6	5,0	8,8		
LA Realschulen/Sekundarstufe I												
Sprach- und Kulturwissen- schaften	464	369	95	20,5	27,9	34,9	6,0	6,7	6,6	8,7		
darunter:												
Ev. Theologie, - Religions- lehre	43	32	11	25,6	27,1	37,7	5,2	4,8	6,3	6,9		
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	35	27	8	22,9	27,1	36,9	5,8	4,8	6,0	7,0		
Geschichte	53	44	9	17,0	28,6	35,9	6,5	7,0	7,1	10,0		
Germanistik (Deutsch, ger- manische Sprachen ohne Anglistik)	188	157	31	16,5	27,7	35,2	5,9	7,4	6,5	9,4		
Anglistik, Amerikanistik ..	101	78	23	22,8	28,5	32,2	6,1	7,3	7,0	9,0		
Romanistik	26	18	8	30,8	27,2	32,5	5,6	5,7	6,4	8,1		
Sport	131	118	13	9,9	28,5	35,3	6,4	6,7	6,9	8,9		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	46	33	13	28,3	30,3	36,4	6,1	7,1	6,8	10,7		
Mathematik, Naturwissen- schaften	230	183	47	20,4	27,8	34,5	5,8	7,6	6,6	9,0		
darunter:												
Mathematik	66	53	13	19,7	27,4	34,6	5,7	7,7	6,5	9,1		
Biologie	92	76	16	17,4	27,3	36,1	5,6	7,3	6,2	9,0		
Geographie	41	30	11	26,8	29,1	32,7	6,4	7,2	7,4	8,2		
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	21	17	4	19,0	28,6	44,5	5,8	3,9	6,4	4,9		
Ingenieurwissenschaften	21	10	11	52,4	31,4	42,4	7,2	4,5	7,6	6,7		
Kunst, Kunstwissenschaft	262	244	18	6,9	28,5	31,6	6,4	8,7	7,1	10,6		
Prüfungsgruppe zusammen ...	1 175	974	201	17,1	28,3	35,3	6,1	6,9	6,8	8,9		
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen												
Sprach- und Kulturwissen- schaften	2 131	2 002	129	6,1	28,0	31,0	7,1	6,8	7,7	8,3		
Sport	376	354	22	5,9	28,9	30,2	7,5	7,5	8,0	8,7		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	98	92	6	6,1	29,5	34,9	7,5	6,2	8,2	9,5		
Mathematik, Naturwissen- schaften	667	596	71	10,6	28,2	31,2	7,2	7,0	7,7	9,3		

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen			Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum							
	insgesamt	mit erster	mit weiterer	ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren						
		Prüfung								Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl	%							Jahre					

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Kunst, Kunstwissenschaft	391	356	35	9,0	27,9	31,2	6,5	6,6	7,3	9,7
Prüfungsgruppe zusammen ...	3 663	3 400	263	7,2	28,2	31,1	7,1	6,9	7,7	8,8

LA Sonderschulen

Prüfungsgruppe zusammen ...	901	688	213	23,6	27,4	35,4	5,9	3,8	6,2	7,2
-----------------------------	-----	-----	-----	------	------	------	-----	-----	-----	-----

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Sprach- und Kulturwissen- schaften	37	34	3	8,1	28,7	30,5	4,8	4,3	5,3	7,8
Sport	17	16	1	5,9	28,1	33,0	6,0	5,8	6,5	10,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	95	61	34	35,8	29,0	31,5	6,0	6,8	6,7	9,4
darunter:										
Wirtschaftswissenschaften .	70	42	28	40,0	28,7	31,0	6,1	7,1	6,8	9,5
Mathematik, Naturwissen- schaften	27	25	2	7,4	27,8	32,3	5,8	5,2	6,0	7,9
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	137	112	25	18,2	28,0	29,6	5,9	6,6	6,5	8,0
Ingenieurwissenschaften	152	132	20	13,2	29,2	32,8	5,6	6,0	6,3	9,7
Kunst, Kunstwissenschaft	21	17	4	19,0	28,5	33,5	6,5	6,3	7,4	11,6
Prüfungsgruppe zusammen ..	486	397	89	18,3	28,6	31,4	5,7	6,4	6,4	9,1

Sonstige LÄ nach Schularten

Prüfungsgruppe zusammen ...	33	32	1	3,0	29,3	31,9	6,2	3,2	7,3	8,7
-----------------------------	----	----	---	-----	------	------	-----	-----	-----	-----

Zusatzprüfung LA

Prüfungsgruppe zusammen ...	1 588	-	1 588	100	-	36,4	-	3,7	-	7,8
-----------------------------	-------	---	-------	-----	---	------	---	-----	---	-----

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

Sprach- und Kulturwissen- schaften	1 048	1 021	27	2,6	26,0	32,0	3,7	3,3	4,3	9,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	26 227	25 381	846	3,2	27,0	30,3	3,7	3,1	4,0	7,5
darunter:										
Sozialwesen	6 241	6 130	111	1,8	27,9	35,1	4,1	4,5	4,5	9,3
Verwaltungswissenschaft ...	9 324	9 280	44	0,5	26,2	32,5	2,9	3,2	3,1	7,9
Wirtschaftswissenschaften..	8 706	8 614	92	1,1	27,3	31,2	4,2	4,6	4,6	8,5
Wirtschaftsingenieurwesen .	1 439	843	596	41,4	27,2	29,1	4,6	2,7	5,0	7,0
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 681	2 620	61	2,3	26,8	31,4	4,5	3,4	5,0	8,0
darunter:										
Informatik	1 854	1 801	53	2,9	27,0	31,5	4,5	3,2	5,1	7,8
Chemie	543	539	4	0,7	26,1	30,3	4,6	4,6	4,9	9,1
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	1 988	1 981	7	0,4	27,2	30,2	4,2	3,3	4,6	7,6
Ingenieurwissenschaften	23 207	23 091	116	0,5	27,2	31,3	4,8	5,1	5,1	8,9

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit erster	mit weiterer		ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren
		Prüfung			Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl	%		Jahre					

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

darunter:

Maschinenbau/Verfahrenstechnik	10 651	10 608	43	0,4	27,1	31,1	4,6	4,6	5,0	8,4
Elektrotechnik	6 417	6 395	22	0,3	27,0	31,0	4,7	5,1	5,0	9,2
Architektur, Innenarchitektur	2 989	2 951	38	1,3	28,2	32,0	5,6	5,7	6,0	9,5
Bauingenieurwesen	2 267	2 259	8	0,4	27,3	30,9	4,9	4,3	5,2	9,2
Kunst, Kunstwissenschaft	1 740	1 730	10	0,6	27,4	30,9	4,9	5,9	5,4	9,3
Prüfungsgruppe zusammen ..	56 891	55 824	1 067	1,9	27,1	30,5	4,2	3,4	4,6	7,7

Künstlerischer Abschluß

Kunst, Kunstwissenschaft	1 380	977	403	29,2	26,8	28,6	5,0	4,9	5,8	7,9
Bildende Kunst	65	58	7	10,8	29,5	36,3	5,2	5,7	6,8	11,6
Gestaltung	50	40	10	20,0	29,0	31,7	6,0	2,7	6,7	8,0
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	71	56	15	21,1	27,1	28,2	4,9	6,3	5,7	8,5
Musik, Musikwissenschaft ..	1 194	823	371	31,1	26,4	28,4	4,5	4,9	5,7	7,8
Prüfungsgruppe zusammen ..	1 380	977	403	29,2	26,8	28,6	5,0	4,9	5,8	7,9

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

Sprach- und Kulturwissenschaften	60	1	59	98,3	23,6	31,7	3,1	2,6	1,1	8,9
Sport	33	-	33	100	-	31,3	-	2,1	-	9,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	147	3	144	98,0	39,9	32,8	1,7	2,2	1,7	7,6
Mathematik, Naturwissenschaften	34	10	24	70,6	24,4	29,4	3,8	3,1	4,2	8,8
Veterinärmedizin	2	-	2	100	-	27,2	-	5,4	-	8,2
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	21	-	21	100	-	29,2	-	4,5	-	7,2
Ingenieurwissenschaften	109	10	99	90,8	40,8	30,4	2,8	1,9	3,2	7,6
Kunst, Kunstwissenschaft	11	-	11	100	-	31,1	-	3,6	-	7,7
darunter:										
Musik, Musikwissenschaft ..	7	-	7	100	-	28,6	-	3,9	-	7,6
Prüfungsgruppe zusammen ..	417	24	393	94,2	33,1	31,4	3,1	2,4	3,4	8,0
Insgesamt ..	164 794	140 825	23 969	14,5	27,5	32,2	5,5	6,1	5,9	8,5

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- u. Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
Europa											
Belgien	m	46	7	2	13	4	5	-	1	10	4
	w	30	11	-	9	1	3	1	-	-	5
	i	76	18	2	22	5	8	1	1	10	9
Dänemark	m	18	3	-	4	6	2	-	-	3	-
	w	15	3	-	2	2	1	1	2	2	2
	i	33	6	-	6	8	3	1	2	5	2
Frankreich	m	173	13	-	70	23	3	-	8	52	4
	w	149	37	-	81	8	5	-	2	7	9
	i	322	50	-	151	31	8	-	10	59	13
Griechenland	m	359	39	10	81	79	47	-	-	97	6
	w	168	62	4	26	28	26	-	1	13	8
	i	527	101	14	107	107	73	-	1	110	14
Großbritannien und Nordirland	m	75	8	-	35	20	2	-	1	6	3
	w	79	15	1	41	9	4	-	3	3	3
	i	154	23	1	76	29	6	-	4	9	6
Irland	m	9	2	-	4	-	-	-	-	1	2
	w	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	12	4	-	5	-	-	-	-	1	2
Italien	m	134	16	1	29	15	13	-	4	47	9
	w	88	37	1	21	6	7	-	1	7	8
	i	222	53	2	50	21	20	-	5	54	17
Luxemburg	m	101	9	1	13	16	8	2	2	46	4
	w	30	13	-	5	5	1	-	-	3	3
	i	131	22	1	18	21	9	2	2	49	7
Niederlande	m	135	16	1	35	24	13	1	3	34	8
	w	54	15	-	16	4	5	1	1	5	7
	i	189	31	1	51	28	18	2	4	39	15
Portugal	m	22	2	-	7	3	-	-	-	9	1
	w	18	6	-	2	3	2	1	-	1	3
	i	40	8	-	9	6	2	1	-	10	4
Spanien	m	117	15	1	34	14	14	-	2	30	7
	w	65	24	-	23	4	4	-	1	3	6
	i	182	39	1	57	18	18	-	3	33	13
Europäische Gemeinschaft (EG)	m	1 189	130	16	325	204	107	3	21	335	48
	w	699	225	6	227	70	58	4	11	44	54
	i	1 888	355	22	552	274	165	7	32	379	102
Albanien	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Bulgarien	m	5	-	-	-	1	1	-	-	3	-
	w	8	2	-	1	2	1	-	-	-	2
	i	13	2	-	1	3	2	-	-	3	2
Finnland	m	16	-	-	6	1	3	1	1	3	1
	w	44	14	-	8	-	15	3	1	-	3
	i	60	14	-	14	1	18	4	2	3	4
Island	m	13	3	-	4	2	-	-	-	3	1
	w	16	3	2	2	3	-	-	-	5	1
	i	29	6	2	6	5	-	-	-	8	2
Jugoslawien	m	64	5	-	10	12	11	1	1	19	5
	w	76	20	-	24	9	5	-	-	9	9
	i	140	25	-	34	21	16	1	1	28	14
Liechtenstein	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Norwegen	m	47	1	-	17	4	12	4	-	9	-
	w	23	1	-	8	-	7	2	-	1	4
	i	70	2	-	25	4	19	6	-	10	4
Österreich	m	248	21	-	59	56	21	-	7	76	8
	w	124	25	3	32	22	14	4	2	10	12
	i	372	46	3	91	78	35	4	9	86	20
Polen	m	54	8	-	5	14	7	1	-	14	5
	w	58	15	1	11	6	9	-	2	5	9
	i	112	23	1	16	20	16	1	2	19	14
Rumänien	m	9	1	-	-	1	4	-	-	2	1
	w	6	-	1	-	3	2	-	-	-	-
	i	15	1	1	-	4	6	-	-	2	1
Schweden	m	22	-	-	9	5	4	-	-	3	1
	w	23	3	3	6	1	5	3	1	-	1
	i	45	3	3	15	6	9	3	1	3	2
Schweiz	m	86	14	-	20	12	2	-	1	22	15
	w	40	16	-	2	6	2	-	2	5	7
	i	126	30	-	22	18	4	-	3	27	22
Sowjetunion	m	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	2	-	-	1	1	-	-	-	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Europa											
Tschechoslowakei	m	20	3	2	2	3	2	-	-	7	1
	w	14	6	-	2	2	2	-	-	-	2
	i	34	9	2	4	5	4	-	-	7	3
Türkei	m	543	33	2	120	61	24	4	5	289	5
	w	138	28	-	53	4	13	-	4	32	4
	i	681	61	2	173	65	37	4	9	321	9
Ungarn	m	10	-	-	-	1	4	-	-	3	2
	w	10	4	-	1	1	-	1	-	-	3
	i	20	4	-	1	2	4	1	-	3	5
Vatikanstadt	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Zypern	m	43	1	-	10	2	13	-	-	17	-
	w	27	4	-	7	5	7	-	1	3	-
	i	70	5	-	17	7	20	-	1	20	-
Europa ohne EG	m	1 183	90	4	262	176	110	11	15	470	45
	w	611	143	10	157	65	83	13	13	70	57
	i	1 794	233	14	419	241	193	24	28	540	102
Europa zusammen ...	m	2 372	220	20	587	380	217	14	36	805	93
	w	1 310	368	16	384	135	141	17	24	114	111
	i	3 682	588	36	971	515	358	31	60	919	204
Afrika											
Ägypten	m	39	5	1	3	7	3	-	6	13	1
	w	9	1	-	-	2	1	-	1	1	3
	i	48	6	1	3	9	4	-	7	14	4
Angola	m	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Äthiopien	m	22	-	-	5	5	1	-	7	4	-
	w	4	-	-	-	1	-	-	2	-	1
	i	26	-	-	5	6	1	-	9	4	1
Algerien	m	17	1	-	1	5	-	-	-	8	2
	w	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	i	19	1	-	1	5	-	-	-	10	2
Benin	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Burkina Faso	m	5	1	-	1	-	-	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	1	-	1	-	-	-	-	3	-
Burundi	m	5	-	-	-	2	1	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	-	2	1	-	-	2	-
Cote d'Ivoire ¹⁾	m	5	1	-	-	-	-	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	1	-	-	-	-	-	-	4	-
Gabun	m	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Ghana	m	18	-	-	3	4	1	-	2	8	-
	w	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	20	1	-	3	5	1	-	2	8	-
Guinea	m	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Kamerun	m	22	2	-	2	5	1	-	-	11	1
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	23	3	-	2	5	1	-	-	11	1
Kap Verde	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Kenia	m	10	-	-	1	3	-	-	-	6	-
	w	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	12	1	-	1	3	-	-	-	7	-
Komoren	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Kongo, Volksrepublik	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Liberia	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Libyen	m	4	-	-	1	1	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	-	-	1	1	-	-	-	2	-
Madagaskar	m	4	-	-	-	2	-	-	-	2	-
	w	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	6	1	-	-	3	-	-	-	2	-
Mali	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-

1) Ehem. Elfenbeinküste.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Afrika											
Marokko	m	15	4	-	1	5	1	-	-	4	-
	w	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-
	i	18	5	-	3	5	1	-	-	4	-
Mauritius	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Namibia	m	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Niger	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Nigeria	m	13	2	-	1	2	4	-	1	3	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	14	2	-	1	2	4	-	2	3	-
Ruanda	m	6	-	-	1	1	-	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	6	-	-	1	1	-	-	-	4	-
Sambia	m	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-
Senegal	m	6	-	-	1	2	-	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	6	-	-	1	2	-	-	-	3	-
Sierra Leone	m	4	-	-	-	-	-	-	1	3	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	-	1	-	-	1	3	-
Simbabwe	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	-	2	-
Somalia	m	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Sudan	m	6	-	1	2	2	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	6	-	1	2	2	-	-	1	-	-
Swasiland.....	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Südafrika	m	7	4	-	1	-	1	-	-	-	1
	w	4	-	-	3	-	-	-	-	-	1
	i	11	4	-	4	-	1	-	-	-	2
Tansania	m	12	-	-	1	-	-	1	3	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	12	-	-	1	-	-	1	3	7	-
Togo	m	12	-	-	-	2	-	-	3	7	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	13	-	-	-	2	-	-	3	8	-
Tschad	m	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Tunesien	m	33	1	-	-	7	1	-	-	24	-
	w	3	1	-	-	-	-	-	-	2	-
	i	36	2	-	-	7	1	-	-	26	-
Uganda	m	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Zaire	m	12	2	-	1	3	-	-	-	6	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	12	2	-	1	3	-	-	-	6	-
Übriges Afrika	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Afrika zusammen ...	m	305	25	2	34	59	14	1	25	141	5
	w	38	8	-	6	7	1	-	4	7	5
	i	344	33	2	40	66	15	1	29	148	10
Amerika											
Argentinien	m	19	3	-	2	1	2	1	1	6	3
	w	13	4	1	1	2	1	-	1	-	3
	i	32	7	1	3	3	3	1	2	6	6

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991
 14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Amerika											
Bolivien	m	16	2	-	1	-	1	-	1	10	1
	w	11	3	-	2	1	-	-	-	5	-
	i	27	5	-	3	1	1	-	1	15	1
Brasilien	m	42	6	1	2	8	3	4	7	6	5
	w	25	4	2	-	8	2	2	1	-	6
	i	67	10	3	2	16	5	6	8	6	11
Chile	m	32	7	-	6	9	2	-	4	2	2
	w	6	1	-	2	2	1	-	-	-	-
	i	38	8	-	8	11	3	-	4	2	2
Costa Rica	m	7	-	-	1	1	1	-	1	3	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	8	-	-	1	1	1	-	2	3	-
Dominica	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Dominikanische Republik ..	m	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-
Ecuador	m	8	1	-	1	-	-	-	-	6	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	8	1	-	1	-	-	-	-	6	-
El Salvador	m	4	-	-	1	1	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	-	-	1	1	-	-	-	2	-
Guatemala	m	4	-	-	2	-	-	1	-	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	5	-	-	2	-	-	1	1	1	-
Haiti	m	7	-	-	1	-	2	-	-	4	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	8	-	-	1	-	2	-	-	5	-
Honduras	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Jamaika	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	m	14	1	-	3	4	3	-	-	3	-
	w	14	8	-	3	-	1	-	-	1	1
	i	28	9	-	6	4	4	-	-	4	1
Kolumbien	m	25	2	-	1	5	2	-	1	14	-
	w	11	2	-	2	5	-	-	1	-	1
	i	36	4	-	3	10	2	-	2	14	1
Mexiko	m	21	2	-	1	7	-	1	5	4	1
	w	5	1	-	-	2	-	-	2	-	-
	i	26	3	-	1	9	-	1	7	4	1
Nicaragua	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Panama	m	3	-	-	1	1	-	-	1	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	4	-	-	1	1	-	-	1	-	-
Paraguay	m	2	-	-	1	-	-	-	2	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
Peru	m	16	1	-	3	2	-	-	-	10	-
	w	16	1	-	6	4	1	-	1	1	2
	i	32	2	-	9	6	1	-	1	11	2
St. Lucia	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Trinidad und Tobago	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Uruguay	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Venezuela	m	11	-	-	2	3	-	-	1	5	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	11	-	-	2	3	-	-	1	5	-
Vereinigte Staaten	m	118	24	-	23	20	17	-	5	15	14
	w	73	13	-	17	10	13	4	2	4	10
	i	191	37	-	40	30	30	4	7	19	24
Übriges Amerika	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Amerika zusammen ...	m	359	52	1	53	64	33	7	28	95	26
	w	182	38	3	34	34	19	6	11	14	23
	i	541	90	4	87	98	52	13	39	109	49

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
Asien											
Afghanistan	m	48	4	-	7	6	16	-	-	15	-
	w	5	1	-	-	-	3	-	-	1	-
	i	53	5	-	7	6	19	-	-	16	-
Bangladesch	m	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
China ¹⁾	m	217	12	1	18	65	17	-	10	92	2
	w	70	10	-	2	20	9	-	-	19	10
	i	287	22	1	20	85	26	-	10	111	12
Indien	m	36	2	-	7	10	9	1	1	6	-
	w	5	2	-	-	-	3	-	-	-	-
	i	41	4	-	7	10	12	1	1	6	-
Indonesien	m	128	4	-	11	24	3	-	6	79	1
	w	37	2	-	2	12	5	-	3	10	3
	i	165	6	-	13	36	8	-	9	89	4
Irak	m	16	3	-	-	1	2	1	2	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	16	3	-	-	1	2	1	2	7	-
Iran	m	521	7	5	30	98	45	3	32	294	7
	w	125	15	-	9	41	30	-	4	24	2
	i	646	22	5	39	139	75	3	36	318	9
Israel	m	35	6	-	5	4	12	1	-	5	2
	w	7	6	-	-	-	-	-	-	-	1
	i	42	12	-	5	4	12	1	-	5	3
Japan	m	29	5	-	4	3	-	-	1	2	14
	w	67	5	-	2	1	3	-	-	-	56
	i	96	10	-	6	4	3	-	1	2	70
Jemen	m	5	1	-	2	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	1	-	2	-	-	-	-	2	-
Jordanien	m	72	1	-	4	11	12	-	2	42	-
	w	6	1	-	-	2	-	-	-	3	-
	i	78	2	-	4	13	12	-	2	45	-
Kambodscha	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Katar	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Korea, Dem. Volksrep.	m	13	3	-	3	1	-	1	2	3	-
	w	3	1	-	-	1	-	-	-	-	1
	i	16	4	-	3	2	-	1	2	3	1
Korea, Republik	m	220	65	2	70	12	4	1	3	45	19
	w	107	27	1	10	11	6	-	2	-	50
	i	327	92	3	80	23	10	1	5	45	68
Kuwait	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Laos	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Libanon	m	19	1	-	2	-	3	-	-	13	-
	w	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	i	21	1	-	3	-	4	-	-	13	-
Malaysia	m	7	-	-	1	2	-	-	-	3	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	7	-	-	1	2	-	-	-	3	1
Myanmar ²⁾	m	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
Nepal	m	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Pakistan	m	9	-	-	2	2	2	-	2	1	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	10	1	-	2	2	2	-	2	1	-
Philippinen	m	4	-	-	2	-	1	-	-	-	1
	w	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	i	6	-	-	2	1	1	-	-	-	2
Singapur	m	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Sri Lanka	m	7	-	-	-	3	-	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	7	-	-	-	3	-	-	-	4	-
Syrien	m	16	-	-	-	5	4	-	-	7	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	17	1	-	-	5	4	-	-	7	-

1) Ohne Taiwan.

2) Früher Birma.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1991
14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Asien											
Taiwan	m	45	6	-	8	11	1	-	2	17	-
	w	22	9	-	4	1	1	-	-	1	6
	i	67	15	-	12	12	2	-	2	18	6
Thailand	m	15	-	-	1	-	1	-	2	11	-
	w	14	2	-	2	3	3	-	3	-	1
	i	29	2	-	3	3	4	-	5	11	1
Vereinigte Arab.Emirate ..	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Vietnam	m	89	4	-	2	24	8	-	-	51	-
	w	22	-	-	3	14	3	-	-	2	-
	i	111	4	-	5	38	11	-	-	53	-
Hongkong	m	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	i	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-
Übriges Asien	m	3	1	-	-	-	2	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	1	-	-	-	2	-	-	-	-
Asien zusammen ...	m	1 568	125	8	182	286	144	8	65	703	47
	w	499	83	1	36	108	67	-	12	61	131
	i	2 067	208	9	218	394	211	8	77	764	178
Australien und Ozeanien											
Australien	m	6	1	-	2	2	-	-	-	-	1
	w	6	2	-	-	-	1	-	-	1	2
	i	12	3	-	2	2	1	-	-	1	3
Neuseeland	m	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1
	w	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	i	5	-	-	1	-	-	-	-	-	4
Australien und Ozeanien zusammen ...	m	8	1	-	3	2	-	-	-	-	2
	w	9	2	-	-	-	1	-	-	1	5
	i	17	3	-	3	2	1	-	-	1	7
Staatenlos	m	36	1	-	5	6	5	-	-	17	2
	w	8	2	-	3	2	-	-	-	-	1
	i	44	3	-	8	8	5	-	-	17	3
Ungeklärt	m	11	-	-	2	1	4	-	1	3	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	12	-	-	3	1	4	-	1	3	-
Ohne Angabe	m	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-
Insgesamt ...	m	4 664	424	31	868	799	417	30	155	1 765	175
	w	2 047	501	20	464	286	229	23	51	197	276
	i	6 711	925	51	1 332	1 085	646	53	206	1 962	451

Anhang

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

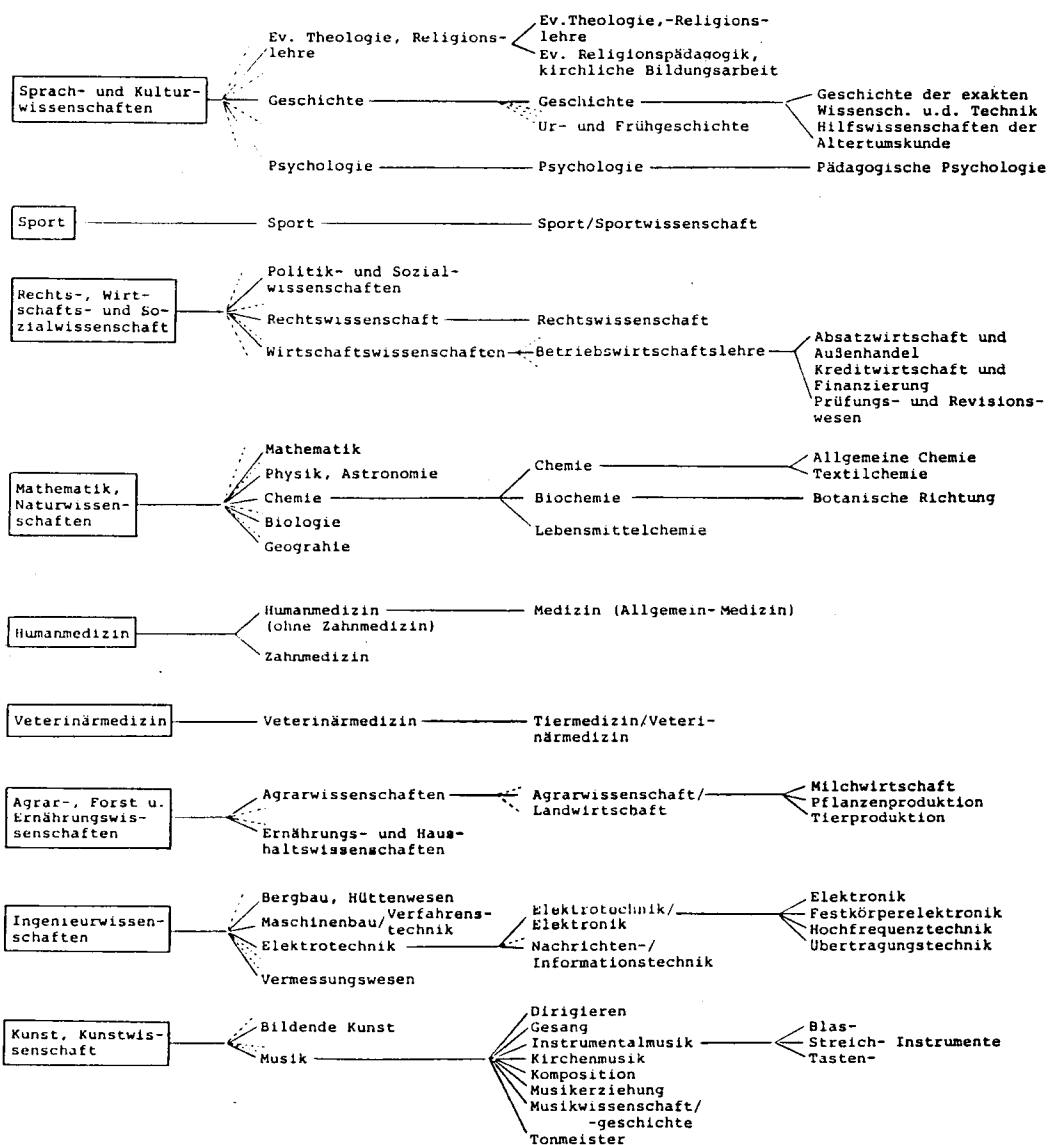
Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: SOMMERSEMESTER 1991

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen	LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	Diplom (FH)/Kurzstudiengänge
(02) Magister	(25) LA Gymnasien	(51) Diplom (FH)
(03) Lizentiat	(44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	(53) Diplom (FH) - Dolmetscher
(10) Fakultätsprüfung		(54) Diplom (FH) - Übersetzer
(11) Diplom (U)		(56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
(12) Diplom (U) - Dolmetscher		(57) Diplom (FH), Aufbaustudium
(13) Diplom (U) - Übersetzer		(58) Sonstiger Abschluß an FH
(14) Diplom - Kurzstudium		(59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium
(15) Diplom (U), Aufbaustudium	LA Sonderschulen	
(16) Magister, Aufbaustudium		
(17) Ergänzungspr. Dipl.-Lehrer		
(18) Diplom - Lehrerprüfung	(26) LA Sonderschulen	
Promotionen	LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	Künstlerischer Abschluß
(06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)	(27) LA Berufliche Schulen	(71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
(07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung	(45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	(72) Privatmusiklehrerprüfung
		(73) Kirchenmusikprüfung A
		(74) Kirchenmusikprüfung B
		(78) Kirchenmusikprüfung C
		(79) Solistenprüfung
		(80) Sonstiger künstlerischer Abschluß
Kirchliche Prüfungen	Sonstige LA nach Schularten	Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet
(04) Kirchliche Prüfung	(29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten	(91) Grundständiges Studium
		(92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
		(93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
		(94) Kontaktstudium/Weiterbildung
		(95) Sonstiger Abschluß
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)	Zusatzprüfung LA	Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes
(08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung	(30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen	(96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes
(09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)	(31) Zusatzpr. LA Grundschulen	
	(32) Zusatzpr. LA Hauptschulen	
	(33) Zusatzpr. LA Realschulen	
	(34) Zusatzpr. LA Gymnasien	
	(35) Zusatzpr. LA Sonderschulen	
	(36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen	
	(38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten	
	(46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe	
	(47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I	
	(48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
	(49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	
		Keine Abschlußprüfung
		(97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt
LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe		
(19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer		
(20) LA Grund- und Hauptschulen		
(21) LA Grundschulen		
(22) LA Hauptschulen		
(42) LA Grundstufe/Primarstufe		
LA Realschulen/Sekundarstufe I		
(23) LA Realschulen		
(24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien		
(43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I		

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	--	---	--

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Sommersemester 1991

Fächergruppe	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	Sozialwesen
<u>Studienbereiche</u> (Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik	(146) Slawistik (Slaw. Philologie) (139) Russisch (153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbo-kroatisch, Slowenisch usw.) (130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.) (016) Baltistik (056) Finno-Ugristik	(253) Sozialwesen (208) Sozialarbeit/-hilfe (245) Sozialpädagogik
Sprach- und Kulturwissenschaften	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	Rechtswissenschaft
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u> (090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)	(002) Afrikanistik (001) Ägyptologie (010) Arabisch/Arabistik (073) Hebräisch/Judaistik (078) Indologie (081) Iranistik (083) Islamwissenschaft (085) Japanologie (122) Orientalistik/Altorientalistik (145) Sinologie/Koreanistik (158) Turkologie (187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen (015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika (173) Völkerkunde (Ethnologie)	(135) Rechtswissenschaft (256) Rechtspflege
<u>Ev. Theologie, -Religionslehre</u> (544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (053) Ev. Theologie, -Religionslehre	<u>Psychologie</u> (132) Psychologie	<u>Verwaltungswissenschaft</u> (172) Verwaltungswissenschaft/-wesen (257) Arbeits- und Berufsberatung (258) Arbeitsverwaltung (259) Auswärtige Angelegenheiten (260) Bundeswehrverwaltung (261) Innere Verwaltung (263) Polizei/Verfassungsschutz (264) Sozialversicherung (266) Finanzverwaltung (269) Zoll- und Steuerverwaltung
<u>Kath. Theologie, -Religionslehre</u> (545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (086) Kath. Theologie, -Religionslehre	<u>Erziehungswissenschaften</u> (052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik) (361) Schulpädagogik (115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik (254) Sachunterricht (270) Berufspädagogik (321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung (190) Sonderpädagogik (027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik (051) Erziehungsschwierigenpädagogik (062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik (063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik (087) Körperbehindertenpädagogik (099) Lernbehindertenpädagogik (151) Sprachheilpädagogik/Logopädie (170) Verhaltensgestörtenpädagogik	<u>Wirtschaftswissenschaften</u> (184) Wirtschaftswissenschaften (011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre (265) Bankwesen (021) Betriebswirtschaftslehre (267) Post- und Fernmeldewesen (274) Touristik (268) Verkehrswesen (175) Volkswirtschaftslehre (181) Wirtschaftspädagogik
<u>Philosophie</u> (127) Philosophie (136) Religionswissenschaft	<u>Sport</u>	<u>Wirtschaftsingenieurwesen</u> (179) Wirtschaftsingenieurwesen
<u>Geschichte</u> (068) Geschichte (272) Alte Geschichte (273) Mittlere und neuere Geschichte (548) Ur- und Frühgeschichte (012) Archäologie (031) Byzantinistik (183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte	<u>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</u>	<u>Mathematik, Naturwissenschaften</u> <u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u> (186) Lernbereich Naturwissenschaften*) (275) Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
<u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u> (022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen (255) Archivwesen (037) Dokumentationswissenschaft (252) Journalistik (133) Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u> (154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)	<u>Mathematik</u> (105) Mathematik (237) Statistik (276) Wirtschaftsmathematik
<u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u> (188) Allgemeine Literaturwissenschaft (152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik (284) Angewandte Sprachwissenschaft	<u>Politik- und Sozialwissenschaften</u> (129) Politikwissenschaft/Politologie (147) Sozialkunde (148) Sozialwissenschaft (149) Soziologie	<u>Informatik</u> (079) Informatik (247) Medizinische Informatik (277) Wirtschaftsinformatik (452) Technische Informatik
<u>Altphilologie (Klass. Philologie), Neugriechisch</u> (005) Klassische Philologie (070) Griechisch (095) Latein	<u>Pharmazie</u> (126) Pharmazie	<u>Physik, Astronomie</u> (128) Physik (014) Astronomie, Astrophysik
<u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u> (067) Germanistik/Deutsch (271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung)		<u>Chemie</u> (032) Chemie (025) Biochemie (096) Lebensmittelchemie
<u>Niederländisch</u> (119) Niederländisch (174) Volkskunde (120) Nordistik/Skandinavistik (Nord. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (034) Dänisch		
<u>Anglistik, Amerikanistik</u> (008) Anglistik/Englisch (006) Amerikanistik/Amerikakunde		
<u>Romanistik</u> (137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (059) Französisch (084) Italienisch (131) Portugiesisch (150) Spanisch		

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

<u>Biologie</u>		
(026)	Biologie	
(009)	Anthropologie (Humanbiologie)	
(282)	Biotechnologie	
<u>Geowissenschaften (ohne Geographie)</u>		
(065)	Geologie/Paläontologie	
(066)	Geophysik	
(110)	Meteorologie	
(111)	Mineralogie	
(124)	Ozeanographie	
<u>Geographie</u>		
(050)	Geographie/Erdkunde	
(178)	Wirtschafts-/Sozialgeographie	
(283)	Geoökologie	
<u>Humanmedizin</u>		
<u>Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)</u>		
(107)	Medizin (Allgemein-Medizin)	
<u>Zahnmedizin</u>		
(185)	Zahnmedizin	
<u>Veterinärmedizin</u>		
<u>Veterinärmedizin</u>		
(156)	Tiermedizin/Veterinärmedizin	
<u>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</u>		
<u>Agrarwissenschaften</u>		
(003)	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft	
(220)	Milch- und Molkereiwirtschaft	
(353)	Pflanzenproduktion	
(371)	Tierproduktion	
(227)	Weinbau und Kellerwirtschaft	
(028)	Brauwesen (Getränketechnologie)	
(097)	Lebensmitteltechnologie	
<u>Gartenbau, Landespflege</u>		
(060)	Gartenbau	
(093)	Landespflege/Landschaftsgestaltung	
<u>Forstwissenschaft, Holzwirtschaft</u>		
(058)	Forstwissenschaft/-wirtschaft	
(075)	Holzwirtschaft	
<u>Ernährungs- und Haushaltswissenschaften</u>		
(071)	Haushalts- und Ernährungswissenschaft	
(320)	Ernährungswissenschaft	
(333)	Haushaltswissenschaft	
<u>Ingenieurwissenschaften</u>		
<u>Ingenieurwissenschaften allgemein</u>		
(199)	Lernbereich Technik*	
(201)	Werken (technisch)/Technologie	
<u>Bergbau, Hüttenwesen</u>		
(020)	Bergbau	
(076)	Hütten- und Gießereiwesen	
(103)	Markscheidewesen	
<u>Maschinenbau/Verfahrenstechnik</u>		
(104)	Maschinenbau/-wesen	
(235)	Fahrzeugtechnik	
(212)	Feinwerktechnik	
(057)	Luft- und Raumfahrttechnik	
(226)	Verfahrenstechnik	
(033)	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik	
(231)	Druck- und Reproduktionstechnik	
(211)	Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	
(202)	Fertigungs-/Produktionstechnik	
(215)	Gesundheitstechnik	
(241)	Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik	
(224)	Physikalische Technik	
(457)	Umwelttechnik	
(213)	Versorgungstechnik	
(177)	Werkstoffwissenschaften	
(216)	Glastechnik/Keramik	
(219)	Kunststofftechnik	
(108)	Metallgewerbe	
(225)	Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe	
<u>Elektrotechnik</u>		
(048)	Elektrotechnik/Elektronik	
(222)	Nachrichten-/Informationstechnik	
(286)	Mikrosystemtechnik	
(316)	Elektrische Energietechnik	
<u>Nautik, Schiffstechnik</u>		
(223)	Nautik/Seefahrt	
(142)	Schiffbau/Schiffstechnik	
<u>Architektur, Innenarchitektur</u>		
(013)	Architektur	
(242)	Innenarchitektur	
<u>Raumplanung</u>		
(134)	Raumplanung	
(458)	Umweltschutz	
<u>Bauingenieurwesen</u>		
(017)	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	
(429)	Stahlbau	
<u>Vermessungswesen</u>		
(171)	Vermessungswesen (Geodäsie)	
(280)	Kartographie	
<u>Kunst, Kunstwissenschaft</u>		
<u>Kunst, Kunstwissenschaft allgemein</u>		
(091)	Kunsterziehung	
(092)	Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	
<u>Bildende Kunst</u>		
(023)	Bildende Kunst/Graphik	
(205)	Bildhauerei/Plastik	
(204)	Malerei	
(287)	Neue Medien	
<u>Gestaltung</u>		
(007)	Angewandte Kunst	
(069)	Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung	
(203)	Industriedesign/Produktgestaltung	
(116)	Textilgestaltung	
(176)	Werkerziehung	
<u>Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften</u>		
(035)	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie	
(054)	Film und Fernsehen	
(155)	Theaterwissenschaft	
<u>Musik, Musikwissenschaft</u>		
(113)	Musikerziehung	
(114)	Musikwissenschaft/-geschichte	
(192)	Dirigieren	
(230)	Gesang	
(080)	Instrumentalmusik	
(193)	Kirchenmusik	
(191)	Komposition	
(194)	Tonmeister	
<u>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</u>		
<u>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</u>		
(196)	Studienkolleg	
(290)	Ohne Angabe/ungeklärt	

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Erhebungsbogen für Hochschulen und Prüfungsämter

KA	LD	Prüfungsamt	Beleg Nr.
1	5	10	10

Lfd. Nr.	Studiengang	Abschlußprüfungen					
		Abschlußprüfung bestanden		Abschlußprüfung nicht bestanden			
				insgesamt		darunter endgültig nicht bestanden	
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
1 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
2 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
3 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
4 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
5 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
6 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
7 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
8 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						
9 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	Art des Abschlusses - Kennziffer lt. Schlüssel B: - Bezeichnung Klartext:						

Für weitere Studiengänge neuen Beleg verwenden.

Prüfungsamt
(Stempelabdruck)

Nr. des Prüfungsamtes

KA 1 1

2-7

Paginiernummer

8-11

Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten

Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen die allgemeinen Hinweise auf Seite 4 dieses Fragebogens. Weitere Erläuterungen finden Sie jeweils bei den einzelnen Fragen.

- ① Hochschule im Bundesgebiet, an der Sie für die **jetzt** anstehende Prüfung zuletzt immatrikuliert waren oder immatrikuliert sind.

Hochschule: 12-14 15

Matrikelnummer 16-22

Angaben zur Person

- ② Geburtsname

23 32
..... 23-32
(z.B. bei Frauen Mädchenname, Namenszusätze bitte ans Ende setzen)

Familienname

23 32
..... 23-32
(Namenszusätze – z.B. von, Dr., Graf – bitte hinter den Vornamen setzen)

Vorname

33 37
..... 33-37
(ggf. Namenszusätze, z.B. Peter Baron zu)

- ③ Geburtsort

38 53
..... 38-53
Geburtsort lt. Personalausweis bzw. Paß

- ④ Land des Geburtsortes

Schleswig-Holstein	01	Baden-Württemberg	08	54-55
Hamburg	02	Bayern	09	
Niedersachsen	03	Saarland	10	
Bremen	04	Berlin (West)	11	
Nordrhein-Westfalen	05			
Hessen	06	Nicht im Bundesgebiet	99	
Rheinland-Pfalz	07			

- ⑤ Geburtsdatum

..... 56-61
Tag Monat Jahr

- ⑥ Geschlecht

männlich 1 62
weiblich 2

- ⑦ Familienstand

ledig 1 63
verheiratet 2
verwitwet 3
geschieden 4

- ⑧ Staatsangehörigkeit

deutsch 0 0 0 64-66

andere Staatsangehörigkeit

staatenlos 9 9 7 64-66

ungeklärt 9 9 8 64-66

- ⑨ Berechtigung zum Hochschulstudium

a) Jahr des **ersten** Erwerbs einer Studienberechtigung 19 67-68

b) Wohnsitz zur Zeit ihres Erwerbs

Falls im Bundesgebiet erworben:

Ort 69-71

Kreis 72-73

Land 74-76

Falls außerhalb des Bundesgebietes erworben:

Land (Staat) 74-76

noch: Angaben zur Person

noch: Frage 9

noch: KA **1**

Falls die Studienberechtigung
im Bundesgebiet erworben wurde:

c) Art dieser 1. Berechtigung
zum Hochschulstudium

Hochschulreife
(allgemein oder fachgebunden)

77

Fachhochschulreife

2

Begabten-/Sonderprüfung

3

andere Berechtigung oder keine
Berechtigung erforderlich

4

Falls die Studienberechtigung
außerhalb des Bundesgebietes
erworben wurde:

c) Art dieser Berechtigung zum Hoch-
schulstudium im Bundesgebiet

Schulbildung im Heimatland oder Drittland

. . . . ohne Universitätsstudium im
Heimatland oder Drittland, ohne Be-
such des Studienkollegs und ohne
Feststellungsprüfung im Bundesgebiet

5

. . . . und Universitätsstudium
im Heimatland oder Drittland

6

. . . . und Ablegung einer Fest-
stellungsprüfung im Bundesgebiet

7

Studienverlauf

KA **2** **1**

⑩ Erste Einschreibung/Immatrikulation

In welchem Semester waren Sie **erstmal**
an einer Hochschule im Bundesgebiet
immatrikuliert?

Sommersemester **1** 19 **12-14**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑪ Hochschulesemester

a) Wie viele Semester waren Sie bisher
an Hochschulen im Bundesgebiet
immatrikuliert?

(einschließl. Urlaubssemester, ohne
Studienkolleg) **15-16**

darunter Urlaubssemester **17**

und zwar (ohne Urlaubssemester):

an Fachhochschulen **18-19**

an wissenschaftlichen, Kunst-,
oder Gesamthochschulen **20-21**

b) Welches Semester ist bei den angegebenen
Hochschulesemestern als letztes gezählt worden?

Sommersemester **1** 19 **22-24**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑫ Studienunterbrechung

Haben Sie Ihr Studium unterbrochen?
(nicht Urlaubssemester)

nein **0** **25-26**

wenn ja, für wie viele Semester? **25-26**

⑬ Studium außerhalb des Bundesgebietes

Haben Sie an Hochschulen außerhalb des
Bundesgebietes studiert?

wenn ja,

1. Land **27-29**

Anzahl der Monate **30-31**

2. Land **32-34**

Anzahl der Monate **35-36**

3. Land **37-39**

Anzahl der Monate **40-41**

⑭ Bereits bestandene Abschlußprüfungen

(nicht Teilprüfungen)

Haben Sie bereits früher Abschlußprüfungen
für ein Hochschulstudium mit Erfolg abgelegt?

Falls nein, weiter bei Frage 15

Falls ja, Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel (S. 4)
einsetzen. Dort nicht genannte Prüfungen in Klartext angeben.

Als Abschlußprüfungen zählen auch 1. Staats-
prüfungen für das Lehramt, die 1. juristische
Staatsprüfung und die Promotion.

1. Prüfung

a) Art der Prüfung **42-43**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **44-46**

2. **47-49**

3. **50-52**

c) Monat und Jahr der Prüfung

53-54
Monat

19 **55-56**
Jahr

2. Prüfung

a) Art der Prüfung **57-58**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **59-61**

2. **62-64**

3. **65-67**

c) Monat und Jahr der Prüfung

68-69
Monat

19 **70-71**
Jahr

Angaben zur Prüfung

KA **3** 1

(frei für Angabe
„Art des Studiums“)

0 0 12-13

15 Fachsemester

a) Wie viele Fachsemester haben Sie im Hinblick auf die **jetzt** anstehende Prüfung studiert?

14-15

(ohne Urlaubssemester, aber **einschl.** der für die jetzige Prüfung angerechneten Semester aus anderen Studiengängen – bei Wechsel der angestrebten Abschlußprüfung und/oder des Studienfachs).

b) Wie viele davon werden Ihnen aus einem anderen Studiengang angerechnet?

16

16 Art der jetzt anstehenden Prüfung

a) Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel (S. 4) einsetzen. Dort nicht genannte Prüfungen in Klartext angeben.

17-18

b) Ist dies eine Ergänzungs-, Erweiterungs- oder Zusatzprüfung?

nein
ja

0 1 19

c) Wiederholen Sie mit dieser Prüfung eine früher nicht bestandene?

nein

wenn ja, 1. Wiederholung
2. Wiederholung

0 1 2 20

17 Studienfach der anstehenden Prüfung

Frage 17 bitte **nicht** beantworten, wenn Sie eine **Lehramtsprüfung** ablegen. Dann weiter ab Frage 18

22-24

Die Fragen Nr. 18 und 19 betreffen nur Prüfungen für das Lehramt

18 Anzahl der Unterrichtsfächer, für die Sie in der **jetzt** anstehenden Prüfung die Lehrbefähigung erwerben wollen.

1 2 3 4 21

und zwar (bei mehreren Fächern unter 1 dasjenige einsetzen, in dem Sie die schriftliche Prüfungsarbeit vorlegen)

Fächerschl. Länderausw.

1. 22-27

2. 28-33

3. 34-39

4. 40-45

19 Wird mit der **jetzt** anstehenden Prüfung die 1. Staatsprüfung für das Lehramt insgesamt abgeschlossen?

Ja. Diese Prüfung umfaßt **alle** Teilprüfungen

0 46

Ja. Teilprüfungen wurden **bereits früher** abgelegt in dem Fach / den Fächern

1 46

Fächerschl. Länderausw.

1. 47-52

2. 53-58

3. 59-64

Nein.

2 46

Es folgen später Teilprüfungen für das Fach / die Fächer

Länderausw.

1. 50-52

2. 56-58

3. 62-64

Nur vom Prüfungsamt / Prüfungsausschuß auszufüllen

20 Datum des Abschlusses der Prüfung

65-70
Tag Monat Jahr

21 Gesamtergebnis der Prüfung

Bestanden

1 71

Nicht bestanden, mit Wiederholungsmöglichkeit

2

Nicht bestanden, ohne Wiederholungsmöglichkeit

0

22 Betrifft nur Lehramtsprüfungen

Ergebnis der Prüfung in den einzelnen Fächern

(Reihenfolge der Fächer wie in Frage 18)

bestanden

nicht
bestanden

1. Unterrichtsfach

1

2 72

2. Unterrichtsfach

1

2 73

3. Unterrichtsfach

1

2 74

4. Unterrichtsfach

1

2 75

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

4.3: Hochschulstatistische Kennzahlen

Diese neue Fachserie enthält Ergebnisse für die Jahre 1980 und 1985 bis 1989, die künftig jährlich fortgeschrieben werden. Die Kennzahlen dienen vor allem der Hochschulplanung bei der Beschreibung und Bewertung aktueller Entwicklungen. Sie umfassen bevölkerungsbezogene Bildungsquoten (Studienberechtigte, Studienanfänger), Studenten-Personal-Relationen und Stellenquoten für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Hochschulpersonal. Die Tabellen enthalten Bundes- und Länderergebnisse, die teilweise nach Hochschularten und Fächergruppen untergliedert sind.

4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

Reihe 6: (unbesetzt)

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Reihe S: Sonderbeiträge

S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.